NOVEMBER 2026

ANZEIGE
www.dates-md.de/service/e-paper

DATEs

DAS MAGDEBURGER STADTMA

30 Tage volles Programm Magdeburg • www.dates-md.de • kostenlos • 36. Jahrgang



Echt zum Schlemmern!

25 Jahre eine feste Größe am Breiten Weg: Detlef Querner und Leo's Schlemmercafé

HAIFLOSSE VORAUS :: Gordon Motsch | KLIRRENDE KLÄNGE :: Nordmaere
ROCKIGE WIE SCHLECHTEN ZEITEN :: Flowerpower | AMORS PFEILE :: Liebestoll

DAS IST EIN:

LEICHTER ANKOMMER.



Die neue MVB App kostenlos downloaden

10% Rabatt auf Tickets **in der App**

mvbnet.de/app

Alles drin:

- alle **Abfahrten**
- alle **Linien**
- alle **Haltestellen**
- alle **Tickets**

marego.

Alle Infos: **0800 548 1245** | **mvbnet.de/app**

Heft 426

36. Jahrgang
68 Seiten
Titelmotiv: Leo's Schlemmercafé
Foto: Conrad Engelhardt

DATEs November



Inhalt

Aktiv	10
Ausstellung	36
Boulevard	6
Bühne	16
Club	32
Eulenspiegel	4
Film	24
Gastro	62


Nilz Böhme

Licht ins Dunkel bringen

Unser Bundesland hat den ersten Landtagspräsidenten einer gesichert rechtsextremen Partei. Nach dem verkündeten Abzug des Modehauses „Papenbreer“ am Breiten Weg steht es nun auch schlecht um Galeria. Das Sicherheitskonzept des Weihnachtsmarktes sieht umfangreiche Straßensperrungen vor – als ob die vielen Baustellen nicht genug wären. Wenn man all das hört, könnte man meinen, Magdeburg steuere nicht nur wegen des Winters auf dunkle Zeiten zu. Aber auf der anderen Seite steht eine Kulturszene, die mit ihrem Engagement zumindest etwas Licht ins Dunkel bringt. Wortwörtlich geschieht das beim Konzert des Magdeburger Duos „Nordmaere“. In einer audiovisuellen Show bringen sie Nordlichter auf die Bühne. Der Verein „Toleranz leben und lernen“ kann sich über sein 15. Jubiläum freuen. Ebenso feiert der Prinzzclub Geburtstag und Inhaber Guido Schwirzke tritt seinen Laden an die nächste Generation ab. Zudem steht der erste Advent vor der Tür. Nicht mehr lang, dann wird die Stadt wieder hell erleuchtet und geschmückt sein. Vielleicht ein Anlass, wieder etwas näher zusammenzurücken.

die Redaktion


Matthias Piekacz

19 *Einfach märchenhaft*
Rodgers & Hammersteins Cinderella

22 *Heimspiel & Randale*
Kein Meter

32 *Goodbye Mr. Prinzz*
Inhaberwechsel im Prinzzclub


Prinzz

IMPRESSUM

Herausgeber DATEs Medien Verlag GmbH · Zum Handelshof 7 · 39108 MD
USt.-ID DE 181 450 039
Amtsgericht Stendal HRB 109558
Telefon 0391/7 32 52-30
Internet www.dates-md.de
Bürozeiten Mo-Fr 9–17 Uhr
Geschäftsführung
Geschäftsführung Jörg Segler (j.segler@dates-online.de)
Assistenz Kristin Funke (k.funke@dates-online.de)
Rechtsfragen Volker Weise
Marketing
Anzeigen regional Jörg Segler (j.segler@dates-online.de), *Beatrice Lehmann (b.lehmann@dates-online.de)*
Überregionale Anzeigen CityMags Vermarktungsgesellschaft, *Varrentrappstr. 53*, 60486 FFM, *Tel 0 69/97 95 17 10*
Redaktion redaktion@dates-online.de
Redaktionsleitung Conrad Engelhardt (c) (V.i.S.d.P.) c.engelhardt@dates-online.de, *Tel 732 52 33*

Autoren: *Holger Boley (ad. vocado)*, Dirk Heidicke (dh), *Dirk Wellborn (welle)*, André Wesche (aw), *Gisela Begrich (gb)*, Katrin Singer (ks), *Robert Gryczke (rg)*, Oliver Wiebe (ow), *Florian Schreiter (fs)*, Kyra Bartel (kb), *Uwe Förster (ufo)*, Kristin Plumbohm (kp), *Katrin Gellrich (kg)*, Tom Nebel (tn), *Sonja Renner (sr)*, Crispen Rohde (cr), *Jasmin Giesenregen (jg)*, Mats-Arne Koopmann (mk), *Hannes Jäger (haj)*

„Der Stadtläufer“ u. „Magdeburger des Monats“ sind Satire im Sinne des Pressegesetzes.
Veranstaltungstermine werden kostenlos veröffentlicht termine@dates-online.de, *z.Hd. Kyra Bartel*, Tel 0391/7325235
Produktion **los.dana!@dates-online.de** Christian Gramm, *Dana Schmidt*, Anselm Hanusch, *Héctor Miguel Bazo Aguilar*, Josephine Horn
Herstellung/Vertrieb
Druck Westermann Druck
Vertrieb Eigenvertrieb durch den Verlag (vertrieb@dates-online.de) & Paganini-Displays, *Tel 5 41 89 23*
Auflage
25.000 Exemplare

Abdruck öffentlicher Veranstaltungen ist kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages weiterverwendet werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wieder. Für den Inhalt der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Alle redaktionellen Angaben sind ohne Gewähr.

Termine für die nächste Ausgabe
Redaktionsschluss 12.11.
Terminschluss 12.11.
Kleinanzeigenschluss 17.11.
Erscheinungsdatum 27.11.

Inhalt

Highlights	39
Lesen	28
Markt	57
Musik	20
Sport	12
Wissen	56
Veranstaltungen	40
Vorvorletztes	66



MODELLBAUTAGE
IM CITY CARRÉ MAGDEBURG
6. + 7. NOVEMBER, 10-19 UHR

Folgt uns auf:
@citycarre.magdeburg
@citycarre.magdeburg
www.city-carre-magdeburg.de

CITY CARRÉ

DER STADTLÄUFER

HITLER FUHR MERCEDES

BMW hat das Leasingangebot für den Dienstwagen des Landtagspräsidenten Sachsen-Anhalts zurückgezogen – und zwar just an dem Tag, als auf diesen Posten mit Tobias Rausch erstmals ein Politiker der AfD gewählt worden war. Die Opposition beklagte die erste Wahl „eines rechtsextremen Parlamentspräsidenten seit Hermann Göring“; der freilich nie Präsident eines Landtages, sondern der des Reichstages war. Den Magdeburger Landtag mit dem Berliner Reichstag gleichzusetzen, ist gewagt – zumal es die Gefahr eines Brandanschlages heraufbeschwört. Und auch sonst ist diese These steil. Allein dem Landtag von Baden-Württemberg saßen zwischen 1952 und 1980 vier Präsidenten mit solider NS-Vergangenheit vor, die inzwischen zwar CDU-Mitglieder geworden waren und sich offiziell zur parlamentarischen Demokratie bekannten – aber das tut Rausch schließlich auch.

Dennoch darf er nun im Gegensatz zu seinem Amtsvorgänger Gunnar Schellenberger nicht in einem 7er BMW durch Sachsen-Anhalt fahren, obwohl der das sogar schon durfte, als er noch gar kein Landtagspräsident, sondern nur Kulturstaatssekretär war, weil ein ärztliches Attest über ein Hüftleiden den Umstieg auf dieses luxuriösere Gefährt empfohlen hatte. Aber selbst wenn Rausch jetzt ein ähnliches Attest vorlegen würde, dürfte BMW unerbittlich bleiben, denn der Autobauer scheint entschlossen, endlich eine Grenze zu ziehen. Sie war nicht erreicht, als Nicolae Ceausescu, Kim Jong Il oder Saddam Hussein Dienstwagen zur Verfügung gestellt wurden, aber bei Tobias Rausch ist sie eindeutig überschritten. Keiner der genannten Diktatoren hat etwa gleich drei Geschwister und einen Schwager mit Anstellungsverhältnissen bei Parteifreunden versorgt – und schon gar nicht hat einer von ihnen vier Spieler des SV Staßfurt 09 in seinem Büro angestellt, zumal keiner von ihnen je Vorsitzender eines Verbandsligisten war, dessen Vorgängerverein „FC Hohenzollern“ hieß.

Muss man sich ob dieses konsequenten moralischen Statements nun Sorgen um BMW machen? Werden die AfD-Wähler womöglich andere deutsche Autohersteller bevorzugen? Oder – man mag es kaum aussprechen – gar undeutsche?

Immerhin erging an Elon Musk schon die öffentliche Bitte um einen Tesla, während Ulrich Siegmund verkündete, künftig mit der Schwalbe zum Landtag fahren zu wollen. Diese Ankündigung ist politischer, als sie auf den ersten Blick scheint, denn die vermeintliche Ostalgie, die man mit dem Kult-Moped verbindet, greift zu kurz: die jüdischen Unternehmensgründer Löb und Moses Simson waren Opfer der NS-Diktatur, so dass auch Siegmund damit ein klares Zeichen setzt. Amerikanische Wagen und jüdische Zweiräder – kann man sich klarer gegen Rechtsextremismus positionieren? Ein Wechsel zu Mercedes jedenfalls ist ausgeschlossen, denn in einem solchen fuhr schließlich Hitler durchs Land.



Héctor Bazo (3)

„Gift für die Innenstadt“

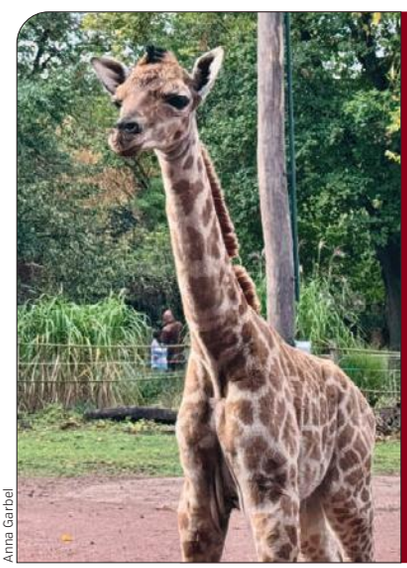
Papenbreer zieht ab, Galeria steckt in der nächsten Insolvenz und mit dem Sicherheitskonzept des Weihnachtsmarktes wird der Zugang zur Innenstadt noch schwieriger

Einst galt der Breite Weg mit seinen unzähligen Schaufenstern, Kaufhäusern, Cafés und Gaststätten als eine der schönsten Einkaufsmeilen Europas. Jetzt machen ihn Baustellen, Sperrungen und der Weggang großer Einzelhändler zum Sorgenkind.

Bundesweit sieht die Lage für den Einzelhandel durchwachsen aus, so auch bei dem Konzept von Warenhäusern. Nicht nur hat Papenbreer seinen Rückzug aus Magdeburg erklärt, auch um den Standort von Galeria wird aktuell gebangt. Die Kette steckt in der vierten Insolvenz binnen sechs Jahren. Zwar sollen alle 83 Filialen vorerst erhalten bleiben, dennoch entscheidet letztendlich ein Insolvenzberater darüber. Sollte Galeria wirklich schließen, muss schnell eine Lösung her: „Wenn ein Geschäft wegfällt, werden weitere folgen“, warnt Arno Frommhagen von der IG Innenstadt. Denn Fakt ist, der Anteil an Leerstand steigt.

Ob Galeria bleiben kann, bestimmen einerseits die Zahlen, aber auch die Frage, ob man das Geschäftsmodell überhaupt an die veränderte Konsumrealität der Kunden anpassen kann. Steigende Kosten, sinkende Kaufkraft und die Konkurrenz macht des Onlinehandels sind drei Hauptgründe für die Probleme von stationären Geschäften. Die IG Innenstadt warnt außerdem vor einem weiteren „Gift für die Innenstadt“. Wenn die Erreichbarkeit immer weiter eingeschränkt wird, mindert das ebenso die Attraktivität eines Standorts. Erst die langfristige Sperrung rund um den Hassel, in diesem Jahr des Nordabschnitts und jetzt auch noch temporäre Vollsperrungen für das Sicherheitskonzept des Weihnachtsmarktes. Von November bis Januar sind Teile der Jakobstraße, die Julius-Bremer-Straße, Hartstraße und die Straße Bei der Hauptwache dicht.

Lichtblicke trotz innerstädtischer Belastung gibt es bestenfalls bei der Gastronomie. Man denke nur an Neueröffnungen, wie die des Augustiner Brauhauses im Stadt Prag im kommenden Jahr. (tn)



Anna Garbel

DIE MAGDEBURGERIN DES MONATS

IM NOVEMBER: SHANIS TOCHTER

Während die Menschen in und um Magdeburg mit einer sinkenden Geburtenrate kämpfen, zeigen sich die Tiere des Magdeburger Zoos auffallend gebärfreudig; nach Elefantenbaby Edda im August und fünf Streifenhörnchen im September gab es im Oktober auch bei den nubischen Giraffen frohe Kunde: Giraffenkuh Shani hat ein weibliches Jungtier zur Welt gebracht, das bereits, wenn auch noch wacklig, auf seinen eigenen vier Beinen steht. In der Hoffnung, dass es dem Giraffenmädchen auch weiterhin wohl ergeht, ernennen wir es zur Magdeburgerin des Monats November.

Der frühe Vogel …

… fängt den Wurm, heißt das schöne alte Sprichwort. Das gilt auch fürs BOTTLE & PIPE, das Spezialgeschäft für Rauchkultur und Spirituosen. Denn jetzt, in der Vorweihnachtszeit, genießt man als Kunde hier noch volle Aufmerksamkeit. Im individuellen Gespräch kann man sich über edle Brände, Zigarren, Weine, Rum und Whiskys aus aller Welt ebenso austauschen wie zu feinstem Glögg, Glühwein oder Punsch mit Gin.

Die kalte Jahreszeit ist eine Zeit des stillen Genießens und der gemütlichen Stunden. Gut, wenn man dabei das „Bottle & Pipe" an seiner Seite weiß. Das Fachgeschäft für Rauchkultur und Spirituosen besteht an dieser Stelle seit 1954. Beim Sortiment haben Jennifer Stein und Michael Nowaczek eine einfache Philosophie: Genuss pur! Dafür sind sie auf permanenter Genuss-Suche und haben wieder Wunderbares entdeckt.

Gerade im Bereich der geistvollen Getränke ist man hier bestens aufgestellt: vom finnischen Jahrgangsglögg, über Wintergin bis zu edlen schottischen Single Malts. Und das weitere Angebot schlägt einen eleganten Bogen von karibischen Zigarren, Tabak bis zu fein gearbeiteten Pfeifen.

Und als Anregung: Die vorweihnachtlichen Wochen bis zum ersten Advent sind genau die passende Zeit, um einmal vorbeizukommen, in Ruhe zu schauen und bei einer persönlichen Beratung für sich schöne Geschenkideen und besondere Genussprodukte aus dem Sortiment zu entdecken.

☆ *Bottle & Pipe, Hartstraße 1 (Alter Markt), Tel: 541 42 34, Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-15 Uhr*



Kompetentes Team: Stella, Michael & Jennifer



Michael Nowaczek, Spezialist für Whisky & Zigarren



kishivan - Adobe.Stock, Andreas Lander

Haben Sie Lust auf ein

Whiskytasting?

Whiskytasting mit Olaf Jacobsen
Samstag, den 20. Februar 2027
im Golfclub Herrenkrug
inklusive Buffet
➡ Es sind noch Plätze frei



Der Luchs im Winter

Seit ihrer Gründung 2017 hat sich die am Harzrand gelegene Nordhausener Destillerie Schneider mit ihrem Dry Gin „Der Luchs" einen Namen gemacht. Der Winter Gin 40%vol ist mit Auszügen von Lebkuchen, Bratäpfeln, Orangen, Spekulatius und Zimtsternen verfeinert. Man kann ihn pur, im Gin Tonic, aber sich auch wundervoll im Tee, Kakao oder heißem Apfelsaft (2-4cl/Glas) genießen.

☆ *0,5 Liter / 41,50 Euro*



Glögg gehabt

Voll im Trend sind die finnischen Loimu-Glöggs (weiß und rot). Jedes Jahr veröffentlicht die Brennerei einen neuen Jahrgangs-Glögg. Der **LOIMU GLÖGG 2026** begeistert mit dem harmonischen Zusammenspiel von roten Äpfeln, Ingwer und vollmundigem südafrikanischen Cabernet Sauvignon als Grundlage.

☆ *0,75 Liter / 17,95 Euro*

Draußen friert's

Die Corsario **XO LIMITED WINTER EDITION 2026** eignet sich hervorragend für die kalte Jahreszeit und ist eine exklusive Abfüllung. Geschmacklich zeigt diese streng limitierte Edition Noten von dunklem Teig, die sich an eine Mischung von getrockneten Früchten und Gewürzen schmiegen und so die Sinne auf die Festlichkeiten der Wintermonate einstimmen. Und im Abgang hinterlässt dieser Rum einen Hauch von süßlicher Vanillesoße auf dem Gaumen – ein echter flüssiger Wintertraum.

☆ *0,5 Liter / 45 Euro*



Fein süßlich

Sanfte Süße von Honig, Feigen und Trockenfrüchten bringen den weihnachtlich-winterlichen Gesamteindruck des **CRASTO TAWNY PORT 10 JAHRE**. Nach Reifung der Trauben auf 19,5 % vol aufgespritet, reifte er anschließend zehn Jahre lang in Fässern aus portugiesischer Eiche – und zeigt nun sein betörendes Fruchtspiel.

☆ *0,75 Liter/ 46,95 Euro*



Türchen für Türchen

Die Adventszeit wirft genussvolle Lichter voraus: Wenn das erste Türchen am Adventskalender des dänischen Lakritzherstellers Bülow geöffnet wird, ist Genusszeit. Für echte Lakritzliebhaber gibt es den großen Bülow-Adventskalender. Hinter 24 Türchen warten täglich mindestens vier der Genusskugeln.

☆ *kleiner Kalender 49,95 Euro*
großer Kalender 79,95 Euro





Engelhardt

Gordon Motsch am Wimmelbild an der Ecke Gagernstr.

Haiflosse voraus

Mit ihren Fassadenbildern haben Gordon Motsch und sein Team Strichcode die Stadt geprägt. Gerade ist in Stadtfeld ihr erstes Wimmelbild fertig geworden.

Mit einer Plattenbau-Fassade in Reform hat 2007 alles angefangen. Aufgewachsen in der Graffiti-Szene, hatten Thomas und Tobias Hildebrandt damals ihr Label „Strichcode“ gegründet, um fortan professionell und im Auftrag von Kunden Fassadengestaltung zu realisieren. Ein Jahr später kam Gordon Motsch hinzu.

Über die beiden Jahrzehnte haben sie quer durch die Stadt ihre Spuren hinterlassen. Legendäre Projekte sind darunter wie das Chamäleon auf der Hausfassade, der Elblauf am Domfelsen von der Quelle bis zur Mündung, das Magdeburg-Panorama im Allee-Center oder der vertikale Garten an der Lübecker Straße.

In diesem Sommer hat Motsch ein weiteres Projekt fertiggestellt. Auf der Stirnwand eines Wohnhauses an der Albert-Vater-Straße, Ecke Gagernstraße entstand im Auftrag einer Genossenschaft ihr erstes Wimmelbild. Auf dem rollen imaginäre ICEs durch die Domtürme, verwandeln sich in Schlangen und fern am Horizont sichtet man im Elbstrom eine Haiflosse. Sechs Wochen hat Gordon Motsch dafür auf dem Gerüst gesessen und wenn er an die heißen Augustwochen zurück denkt, treten ihm noch heute die Schweißperlen auf die Stirn. Nun aber ist das Gerüst weg und Motsch schaut schon voraus auf 2027, wenn Strichcode seinen 20. feiern darf. (c)

VOM WASSERSTAND DER ELBE

Das Magdeburger Stadtschreiber-stipendium ist vorerst gesichert. Mit der Ansiedlung am Literaturhaus kann es für 2027 erneut ausgeschrieben werden.

„Wenn man die Dichtung glücklich ausrotten wollte, so müßte man die Dichter nach Magdeburg senden, wir haben hier nur Kanonen, Beamte und Krämer, und die Phantasie fehlt in der Seelenliste gänzlich.“ schrieb 1826 Karl Leberecht Immermann und klagte damit die aus seiner Sicht herrschende Geistlosigkeit in der Festungsstadt an. Was hätte er wohl zur irritierenden Aktion des Frühjahrs gesagt, als die seit 2011 ausgeschriebene Stadtschreiberstelle angesichts des Millionen-Haushaltslochs und auch noch auf Aktivität der Kulturverwaltung weggestrichen werden sollte, „um vorfristige Verpflichtungen zu vermeiden“, wie es die Beigeordnete Stieler-Hinz ausdrückte.


Anita Kubisch

Das Stadtschreiberstipendium ist künftig an ihrem Haus angesiedelt: Literaturhaus-Leiterin Sarah Thäger

Dabei haben die bisherigen Stadtschreiber – vom Schriftsteller Bernd Wagner 2013, über Anna-Maria Mahlke, Peter Wawerzinek oder die Österreicherin Marlen Schachinger bis zu Anne Hahn in diesem Jahr, nennenswerte Spuren hinterlassen, bei ihrem Auftrag, mit einem externen Blick und mit künstlerischen Mitteln Geschichte und Gegenwart der Stadt zu reflektieren.

Auch dank der fortgesetzten Intervention des Kulturausschusses im Stadtrat gab es nun eine Aussetzung. Zunächst nur für 2027 wird die mit 1200 Euro bemessene Stadtschreiberstelle ausgeschrieben. Auch wird sie künftig nicht mehr bei der Stadtverwaltung angesiedelt, sondern direkt im Literaturhaus und dessen Leiterin Sarah Thäger. (c)

Magdeburger Stadtschreiber 2027, Bewerbungen noch bis 11. November über stadtschreiber.in@literaturhaus-magdeburg.de

BEST AGER



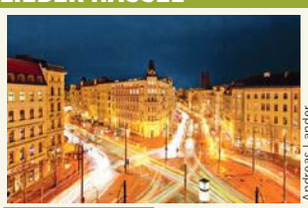
privat

Seine Frau, Tänzerin Sarah Klingenberg, lernte Iman Esmaili auf dem Laufsteg kennen

Nachdem es Iman Esmaili bereits zweimal aufs Podest bei „Mister Germany“ schaffte und er 2025 zu „Mister Mitteldeutschland“ gekürt wurde, reiht sich nun eine neue Schärpe in seinem Trophäenschrank ein.

In Berlin schaffte es der Magdeburger Fitnesstrainer bei der Wahl zum „Fashion Model of the World Germany“ auf Platz zwei in der Kategorie „Best Ager“. Seine Karriere begann er 2018 durch einen Modeljob mit Ex-Bachelor Jan Kralitschka ebenfalls in Magdeburg.

LIEBER HASSEL

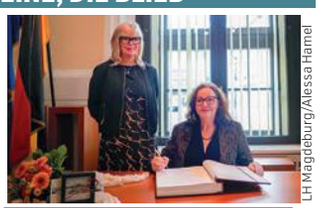

Andreas Lander

Mach deinen Hassel

„Hast du deinen Hassel lieb?“, heißt es im aktuellen Aufruf der Stadt, der wieder mehr Leben und Miteinander in das einstige urbane Herz Magdeburgs bringen soll. Egal ob Bewohner, Unternehmen oder Verein – jede Idee ist willkommen, die zur Aufenthaltsqualität und Atmosphäre beiträgt. Die Projekte können bis Ende des Jahres eingereicht werden und erhalten bis zu 5.000 Euro Unterstützung von der Stadt.

www.magdeburg.de/Aktuelles/-Mach-Deinen-Hassel

EINE, DIE BLIEB


LH Magdeburg/Alessa Hamel

Dreißig setzt die goldene Unterschrift

37 Jahre lang war Kammersängerin Undine Dreißig Teil des Ensembles am Theater Magdeburg. Ihren Abschied gab sie im Frühling mit der Solorolle in „Pierrot Lunaire“ im Melodram von Arnold Schönberg. Nun wurde sie für ihren Beitrag zur Magdeburger Kulturlandschaft von Oberbürgermeisterin Borris geehrt und trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein. Für Dreißig, die sich am Theater sehr wohlfühlte, gab es schon wegen ihrer Söhne stets zwei gute Gründe zu bleiben.

Über das Sein

Er lebte ein Künstlerleben zwischen Mensch & Erinnerung & Farbe. Nun ist Helmut Biedermann 86-jährig verstorben.

Helmut Biedermanns Kunst war nie still. Sie war unmittelbar, farbkräftig, aufbegehrend und immer auf den Menschen gerichtet. Zeichnung und Malerei begleiteten ihn über Jahrzehnte. Bis ins hohe Alter wandte er sich der Malerei zu. Angesichts des Ukrainekriegs verbanden sich im Werk „Wider den Krieg“ Gegenwart und persönliche Erinnerung. Die Kriegserfahrungen seiner Kindheit - u.a. die Zerstörung des Elternhauses 1945 - blieben ein tiefes Thema seines künstlerischen Tuns.

Am 24. Juni 1940 in Halle geboren, wuchs er zusammen mit Zwillingsbruder Hans-Joachim auf. Nach seiner Ausbildung an der Arbeiter- und Bauernfakultät für Bildende Kunst studierte er von 1961 bis 1966 Wandmalerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Nach dem Diplom arbeitete er freischaffend. Messegrafik, Wandmalerei, baugebundene Kunst, Grafik und später Theaterplakate und Bühnenbilder gehörten zu seinem vielseitigen Schaffen.

Magdeburg wurde ab 1973 zum Mittelpunkt seines Lebens und seiner künstlerischen Arbeit. Besonders prägend waren seine Jahre am Theater. Von 1991 bis 2003 gestaltete er Theaterplakate und Bühnenbilder und leitete jahrelang den Malsaal. Mit seiner expressiven Handschrift hinterließ er dort ebenso Spuren wie in zahlreichen freien künstlerischen Arbeiten.

Sein Werk bewahrte stets eine besondere Nähe zum Leben. Mehr als sechs Jahrzehnte lang setzte er sich mit dem Menschen, seiner Geschichte, den Hoffnungen und Abgründen auseinander. Seine Bilder, Zeichnungen, Grafiken, Plastiken und Arbeiten für den öffentlichen Raum zeugen von einer unverwechselbaren Bildsprache, kraftvoller Farbe und großer menschlicher Anteilnahme.



Bruno Timme

Helmut Biedermann im Juni 2026

2025, zum 85. Geburtstag, zeigten beide Brüder gemeinsam die Ausstellung „Über das Sein“. Es war eine späte, eindrucksvolle Rückschau auf das künstlerische Schaffen und zugleich ein Zeichen, dass die Auseinandersetzung mit dem Leben, dem Menschen und der eigenen Zeit für ihn nie abgeschlossen ist.



Am 6. Oktober ist Helmut Biedermann gestorben. Er wurde 86 Jahre alt. Sein Werk wird bleiben, als Spur eines Künstlerlebens und als Erinnerung an einen Menschen, der dem „Sein“ mit Farbe, Linie und Wort begegnete. Der sich nicht mit Gefälligem zufrieden gab, sondern hinsah, aufbegehrte und mit seiner unverwechselbaren künstlerischen Haltung stets nach dem Wesentlichen suchte. (bk)





DHB

Goldene Zeiten

Der Handball-Bundesliga-Podcast Hand aufs Harz lädt zur Live-Aufnahme mit Stefan Kretzschmar, Bennet Wiegert und Alfreð Gíslason

Das Harz vom Mikrofon des offiziellen Opel-HBL-Podcasts hatten seit der Premiere 2019 einige hochkarätige Gäste an den Händen. Jede zweite Woche werden aktive und ehemalige Spieler, Trainer, Manager oder Kommentatoren von den wechselnden Moderatoren Anett Sattler und Markus Götz durch den Fragenwolf gedreht. Dabei geht es nicht nur um Karriere, Transfers oder den Saisonverlauf. Die beiden erfahrenen Journalisten lassen auch gezielt Zeit für die Gefühlswelten ihrer Gesprächspartner. Mit diesem Erfolgsrezept ist „Hand aufs Harz" nun erstmals auf Tour.

Für die Live-Aufzeichnung in Magdeburg wurde mit Stefan Kretzschmar, Bennet Wiegert und Alfreð Gíslason ein Trio gewonnen, das sich garantiert etwas zu erzählen hat. Einerseits von der erfolgreichen Ära Gíslason beim SCM, die 2002 mit den anderen beiden auf der Platte den ersten Champions League-Sieg für ein deutsches Handball-Team einbrachte. Andererseits dürfte zur Sprache kommen, dass Wiegert dieser Zeit 20 Jahre später ordentlich Konkurrenz macht und ihn 2024 kein anderer als Kretzschmar für Gíslasons Posten als Nationaltrainer ins Gespräch brachte.

Die Vertragsverlängerung von DHB und Gíslason hat Kretzsche mit Blick auf die anstehende Heim-WM allerdings beglückwünscht. Und auch für diese darf die Hand langsam schon mal nach dem Harz tasten. (mk)

„Hand aufs Harz"-Live, 28. November, 19:30 Uhr, Theater in der grünen Zitadelle, reinhören: QR-Code

open.spotify.com/show/5634XiEeE2I9Nxz9eAPPVG

PLATTENBAU UND GROSSE FREIHEIT

In „Magdeburger Abenteuer" erzählt Roland Pöllnitz die Geschichte seiner Jugend in DDR-Zeiten

Eine neue Wohnung, eine große Stadt, ein kleiner Junge mit unerschöpflicher Neugier – für Robert beginnt mit dem Umzug der Familie nach Magdeburg das große Abenteuer. Für Autor Roland Pöllnitz sind es die persönlichen Lebenserinnerungen. Kein Alltagsthema lässt er aus: Stadt, Schule, Freunde, Lehrer und die kleinen Freiheiten, die sich Kinder und Jugendliche auch in einem stark reglementierten System zu erobern wussten. Besonders lebendig wird es dort, wo die Erinnerung und Zeitgeschichte aufeinandertreffen. Der Abiturball 1977 in der Stadthalle wird zum Höhepunkt einer Jugend, die zwischen sozialistischem Alltag, Freundschaft, Musik der Sehnsucht und mehr steht. City, Puhdys und Boney M. liefern den Soundtrack einer Nacht, in der die Krawatte lockerer und die Zukunft plötzlich weiter wird.



privat

Erinnerungen an die Kindheit in Magdeburg: Roland Pöllnitz

Pöllnitz' Erinnerungen wollen die Vergangenheit dabei weder erklären noch verklären. Geschildert wird, wie sich das Leben damals anfühlte – aus Sicht von einem, der mittendrin war. (c)

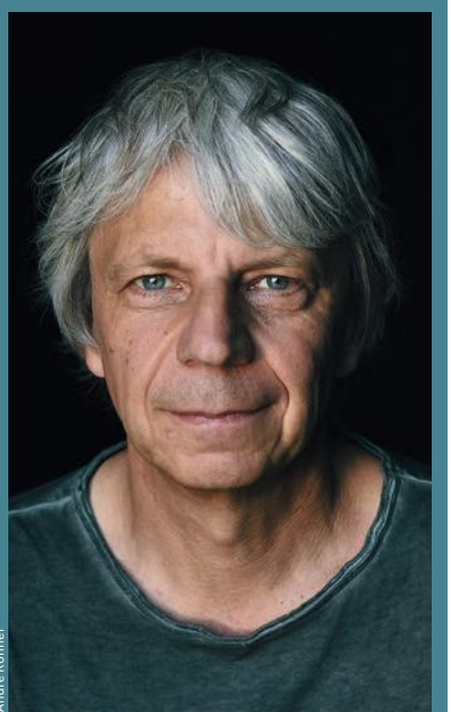
Roland Pöllnitz: Magdeburger Abenteuer, Paperback, 250 Seiten, 17,50 €

AUS PERSPEKTIVE DER GEWÖHNLICHEN LEUTE

In ihrer Talk-Reihe "frontal, aber fair" hat Tonja Pölitz diesmal Film-Regisseur Andreas Dresen zu Gast

Mit seinem künstlerischen Filmschaffen gehört Andreas Dresen seit langem zu den wichtigsten deutschen und international renommiertesten Regisseuren. Gerade ist sein neuster Film „Alte Liebe" in den Kinos gestartet.

Er beobachtet die Gesellschaft und ihre Menschen nicht nur mit filmischem Auge. Die Herangehensweise an die Geschichten und Figuren ist geprägt von seiner tiefen humanistischen und gesellschaftskritischen Haltung, auf moralische Verurteilung verzichtend. Seine Perspektive gilt den „gewöhnlichen Leuten", den Suchenden und den oft Unscheinbaren der Gesellschaft.



Andre Röhner

In Filmen wie „Gundermann" und „In Liebe, Eure Hilde" blickt er differenziert auf historische und biografische Brüche.

Mit seinem demokratischen Engagement und seinen Botschaften mischt er sich immer wieder ein. Deutlich kritisierte er den westdeutschen Blick auf den Osten, hält aber auch die Wahl einer rechtsextremistischen Partei für den völlig falschen Weg. Außerhalb des Kinos engagierte er sich zehn Jahre politisch als Laienrichter am Brandenburger Verfassungsgericht.

Warum er die deutsche Wiedervereinigung als „feindliche Übernahme" kritisiert und wie wichtig ihm nach wie vor die grundlegende soziale Idee einer gerechteren Gesellschaft ist – auch dazu kommt die Moderatorin Tonja Pölitz mit Filmregisseur Andreas Dresen ins Gespräch. Und worin besteht eigentlich der „Dresen-Touch" (c)

„frontal aber fair" mit Tonja Pölitz und als Gast Andreas Dresen, Sonntag, 22. November, 17 Uhr, Zwickmühle



Tanja Valérien

Für- und miteinander

Zum internationalen Tag für Toleranz in Magdeburg gibt es Live-Musik, einen Tanzworkshop und eine Lesung von Florence Brokowski-Shekete

1995 hat die UNESCO den internationalen Tag für Toleranz ins Leben gerufen. Seit seiner Gründung organisiert der „TOLL e.V." diesen auch in Magdeburg. Der Verein Toleranz Leben und Lernen hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zusammenzubringen und kann dieses Jahr sein zehntes Jubiläum feiern.

Eigentlich wird der Aktionstag immer am 16. November begangen. Toll e.V. schiebt ihn allerdings auf den Samstag davor. Die Eltern gegen Rechts stellen einen Basteltisch für Kinder auf. Die Künstlerin Alena spielt Livemusik und macht anschließend einen Tanzworkshop, bei dem alle spontan mitmachen können. Zwischendurch kann man am Buffet etwas naschen.

Passend zum Austragungsort in der Stadtbibliothek gibt es auch eine Lesung zum Thema. Florence Brokowski-Shekete ist Bestsellerautorin und schreibt über Alltagsrassismus und antidiskriminierende Pädagogik. Ihre letzten Bücher heißen „Mist, die versteht mich ja! Aus dem Leben einer schwarzen Deutschen" und „Raus aus den Schubladen!". (tn) *Internationaler Tag für Toleranz, 14. November, 11–16 Uhr Stadtbibliothek*

Florence Brokowski-Shekete ist deutsche Pädagogin, Podcasterin und Autorin

TIERISCHES DURCHEINANDER

Schauspieler Matthias Engel erzählt mit vier Musikern Goethes Reinicke Fuchs



privat

In unserer schnelllebigen Zeit verwandeln sich Highlights von heute unversehens in Ladenhüter von gestern. Es gibt Ausnahmen, Goethes „Reinicke Fuchs" gehört dazu. Schauspieler Matthias Engel hat die komödiantischen Möglichkeiten der rein tierischen Handlung vor zwei Jahren für sich entdeckt und gibt nun eine Zugabe.

Dabei bleibt der Text Goethe pur, nicht aber der Abend, der mit Musik von Marius Moritz, Gesang und überraschenden Unterbrechungen keine Längen zulässt. Die Rollen, ob Fuchs, Bär oder Löwe, verkörpert Engel selbst. Er spricht die Verse und plötzlich tritt er aus der Rolle und unterbricht die Musiker, die sich musikalisch zur Wehr setzen. Die Gäste erleben ein scheinbar improvisiertes heiteres Gegeneinander und werden bei Bedarf per Maske zum Hofstaat. (mk) ***„Reinicke Fuchs", Matthi Engel und vier Musiker, 22. November, 17 Uhr, Gartenhaus am Gesellschaftshaus***

WELCOME TO THE
SMASH SOCIETY



RESERVIERE JETZT DEINEN TISCH!

PETER PANE MAGDEBURG
Am Blauen Bock 2, 39104 Magdeburg

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Do.: 12:00 - 22:30 Uhr
Fr.: 12:00 - 00:00 Uhr
Sa.: 11:30 - 00:00 Uhr
So.: 11:30 - 22:30 Uhr

peterpane.de

Peter Pane
BURGERGRILL · BAR



Anne Schulz

Im Düsterwald

Dämmerung und mystische Lichter: perfekt für eine Halloween-Runde

Halloweenstimmung und Feuerwerk: bei drei Zusatz-Events zeigen sich die „Magdeburger Märchenwelten“ von Lumagica in völlig anderen Lichtern

Ganze zwei Kilometer ist der Rundweg lang, geschmückt mit über 10.000 Meter Lichterketten und gut 300 kunstvoll gestalteten Motiven. Wer aktuell durch den Elbauenpark spaziert, taucht von einem Märchen ins nächste. Dieses Jahr läuft die Installation Lumagica unter dem Motto „Magdeburger Märchenwelt“. Schneewittchen und Pinocchio erzählen zwischen funkelnden Lichtern von ihren Träumen und Aladins Wunderlampe führt in der durchbrochenen Finsternis in die zauberhafte Welt von Tausendundeiner Nacht, in der Seefahrer Sindbad auf leuchtenden Wellen reitet.

An Halloween wird es trotz Lichtelementen düster: Der Park wird in mystisches Licht getaucht und eine spzielle Lasershow bringt Grusel über den Angersee. Außerdem sorgen Walking Halloween Acts und Stelzenläufer mit ihren schaurigen Auftritten für passende Halloween atmosphäre. Süßes oder Saures inklusive und das ist auch nur das erste von drei Special Events. Man kann sich auch auf zwei spektakuläre pyrotechnische Inszenierungen freuen. (tn)

Lumagica Special Events im Elbauenpark: Halloween, 31. Oktober, ab 18 Uhr; Magdeburger Funkenmärchen, 6. November, ab 16 Uhr; Sternenstaub & Zauberglanz, 27. November, ab 16 Uhr

JAB, CROSS, HIGH-KICK!

Beim weiblichen Kickbox Kurs der La Onda Akademie kann jede Frau lernen, wie man sich mit Schlägen und Kicks zur Wehr setzt

Geschmeidig wie eine Katze und stark wie ein Löwe zu sein, das vereint die Kunst des Kampfsports. Mit japanischen Wurzeln entwickelte sich der Vollkontakt Sport des Kickboxens aus Elementen des Karate und Muay Thai. Von einfachen Schlägen wie dem Jab zur Distanzwahrung, über Leberhaken und High-Kicks zum Knock-Out: Kickboxen gilt als Lehrmeister für Körpergefühl, Balance und mentale Stabilität. **Mit der Grundüberzeugung**, Selbstbewusstsein im Körper zu erzeugen und auf den Geist zu übertragen, schafft die Kampfkunst-Schule La Onda mit Selbstverteidigungs- und Kampftechniken einen Ort des Zusammenhalts. Der Kickbox-Kurs „Woman‘s Fighting“ soll ein Ventil für Frauen in einer gewaltbereiten Welt bieten. Die Kurs-Türen sind für alle Frauen unabhängig von Alter und Vorerfahrungen zweimal wöchentlich geöffnet. **Nicht zu blinzeln,** während ein Schlag wenige Zentimeter vom Gesicht entfernt an der Deckung abprallt, bedarf selbstbeherrschtem Widerstreben gegen körpereigenen Reflexe. Besonders Anfänger stehen dabei nicht nur im Ring mit dem menschlichen Gegenüber, sondern auch in einem Zweikampf mit dem eigenen Gegner im Kopf. Sich seiner Angst bewusst zu werden und aktiv zu stellen, ist Knackpunkt des Kampfsports, aber auch der zum erfüllten Leben. So wird sich mit einfachen Grundschlägen, Kick-Techniken und Schritt-Schlag-Kombinationen an die Basiselemente eines jeden Sparrings herangetastet. Die letzten Kraftreserven lassen sich beim lockeren Sparring am Ende des Trainings noch mal ausschöpfen. (l) ***Woman`s Fighting, Kickbox-Kurs, Di und Do, 18-19 Uhr, La Onda Sportakademie***



Jab, Cross, High-Kick: „Womans Fighting“ bei La Onda

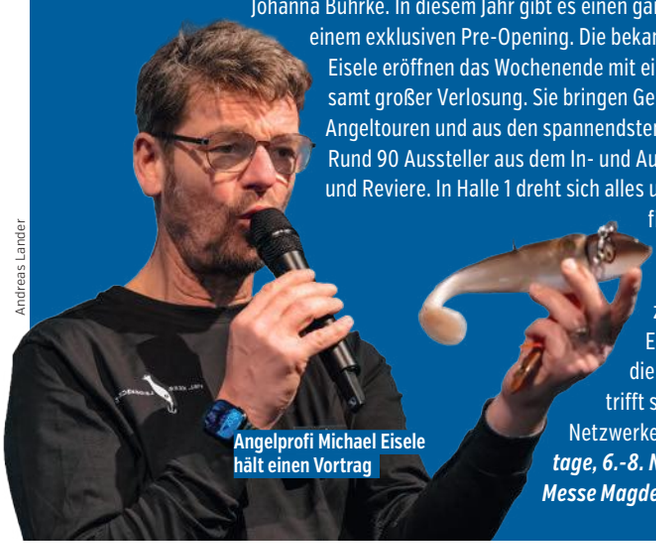
privat

NOCH „MEER“ PROGRAMM

2026 legen die Magdeburger Angeltage einen starken Fokus auf Meeres-Angeln. 90 Aussteller und Promis des Sports laden zum Fachsimpeln ein.

„Die Angeltage leben davon, dass sie sich gemeinsam mit der Szene weiterentwickeln,“ freut sich Projektleiterin Johanna Buhrke. In diesem Jahr gibt es einen ganz neuen Punkt im Programm und zwar mit einem exklusiven Pre-Opening. Die bekannten Profi-Angler Rainer Korn und Michael Eisele eröffnen das Wochenende mit einem exklusiven Meeresangelprogramm samt großer Verlosung. Sie bringen Geschichten, Tipps und Praxiswissen von ihren Angeltouren und aus den spannendsten Revieren auf die Bühne.

Rund 90 Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren Ausrüstung, Zubehör, Reisen und Reviere. In Halle 1 dreht sich alles ums Meeresangeln, Halle 2 gehört dem Raubfischangeln. Hersteller und Händler bringen die neuesten Ruten, Rollen, Köder und weiteres Zubehör mit nach Magdeburg. Reiseanbieter zeigen, wo sich der nächste Angelurlaub lohnt. Ein weiterer Besuchermagnet in diesem Jahr ist die Girls-Fishing-Corner von Babs Kijewski. Hier trifft sich die weibliche Angelszene zum Austausch, Netzwerken und Fachsimpeln. (tn) ***Magdeburger Angeltage, 6.-8. November, Fr 17-20 Uhr, Sa 9-18 Uhr, So 10-17, Messe Magdeburg***



Angelprofi Michael Eisele hält einen Vortrag

Andreas Lander

WOBAU

Der WOBAU AdventsZauber

Das Gewinnspiel für die ganze Familie

Macht euch auf den Weg durch die Stadt und findet die Buchstaben!

Seid dabei bei der Verlosung der Hauptpreise und den wöchentlichen Ziehungen der Adventspreise!

Und so geht‘s

Finde Aufkleber mit einem Buchstaben im Schaufenster oder im Innenraum der teilnehmenden Geschäfte. Trage den Buchstaben des Ladens auf der Rückseite der Postkarte ein und finde den nicht ganz ernstgemeinten weihnachtlichen Lösungssatz!

Ab 17 Buchstaben nimmst du an der wöchentlichen Verlosung teil. **Wer den Satz (siehe Postkartenrückseite) herausfindet**, nimmt an der großen Verlosung um die Hauptgewinne am 18.12.2026 teil.

Namen auf Karte und Abriss eintragen, Abriss (= Gewinncoupon) gut aufbewahren!!

Karte einwerfen in den Briefkasten:

Weihnachtsmarkt Alter Markt, Tiroler Almhütte (vor Johanniskirche) | **St. Mauritiusmarkt**, Am Dombrunnen, Bühne | **Weihnachtsmarkt Möllenvogtei**, An der Funkelwerkstatt

Bekanntgabe der Gewinner

Die Gewinner werden auf **wobau-magdeburg.de** und **dates-md.de** veröffentlicht

Gewinnausgabe

Die Gewinne werden am Empfang in der **WOBAU-Zentrale**, Breiter Weg 1 ausgegeben.
Achtung: Gewinnausgabe nur, wenn Nummer UND Name auf Karte und Gewinncoupon identisch sind.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Auszahlung oder Umtausch von Gewinnen ist nicht möglich.

Teilnehmende Geschäfte

... nach Hengstmanns, Breiter Weg 37 | **Waldgeister Manga Café**, Breiter Weg 36 | **Merkurij**, Breiter Weg 115a | **Petit Ami**, Breiter Weg 35 | **Das kreative Hobby**, Breiter Weg 116a | **Leo’s Schlemmer Café**, Breiter Weg 30a | **Slobby Schuhe**, Breiter Weg 121 | **Liberty Mode**, Breiter Weg 122 | **Bottle & Pipe**, Hartstraße 1 | **Kröm-Café**, Alter Markt 5 | **Tourist Information**, Breiter Weg 22 | **Café Flair**, Breiter Weg 21 | **Weihnachtsmarkt**, Alter Markt | **Subkultur**, Ernst-Reuter-Allee 32 | **Aloria**, Otto-von-Guericke Str. 104 | **Rad Mitte**, Goldschmiedebrücke 7-11 | **Meyer Reisen**, Breiter Weg 174 | **Café Cowvana**, Breiter Weg, 19b | **1.FCM-Fanshop**, Breiter Weg 178/179 | **SCM-Fanshop**, Breiter Weg 190 | **Restaurant Asteria**, Leiterstraße 4 | **Kabarett Zwickmühle**, Leiterstraße 2A | **Café Piano**, Leiterstraße 3 | **St. Mauritiusmarkt**, Am Dombrunnen, Bühne | **Eiscafé Danz 11**, Danzstraße 11 | **Restaurant Domkönig**, Danzstraße 13 | **Weihnachtsmarkt Möllenvogtei**

GEWINNE

Hauptpreise

- *2 Karten für das Musical „Michael Jackson“* mit Hotelübernachtung in Hamburg im Wert von ca. 500 €
- *2 VIP-Karten* für ein Heimspiel des *1.FC Magdeburg*
- *2 VIP-Karten* für ein Heimspiel des *SC Magdeburg*

Adventspreise

- *2 x 2 Tickets Mega Malle* am 31. Juli 2027
- *2 x 2 Tickets Jason Derulo* am 04. August 2027
- *2 x 2 Lumagica* bis 6. Januar 2027
- *4x2 Freikarten* für je ein Heimspiel vom *1.FCM und SCM*
- *30x2 Freikarten* für das *Weihnachtssingen i.d. Avnet Arena*
- *2x2 Freikarten* jeweils für: *Kabarett „... nach Hengstmann’s“ und „Die Zwickmühle“*
- *2x2 Freikarten* für *„Night of Freestyle“ Getec Arena*
- *4 Gutscheine* im Wert von je 50 € für *„Subkultur“ & „Bottle & Pipe“*
- *Verzehrgutscheine* vom *Café Flair, Restaurant Domkönig, Restaurant Astoria, Leo’s Schlemmercafé, Waldgeister Manga-Café, Café Piano, Café Cowana, Eiscafé Danz 11,*
- *Überraschungspakete* vom *SCM, 1.FCM* und der *Tourist Information,*
- *Kaffeepakete* von der *Rösterei Kröm*

und viele Kleinpreise



WAZ

Der WOBAU AdventsZauber

GEWINNCOUPON
abtrennen und gut aufbewahren!
2026

H. Bösener



„Es macht einfach nur Spaß“

Martin Bogdanov spielt bei den SBB Börde Baskets eine wichtige Rolle

Martin Bogdanov ist die große Konstante bei den SBB Börde Baskets. Warum ihn das diesjährige Team des Basketball-Zweitligisten begeistert.

Alles neu hieß es im Sommer bei den SBB Börde Baskets: Fast alle Spieler wurden ausgetauscht, um neue Ziele anzugreifen. Nur zwei Akteure der Vorsaison blieben: Alieu Ceesay und Martin Bogdanov. Dabei ist Bogdanov die große Konstante des Klubs, spielt er doch seine sechste Saison im SBB-Trikot. Und er sagt: „Ich werde hier bleiben, so lange ich dem Team helfen kann, Spiele zu gewinnen.“

Das funktionierte zum Start der neuen Saison hervorragend. Nach der deutlichen Auftaktniederlage in Kirchheim zeigten die Basketball-Profis aus Magdeburg, dass mit ihnen in dieser Spielzeit zu rechnen ist und sicherten sich überraschend drei Siege gegen die Aufstiegsaspiranten aus Gießen, Göttingen und Heidelberg. Seither gilt die Mannschaft von Cheftrainer Achmadschah Zazai als aktuell heißestes Team der Liga – und Martin Bogdanov geht als Spielmacher weiterhin voran.

Nach diesem Saisonstart zeichnet sich bereits ab: Um den Klassenerhalt dürften die SBB Börde Baskets in dieser Spielzeit nicht lange zittern müssen. Die Basketball-Begeisterung in der Stadt ist bereits groß und angesichts der letzten Spiele zusehends am Wachsen. Sie könnte im weiteren Saisonverlauf durch den Kampf um den Einzug in die Play-offs noch weiter genährt werden. Und Martin Bogdanov, der früher schon erste Liga gespielt hat, erlebt seinen dritten Frühling.

„Ich bin stolz auf die Mannschaft, wie sie bislang aufgetreten ist“, sagt der 34 Jahre alte Routinier mit dem ausgezeichneten Auge für seine Mitspieler. „Wir bewegen den Ball sehr gut und erspielen uns selbstlos immer wieder aussichtsreiche Möglichkeiten. Auch defensiv arbeiten wir bislang äußerst ordentlich.“ Die Chemie im Team stimmt: „Die Charaktere passen super zusammen“, erklärt Bogdanov. Also: „Es macht aktuell einfach nur Spaß, mit den Jungs auf dem Parkett zu stehen.“

„Martin ist über die Jahre zum Gesicht des Teams geworden“, sagt Vorstandsvorsitzender Dirk Uhlemann. „Mit seiner Erfahrung und seinen Qualitäten hat er uns nicht nur zum Aufstieg in die ProA geführt, sondern bleibt unheimlich wichtiger Kern des Teams. Neben seinen Verdiensten als Basketballer ist er auch ein unglaublich toller Mensch.“ Und passt damit perfekt ins diesjährige Team der SBB Börde Baskets, deren Fans sich im November gleich auf drei Heimspiele freuen dürfen. (d)

13. Nov., 19:30 Uhr: SBB Baskets vs. Bremerhaven, 17. Nov., 19 Uhr: SBB Baskets vs. Paderborn Baskets 20. Nov., 19:30 Uhr: SBB Baskets vs. RheinStars Köln, jeweils Wolfgang-Lakenmacher-Halle

BLOSS NICHT BLINZELN

Deutschlands größte Wrestlingliga wXw bringt mit We Love Wrestling Liga-Lieblinge und internationale Herausforderer in die Factory

Ein Sprung, ein Aufprall und plötzlich holt der Kämpfer mit dem Klappstuhl aus, so nah, dass das Publikum bei jedem Treffer zusammenzuckt. Wenn wXw zu „We Love Wrestling“ in die Factory einlädt, wird es laut, ohne Absperrgitter vor den Zuschauern und mit Kämpfern, die man nach dem Spektakel noch zur besten Lebensversicherung befragen kann.

In über 25 Jahren hat sich wXw zur größten Wrestling-Liga Deutschlands aufgeschwungen. Über 1000 spektakuläre Shows stehen heute im Register, für die Programme von klassischen Single-Matches über blutige Streetfights bis hin zu aufwendigen Tag-Team-Choreografien entwickelt wurden. Außerdem betreibt die Organisation die einzige täglich geöffnete Wrestlingschule des Landes. Der Fokus liegt auf europäischen Talenten, die später häufig den Sprung in die großen Ligen wie WWE, AEW oder New Japan schaffen. Doch es kann auch andersrum gehen. Nicht nur, dass etablierte Stars wie Ludwig Kaiser gelegentlich zu ihren Wurzeln zurückkehren, sondern auch geographisch. So reist aus Japan Kohei Kinoshita nach Magdeburg, der bereits 2023 mit seiner sympathischen Art und Kampfkraft begeisterte. Sein Landsmann Katsuya Murashima tritt zudem gegen wXw-Liebling Elijah Blum an.

Da die Eventreihe auf den vorherigen Veranstaltungen aufbaut, steht die gesamte Fightcard erst kurz vor der Show fest. Sicher ist jedoch, dass sich Fans auf Stars wie den Ungarn Peter Tihanyi oder das italienische Team CSI und auf jede Menge Wrestlingliebe freuen können. (mk)

„We love Wrestling“, 13. November, Einlass ab 19 Uhr, Factory



Bei wXw geht es seit 25 Jahren mit Wucht auf die Bretter

Sophia Ferguson



Danny Nitzsche

Bis die Halle brodelt

Mit einem neuen alten Trainerduo und frischen Jugendspielern will die Wasserball Union Magdeburg in dieser Saison wieder mit dem Strom schwimmen

Die letzte Saison war für Marc Böer „sportlich einfach unspektakulär“: Platz Sieben von Neun und nur vier Siege aus 14 Liga-Spielen machen das deutlich. Schon seit Gründung der Wasserball Union 2007 ist er im Verein. Viele Jahre war er Torwart, letzte Saison aber nicht in die Geschehnisse involviert. Ähnlich wie der langjährige Spieler Holger Dammbrück. Als der ihm einen Platz als Co-Trainer anbot, musste er nicht lange überlegen. Voller Vorfreude blickt das neue Trainer-Duo auf die Saison, vor allem weil sechs Spieler aus der Jugend neu dabei sind. Spieler, die Dammbrück aus der vorherigen Rolle als Jugendtrainer kennt.

Die Erwartungen an die Jungs wollen die beiden aber dämpfen. Wie hart der Schritt aus dem Jugendbereich zu den Herren ist, wissen sie aus eigener Erfahrung. Der Fokus liegt darauf, sie jetzt bestmöglich zu integrieren. Einen Plan für langfristigen Erfolg hat das Duo schon vor Augen, aber wöchentlich nur begrenzt Zeit, ihn zu üben. Taktik, Fitness und individuelle Fähigkeiten müssen gezielt gefördert werden, eine kurzfristige Zielsetzung wäre voreilig. So wurde auch kein konkretes Tabellenziel für diese Saison festgelegt. Erstmal muss das Team gemeinsam wachsen. „Wenn man einen großen Sprung machen will, geht man erst mal einen Schritt zurück und holt ein bisschen Anlauf.“ beschreibt es der 34-jährige Böer.

Zum Saisonauftakt muss die Wasserball-Union zu einem Doppelspieltag nach Berlin (14.11. gegen Wedding, 15.11. gegen SG Neukölln 2). Das besondere Potential der WUM aber bleiben die Zuschauer bei den Heimspielen, in der Spitze machen gut 300 Fans die schmalen Bankreihen voll. Im Gegensatz zu anderen Städten wird die Dynamo-Halle dank der Fans immer wieder zum Hexenkessel, „Das ist schon cool, im Gegenzug versuchen wir den Leuten auch ein sportliches Erlebnis zu bieten.“ (cr)

28.11. WUM vs. SV Halle,
12.12. WUM vs. OSC Potsdam 2
19.12. WUM vs. Dresden , jeweils 18 Uhr, Dynamo-Halle

FRESSEN ODER GEFRESSEN WERDEN

Im großen SES-Boxen-Finale zwischen Roman Fress und Armend Xhoxhaj geht es um gleich drei Titel

Eine Niederlage musste Roman Fress in seiner Profikarriere einstecken. Neben 23 Siegen wirkt sie wie ein kleiner Blutfleck auf seiner sonst makellos weißen Weste, den er im Mai mit dem Rematch gegen Verursacher Armend Xhoxhaj rauswaschen wollte. Vor 3.500 Zuschauern folgte ein Unentschieden, nun braucht es die Entscheidung im Cruisergewicht. Auch weil gleich drei Gürtel auf dem Spiel stehen und der Gewinner einen entscheidenden Schritt Richtung WM-Titelkampf geht.

Fress, der seinen Gegner kürzlich auf einer Pressekonferenz für seine Willenskraft lobte, vertraut auf seine Technik und hat mit Georg Bramowski ein neues Gesicht in der Ringecke. Xhoxhaj zeigte sich davon unbeeindruckt: „Beim ersten Mal habe ich klar gewonnen, den zweiten nach meinem Gefühl auch – also gewinne ich den Kampf jetzt wieder!“

Ein weiteres Highlight wird der Atomgewicht-Kampf der zweifachen „Miss Germany“ Tatjana Genrich. Die Magdeburgerin bewies als ehemalige Jugend-Landesmeisterin ihr Boxtalent und gibt nun vor heimischer Kulisse ihr Profi-Debüt. (mk) ***SES-Box-Gala, 14. Nov., 18 Uhr, Messehalle***

Tickets: QR-Code scannen

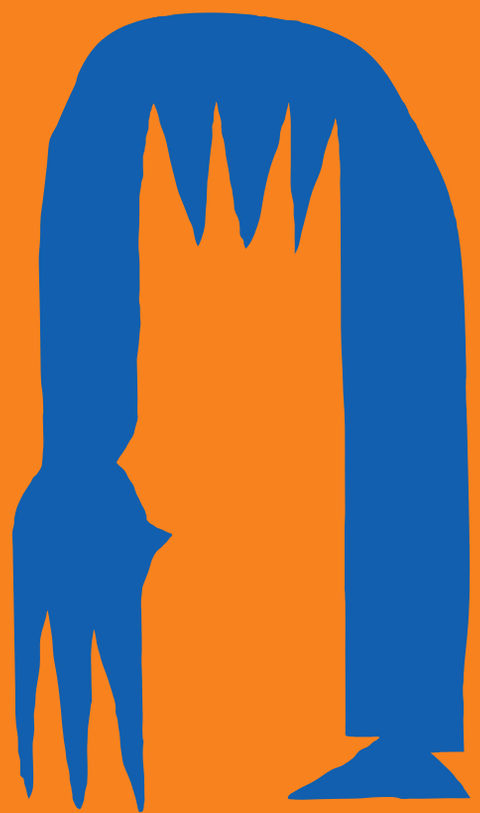


KI

TM

I miss you Beaver Creek
von Bastian Reiber

ab 21.11.26
Theater Magdeburg



Emilia Nudossi
von Nele Stuhler

ab 28.11.26
Theater Magdeburg

Theater Magdeburg
Karten unter (0391) 40 490 490 | www.theater-magdeburg.de



Oleg Farynyuk, Martin Becker, Zentralrat der Juden in Deutschland

An die Zukunft erinnern

Lora Kostina Trio und Pascal von Wroblewsky spielen das Konzert „Pasternak“

Während der Tage der jüdischen Kultur und Geschichte schaffen Konzerte, Vorträge, Lesungen und Filme Orte des Kennenlernens und Austausches

Dieser Tage wird in Deutschland wieder viel über Antisemitismus gesprochen. Sei es einerseits, weil rechtsextreme Kräfte vor allem hier in Sachen-Anhalt erstarken. Andererseits zählen wir mehr und mehr zivilgesellschaftliche, als auch politische Bestrebungen, welche weit über die angebrachte Kritik am israelischen Regime hinausgehen. Die Tage der jüdischen Kultur und Geschichte 2026 laden dazu ein, jüdisches Leben in seiner Vielfalt kennenzulernen, Geschichte zu erleben, künstlerische Perspektiven zu entdecken. Ziel ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen, um das Gemeinsame und die Unterschiede, das Klare und das Ambivalente zu diskutieren und auszuhalten.

Traditionell wird beim Auftakt der Aktionstage der Hermann-Spier-Preis verliehen. In diesem Jahr wird Marga Rosina Pepping aus Gouda in den Niederlanden ausgezeichnet. Gewürdigt wird ihr langjähriges Engagement für jüdisches Leben, für die Erinnerung an die Geschichte der Magdeburger Juden und insbesondere für die Erforschung ihrer Lebenswege, darunter jener Menschen, die während der NS-Zeit in die Niederlande flohen. Künstlerisch begleitet wird die Eröffnung durch eine tänzerische Auseinandersetzung mit der Lyrik der jüdischen Dichterin Hilde Domin.

Darüber hinaus führt das Programm auf vielen Wegen in die Themen Erinnerungskultur und Zukunftsverantwortung hinein. Das Konzert „Pasternak“ mit dem Lora Kostina Trio und Pascal von Wroblewsky widmet sich Gedichten des jüdisch-russischen Literaturnobelpreisträgers Boris Pasternak. Im Club der toten Philosophen begegnen die Gedanken von Hannah Arendt, Hans Jonas und Emmanuel Lévinas aktuellen Fragen nach Freiheit, Verantwortung und Menschlichkeit. Film und Gespräch zu „Affäre Blum“ greifen einen historischen Magdeburger Justizskandal vor genau 100 Jahren auf und fragen nach Wahrheit, Gerechtigkeit und antisemitischen Vorurteilen. Mit Daniel Kahn und Christian Dawid wird es musikalisch unkonventionell und kompromisslos: Jüdische Musik wird hier nicht bewahrt, sondern neu erfunden – als kraftvoller Kommentar zur Gegenwart. (tn)

Tage der jüdischen Kultur und Geschichte 2026, 2. November - 15. Dezember



Jazz in der Kammer Spezial mit Daniel Kahn & Christian Dawid

Trio Kantor Alexander Zakharenko, Kantorin Shulamit Lubowska, Boris Rosenthal

TEENIES UND PIAZZOLLA

Beim sechsten MultiPhonics-Festival verbinden junge Musiker und Komponisten Tradition mit zeitgenössischen Kompositionen und innovativen Klangideen



Bremer Schlagzeugensembel

Jens Hahnekamp

Ob Tanzmusik, große Bühnen oder auf der Straße – das Akkordeon ist als Alleskönner das verdiente Instrument des Jahres 2026. Moderne Exemplare erzeugen durch mehrere hundert Stimmzungen eine Klangvielfalt, die von orchestraler Kraft bis hin zu zarten Pfiffen ihresgleichen sucht. Dem Facettenreichtum der liebenswerten Quetschkommode wird bei der sechsten Ausgabe von „MultiPhonics – Tage der jungen Musik“ der Freitag gewidmet.

Das viertägige Festival zeigt die Arbeit junger Musiker und Komponisten und verbindet innovative Klangideen mit Pop, Weltmusik und neuen Kompositionen. Eröffnet wird wohlgemerkt am Donnerstag durch das Kasseler Youth World Music Orchestra und den Popchor Magdeburg, der bereits im vergangenen Gründungsjahr beim internationalen Chorfest ausgezeichnet wurde. Gemeinsam interpretieren sie beliebte Rock- und Popsongs sowie traditionelle Musik aus Persien, Finnland und der Mongolei. Tradition haben auch die Vorführungen der Komponistenklasse Sachsen-Anhalt. Die kreativen Schöpfungen der gerade mal 11- bis 18-Jährigen werden am Samstag vom Bremer Schlagzeugensemble präsentiert.



Das Youth World Music Orchestra eröffnet das Festival

Pascal Heußner

Zum sonntäglichen Abschluss verwandeln Jugendliche im Improvisationsworkshop „Minimal Music“ einfache musikalische Ideen in einen gemeinsamen Klang, der am Nachmittag präsentiert wird. Für diesen Programmpunkt sind Teilnahme und Eintritt frei. (mk) *Multiphonics Festival, 5. bis 8. November, Gesellschaftshaus*



Hans Friedrich Wöhl (Akkordeon) und Wilhelm Lätsch (Violoncello)

privat

Das Gleis ist heiß

Die Modellbautage sind die größte Ausstellung ihres Segments in Sachsen-Anhalt. Hier gibt es Eisenbahnen, Kräne und Landschaften mit viel Liebe zum Detail.

In den Vereinsräumen des Cracauer Modellbahnfreunde Magdeburg e.V. treffen sich regelmäßig begeisterte Modellbahner, um an Anlagen zu bauen und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Sie holen sich Inspiration bei den großen Originalen und bauen diese dann detailgetreu nach. So sind mit der Zeit viele vereinseigene Exponate entstanden. Bei den Modellbautagen stellen die Magdeburger einige davon vor, darunter eine imposante Spur-0- sowie eine TT-Anlage. Während der gesamten Ausstellung, die größte ihrer Art in Sachsen-Anhalt, wird das City Carré zu einem Mekka für Modellbau-Begeisterte. Wenn die Aussteller erst einmal aufgebaut haben, kann man auf großer Fläche in kleine Welten eintauchen.

Neben den Cracauern sind mehr als 10 Modellbauvereine aus mehreren Bundesländern am Start. Mit den „Magdeburger Buddelbahnen“ ist ein originelles Projekt vertreten, der Barleber Modellbahnverein e.V. präsentiert eine eindrucksvolle Gartenbahn. Die Brandenburger Modellbahn-Freunde e.V. begeistern mit mehreren Spur-N-Anlagen, zu deren Highlights eine japanische Themenanlage gehört. Darüber hinaus dürfen sich die Gäste auf eine H0-Anlage mit vielen Kränen und Action, die Oe-Anlage „Kleinbahnen Magdeburgerforth“ sowie ein H0e-Militärdiorama aus der Zeit um 1915 freuen.

Die Modelbautage bieten nicht nur detailgetreue Anlagen, sondern auch Mitmachangebote. Dabei können sich Profis und Einsteiger inspirieren lassen. (tn) *Modellbautage, 5.-7. November, 10-19 Uhr, City Carré*



City Carré

Landschaften und Schienennetze mit Liebe zum Detail





Kerstin Schomburg

Grenzen der Illusion

Mit dabei: Philipp Kronenberg, Sophia Vogel und Lorenz Krieger

In Bastian Reibers I miss you Beaver Creek wird das Fehlen eines Darstellers zum Ausgangspunkt einer turbulenten Vorstellung auf der Bühne

Der Vorhang geht auf, das Publikum schaut erwartungsvoll zur Bühne, das Stück soll beginnen, doch ein Schauspieler fehlt. Für die verbliebenen Darsteller beginnt ein Albtraum, denn das geplante Bergdrama muss jetzt irgendwie losgehen. So wird kurzerhand eine Kollegin per Telefon herbeigerufen, um die Vorstellung zu retten. Das Problem: Sie hat das Stück noch nie gesehen.

Im Stück „I miss you Beaver Creek" geht es um einen Moment, den wohl jeder kennt. Etwas geht schief, alle schauen zu und am liebsten würde man im Erdboden versinken. Was wie ein spontanes Improvisationstheater klingt, ist eine reine Inszenierung. Regisseur Bastian Reiber lässt vier Schauspieler gegen das drohende Desaster ankämpfen. Sie müssen ihre Rollen spielen und gleichzeitig so tun, als wüssten sie nicht, was gerade passiert. Während sie versuchen, dem eigentlichen Stück hinterherzulaufen, gerät die Theaterillusion ins Wanken. Was ist gespielt und was ist echt?

Bastian Reiber studierte nach seinem Abitur Schauspiel in Leipzig. Sein erstes Engagement brachte ihn 2009 für drei Jahre ans Theater Magdeburg. Mit seiner Inszenierung „Odyssee" kehrte er 2023 als Regisseur in die Stadt zurück. Die Premiere von „I miss you Beaver Creek" ließ, wegen einer Erkrankung während der Proben, länger auf sich warten. Nun kommt das Stück auf die Bühne und handelt ausgerechnet davon, was passiert, wenn ein Theater nicht nach Plan läuft.

„Wenn ich mir Stücke ausdenke, dann orientiere ich mich an Ängsten, die ich habe, weil ich mich da besonders auskenne", erklärt Bastian Reiber. Für ihn sei es immer ein Geschenk, wenn etwas schiefgeht. Gerade im Theater könne aus einem unerwarteten Moment etwas entstehen, das weder Darstellende noch Publikum vorhergesehen haben. Ein Abend müsse nicht perfekt laufen, um unvergesslich zu werden. (jg)

„I miss you Beaver creek", Premiere am 21. November, 19:30 Uhr, Schauspielhaus

IMMER DABEI

Mit seinen Parodien erreicht Marco Gianni auf Social Media ein Millionenpublikum und nimmt sie mit Alltagsbeobachtungen und Situationskomik mit auf Tour



Clemens Porikys

„Keine Ahnung, was hier los ist, aber ich will dabei sein", lautet der Titel von Marco Giannis Tour. Irgendwie dabei ist er schon immer. Denn egal ob spießige Väter, Influencer oder Freunde, die ihr Englisch entschieden zu gut finden – mit seinen Parodien auf Social Media trifft er sie alle und erreicht inzwischen ein Millionenpublikum.

Seit vier Jahren bringt er seine sprunghafte Art und plakative Körpersprache auf die Bühne. Und wenn er nicht gerade von Rolle zu Rolle schlüpft, nimmt er sich Zeit für die Miseren des Alltags. So erzählt der 28-Jährige vom Kampf mit illegalen Streamingseiten und Bürgerämtern oder hinterfragt, warum wir uns nur noch so selten verkleiden. Mit italienischem Temperament und deutscher Genauigkeit ergründet er die Beobachtungen, die nicht unbedingt auf der Hand liegen und doch genau das treffen, was irgendwie keinen Sinn ergibt. (mk) ***Marco Gianni Live, 25. November, 19:30 Uhr, Theater Grüne Zitadelle***

AMORS PFEILE

Die zehnte Staffel von Liebestoll erzählt wieder sieben authentische Geschichten aus allen Zeiten und über alle denkbaren Formen von Liebe

Alles dreht sich hier um die Liebe. Angefangen hat „Liebestoll" einst auf der Probebühne des Schauspielhauses. Seit dem Start 2018 hat sich aus dem kleinen Theaterabend ein kontinuierlich wachsendes Format entwickelt, getragen vom zwischenzeitlich gegründeten Verein theaterberührt e.V..

Die Jubiläumsstaffel führt besonders weit durch Zeit und Raum. Eine Geschichte dreht sich um die Kaulitz-Brüder. Dabei wird der Blick auf die Menschen hinter dem späteren Ruhm gelenkt – auf Schwärmereien in der Kindheit, die Liebe zur Musik und die Frage, was passiert, wenn an einem privaten Leben plötzlich öffentliches Interesse besteht.

Die Staffel springt außerdem ins Magdeburg des Barocks, zu einer Frau, die sich mit Rollenbildern nicht abfinden wollte. Eine historische Geschichte über gesellschaftliche Rollen, Selbstbestimmung und Liebe. Eine weitere Geschichte führt in die 1930er Jahre nach Burg: Gerda und Willi lernen sich am Fliegerhorst kennen. Aus einer leichten, fast schwebenden Annäherung wird eine Geschichte, in der Liebe auf die Erschütterungen der Zeit trifft.

Und dann gibt es Geschichten, die ganz unmittelbar in unserer Gegenwart spielen. Was passiert etwa, wenn der Wunsch nach einem Kind immer mehr Raum im Leben einnimmt? Und wann muss ein Paar entscheiden, ob es seinen Weg noch weitergeht – oder ob es einen anderen Weg zum Familienglück gibt? Aus einem persönlichen Wunsch wird so auch eine Geschichte über die Frage, wer eigentlich darüber entscheiden darf, was zwei erwachsene Menschen füreinander empfinden und welche Entscheidungen sie für ihr eigenes Leben treffen. (ko) ***Das Jubiläum: Liebestoll – Staffel 10, Preview 6. Nov. um 19:30 Uhr, Moritzhof; weitere Vorstellung 7.11., 15 und 19:30 Uhr, 8.11., 15:00 Uhr***



Sieben Geschichten über die Liebe

Tom Kolodziej


Singer

Mit vereinter Kraft

Marie-Joelle Blazejewki als Kater, Oktay Önder spielt den Raben

Als Weihnachtsmärchen inszeniert das Theater Magdeburg Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch von Michael Ende

Am Silvestertag haben Zauberer Beelzebub Irrwitzer und seine verhasste Tante, Geldhexe Tyrannja Vamperl, zu wenige Untaten vollbracht. Um einer gewaltigen Strafe zu entgehen, tun sie sich zusammen und brauen einen Punsch, der all ihre teuflischen Phantasien erfüllen soll. Nur ihre Helfer Kater Maurizio di Mauro und Rabe Jakob Krakel, die als Spione vom Rat der Tiere eingeschleust wurden, können sie jetzt noch aufhalten.

„Auf die Tiere legen wir einen stärkeren Fokus als in Michael Endes Roman, dafür haben wir uns intensiv mit ihren Verhaltensweisen auseinandergesetzt“, erzählt Alice Buddeberg. Sie führt zum dritten Mal am Theater Magdeburg Regie und hat ein Faible für die beiden bedauernswerten Freunde: „Der Kater wird andauernd vom Meister betäubt und der Rabe hat kaum Federn. Aber die Geschichte zeigt, was man trotzdem zusammen verändern kann, wenn man Verantwortung übernimmt.“

Obgleich das diesjährige Weihnachtsmärchen schon fast 40 Jahre alt ist, schreibt Ende von Jahreszeiten die durcheinandergeraten und von Artenbedrohung. Auch für diese Gegenwärtigkeit schätzt Buddeberg ihre aktuelle Aufgabe: „Man ist in keiner anderen, fantastischen Welt, aber es gibt andere Auswege aus den Krisen. Diese Form von kindlichem Glauben und Hoffen ist etwas, das mir gerade große Freude macht.“ (mk) *Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch, Premiere am 28. November, ca. 60 min, ab 6 Jahren, Opernhaus*



ECHTE SCHADENFREUDE

Mit charmanter Ruhrpott-Direktheit erzählt Luisa Charlotte Schulz im Debüt-Programm „Stabil instabil“ von ihren Versuchen mit Mitte 30 erwachsen zu werden


Marlen Stahlhuth

Endlich wird Luisa Charlotte Schulz auf der Straße erkannt und dann heißt es: „Du bist doch die aus der Ariel-Werbung!“ Eigentlich dachte sie, mit Mitte 30 schon weiter zu sein, so richtig erwachsen und Mutter. Stattdessen schwankt sie jetzt zwischen Eizellen einfrieren oder doch einfach Vater werden.

Dabei hat sie so viel probiert. Aus Essen auf die Schauspielschule in Berlin und von dort auf die Comedy-Bühne, nur um von Corona überrascht zu werden. Genau das war jedoch ihr Sprungbrett. Den Ruhrpottcharme, den man ihr in Berlin abgewöhnen wollte, verwandelte sie in virale Videos und aus eigentlich missglückten Versuchen, endlich Fuß zu fassen, entwickelte sich ihr erstes Soloprogramm „Stabil instabil“. Wenn sie nach Magdeburg kommt, dann für einen temporeichen Abend, der zeigt: „Am Ende wird’s doch noch alles geil“, und vor allem verdammt witzig. (mk) *Luisa Charlotte Schulz – Stabil instabil, 18. November, 20 Uhr, Theater in der Grünen Zitadelle*







Kerstin Schomburg

Denk-bewegung

Laura Fouquet, Rainer Frank und Niklas Hummel

Regisseurin Nele Stuhler hinterfragt in Emilia Nudossi die Ideale der Aufklärung und schafft einen Abend zwischen Humor und großen Fragen

Die Aufklärung gilt als Epoche der Vernunft, obwohl es zu dieser Zeit noch keine allgemeine Rechtsprechung, Elektrizität oder gar Zahnbürsten gab. Die Ideale der Aufklärung, Freiheit, Selbstbestimmung und der Mut, selbst zu denken, prägen gesellschaftliche Debatten bis heute. Gleichzeitig wird aber immer wieder gefragt, ob die Aufklärung nicht längst an ihre Grenzen gestoßen sei. Was bedeutet es also, vernünftig zu handeln?

Dieser Frage geht Regisseurin Nele Stuhler in ihrer Inszenierung „Emilia Nudossi" nach. Die Theaterautorin ist in Berlin und in der Altmark aufgewachsen, hat Angewandte Theaterwissenschaft in Gießen und Szenisches Schreiben in Graz studiert. Ausgangspunkt für ihr Stück ist Lessings bürgerliches Trauerspiel „Emilia Galotti" aus dem Jahr 1772. Darin geraten die Figuren in moralische Konflikte, in denen sich die Grenzen zwischen richtig und falsch nicht so leicht ziehen lassen. Während der Aufklärung wurde dem Theater eine neue gesellschaftliche Aufgabe zugeschrieben. So entstand 1794 auch in Magdeburg ein Nationaltheater. Es sollte nicht allein unterhalten, sondern die Menschen bilden und erziehen. Stuhler begegnet dieser Erwartung allerdings mit Skepsis: „Wissen ist etwas sehr Dynamisches", denkt sie. Denn wer andere aufklären möchte, setzt voraus, selbst bereits alles zu wissen.

Statt die Geschichte einfach in die Gegenwart zu versetzen, führt sie das Publikum zurück in die Zeit der Aufklärung und damit zu Fragen, die auch heute noch von Bedeutung sind. „Ich finde es schön, wenn Menschen zusammen lachen können und vielleicht sogar sagen, von der Seite habe ich noch nicht drüber nachgedacht", fasst sie das Ziel ihrer Inszenierung zusammen. Vielleicht reicht es, wenn nach einem Theaterabend allein die Freiheit bleibt, selbst über eine Erkenntnis nachzudenken. (jg) ***Premiere „Emilia Nudossi", 28. November, 19:30 Uhr, Schauspielhaus***

ALLES IST ERLAUBT

Das beliebte Comedy-Format NightWash gastiert im AMO mit Szenegrößen wie Caro Bender, Samuel Sibilski und Moritz Hohl



Ben Schafmeister

Gerade für Newcomer ist der enge Waschsalon mit seinem hellblau-pinken Neonlicht eine der Adressen, um sich zu zeigen. Das vor 26 Jahren in Köln gestartete Format NightWash, welches unter anderem vom deutschen Comedy-Preis ausgezeichnet wurde, hatte inzwischen so viele Stand-up-Künstler auf der Bühne wie kaum eine andere Show. Auch etablierte Comedians treten regelmäßig auf, insbesondere wenn wieder quer durchs Land getourt wird.

Den Halt in Magdeburg moderiert Ben Schafmeister. Von seinen 24 Lebensjahren hat er ganze zwölf auf der Bühne verbracht. Er weiß inzwischen, wie man Schwiegermütter umhaut oder bei Tinder gesperrt wird und setzt gelegentlich zu kleinen Ständchen an. Auf die Bühne ruft er Comedians wie Karo Bender, die sich nach 20 unerfüllenden Jahren im öffentlichen Dienst ordentlich ausprobiert hat. Jetzt teilt sie mit knallharter Ehrlichkeit ihre Erfahrungen mit Drogen und zieht den Vergleich zwischen Männern und Muffins. Ebenfalls direkt ist Samuel Sibilski. Wer Wert auf politische Korrektheit legt, sollte hier besser weghören. Nicht nur wegen seiner gekonnten Ignoranz gegenüber dem politischen Tagesgeschehen, sondern auch, weil er vor keinen Klischees und Themen haltmacht – nicht mal vor der Flucht einer 96-jährigen KZ-Sekretärin.



Samuel Sibilski



Karo Bender

Das Line-up vervollständigen Pam Pengco, die erste Drag-Queen auf Deutschlands Comedy-Bühnen, und Moritz Hohl mit seinem Crowd-Working-Talent und einer leichten Abneigung für Timmy den Wahl. (mk) ***NightWash, 12. November, 20 Uhr, AMO Kulturhaus***



Pam Pengco: erste Dragqueen auf Comedy-Bühnen

Delia Baum, Guido Schröder (2), Karo Bendorf

ORDNUNG GAB ES NIE

In Tom Gerhardts Programm Volle Packung lässt er seine Paraderolle Hausmeister Krause auf die Gegenwart treffen



Seit 40 Jahren auf der Bühne: Tom Gerhardt

Handwerker Promotion

„Ordnung muss sein", lautet das Motto des Kult-Hausmeisters Dieter Krause, der von Comedian Tom Gerhardt seit der 2000er-Serie nicht mehr zu trennen ist. Das mit der Ordnung klappte schon damals nicht so ganz. Wenn Gerhardt nun mit seinem neuen Programm kommt, steht viel mehr der blühende Wahnsinn bevor. Denn er hat sie alle dabei und spielt jede Rolle selbst: Mutter Lisbeth, den durchgeknallten Sohn Tommie und Tochter Carmen, die inzwischen zur asozialen Influencerin geworden ist. Der dackelliebende Hausmeister bleibt natürlich die Hauptrolle, während neue Rollen, wie ein Super-Nerd oder ein erschreckend sexistisches Körperteil, mit den alten Helden kollidieren.

In sein Programm fließen geschlagene 40 Jahre unverschämte Comedy, die Gerhardt wie schon zu Studentenzeiten mit Co-Autor und Namensgeber Franz Krause zum perfekten Chaos zusammenknetet. (mk) ***Tom Gerhardt – Volle Packung, 2. und 3. November, 20 Uhr, Theater in der Grünen Zitadelle***

Einfach märchenhaft

Für seine Inszenierung von Rodgers & Hammersteins Cinderella bietet Julien Chavaz das gesamte künstlerische Personal auf.

Niemand kann behaupten, das Magdeburger Theater vernachlässige sein jugendliches Publikum! Aber in diesen Wochen präsentiert es neben dem obligatorischen Weihnachtmärchen gleich noch zwei weitere Positionen dazu, die Heranwachsende und Erwachsene gleichermaßen im Blick haben: das Ballett „Der kleine Prinz“ von Jörg Mannes und eben das Musical „Cinderella“.

Die Geschichte von Cinderella, auch Aschenputtel oder Aschenbrödel genannt, gehört weltweit zu den bekanntesten Märchen. Das Broadwaymusical „Cinderella“ erzählt die Fabel auf moderne Weise als verspieltes Theaterspektakel entlang des Geschehens, so wie Generationen es kennen. Die Grundfiguren sind die gleichen, die Fassung aber bricht mit traditionellen Rollenbildern. Der Prinz ist nicht der typische Märchenprinz, sondern ein junger Mann, der seine Rolle im Leben noch finden muss. Cinderella agiert nicht als Opfer, sie fällt eigene selbstbewusste Entscheidungen. Den berühmten Schuh steckt sie einfach wieder ein. „Eine zärtliche emotionale Musik, witzige Dialoge und Ironie“, kündigt Regisseur Julien Chavaz an. „Humor spricht nicht gegen das Genre Märchen, im Gegenteil: er leuchtet es neu aus“, meint er. So erwartet das Publikum eine Inszenierung an der das gesamte künstlerische Personal des Opernhauses beteiligt ist: Chor, Ballett, Solisten, Orchester.

In den Hauptrollen von Cinderella und dem Prinzen sind zwei Darsteller zu erleben, die den Magdeburgern nicht unbekannt sein dürften. Die Titelrolle verkörpert Alison Scherzer, die 2025 als Salome gastierte, und Daniel Eckert, der Prinz, gab 2023 beim DomplatzOpenAir als Frank Abagnale Jr. in „Catch me if you can“ sein Debüt. Schauspielerlegende Peter Wittig steht als Graf Dingelstein auf der Bühne und die Magdeburgische Philharmonie unter der Leitung von Julian Gaudiano verleiht der Vorstellung den nötigen Schwung. (gb)

Rodgers & Hammersteins Cinderella, Premiere 14. November, 19.30 Uhr, Opernhaus



Nilz Böhme

Rosha Fitzhowle und Weronika Rabek in den Rollen der Stiefschwestern

Politisch auf den Punkt

Stand-up-Kabarettist Michael Frowin kommt mit seinem Soloprogramm „Das wird ein Vorspiel haben“ in die Zwickmühle



Bernd Brundert

Nicht das erste Mal in der Zwickmühle: Michael Frowin

Frowin ist lustig. Frowin ist schnell. Frowin ist aktuell. Ohne Zeigefinger. Ohne Besserwisserei. In seinem aktuellen Solo trifft der Stand-up-Kabarettist mitten ins Herz aller Katastrophen: unser Gehirn. Jede Minute, ach, jede Sekunde wird das ja bombardiert mit medialen Höhepunkten – Fakten, Fakes, egal, Hauptsache der Finger zuckt zum Wischen. Aber keine Sorge: Frowin fordert kein mediales Zölibat! Stattdessen sagt er: Verlängert das Vorspiel! Lasst die Synapsen tanzen und die Gedanken fliegen! Kabarett mit Michael Frowin Frowin ist lustig. Frowin ist schnell. Frowin ist aktuell. Ohne Zeigefinger. Ohne Besserwisserei. Kein Kabarett von gestern, sondern Polit-Stand-Up von heute. Einfach clever und mit verblüffender Leichtigkeit. Und vor allem richtig komisch. Weil bei Frowin die großen Themen immer im Kleinen stecken. Weil er den Witz in der Wut findet und den Aberwitz im Alltag. Und wie man erleben kann: Singen kann Frowin auch – wie wenige seiner Zunft. (c)

Das wird ein Vorspiel haben, Solo-Kabarett mit Michael Frowin, 13. November, 19.30 Uhr, Kabarett Zwickmühle



Klirrende Klänge

Die Magdeburger Jana Schirmacher und Jörg Ratai bilden das Duo **Nordmaere**. In ihrem audiovisuellen Konzert „Nordlichtklänge“ bringen sie ihr Publikum nach Skandinavien. Zuvor sammelten sie Eindrücke vor Ort

Hoch im Norden Europas schneiden eisige Winde wie Rasiermesser. Die Landschaft ist geprägt von knisterndem Schnee, brechendem Eis und einer Dunkelheit, die im Winter nur selten von Sonnenlicht oder Nordlichtern durchbrochen wird. Für Jana Schirmacher und Jörg Ratai liegt darin eine einzigartige Schönheit. Mit ihrem musikalischen Projekt „Nordmaere“ haben sie sich das Ziel gesetzt, diese Atmosphäre in Form von Klang nach Magdeburg zu bringen.

Das Konzept ihres Konzertes hatte im letzten Jahr Premiere. Es ist dunkel im Salbker Wasserturm, Originalaufnahmen von Geräuschen fegen durch den Raum, szenisch eingesetzte Lampen erinnern an Polarlichter. Dann setzt die Musik ein. Zwischendurch werden Bilder gezeigt und Input zu den Geschichten gegeben.

Jörg Ratai und Jana Schirmacher spielten schon einige Zeit zusammen, als sie ihm ihre Faszination für nordische Folklore und die Kälte Skandinaviens eröffnete. „Ich war schon immer im Winter glücklicher als im Sommer. Anfang der 90er Jahre war ich das erste Mal in Finnland und stand bis zum Bauch in Schnee. Glücklicher war ich vorher nicht,“ schwärmt Jana. Es sei ein erdendes Gefühl, wenn sich die Lungen mit frostiger Luft füllen. Es dauerte nicht lang, da hatte sie ihn mit dieser Euphorie angesteckt.

Auf gemeinsamen Reisen haben Jörg und Jana die Musikkultur und die Geräusche nicht nur aufgesogen sondern auch mit Mikrofonen aufgenommen. Bleibt nur, diese Eindrücke in Wort, Gesang und Musik zu übersetzen. Janas Gesang ist inspiriert von der Kraft und Mehrstimmigkeit finnischer Sängerinnen. Sie schreibt Texte, die an verschiedene nordische Sprachen angelehnt sind und nutzt Worte, deren Phonetik die Vorstellungskraft anregt und Emotionen auslöst. Jörg überlegt sich, wie man Geräusche wie die des Windes auf Saiten- und Streichinstrumenten darstellen kann. Ein Highlight: Für ein Stück hat Ratai den Gesang von Buckelwalen harmonisiert. Währenddessen wird der Raum in blauem Licht erstrahlen und man taucht ab in arktische Gewässer.

Um die Stücke musikalisch umzusetzen, kommen Freunde von Nordmaere auf die Bühne. Magdalena Engel spielt Cello, Anja Bormann Percussion und singt, Holger Szukalski unterstützt Jörg an den Gitarren.

(tn) ***Nordmaere „Nordlichtklänge“, 13.& 14. November, 19 Uhr, Turmpark Salbke; turmpark.de/veranstaltungen***



Jana Schirmacher und Jörg Ratai fangen die Geräusche des Eises ein

privat

ACH, DU HEILIGE ...

In ihrem Programm „Morgen, Kinder, und übermorgen auch“ präsentiert die Folkband Nobody Knows klassische Weihnachtslieder in abgewandelten Formen zwischen lustig und düster

In diesem Jahr fällt der erste Advent erneut schon auf Ende November. Bereits vor dem ersten Türchen erklingen Benefizkonzerte, Weihnachtsmusik und sinnlich gezupfte Töne in der ganzen Stadt. Die Stendaler Folkband Nobody Knows geht es lockerer an. Vor über einem Jahrzehnt kamen sie auf die Idee, den stereotypen Weihnachtsliedern ihre eigenen Versionen entgegenzustellen. So entstand ihr Programm „Morgen, Kinder, und übermorgen auch“. „Unsere Interpretationen werden euch nicht verschonen.“ Das verrät die Band schon im Intro ihres unkonventionellen Weihnachtsalbums. Manche typischen Weihnachtslieder übertragen sie einfach auf ihren Folk-Stil und machen sie damit tanzbar. Anderen geben sie einen veränderten Text. In „Morgen, Kinder, wird’s was geben“ nehmen sie die Perspektive eines aufgeregten Kindes ein, das schlafen soll, aber nicht will und kann, bis es Geschenke gibt. „O Tannenbaum“ inszenieren sie als Expression einer traurigen Tanne, die nicht grünt. Dazu kommt noch das ein oder andere komplett originäre Stück sowie mit „Sleeping Maggie“ ein traditionelles schottisches Winterlied. Keineswegs ist das Programm nur fröhlich und amüsant. Songs mit einer kalten Grundstimmung sorgen für Abwechslung.

(tn) ***Nobody Knows „Morgen, Kinder, und übermorgen auch“, 27.&28. November, je 19 Uhr, Liebknecht 70***





2001 gegründet: Nobody Knows

Nobody Knows



Laura Braun

Carolina Lee Quartett

Traumgebilde

Das Berliner Quartett Carolina Lee orientiert sich an den Singer-Songwriterinnen der 70er und dem Dream Pop der 90er

Was bleibt, wenn man Schicht für Schicht abträgt? Carolina Lee lebt von Intimität und Reduktion. Das Berliner Quartett – Nadja Carolina (Vocals, Gitarre), Simon Grote (Gitarre), Leah Corper (Bass) und Lutz Oliver (Schlagzeug) – arrangiert lyrische Songs zu einem minimalistischen Sound zwischen den Singer-Songwriterinnen der 70er und dem Dream Pop der 90er. Langsame, traumhafte, fast hypnotische Kompositionen, in denen eine psychedelische Gitarre leise weint, eine alte Rhythmusmaschine auftaucht und ein Casio-Keyboard Klänge spielt, die einem John-Carpenter-Soundtrack entliehen sein könnten. Die Texte erzählen von Verlust und Neuanfang, von neuer Liebe, Care-Arbeit und einsamen Nächten in halbleeren Bars. Als Support präsentiert sich James Dean Kindle aus Pendleton, Oregon. Der amerikanische Songwriter und Komponist verbindet Country- und Folk-Traditionen mit experimenteller, ambienter und komponierter Musik – erzählerisches Songwriting trifft auf vielschichtige Soundtexturen. Kindle ist auf Deutschlandtournee gemeinsam mit Carolina Lee. (tn) *Carolina Lee, 14. November, 20 Uhr, Volksbad Buckau*

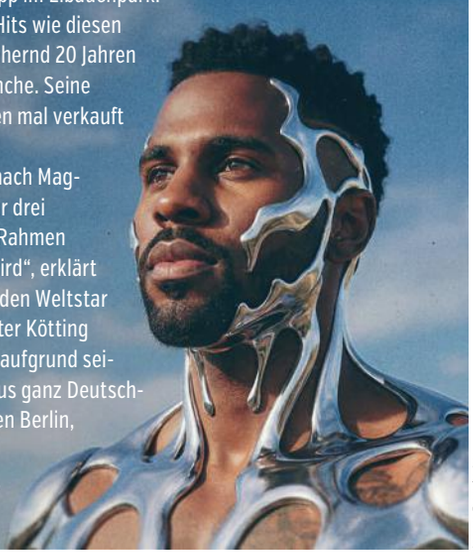
JASON DERULO IN MAGDEBURG

Nur dreimal in Europa

Erst erreichte uns die Nachricht, dass Tokio Hotel 2027 wieder in Magdeburg auftritt, dann, dass Bryan Adams auf dem Domplatz spielt und jetzt wissen wir vom nächsten Superstar, der in die Stadt kommt. Jason Derulo macht auf seiner „The Last Dance World Tour“ einen exklusiven Open-Air-Stopp im Elbauenpark.

„Talk Dirty“, „Wiggle“, „Swalla“: Mit Hits wie diesen dominiert der R'n'B Sänger seit annähernd 20 Jahren die Charts und prägt eine ganze Branche. Seine Musik wurde schon über 250 Millionen mal verkauft und milliardenfach gestreamt.

„Wir sind stolz darauf, Jason Derulo nach Magdeburg zu bringen. Es ist eine von nur drei Stationen in Europa, an denen er im Rahmen seiner Welttournee 2027 auftreten wird“, erklärt Florian Seidel. Der Magdeburger hat den Weltstar gemeinsam mit dem Veranstalter Peter Kötting verpflichtet. Der Elbauenpark wurde aufgrund seiner idealen Lage ausgewählt. Fans aus ganz Deutschland – insbesondere aus den Regionen Berlin, Leipzig und Hannover – können ihn somit live erleben. (tn) ***Jason Derulo, 4. August 2027, Elbauenpark***

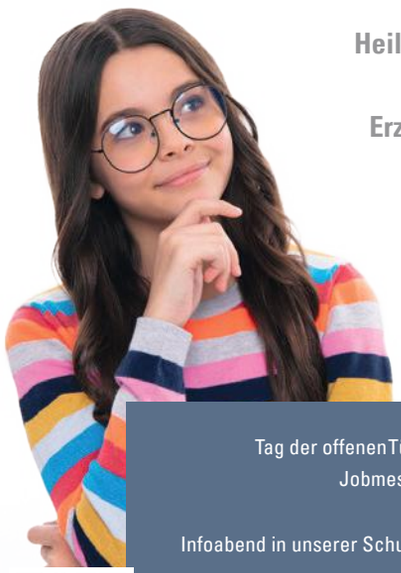


Jason Derulo Inc.

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft

Trau dich …

Bewirb dich jetzt!



Heilerziehungspflege
Heilpädagogik
Erzieherin | Erzieher
Sozialassistenz
Ergotherapie
Pflegefachkraft
Pflegehilfe

Tag der offenen Tür: 13.02.2027 | 10 – 13 Uhr
Jobmesse Magdeburg: 10.03.2027
Zukunftstag: 22.04.2027
Infoabend in unserer Schule: 28.04.2027 | 17 – 19 Uhr

Fach- und Berufsfachschulzentrum Magdeburg
Tel.: 03 91. 5 66 67 50 | E-Mail: fs-magdeburg@ebg.de



Heimspiel und Randale

Die Magdeburger Band **Kein Meter** spielt in der Heimat und bringt aktuelle Mucke sowie ihre Punkfreunde Riot Teddy aus Schwerin und die Leipziger Rotzävoll mit

2023 trat die Magdeburger Band „Kein Meter“ mit ihrem Album „Hollywood“ auf den Plan. Im Vergleich zum vorherigen Bandprojekt „Fahrenheit“ hatten sie sich ernsteren Themen gewidmet, sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf persönlicher Ebene. Seitdem ist so einiges passiert. Vier neue Singles und sogar ein rockiger Weihnachtssong haben es in ihre Discographie geschafft. Sie verstehen es, auch bei diesen neuen Liedern eingängige Melodien zu schreiben und auf eine moderne Weise an ihre Punk-Helden anzuknüpfen. Das zeigt unter anderem die mitreißende Herzschmerz-Hymne „Momente“. Aktuell arbeitet die Band an einer nächsten Platte, diesmal komplett DIY und kündigt diese für nächstes Jahr an.

Heimspiel: Einmal im Jahr spielt Kein Meter in Magdeburg. Im Stern bringen sie Songs aus „Hollywood“, die aktuellen Singles und das eine oder andere Cover auf die Bühne, von Feine Sahne Fischfilet, Broilers und Kotzreiz. Support gibt es von Musikerfreunden, die sie in den letzten Jahren auf ihren Konzerten außerhalb kennengelernt haben. Auch Riot Teddy aus Schwerin versehen modernen Punkrock mit ihrer eigenen Handschrift. Dass sie ihre Zwanziger dabei weitestgehend hinter sich gelassen haben, spielen die vier Millenials gekonnt als Stärke aus. An thematischer Tiefe und scharfen Beobachtungen in den Lyrics mangelt es nicht. Auf dem Debütalbum „Nimm mich mit“ holt die Band zum gesellschaftspolitischen Rundumschlag aus.

Außerdem dabei ist die Leipziger Band „Rotzävoll“. Seit 2024 ballert das Trio kompromisslosen Punkrock irgendwo zwischen Wut, Fanta-Korn und Selbstironie. Ihre Sozialkritik verfüttern sie zwischen harten Anschlägen, aggressiveren Rhythmen und trunkenen Texten an das Publikum. (tn)

Kein Meter + Support, 7. November, 19 Uhr, Sternbar



Kein Meter aus Magdeburg

Matthias Piekacz

FONDS FÜR MAGDEBURGER MUSIKKULTUR

Ziel erreicht

2500 Euro waren das Spendenziel. So viel wollte das Musikkombinat Magdeburg mindestens sammeln, bevor sein neugegründeter Fonds für Magdeburger Musikkultur aus der Pilotphase geht. Angesichts wachsender Unsicherheiten in der Kulturszene und möglicher Kürzungen öffentlicher Förderungen will der Verein damit eine unabhängige Ergänzung zu bestehenden Förderstrukturen schaffen. Zum Redaktionsschluss hatten Privatpersonen über 3200 Euro gespendet. Zusätzlich soll es mit Unternehmen als Fonds-Partner auch eine zweite Finanzierungssäule geben. In der nächsten Phase können sich Musiker, Bands und sonstige Musikprojekte bewerben. Eine externe Fachjury entscheidet dann, wer die Förderung bekommt. „Ich gehe davon aus, dass wir noch im Oktober mit dem Bewerbungsaufruf starten werden. Voraussichtlich werden wir bis Ende des Jahres Bewerbungen annehmen,“ so Vorständin Nadine Staats. (tn) ***www.musikkombinat.de/fonds***



Song about summer/AdobeStock

LOCAL HEROES ABSTIMMUNG

Ihr entscheidet mit!



Raptiloiden aus Halle vertreten Sachsen-Anhalt

Bastian Klein

Im September fand das Bundesfinale des Musikwettbewerbs „local heroes“ auf Schloss Hundisburg statt. 13 Acts aus fast jedem Bundesland konnten zeigen, was sie drauf haben. Auch das HipHop-Trio Raptiloiden aus Halle, die Sachsen-Anhalt 2026 vertreten. Zwar ist die kommende Preisverleihung (28.11.) im Moritzhof eine geschlossene Veranstaltung, aber dennoch hat das Publikum noch einmal die Möglichkeit, mitzumachen. Bei einer Online-Abstimmung voten kann man für seinen Favoriten abstimmen. Parallel dazu werden Musikvideos der einzelnen Acts auf Youtube zu sehen sein. Der Gewinner erhält den Publikumspreis. (tn) ***Abstimmung Publikumspreis, 19.-26. November; www.local-heroes.de/local-heroes/musikpreis***


Mitteldeutsche Kammerphilharmonie

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie


Jenny Gerlich

JLinda Scholz


Sebastian Böhlen

Dovile Sermokas

Harmonien für Harmonie

Beim 33. Tonkünstlerfest trifft klassische Musik aus dem aufkommenden 20. Jahrhundert auf Stücke von heute. Inhaltlich nehmen sich die Stücke dem friedvollen Auskommen miteinander an.

„Da pacem Domine“, nach Luther übersetzt heißt das „Verleih uns Frieden gnädiglich“. Mit diesem Motto nimmt das 33. Tonkünstlerfest nicht nur Bezug auf internationale Konflikte. „Auch unter unserer deutschen Gesellschaft gibt es starke Spaltungen […]. Wir möchten die Menschen durch unsere Konzerte einen und zum Friedensgedanken aufrufen,“ so die Vorsitzende des Tonkünstlerverbandes Sachsen-Anhalt Beatrix Lampadius. Dazu lassen die Organisatoren auch Stücke erklingen, die das Streben nach Frieden in sich tragen. Zu den Veranstaltungsorten in ganz Sachsen-Anhalt gehört auch Magdeburg.

Im Zentrum des Eröffnungskonzerts steht die szenische Aufführung der Mono-Oper „Das Tagebuch der Anne Frank“. In eindringlichen musikalischen Bildern spannt der Komponist Grigori Frid einen dramatischen Bogen von Annes erster Begegnung mit ihrem Tagebuch bis hin zum bedrückenden Leben im Versteck des Hinterhauses und setzt am Ende dennoch ein Zeichen der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft. Ergänzt wird die Inszenierung durch die Uraufführung eines Gitarrenkonzerts von Sebastian Böhlen.

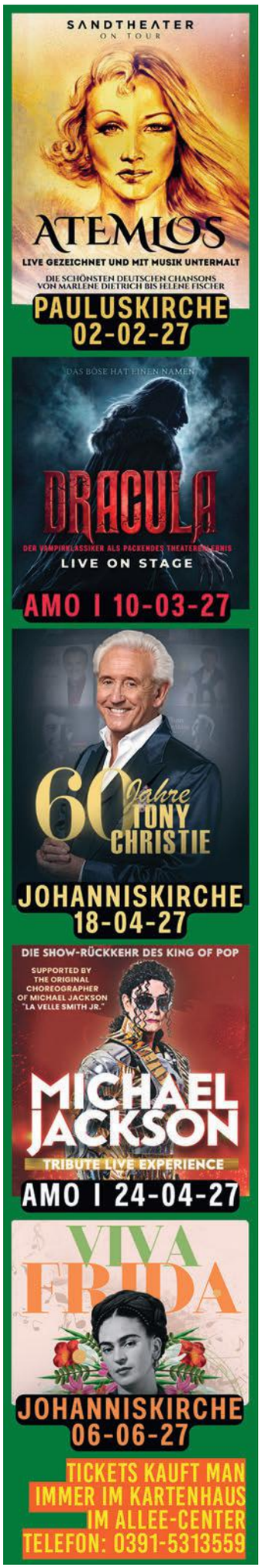
Böhlen gibt im Rahmen des Tonkünstlerfestes noch ein weiteres Konzert. „Third Stream“ verbindet Jazz mit moderner klassischer Musik. Der E-Gitarrist spielt nicht nur Solostücke sondern wird auch von Streichern und Gesang begleitet.

Das 2023 gegründete Ensemble SchallSpektrum setzt sich zum Ziel, Musik unserer Zeit aufzuführen und ist im Gesellschaftshaus beheimatet. Für das Tonkünstlerfest hat es sich drei Werke aus dem 20. Jahrhundert ausgesucht – von Peter Petkow, Sigfrid Karg-Elert und Olivier Messiaen.

Während eines Kompositionsprojektes der Klassenstufe elf haben sechs Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Werke für Streichquartette mit Soloinstrument oder Stimme geschrieben. Unterstützt wurden sie dabei von einem Komponisten und Workshops. Für die Interpretation hatten sie sich das traditionsreiche Rossini-Quartett an ihr Seite. (tn)

33. Tonkünstlerfest, 13.-20. November:

- *Eröffnungskonzert, 13. November, 18 Uhr, Gesellschaftshaus*
- *Schallspektrum, 14. November, 15 Uhr, Gesellschaftshaus*
- *S. Böhlen „Third Stream“, 15. November, 11 Uhr, einLADEN*
- *Vom Gedanken zum Klang, 19. Nov., 19 Uhr, Gesellschaftshaus*





Revolutionärin im Rampenlicht

Sarah Brecht: Enkeltochter von Helene Weigel und Bertolt Brecht

Die Doku „Helene Weigel - Revolutionärin im Rampenlicht“ (Start: 12. November) zeichnet das beeindruckende Bild einer Schauspielerin und Intendantin, die weit mehr war als die Frau an Bertolt Brechts Seite. Zu den Weggefährten, die im Film zu Wort kommen, zählt auch Sarah Brecht, die Enkelin der beiden. Wir haben mit der US-Amerikanerin gesprochen.

Frau Brecht, Sie sind Malerin, leben in New Orleans und in Irland. Bitte erzählen Sie uns über Ihren Werdegang. Mein Werdegang, oh je! (lacht) Darin bin ich nicht besonders gut. Ich bin in New York im Theater aufgewachsen. Meine Eltern waren beide dort tätig und meine Mutter war Kostümbildnerin. Meine Kindheit habe ich hinter der Bühne unter Schminktischen verbracht, während die Stücke liefen. Es war eine wilde Kindheit. Es war sehr unkonventionelles Theater, das mit der Zeit aber immer normaler wurde. Danach ging ich auf die Kunsthochschule und studierte Malerei. Meine Leidenschaften sind Kunst und das Kochen.

Mussten Sie länger nachdenken, ob Sie an der Dokumentation mitwirken? Wie bei den meisten Dingen habe ich mich einfach darauf eingelassen. Maria Wischnewski hat das gut gemacht und der Dokumentarfilm ist großartig. Ich habe ihn dreimal gesehen und bei den ersten beiden Malen geweint. (lacht) Es ist mir ein bisschen unangenehm. Ich stehe nicht gerne im Rampenlicht.



„Lärmendste Schauspielerin Berlins“: Helene Weigel

Neue Visionen Filmverleih

In welchem Alter haben Sie bemerkt, dass Sie keine gewöhnliche Großmutter haben? Das wusste ich immer. Sie war großartig. Oma Helene war genauso groß wie ich, wir sind beide etwas über 1,50 m, also sehr klein. Aber sie wirkte wie ein Turm und strahlte Stärke und Selbstbewusstsein aus. Und mir gegenüber zeigte sie absolute Herzlichkeit. Wenn sie einen Raum betrat, saßen alle stramm. Sie beherrschte den Raum durch ihre bloße Anwesenheit. Ich wusste, dass sie keine gewöhnliche Großmutter war. Ich habe sie schon als kleines Kind im Berliner Ensemble spielen sehen. Ich durfte zu den Aufführungen gehen und mit ihr hinter der Bühne sein. Das letzte Mal war ich zehn Jahre alt. Aber schon vorher hatte ich sie in „Coriolan“ gesehen und war davon beeindruckt. Auch mein Onkel Ekkehard Schall war unglaublich. Die Erinnerung daran ist leider verblasst.

Sie haben Ihre Großmutter in Ost-Berlin und in Buckow besucht. War sie eine liebevolle Oma? Ja, auf jeden Fall. Ich habe Maria gerade erst erzählt, dass meine Großmutter mich immer aus meinem Bett holte, wenn sie in ihr Zimmer ging, und wir unter ihrer Decke kuschelten und zusammen Spiele spielten. Tagsüber saß ich bei ihr, während sie häkelte. Sie war einfach wunderbar. Sie hat mir beigebracht, wie man Crêpes macht und wir haben viel zusammen gekocht. Sie war eine gute Köchin und liebevoll zu all ihren Enkelkindern. Aber an eines erinnere ich mich ganz besonders. Ich litt unter großen Ohrenschmerzen. Sie kam mit warmem Öl herunter und träufelte es mir ins Ohr. Das ist mir noch gegenwärtig.

Was für Eindrücke hat die DDR bei Ihnen hinterlassen? Es war eine seltsame Welt. Es war so still. Schon als Kind störte es mich, dass die Leute über nichts Politisches sprachen. Sie hatten Angst, daran erinnere ich mich. Über dies durfte man nicht reden, über das durfte man nicht reden. Aber ich erinnere mich, dass ich nach West-Berlin zurückkehrte und von der Flut an Werbung und Lärm entsetzt war. „Kauf das!“ und „Mach das!“ und all sowas. Das hat mich wirklich entsetzt. Ich erinnere mich, dass ich das in Ostdeutschland irgendwie wunderbar fand. Damals wohnte ich in der Wohnung in Berlin und in dem Haus in Bukow, daher war ich davon ein wenig abgeschirmt. Außerdem war ich erst zehn Jahre alt.

Ihr Vater wollte nie über die Vergangenheit sprechen. War das Verhältnis zu seinen Eltern angespannt? Nein, ganz und gar nicht. Er stand seinen Eltern sehr nahe. Als seine Mutter starb, war er völlig am Boden zerstört. Das war eines der beiden Male in meinem Leben, bei denen ich ihn weinen sah. Sie hatten eine tolle Beziehung zueinander. Sie waren sich sehr ähnlich. Sie stritten sich hin und wieder, oft sogar. Aber es waren eher Diskussionen als Streit. Er liebte sie. Er sprach nie über die Vergangenheit, daher war es schwer, ihn zu fragen, was er von seinem Vater hielt. Ich glaube, es war alles in Ordnung. Wenn man die Briefe liest, sind sie sehr herzlich.

Sie wollten gern Deutsch lernen, aber Ihr Vater wollte das nicht. Bedauern Sie das heute? Ja, das

tue ich. Aber ich bin sowieso furchtbar schlecht in Sprachen. (lacht) Deutsch ist eine wunderschöne Sprache, ich liebe sie sehr. Ich würde die Gedichte meines Großvaters so gerne auf Deutsch lesen können.

Wurden Sie kommunismuskritisch erzogen? Interessante Frage. Ich wurde dazu erzogen, kritisch zu sein. Das war in unserer Familie selbstverständlich. Man nimmt nichts einfach so hin und akzeptiert es. Der Kommunismus wurde nie thematisiert, zumindest nicht in Bezug auf sie selbst. Es war eher Sozialismus, glaube ich. Das wäre ein anderes Wort. Es wurde eher gelebt als darüber gesprochen. Es war einfach Teil der Denkweise meiner Familie. Wir wurden dazu erzogen, kritisch zu sein. Man denkt über Dinge nach und entscheidet sich dann für das eine oder das andere.

Wie populär sind Brecht und Weigel in den USA? Sie sind nicht unbeliebt, sie sind einfach nur unbekannt. Ich treffe schon Leute, die sagen, sie hätten Brecht an der Uni studieren müssen. Lustigerweise gibt es in New Orleans viele Brecht-Fans, was irgendwie gut hierher passt. In den Clubs und Bars finden viele Brecht-Aufführungen statt. Es werden Lieder gesungen und in der Stadt passieren fantastische Dinge. An dem Tag, an dem mein Großvater Geburtstag hat, findet ein Brechtfest statt. Wenn wir das auf die Beine stellen, macht das richtig Spaß. Aber in den Vereinigten Staaten wissen die meisten Leute nicht, wer er war. Vor allem wissen sie nicht, wer Helene war.

War Ihr Name jemals ein Türöffner für Sie? Nein. Tatsächlich haben mir einige Leute vorgeschlagen, meinen Nachnamen zu ändern. (lacht) Mir wurden durch meinen Namen keine Türen geöffnet. Aber darüber habe ich mir auch nie Gedanken gemacht.

Sind Hinterlassenschaften von Brecht oder Weigel in Ihrem Besitz? Ich habe eine kleine Tabakdose von meinem Großvater. Darauf stehen seine Initialen. Ich habe sie nach dem Tod meiner Mutter gefunden. Aber sonst habe ich nichts mehr von ihnen. Das alles ist an meine Cousinen Johanna und Jenny gegangen, die haben alles.

Ihr Bruder Sebastian ist auch Künstler, aber auf einem ganz anderen Gebiet. Er ist ein fantastischer Koch, einfach unglaublich! Seine Spezialität ist Schokolade. Das ist die vielleicht beste Schokolade, die man je probieren wird. Er hat überall auf der Welt bei den unterschiedlichsten Chocolatiers gelernt und ist wirklich sehr gut.

Wenn Sie Ihrer Großmutter heute noch eine Frage stellen könnten, welche wäre das? Was mich beeindruckt hat, waren ihre Stärke und ihr Mut. Sie hatte es nicht leicht. Ich würde sie gern fragen, woher sie ihre Kraft geschöpft hat. Fragen: André Lucas Wesche

Filmpremiere „Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht" mit Regisseurin Maria Wischnewski, Freitag, 13. November, 19:30 Uhr im Moritzhof


Parallele Leben


Nur geträumt

Neue Visionen Filmverleih ,Weltkino Filmverleih, Tobis Film


Moulin

Ein Blick vorab

Zur Französischen Filmwoche laufen neun frankophone Produktionen

Lange Jahre hat der Moritzhof zusammen mit dem Institut français Sachsen-Anhalt eine eigene Lokal-Ausgabe der Französischen Filmwoche veranstaltet. Seit 2024 schließt man sich jedoch dem deutschlandweiten Festivalprogramm an: mit Vorpremieren und exklusiven Produktionen frankophoner Filme. Diesmal stehen neun Filme auf dem Programm.

Macbeth als durchgeknallte Komödie? Nein, bei „Comédie Française" handelt es sich nicht um die Neuinterpretation des klassischen Stoffs. Vielmehr sind es die in der Tat halsbrecherischen letzten Stunden, die der jungen Regisseurin Nina noch bleiben, um ihren Premierenabend gut über die Bühne zu bringen.

Im Drama „Parallele Leben" lebt die Pariser Schriftstellerin Sylvie zurückgezogen mit einer hartnäckigen Schreibblockade. Auf der Suche nach Inspiration beobachtet sie durch ein Fernrohr die Wohnung auf der anderen Straßenseite. Was Sylvie sieht, verwandelt sie in Literatur und was sie nicht hören kann, erfindet sie dazu. Doch sie ahnt sie nicht, dass ihre Geschichten schon bald einen Weg in die reale Welt finden.

Den Animationsfilm „Iron Boy" kann man lange vor dem offiziellen deutschen Filmstart sehen. Die Welt des elfjährigen Christophe ist aus dem Gleichgewicht – im wahrsten Sinne des Wortes. Ständig kippt er ohne Vorwarnung um. Ein ärztlich verordnetes Stützkorsett soll seine Wirbelsäule stärken und plötzliche Stürze verhindern. Allen Schwierigkeiten zu Trotz, bedeutet das Korsett letztendlich eine Chance auf Freiheit. (tn)

Französische Filmwoche, 19. bis 26. Nov., Moritzhof

AND THE WINNER IS ...

Der diesjährige Jugendfilmpreis Sachsen-Anhalt stellt die Frage „was wenn ...?"

Jahrelang fand die Preisverleihung des Jugendfilmpreises Sachsen-Anhalt im Schauspielhaus statt. 2026 zieht der vom Offenen Kanal ausgetragene Wettbewerb ins Studiokino um. Dort werden die nominierten Filme gezeigt und am Ende die Entscheidungen von Jury, Jugendjury und Publikum bekanntgegeben.

Bis Mitte Oktober konnten Filmschaffende bis 27 Jahre ihre Kurzfilme einreichen. Wie immer gibt es drei Kategorien: „First Steps" für medienpädagogisch betreute Projekte, „Newcomer" für Leute, die an ihren ersten Projekten arbeiten und „Next Level" für erfahrene Filmemacher. Auch ein loses Motto gibt es. Es lautet „Was wenn ..." und soll dazu einladen, die persönliche Sicht auf die Welt darzustellen. Es ist bewusst vage formuliert, nicht verbindlich und dient lediglich als kreativer Anstoß. (tn) ***Jugendfilmpreis Sachsen-Anhalt, 14. November, Studiokino***



Kyryl Gorlov

Auf Messers Schneide



Simon Sjokvist

Ausschnitt aus dem Film "Ferryland"

Das Freeride Filmfestival zeigt krasseste Filme rund um Ski und Snowboard

Action, Adrenalin und Abenteuer: jedes Jahr aufs Neue tourt das Freeride Filmfestival durch die Länder und zeigt die besten Ski- und Snowboardfilme. 2026 erzählen sechs ausgewählte Kandidaten alle von der gleichen Erfahrung. Es geht um den „Moment, in dem man aufhört, die Berge, das Wetter oder das Leben kontrollieren zu wollen und stattdessen lernt, sich mit ihnen zu bewegen“, erzählt Festivaldirektor Volker Hölzl. So entstand auch das Motto „zwischen Kontrolle und Hingabe“.

In „Yin“ sucht die Schweizer Profi-Snowboarderin Daria Fuchs ihre Verbindung zur gefrorenen Welt – von schneebedeckten Gipfeln bis zum Meeresspiegel, wo sie in Japan dem Surfen und den Elementen nachspürt. Regisseur Dominic Knoppe reist für seinen Film „Inside Circles“ mit seinen Freunden durch Island und Norwegen. Auf Snowboard, Splitboard und Segelboot werden sie stets angetrieben vom Wind. In einer Zukunftsvision erzählt Snowboard-Profi Timm Schröder – „Uncle Timmy“ – von seinem Leben zwischen Weltmeistertitel, harten Slams und echten Verlusten. Wahrheit und Übertreibung verschwimmen.

Im Film Kodo verschwimmen ebenfalls Grenzen miteinander, nämlich japanische Traditionen wie Taiko-Trommeln und die schroffe, aber schöne Wildnis Kanadas. „75 Seconds“ schreibt jegliche Schönheit ab, denn in diesem Film wird ein Freeskier von einer Lawine verschluckt und kämpft um sein Leben. Der letzte Film auf der Liste ist „Ferryland“. Eine Gruppe von Freunden sucht ein winziges norwegisches Dorf auf, um an einem idealen Spot ihre Ski-Saison zu retten. (tn)

Freeride Filmfestival, 18. November, 19 Uhr, OLi-Kino; freeride-filmfestival.com

DÜSTERES DRAMA

Im DEFA-Film Professor Mamlock aus dem Jahr 1961 sieht ein jüdischer Arzt den Schrecken der NSDAP nicht kommen



DEFA Stiftung

1933 musste Wolfgang Heinz wegen seiner jüdischen Herkunft aus Deutschland fliehen. Knapp 30 Jahre später übernahm der Schauspieler die Rolle des „Professor Mamlock“ im gleichnamigen Film. Der Professor ist Chefarzt in einer chirurgischen Klinik. Nach der Machtergreifung Hitlers verändert sich für den jüdischen Arzt und seine Familie das Leben spürbar, auch wenn er es zunächst nicht wahrhaben will. Seinem Sohn, der den Vater warnt und im Widerstand engagiert ist, weist er die Tür. Dass seine Tochter vom Gymnasium verwiesen wird, will er nicht glauben. Zunächst kann er in seiner Klinik noch arbeiten, muss aber unter Druck selbst die Entlassungspapiere anderer jüdischer Kollegen unterschreiben. Als der Nazi Dr. Hellpach kommissarischer Leiter wird und man ihn nur noch duldet, begreift Mamlock, wie richtig die Einschätzung seines Sohnes war. Wenn der DEFA-Film im Moritzhof gezeigt wird, gibt es anschließend noch ein Gespräch. Zu Gast ist die Professorin für Filmwissenschaft Dr. Oksana Bulgakowa. (tn) ***Professor Mamlock Film und Gespräch 11. November, 18 Uhr, Moritzhof***

FILMKOLUMNE NACHGESCHAUT

#130



Pssst, Du … ja, Du … Lust ‘n paar fetzige Gassenhauer in privater Atmosphäre zu glotzen und danach drüber zu plaudern, während wir entspannt Selbstkostengetränke und ‘n Knabbermix auf den Fliesentisch stellen? Na dann reinspaziert. Die Geschichte der Filmclubs (oder Filmklubs) ist spannend, in Deutschland eng mit den Folgen des 2. Weltkriegs verbunden (Was nicht?), hat sich mit der Heimvideokultur transformiert, bis der Filmclub in einer Gegenwart aus explodierenden Popcornpreisen und Streaming Fatique eine erneute Renaissance erlebt. Ja, auch in Magdeburg. Zugegeben, dieses ganz private Flair gibt es nicht immer, aber die Moritzhof-Reihe Film & Gespräch hat sich zum Tipp gemausert. Nebenan, im Studiokino, trifft sich einmal im Monat der VHS Filmclub (Volkshochschule, keine Kassetten),
zeigt das Netzwerk New Magdeburg Cinema thematische Filmreihen mit Talk-Bonus,
präsentiert die monatliche Scary Surprise Genrefilme, in bester Tradition des Mitternachtsfilms. Unikinos dagegen sind mehr als preisliche Alternative gedacht. Die OvGU gönnt sich gleich zwei davon: Flimmer-Kiste u. Hörsaal im Dunkeln – Blockbuster zum schmalen Taler. Teilweise nur für den Hochschuldunstkreis. Elite – das „i“ steht für „inklusiv“, oder was? Erfreulicherweise hat sich nun ein weiterer Filmclub nach traditioneller Idee gegründet – auf Insta unter filmclubmd zu finden (u.a. für Termine & Co.). Geschaut werden internationale Filme abseits des Hollywoodfließbands, in OmU; anschließend wird sich ausgetauscht. Treff ist aktuell (noch) das Schauwerk auf dem Breiten Weg; vorletzter o. letzter Dienstag im Monat; Eintritt ist frei. Mitinitiatorin Alina Sadykhova: „[…]Dabei geht es uns vor allem darum, Gedanken, Perspektiven, Inspiration miteinander zu teilen […]“
Meine Gedanken teile ich gerne mit euch – über die Snacks müssen wir verhandeln! Online steigen wir stärker in die Geschichte der Filmclubs und das lokale Angebot ein. Wir sehen uns dort ihr Cinemäuse.
Tschüsselchen!
Mehr Hinweise zu Filmclubs und -veranstaltungen bitte an **rob@dates-online.de**
PS: Film- und Medienschaffende:r in MD & Umgebung? Schau hier vorbei: NMC (New Magdeburg Cinema): @new_magdeburg_cinema (Instagram)
PPS: Den Podcast zur Kolumne gibt's überall zu hören!

Kriminalfilm

NEU IM KINO

Ein Talent fürs Morden

Anton Corbijn hat sich mit mutigen Filmen wie „Control“ einen exzellenten Ruf erarbeitet. Wenn sich der Niederländer nun der britischen Krimi-Queen Patricia Highsmith widmet, erwartet den Zuschauer keine Filmbiografie, sondern eine frei erfundene Geschichte, die auf dem Theaterstück „Switzerland“ von Joanna Murray-Smith basiert.

Tobis Film



Schweiz 1995. Patricia Highsmith (H. Mirren) raucht, trinkt und blickt mürrisch aus dem Fenster. In ihrer Schreibmaschine wartet ein leeres Blatt, mit Krimis gefüllt zu werden. Aber wahrscheinlich hat Madame gerade eine Blockade. Der Literaturagent Edward Ridgeway stattet ihr einen Besuch ab. Unterwegs im Zug lernt er die liebreizende Clementine (O. Cooke) kennen, eine geistreiche Landsmännin, die Camus liest. Man wird sich wiedersehen, aber zunächst steht Edward mit Blumenstrauß vor der Tür des Chalets. Highsmith lässt ihn widerstrebend ein, entsorgt die Pflanzen und beginnt zu granteln. Sie macht sich einen Spaß, ihn mit ihrer Sammlung von Messern, Pistolen sowie Vorräten an tödlichen Giften zu konfrontieren. Edward hat Geschenke dabei, Tomatensuppe von Campbell und ein neues Messer für die Kollektion. Außerdem beweist er, dass er alle ihre Bücher auswendig kennt. Also bekommt er eine Chance. Edward bleibt ein Tag Zeit, um die Autorin zu neuen Geschichten zu inspirieren. Sowohl die Übernachtung als auch das folgende Frühstück gestalten sich, nun ja, interessant. Dann beginnt das Duo, gemeinsam eine Geschichte zu spinnen. Realität und Fiktion beginnen sich zu vermischen.

Selten hat man die wunderbare Helen Mirren in einer so garstigen Rolle gesehen. Doch obwohl ihre Patricia Highsmith eigentlich unsympathisch sein müsste, beginnt man sie zu mögen. Ihr Gegenpart Alden Ehrenreich beweist in seiner (Doppel-)Rolle Wandlungsfähigkeit. Ein spannendes „Was wäre wenn“ mit leichtem erotischen Ausflug. (aw)

Regie Anton Corbijn **Darsteller** Helen Mirren, Alden Ehrenreich, Olivia Cooke u.v.a. **Schweiz/Aus/Ital./USA/GB** 106 Minuten **Start** 5. November

Groteske

NEU IM KINO

Superbuhei

In Hannover-Langenhagen findet man einen Supermarkt mit dem Namen „Superbuhei“. Hier betreibt Jesse Bronske (O. Korittke) eine Kneipe, die „Klaus Meine" heißt, genau wie der Frontmann der „Scorpions“. Die durstigen Stammgäste Frauke, Buttke und Klaus warten täglich vor der Tür, dass der Laden öffnet und „Wind of Change“ durchs Lokal weht. Jesse ist mit Mona verheiratet, die an der Kasse des Marktes sitzt und gern in Reality-Shows versinkt. Ihr Mann hat mal als Komparse in einer Doku-Soap mitgewirkt. Heute tröstet er sich mit der Weisheit, dass man nicht zu erfolgreich werden sollte, weil sonst die Neider vor der Tür stehen. Immerhin besucht er noch den Drehbuchworkshop von Schmochtke, aber Inspiration findet er hier auch nicht. Dann mehren sich seltsame Vorfälle in Jesses sonst so eintönigem Leben. Er meint, im heimischen Domizil einen Einbrecher wahrgenommen zu haben. Auch am Maisfeld

Barnsteiner Film



vor dem Haus erscheint ein Verdächtiger. Wer ist der Stalker, der es offenbar auf den Kneipier abgesehen hat?

Regisseur Josef Brandl hat als Szenenbilder bereits an opulenten Werken wie „Cloud Atlas“ oder „Grand Budapest Hotel“ mitgewirkt. Auch in seiner Adaption des Romans von Sven Amtsberg legte Brandl maximalen Wert auf visuelle Extravaganz. So ist der Supermarkt ein Konsumtempel voller formschöner Fantasieprodukte. Den Film bereichern Animationssequenzen, gegen die frühe „South Park“-Episoden wie hohe Anime-Kunst wirken. Auch fantasievolle Traumsequenzen und die Soundeffekte sorgen dafür, eine einzigartige, beunruhigende Atmosphäre zu erzeugen. Natürlich ist Oliver Korittke wie geschaffen für eine schräge Geschichte wie diese. Besonders authentisch kommt Sänger Klaus Meine ´rüber, der in der Rolle des Klaus Meine für einen kurzen, aber wirksamen Auftritt verpflichtet werden konnte. Wie schön, dass es diesem Gegenentwurf zur Stromlinienförmigkeit einheimischen Filmschaffens gelungen ist, Geldgeber zu finden, die sich keinen Augenblick um Konventionen scheren. Danke. Und bitte mehr davon! (aw)

Regie Josef Brandl **Darsteller** Oliver Korittke, Silke Bodenbender, Jan Henrik Stahlberg u.v.a. **D 2026** 107 Minuten **Start** 12. November

Survivalthriller / Abenteuer

NEU IM KINO

The Weight: Im Goldrausch

Oregon 1933: Die Weltwirtschaftskrise hat die USA fest im Würgegriff. Zum Heer der Arbeitslosen zählt Automobilexperte Samuel (E. Hawke). Der alleinerziehende Vater kann seine Miete nicht mehr bezahlen. Die Wohnung wird geräumt und die Murphys müssen in ein mieses Viertel umziehen. Hier wird Samuel unschuldig in eine Schlägerei verwickelt und festgenommen. Er landet hinter Gittern, während die kleine Penny (Avy Berry) in Staatsobhut genommen wird. **Dann wird Samuel** in ein Arbeitslager überstellt. Hier führt der raubeinige J.J. Clancy (R. Crowe) das Kommando. Weil sich der Neue als geschickt erweist und Clancys Auto zum Laufen bringt, nähern sich die beiden an. Als Clancy erfährt, dass Penny bald zur Adoption freigegeben wird, macht er Samuel ein Angebot. Ein Freund Clancys betreibt eine Goldmine, die auf staatliches Geheiß in Kürze geschlossen und das Gold konfisziert werden soll. So heuert er eine Gruppe Sträflinge an, die das Gold wegschaffen sollen. Samuel wird sie anführen. Hat er Erfolg, wird sich Clancy für seine Entlassung einsetzen. Geht unterwegs nur eine Unze verloren, droht dem Trupp der Tod. Für seine Tochter lässt sich der verzweifelte Samuel auf den Deal ein. Unterwegs erweist sich nicht nur die Natur als feindlich. Das wertvolle Transportgut weckt Begehrlichkeiten von innen und von außen.

Capelight pictures



Von Haus aus Schnittmeister und Produzent, liefert Padraic McKinley seine erste Regie ab. Sein Survivalthriller ist eine stimmige Hommage an die goldenen Zeiten dieses Genres, in denen Werke wie „Beim Sterben ist jeder der Erste“ entstanden. Sein Publikum wird bis zur letzten Minute mit einem superben Ethan Hawke mitfiebern, während Russell Crowe gern noch etwas fieser hätte aufspielen können. Und Oregon kommt Ihnen seltsam bekannt vor? Dieser Nervenkitzler ist in Gänze in Bayern gedreht worden. (aw)

Regie Padraic McKinley **Darsteller** Ethan Hawke, Russell Crowe, Julia Jones u.a. **D/USA 2026** 115 Minuten **Start** 19. November

AN ALLE MAGDEBURGER HÄNDLER

Unsere Leser suchen Geschenke.

Helfen Sie ihnen, fündig zu werden!

SHOPPING IM ADVENT

Der Einkaufsführer in der Dezemberausgabe

DATEs DAS MAGDEBURGER STADTMAGAZIN

Jetzt Anzeige zum Specialpreis buchen!

Anzeigenschluss 10. November

Anzeigeberatung
Jörg Segler 0391-732 52 32
Bea Lehmann 0391-732 52 40

anzeigen@dates-online.de





Fröschki (5)



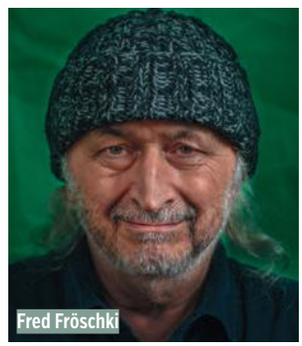




Lange Haare & ‘ne Nietenhose

Als Volkskorrespondent fotografierte Fred Fröschki jahrelang die Stadt. Nun erscheint ein Bildband der den Bogen von den 80ern bis in die Wendezeit spannt. Seine Fotos zeichnen ein authentisches Bild Magdeburgs jenseits aller Postkartenidylle.

Schon in der Kindheit hat sich Fredi Fröschki für Fotografie interessiert. Aber erst schlug das Leben Schleifen. Als 18-Jähriger fing er im Asbestzementwerk Rothensee an. In den Siebzigern hatte er der „Volksstimme“ immer wieder einzelne Fotos angeboten. Ein Redakteur zeigte sich interessiert. So fing Fröschki an, mehr Ansichten von Magdeburg zu machen. Mit dem Fahrrad fuhr er in der Stadt herum bis weit raus in die Stadtteile. Er entdeckte dabei immer wieder diese besonderen Szenen. Oft ging es dabei um wenige Sekunden. Da war diese Szene im Wohngebiet am Neustädter See. Ein Mann hatte seinen alten Wartburg aufgebockt und reparierte ihn, wie das damals üblich war, auf der Straße. Das Vorderrad war ausgebaut und sein Kopf steckte tief unter dem Blech, wahrscheinlich schaut er sich gerade seine Bremse an. Eine herrliche Szene. Da musste man als Fotograf sofort zugreifen.


Fred Fröschki

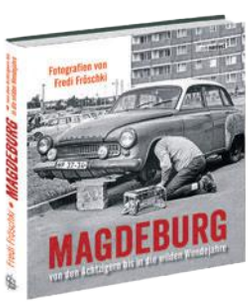
Fröschkis typisches Outfit damals waren lange Haare und ne Nietenhose. Manch einem gefiel das Outfit nicht. So ließ ihn einmal der Türsteher vom „Stadt Prag“ abblitzen.

Irgendwann stand an seinen Bildern „VK Fredi Fröschki“ dran: übersetzt „Volkskorrespondent“. Ab 1980 schoss er dann regelmäßig auch für die „MZ“ und andere Zeitungen Fotos. Jahrelang rang er um eine Zulassung als freischaffender Fotograf. 1988 hatte er das entsprechende Papier endlich in der Tasche.

Die Neunziger Jahre waren aus fotografischer Sicht wilde Zeiten, in denen alles aus den Fugen zu sein schien. Überall standen Autowracks herum und immer wieder sah man Berge von Müll. Mit Akribie und Sinn für besondere Momente hat er auch diese Zeit festgehalten.

Ende November wird Fröschki achtzig Jahre alt und das Interesse an der Fotografie ist nicht weniger geworden. Heute fotografiert er viel in der Natur. Zum Beispiel Bäume und Hölzer. Den Zustand unserer Umwelt zu dokumentieren ist ein weiteres Arbeitsthema. „Ich habe das Gefühl, die Fotografie ist mein Leben und steht für mich fest, so lange ich kann, will ich auch weiter fotografieren: die Natur, die Menschen, diese Stadt“, sagt er. Der im November erscheinende Bildband vereint Fotografie aus den Achtzigern über die deutsch-deutsche Wiedervereinigung bis hinein in die wilden Wendejahre. (c)

Fredi Fröschki: Magdeburg - von den Achzigern bis in die wilden Wendejahre, ost-nordost, 216 Seiten, 34,80 Euro



DER BESTE FREUND

Indie-Sänger Betterov, alias Manuel Bittorf, erzählt in seinem fast autobiografischen Debütroman „Goldener Retriever“ über Verlorensein in der Großstadt und von einem Robin-Hood-Abenteuer mit Hund

Max wacht auf der Straße auf, um ihn herum Blaulicht und Sirenen. Dabei ist er doch gerade erst mit seinem besten Freund Chau aus Thüringen hergezogen – in den einzigen Plattenbau des noblen Berliner Viertels Grunewald. Hier will er Jura studieren, doch zwischen den Villen und teuren Autos und weit entfernt von seiner großen Liebe Kiki beschleicht ihn das intensiver werdende Gefühl, verloren zu sein.

Der im letzten Herbst erschienene Debütroman „Goldener Retriever“ von Manuel Bittorf alias Betterov ist nicht allzu weit entfernt vom tatsächlichen Lebenslauf des im thüringischen Städtchen Bad Salzungen geborenen Musikers. Auch er zog fürs Studium in die Hauptstadt, thematisiert Liebeskummer in Liedern wie „Berlin ist keine Stadt“ oder singt über das Gefühl, auf einer endlosen Reise nur noch nach Hause zu wollen. Seine Indie-Rock- und Popsongs werden neben stilvollen Musikvideos auch von tiefgründigen Texten geprägt. So überrascht es nicht, dass die Buchkritiken hinsichtlich Tempo, Humor und Schreiblust des 32-Jährigen ebenfalls positiv ausfallen.

Der Aufbruch aus der Heimat ist in Bittorfs Werk keine Flucht, auch wenn die beiden Jungs danach streben, der Armut ihrer Familien entgegenzuwirken. Und aus einem entlaufenen Hund entspinnt sich eine Robin-Hood-Geschichte über zwei Helden, die ihr Schicksal im Berliner Großstadtdschungel selbst in die Hand nehmen wollen. (mk) ***Lesung mit Manuel Bittorf: „Goldener Retriever“, 26. November, 19 Uhr, Moritzhof***


Manuel Bittorf alias Betterov

DominikFriess



Kathrin Hamel, Kerstin Müller und Kerstin Ewald

Wartberg

Das nackte Grauen

Im Buch Dunkle Geschichten aus Magdeburg sind Kerstin Ewald, Kathrin Hamel & Kerstin Müller schaurigen Ereignissen aus vergangenen Zeiten auf der Spur

Was hat es mit der rätselhaften Bluthochzeit auf sich? Welcher Bombenhagel führte zu verschütteten Kindern? Und welche Kriminalfälle blieben ungelöst?

Kerstin Ewald, Kathrin Hamel und Kerstin Müller haben sich zusammengetan und möchten ihre (Wahl-) Heimatstadt im gemeinsamen Band „Dunkle Geschichten aus Magdeburg“ von der düsteren Seite zeigen. In ihren Geschichten nehmen uns die drei Autorinnen mit auf eine Zeitreise vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Auf achtzig Seiten fassen sie beklemmende historische Ereignisse zusammen, wie das finstere Abwarten der vor den mordenden Söldnern Tillys in den Dom geflüchteten Menschen, dem Schicksal der Trauernden Magdeburg und der im Bombenhagel des Zweiten Weltkriegs verschütteten Kinder.

Auch ungelöste Kriminalfälle, nächtliche Taschenlampenführungen im Dom, Erinnerungen an Nomi Rubel, Doktor Eisenbarth, den „Blauen Bock“ oder die von Zweitaktmotoren und Schwermaschinenbaubetrieben geschwängerte „dicke Luft“ in der Stadt, die Magdeburger Originale und kuriose Begebenheiten wie die Wiederauferstehung einer geköpften Königin finden sich in dem Buch wieder. (ko) ***Dunkle Geschichten aus Magdeburg: Schön & schaurig, erschienen im Wartberg Verlag, 12,90 Euro, Lesungen: 6. November, 19 Uhr, Volksbad Buckau, 26. November, 16 Uhr, Stadtbibliothek***



HARTE SCHALE, HARTER KERN?

Bestsellerautorin Sophia Fritz legt ein neues Sachbuch zur Geschlechterfrage nach und zeigt auf, wie Männer unter den eigenen patriarchalen Strukturen leiden und Leid erzeugen

Schon 2024 landete Sophia Fritz mit einem Sachbuch auf der Bestsellerliste. „Was lauert da in uns weiblich sozialisierten Menschen, dass wir uns immer wieder gegen uns selbst und andere richten?“ Diese Frage analysierte sie in „Toxische Weiblichkeit“. Nun legt sie nach und knöpft sich die Männer vor – allerdings nicht klagend sondern mit dem Willen, zu verstehen.

„Der Mann, das Opfer“ heißt Sophia Fritz neues Buch. Zwar sind es vor allem Männer, die regieren, besitzen und entscheiden. Doch hinter der Dominanz zeigt sich eine widersprüchliche Wirklichkeit: Männer blocken ab, setzen sich über andere hinweg, schweigen und verschwinden. Fritz sucht nach den kulturellen und emotionalen Mechanismen, die erklären, warum Männlichkeit in ihrer heutigen Form so viel Schmerz erzeugt, für die, die sie verkörpern und für jene, die unter ihr leiden. Ausgehend vom Verlust ihres Bruders erkundet Sophia Fritz das Mannwerden in der Gegenwart. (tn) ***Sophia Fritz „Der Mann, das Opfer“, 18. November, 19 Uhr, Literaturhaus***



Hanser Berlin

Weihnachtszauber am Kloster

Zwischen Kloster Unser Lieben Frauen und der Lichterwelt auf dem Domplatz entsteht ein besonderer Weihnachtsmarkt mit rustikalen und fantasievollen Ständen sowie Livemusik und märchenhaften Momenten.

Magisch. Genussvoll. Besonders.

27.11. - 27.12.

Folgt uns auf Instagram:
www.instagram.com/
weihnachtszauberamkloster

Folgt uns auf Facebook:
www.facebook.com/
weihnachtszauberamkloster

Mehr Infos auf unserer Website:
www.weihnachtszauber-am-kloster.de





Johannes Rosenstein

Neue Perspektive

Liest über das, was Paare glücklich macht: Lars Christiansen

Bei der neuen Leseshow Zwischen Den Zeilen im „Liebknecht 70“ trifft Musik auf Literatur: Zum Start sind David Kaiser und Lars Christiansen zu Gast.

Seit die Rockmusikstiftung das ehemalige Umspannwerk an der Liebknechtstraße zum Popkultur-Zentrum umgebaut hat, ist ordentlich Leben eingezogen: Schon heute reicht das Veranstaltungsprofil von Kleinkunst über Konzerte bis zu Ausstellungen. Nun legt man mit der Leseshow „Zwischen den Zeilen“ nach.

Im Mittelpunkt steht eine offene Bühne für literarische Stimmen aller Erfahrungsstufen. Ob erste Poetry-Slam-Versuche, Romananfänge, Kurzgeschichten oder Tagebuchseiten: Interessierte können eigene Texte präsentieren. DIe offene Bühne bietet Raum für neue Perspektiven und möchte Literatur unmittelbar erlebbar machen. Durch den Abend führt Musikerin und Schauspielerin Angela Peltner. Der eingeladene Gast liest aus seinem Werk und gibt im moderierten Gespräch Einblicke in die eigene Arbeit. Dazwischen bringen kurze Musik-Sets eine Abwechslung.

Zum Auftakt ist David Kaiser zu Gast. Der 45-jährige begann seine Laufbahn einst am Theater Magdeburg, hat auch schon als Sänger bei Liederabenden auf der Bühne gestanden. Aktuell arbeitet er an zwei Romanen: „Rainer, Maria, Rilke und ich“ erzählt auf eigenwillige Weise eine Geschichte, die weniger mit dem Dichter zu tun hat, als der Titel vermuten lässt. „Heimatallergie“ widmet sich humorvoll und sprachlustig den Widersprüchen von Herkunft und Zugehörigkeit. Dabei verbindet sich sprachliche Spielfreude mit dem Blick auf unbequeme Fragen.

Zwei Wochen später folgt Lars Christiansen. Der Journalist und Autor lebt in Berlin und veröffentlichte gemeinsam mit Heiko Kienbaum das Buch „Was Paare glücklich macht“. Seit 2017 veranstalten die beiden außerdem „Das große Scheitern“, bei dem Menschen auf der Bühne von persönlichen Niederlagen erzählen. Christiansen interessiert sich für die Geschichten hinter dem vermeintlich Selbstverständlichen – und dafür, wie man sie so erzählt, dass sie Menschen berühren. (c)

Zwischen Den Zeilen. Lese-Show im Liebknecht 70,
7. November, 19 Uhr, zu Gast: David Kaiser
21. November, 19 Uhr, zu Gast: Lars Christiansen

DURCH ALLE ZEITEN



Durch alle Zeiten: Festung Mark

Passend zum Jubiläum zeichnet ein 120-seitiger Band die Geschichte der Festung Mark von der Defensionskaserne zum Kulturzentrum nach

Die Festung Mark ist eines der letzten Zeugnisse der Festungsstadt Magdeburg. Die einstige Defensivkaserne, wo ab 1865 hinter massivem Mauerwerk Soldaten des Infanterieregiments 26 kaserniert waren, durchlebte vielfältige Nutzungen: mal Arbeitsamt, mal Tuberkulosestation, mal Korbfabrik, mal Techno-Club. Dabei hat das Gebäude selbst immer wieder Veränderungen erfahren. Mit der zivilen Nutzung in den 1920ern öffnete es sich zur Außenseite, bekam Brückenzugänge in den Park.

Auf reich bebilderten 120 Seiten zeichnen der Band die Geschichte des Ortes nach, beginnend 1631, als er vor der Stadtmauer lag und Tillys Truppen nebenan in die Stadt einbrachen. Spannend: 250 Jahre nach seinem Tod in Festungshaft lüftet der Band erstmals das Schicksal des genialen Festungsbauingenieurs Gerhard Cornelius von Walrave. (c) ***Durch alle Zeiten: Festung Mark, ost-nordost, 120 Seiten, 19,90 Euro***

ZUERST DER MORD

Die Magdeburger Erzieherin Jane Taggeselle feiert mit ihrem Kriminalroman „Die Tote von Glenfall Castle“ ihr Autorinnendebüt

Im schottischen Glenfall kennt man sich, Gerüchte verbreiten sich schneller als das Bier im Pub und kurz nachdem im Schloss ein Gemälde verschwindet, gibt es einen Mord. „Den musste ich weit nach vorn ziehen. Der Verlag mochte meine Geschichte. Aber in Krimis muss spätestens bis Seite 50 jemand tot sein“, sagt Jane Taggeselle (37), für die „Die Tote von Glenfall Castle“ das Autorinnendebüt ist.

Das erfundene Dorf ihres Herbstkrimis liegt in der Nähe von Stirling in den schottischen Highlands. Die Verbundenheit zur Region entsprang aus Erzählungen über die Jugendliebe ihrer Oma und auch die Leidenschaft zum „Plotten“ wurde der gelernten Ergotherapeutin in die Wiege gelegt. Späte Feierabende hatten etwas dagegen. Das änderte sich durch Operationspausen aufgrund einer Handsehnenerkrankung und den damit verbundenen Berufswechsel zur Erzieherin. Die Dankbarkeit für die gewonnene Zeit zeigt ihr Pseudonym Jane T. Endon (Sehne engl. = tendon).



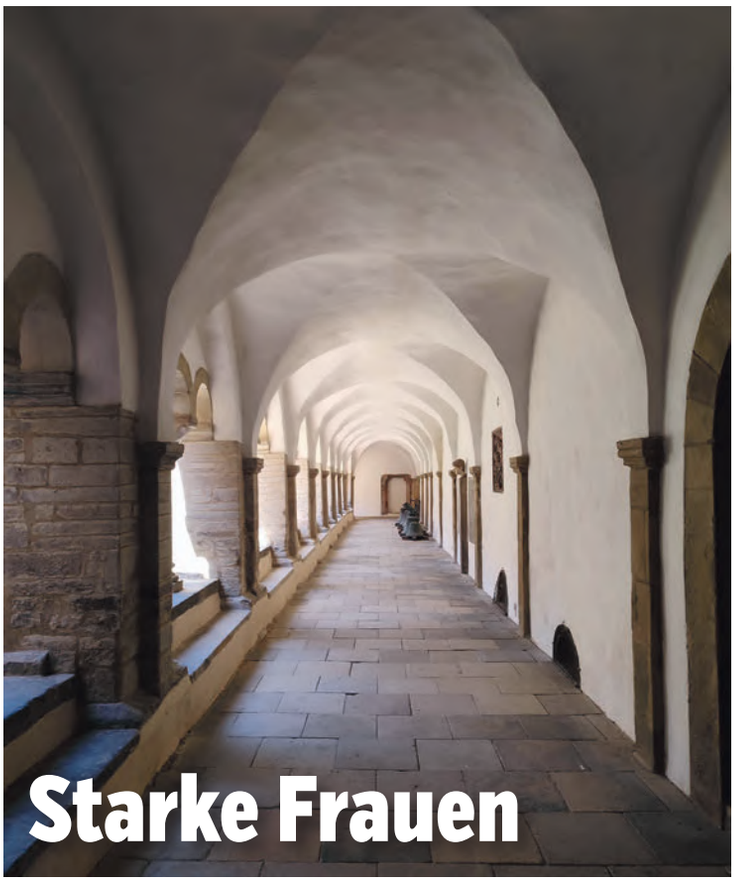
Jane Taggeselle

privat

Generell bringt Taggeselle echtes Leben in ihr Werk. So ist die Promipsychologin Fiona ebenfalls ihrer Oma nachempfunden. Im unkonventionellen Ermittler-Trio wird sie ergänzt durch einen stillen Antiquar und einen Krimiautoren, der nicht zuletzt die Liebe für mürbes Gebäck mit seiner Erschafferin teilt.

Wichtig war der gebürtigen Magdeburgerin außerdem, dass der Leser stets miträtseln kann. „Ich hasse es, wenn am Ende vom Krimi eine unbekannte Person auftaucht und die ist es gewesen“, tadelt sie. Ihren tatsächlichen Mörder vorauszusehen, sei trotz Hinweisen aber noch keinem gelungen. (mk) ***Lesung mit Jane T. Endon – „Die Tote von Glenfall Castle“, 4. November, 17 Uhr, Stadtbibliothek***

privat



Engelhardt

Starke Frauen

In ihrem zweiten historischen Roman Äbtissinnen der Macht. Die Töchter der Ottokaiser reist die Magdeburger Autorin Greta Neumann erneut tief hinein ins Hochmittelalter.

Kaiser Otto der III. ist tot. Das Reich zu Beginn des 11. Jahrhundert ist erschüttert. Es entbrennen Machtkämpfe um die Thronfolge. Während die Äbtissinnen von Quedlinburg und Gandersheim um ihre privilegierte Stellung am Kaiserhof bangen, wird Ludgardis, die Tochter des Markgrafen Ekkehard von Meißen, entführt. Gleichzeitig kämpft Bilihild, die Tochter eines Magdeburger Silberschmieds, um ihr eigenes Leben und das ihres Kindes.

Wer durch Magdeburg und seine Umgebung spaziert, dem begegnet die Vergangenheit in Form von alten Klöstern und Burgruinen. Autorin Greta Neumann, die sich selbst Zeitwanderin nennt, erzählt die Geschichte von den Menschen, welche einst an diesen Orten gelebt haben. Mit „Äbtissinnen der Macht. Die Töchter der Ottokaiser“ erscheint bereits ihr zweiter Roman. Geboren in Wernigerode und zeitweise in Quedlinburg zu Hause, zog es sie immer wieder nach Magdeburg zurück. Die Stadt ist für sie Heimat und ein Ort, dessen historische Bedeutung ruhig selbstbewusster erzählt werden darf. „Magdeburg braucht sich nicht verstecken!“ Geschichte habe sie schon immer fasziniert, erzählt die Diplom-Kulturwissenschaftlerin.



Greta Neumann

Ihr Weg zur Schriftstellerei verlief allerdings nicht geradlinig. Nachdem sie in der Schule als „zu laut“ galt, fand sie auf der Bühne einen Ort, an dem ihre Präsenz genau richtig war. Zehn Jahre in der Theaterszene und einen Gastroberuf später, erzählt sie nun von großen politischen Umbrüchen und das aus Sicht der Frauen vor 1000 Jahren. „Das Schreiben wird mich wohl noch mein ganzes Leben lang beschäftigen, solange mein Oberstübchen noch klappert“, witzelt sie. Ihre Bücher seien keine wissenschaftliche Abhandlung, sondern Romane, die auch Menschen erreichen sollen, welche sich bislang wenig mit Geschichte beschäftigt haben. (jg) *„Äbtissinnen der Macht. Die Töchter der Ottokaiser“ von Zeitwanderin Greta Neumann, Eigenverlag*



Nikolaus-
SKATTURNIER

6. DEZEMBER · AB 10 UHR IM DOMKÖNIG

WANN 6. Dezember 2026, ab 10 Uhr
WO Domkönig, Danzstr. 13, Magdeburg
MODUS SKAT 2 Serien à 32 Spiele
(Abreizgeld für verlorene Spiele wird gespendet)
gespielt wird mit deutschem Blatt
PREISE Präsentkörbe und Sachpreise
SPIELLEITER Sebastian Gericke
STARTGELD 6,- € (= Getränkegutschein)
ANMELDUNG E-Mail an skat@wobau-magdeburg.de



GUT BLATT!

WOBAU
www.wobau-magdeburg.de

DOMKÖNIG
DANZSTRASSE 13



Inhaber und Mastermind: Guido Schwirzke

Goodbye Mr. Prinzz

Im November feiert der Prinzzclub 25jähriges Bestehen. Es ist aber auch das Ende einer Ära, der last dance: Denn Inhaber und Mastermind **Guido Schwirzke** gibt das Zepter an neue Betreiber weiter.

Fast drei Jahrzehnte hat ein Gesicht diesen Ort geprägt: Guido Schwirzke. Seit 2001 steht sein Name für den Prinzzclub, für unzählige Partys und Nächte, die Generationen von Gästen in Erinnerung sind. Nun beginnt für ihn der Abschied als Betreiber.

2001 übernahm Schwirzke das Backsteingewölbe von Handballstar Stefan Kretzschmar. Aus der Voodoo Lounge machte er den Prinzzclub – und aus seiner Vision eine Clubadresse, die weit über Magdeburg bekannt wurde. Sogar auf die Liste der zehn angesagtesten Clubs Deutschlands des Magazins GQ schaffte es sein Prinzzclub.

Schwirzke holte Weltstars und die angesagtesten DJs in seinen Club. Zahlreiche prominente Gäste gaben sich hier die Klinke in die Hand – von Take That bis zu Außenminister Guido Westerwelle. Der Prinzzclub wurde zum Aushängeschild für Magdeburgs Nachtleben. Für seine Partys reisten Gäste aus der ganzen Republik an. Schwirzke brachte der Stadt einen Hauch Glamour und machte den Club zum Ort, über den man sprach.

„Wir alle wussten, dass dieser Tag irgendwann kommen würde. Und trotzdem fühlt es sich unwirklich an, ihn auszusprechen", sagt Schwirzke. „Als ich 2001 die Voodoo Lounge übernommen habe, konnte ich nicht ahnen, wie viele Menschen und unvergessliche Nächte einmal mit diesem Ort verbunden sein würden. Der Prinzzclub war für mich nie einfach nur ein Laden. Er war ein Traum, der Wirklichkeit wurde."

Im November feiert der Prinzzclub sein 25-jähriges Bestehen. Die Zeit bis zum Jahresende steht im Zeichen des Abschieds: mit Partys und einem spektakulären Finale. Die Geschichte des Ortes aber geht weiter. Neue Betreiber übernehmen mit Tatendrang und eigenen Ideen. „Ich wünsche ihnen von Herzen nur das Beste", sagt Schwirzke. „In den kommenden Monaten stehe ich ihnen noch als Starthilfe zur Seite und begleite den Übergang, damit alles reibungslos verläuft."

Mit Schwirzkes Abschied verliert Magdeburg seinen schillerndsten Partymacher – einen Gastgeber, der über ein Vierteljahrhundert das Nachtleben der Stadt geprägt hat. Ob es sein letzter Auftritt war, lässt er offen: „Vielleicht sehen wir uns mit neuen Projekten wieder." Für Schwirzke fällt der letzte Vorhang erst nach einem spektakulären Finale, bei dem alle alten DJs auflegen – und dann kommt die symbolische Schlüsselübergabe. Drama! (c)

- *Sa, 14. Nov: Studio 54 – The Final Celebration (Vorfinale mit DJ Wakko & DJ Ev Flash)*
- *Fr, 20. Nov.: 25 Jahre Prinzzclub mit Boris Dlugosch und Diaz (limitierte Tickets)*
- *Sa, 21. Nov.: One More Time! 25 Yrs Prinzzclub Goodbye Mr. Prinzz (großes Finale mit DJ Wakko, DJ Lascar, DJ Oscar, DJ Divinity & Babejane)*

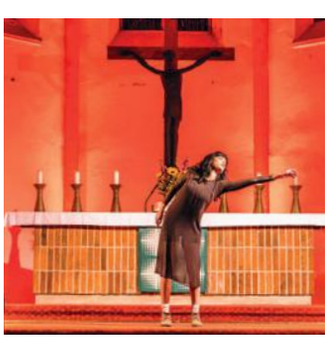






KAISER-OTTO-FEST, *2.–4.10., Magdeburger Innenstadt*




KULTURNACHT, *26.9., Sudenburg*

Fotos: Wenzel Oschington



Annemone Taake

Bekannte Synchronstimmen verleihen Schillers Songs einen cineastischen Charakter

Echo vergangener Nächte

Die Elbe Club Sounds sind nach über zehn Jahren zurück. Beim Comeback treffen Szenestars Schiller und Talla 2XLC auf lokale Routiniers und Newcomer-DJs.

Aus den Boxen dröhnt elektronische Musik der frühen 2000er und bunte Laserstrahlen schneiden den Floor in tausend kleine Stücke. Endlich kann wieder getanzt werden, so wie früher. Über zehn Jahre ist es her, dass die „Elbe Club Sounds“ zu ausgelassenen Partys ins Alte Theater luden. Beim Comeback in der Factory unter dem heutigen Label „Rave them loud“ warten neben einer aufwendigen Lichtshow mit Schiller und Talla 2XLC zwei Wegbereiter der Classic- und Trance-Szene.

Schillers zuletzt erschienenes Album „Euphoria“ schaffte es in diesem Jahr auf Platz eins der deutschen Album-Charts. Nun spielt er nach seiner Arena-Tour ein exklusives Set, das seine atmosphärischen Hits mit Live-Elementen vermischt. Mit Headliner Kollege Talla 2XLC verbindet ihn dabei nicht nur die gemeinsame Bühne, beide sind auch Teil des Musikprojekts „Trance Allstars“. Der Frankfurter ist mit seinen Oldschool-Trance-Liedern bei den „Elbe Club Sounds“ ohnehin ein bekanntes Gesicht. In den frühen 80ern brachte er als Mitarbeiter eines Plattenladens erstmals den Begriff „Techno“ ein. Und auch mit der weltweit ersten Veranstaltungsreihe, die auf rein elektronische Tanzmusik setzte, sollte er die Durchsetzung des Stils maßgeblich prägen.

Unterstützt werden die beiden Koryphäen aus Magdeburg von Fat Jerry, der für die Neuauflage nochmal seinen DJ-Ruhestand aufschiebt. Und natürlich darf Gründer und Dauerbrenner Sunshine nicht fehlen, der diesmal sogar eine zweite Stage für Newcomer organisiert hat. (mk)

Elbe Club Sounds, 28. November, 22 Uhr, Factory







MAGDEBURG ROCKT, *2.10., Festung Mark*







MAGDEBURG ROCKT, *2.10., Festung Mark*

Fotos: Jens Haase

TM

Weniger Zeug. Mehr Bühne.

Theaterkarten verschenken.

Theater Magdeburg

Karten unter (0391) 40 490 490 | www.theater-magdeburg.de

privat



Live: Infected Rain

Chris Roessler (3)


2016: Cremetorte zum 10. Geburtstag im Flower Power



In rockigen wie in schlechten Zeiten

Wie feiert man Geburtstag, wenn es womöglich der letzte ist? Das Flowerpower will trotz auslaufendem Mietvertrag drei Tage Party machen

Dezentes Kneipenlicht offenbart beim Betreten bunte Möbel auf himmelblauem Boden und eine Blumenwiese an der Decke. Rockhistorie an den Wänden und aus den Boxen tun ihr Übriges, um Gäste in die Unbeschwertheit der 70er Jahre zu tauchen. Ein Gefühl, das, nachdem 1997 in Leipzig das erste Flowerpower öffnete, an acht ostdeutschen Standorten gelebt wurde. Heute ist neben Leipzig nur der 2006 eröffnete Magdeburger Ableger geblieben, den seit 15 Jahren Janet Knoll führt.

Hier wird noch getanzt – ob bei ausgelassenen Karaokeabenden, Themenpartys oder Konzerten. „Wir hatten Bands hier, die wir eigentlich nicht finanzieren konnten, wie Jinjer, Nervosa oder Infected Rain. Viele konnten wir an Off-Days von der Autobahn wegfangen, und die haben dann ohne große Gage gespielt“, erinnert sich Janet. Von diesen Abenden erzählt sie nicht allein: „Wir haben viele Stammgäste und fast alle Mitarbeiter haben die zehn Jahre schon geknackt.“ Ein Team, das nach zwei Corona-Jahren in gleicher Konstellation wieder öffnete und nie daran dachte, den Laden aufzugeben. Doch wegen steter Unruhen in der Einsteinstraße lässt die Vermieterin zum Ende des Jahres den Vertrag auslaufen. Einen Umzug hätte man mit einer passenden Location gewagt. Und um doch bleiben zu dürfen, wurden Öffnungszeiten verkürzt und zu den Stoßzeiten Eintritt erhoben. Obgleich Janet eine Verbesserung wahrnimmt, kann sie nur noch hoffen.



Die Ungewissheit soll die Party zum runden Geburtstag nicht trüben. Freitag spielt DJ Toscha, während Samstag und Sonntag DJ Mike den Ton vorgibt. Der inzwischen 82-Jährige hat an allen Flowerpower-Standorten seit Eröffnung aufgelegt und die DJs angelernt. Der Sonntag ist dabei wieder speziell für die tanzaffine Ü-60-Generation vorgesehen. Und wie jedes Jahr wird sich mit vielen kleinen Geschenken bei den Gästen bedankt. Wer selbst noch helfen will, kann laut Janet nur eins tun: „Einfach vorbeikommen!“ (mk)

20 Jahre Flowerpower, Fr & Sa ab 19 Uhr, So Ü60-Party ab 17 Uhr, Eintritt bis 22 Uhr frei, danach 3€+6€ Getränkegutschein

WENN ES NACHT WIRD ...

Mamageht'tanzen



Bei „Mama geht Tanzen“ steht keine am Rand herum

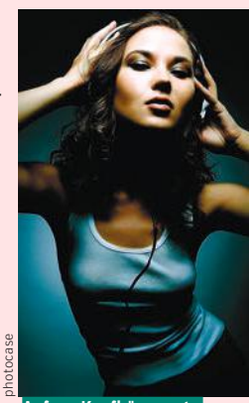
+++ Mama geht tanzen +++ Bei „Mama geht tanzen“ (13.11., 20-23 Uhr, Buttergasse) gehört die Tanzfläche für drei Stunden allen Frauen, die Lust auf einen richtigen Clubabend haben, ohne dafür bis tief in die Nacht unterwegs zu sein, aber trotzdem ausgelassen tanzen, mitsingen und feiern wollen.

+++ Tango und Tanda +++ Der Tango- und Milongaabend im Kasino des Schauspielhauses (13.11., 20-23.30 Uhr) wird von Musik des Ensembles „Tangocito Berlin“ begleitet, dessen Repertoire aus traditionellen Tangos, Vals und Milongas sowie aus Neo- und Non-Tangos besteht und somit abwechslungsreiche Tandas verspricht. **+++ Absolut silent +++** Endlich ist sie wieder da: Die Kopfhörerparty! (14.11., 23 Uhr, Theater Grüne Zitadelle) Am Einlass erhält jeder einen speziellen „LED Neon Lights“ Funk-Kopfhörer und wählt per Schalter den Kanal, den man hören will. So wird diese „silent“ Party genauso bunt wie verrückt. Zwei Live-DJs und DJ-Winke-Katze legen gleichzeitig auf und man hat selbst die Wahl, welchen Beats man folgt. Im Hintergrund ist es unterdessen nämlich wirklich leise, das heißt für Dich: Kopfhörer auf = Party On, Kopfhörer ab = Party Off. Du hast die freie Wahl! **+++ Das Beste der Achtziger +++** DJ Pete und DJ Nico stehen an den Decks in der Stadtteilkneipe „Nachdenker“ und legen bei „I should be so 80s“ (14.11., 20-24 Uhr, Nachdenker) den Sound der 80er Jahre“ auf. **+++ Liebe auf den ersten Beat +++** Die Liebe zur Musik, zum Tanzen und zur Nacht vereint Thomas Lizzara mit „A.LIFE“. Das kann man am 14.11., ab 23 Uhr in der Buttergasse erleben. +++

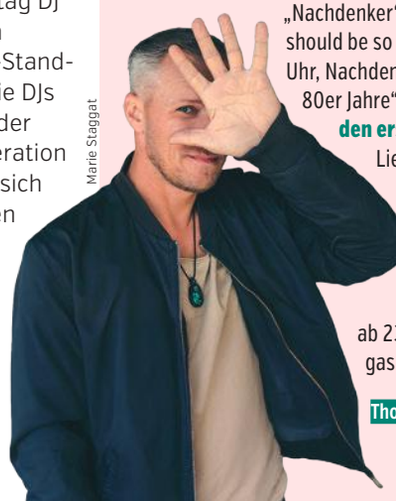


Spielen zum Tanz: Tangocito

photocase


Auf zur Kopfhörerparty

Marie Staggat



Thomas Lizzara



Stephan Talneau

Time Rag Department

Rhytmisch und federnd

Beim Zwanziger Jahre Ball kann nach Herzenslust swingend getanzt werden. Den passenden Jazz-Sound hat das Berliner Time Rag Deparment dabei.

Anfang der 1920er Jahre war die Welt nach dem großen Krieg im Taumel: In den USA begehrten die Schwarzen mit einer eigenen Kultur gegen den unerträglichen alltäglichen Rassismus auf. Ihre Jazzmusik und der sich daraus entwickelnde Swing eroberten binnen kurzer Zeit die Welt.

Zu den großen Namen jener Jahre gehören Benny Goodman, Louis Armstrong oder Duke Ellington. Und dann war da Josephine Baker. Als Variete-Tänzerin hatte sie in den Clubs von Harlem angefangen, um mit ihren freizügigen Tanzauftritten schon bald die Bühnen von Paris und Europa zu erobern. Sinnlich, pur und körpernah waren auch die Tänze jener Zeit, wie der Charleston, Boogie-Woogie, Jive oder Lindy Hop.

Getragen wird der Zwanziger Jahre Ball im OLi-Kino vom Time Rag Department, einem siebenköpfigen Berliner Ensemble, das sich mit großer Hingabe dem Old Time Jazz widmet. Inspiriert von den orchestralen Klangwelten eines Duke Ellington oder Paul Whiteman ebenso wie von der emotionalen Direktheit des New Orleans Jazz, verbindet die Band detailreiche Arrangements mit lebendiger Improvisation. Kraftvolle Bläsersätze, mehrstimmiger Gesang, virtuose Soli und Kollektivimprovisationen prägen den charakteristischen Sound, getragen von einer präzisen Rhythmusgruppe. (c)

Zwanziger Jahre Ball, 21. November, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) OLi-Kino

DEEP IN BUCKAU

Nach dem Erfolg der ersten Nacht vor zwei Jahren lädt das Ellen Noir erneut zum Klausener Classix Revival Part 2

Man musste von der Halberstädter ordentlich weit die Klausener Straße reinlaufen, um zum gleichnamigen Jugendclub zu kommen. Die Anfang der Siebziger entstandene „Klausener" war der Jugendclub für Sudenburg. In den Achzigern lief zu den Diskos eher Deutschrock und dazu gab's regelmäßig Livekonzerte.

Der Turnaround kam Anfang der Neunziger. In Zeiten sterbender Clubs etablierten sich allwöchentliche Disconächte, die mit dem Sound von Elektro-Pop über Dark Wave und Gothic bis EBM die Gruftie-Szene anzogen und bis zur Schließung des Clubs 1995 anhielten.

Schon 2024 hatte es im Buckauer „Ellen Noir" ein Klausener Classix Revival gegeben – mit großem Erfolg. Es dauerte dennoch zwei Jahre, bis in diesem Herbst der Part 2 aufgelegt wird. An den Decks stehen mit den DJs Alex Ninow und Stefan Pauli zwei Haudegen dieser legendären Wendejahre, die von The Cure bis Depeche Mode alles dabei haben, was dark und tanzbar ist. (c)

Klausener Classix Revival Part 2, 7. Nov., ab 20 Uhr, Ellen Noir



privat

Die „Klausener" in den wilden Wende-Neunzigern

STRAHLEND BUNT

Die Prismatic Partyreihe für Queers, Flinta und Allies lädt mit Drag-Show und jungen DJs zur Premiere in den Geheimclub

Bunte Lichter flackern und der Boden vibriert vom Bass, während der Blick über die Schulter geht und sich das ungute Gefühl einschleicht, beobachtet zu werden. Doch hier soll das nicht nötig sein. Die Partys von „Prismatic" wurden nicht zuletzt als Safespace für jene gegründet, die außerhalb solcher häufig mit Neugier oder Ablehnung konfrontiert werden.

Beim CSD wurde die unabhängige Gemeinschaft mit dem Truck von Gründer DJ Maxim erstmals sichtbar. Kurz vorher wurde auch die Partnerschaft mit dem Geheimclub verkündet, wo „Prismatic" künftig gastiert. Für die Premiere ist „Insel der Jugend"-Residentin Waslisasagt als Headlinerin gebucht. Ihr Stil, nah zur Crowd, roh und intensiv, ist genau das, wofür die Partyreihe stehen soll. Unterstützung aus Hannover erhält sie von Kim Velmounts dunklem Vampysound und den rastlosen Sets von Antonellamagsschneller.

Das Programm wird von einer Drag-Show, speziellen Shot-Kreationen und einer Glitter- und UV-Make-up-Station verfeinert. Gleich am Einlass setzt man mit der Wahl der Knicklichtfarbe klare Zeichen – ob vergeben, offen für Gespräche oder offen für Flirts. Schließlich stehen Respekt und Awareness bei „Prismatic" im Vordergrund. (mk)

„Prismatic"-Premiere, 6. November, 23 bis 6 Uhr, Geheimclub



privat

Sag es mit Deinem Licht





Caroline Sikkenk (4)

Begegnung mit großen Personen der Zeitgeschichte

Steinchen auf Steinchen

Monumentale Mosaike, Porträts, Skulpturen oder Robotic Art Experience: Die Ausstellung Bricks of Wonder des belgischen Künstlers Dirk Denoyelle vereint rund 150 Kunstwerke, die aus Millionen Plastiksteinen zusammengebaut sind



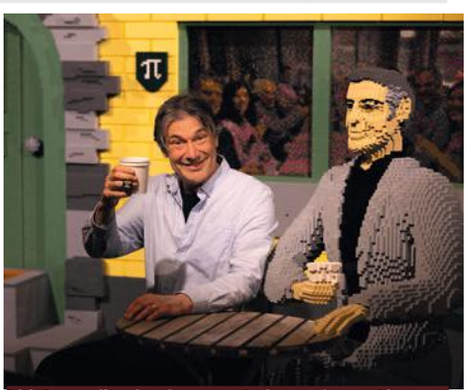
Steinchen für Steinchen fügt Dirk Denoyelle seine Kunstwerke zusammen. Seit fast 20 Jahren erschafft der belgische Künstler so aus den grellbunten Plastik-Klemmbausteinen großformatige Porträts, Skulpturen und monumentale Mosaike. In seiner Schau „Bricks of Wonder“ zeigt er gut 150 Originalwerke. Seine Kreativität kennt dabei keine Grenzen. Mal übersetzt er Kunstwerke von Van Gogh, Rubens, Dalí oder Mondrian, dann wieder benutzt er Fotografien, die sich längst ins kollektive Gedächtnis gespeichert haben, als Vorlage für seine Welt der Bricks.

Manche Arbeiten entfalten ihre Wirkung erst aus der Distanz. Aus der Nähe sind Tausende einzelne Steine und Farbpunkte zu erkennen; mit zunehmendem Abstand setzen sie sich zu Gesichtern, Formen und Bildern zusammen. Dieses Spiel mit der Wahrnehmung macht den Rundgang durch die Schau zur Entdeckungsreise für kleine und große Besucher. Dabei lohnt es sich, gemeinsam genauer hinzusehen: Welche Details fallen den Kindern zuerst auf? Welches Motiv erkennen Erwachsene?



Alix Cornu

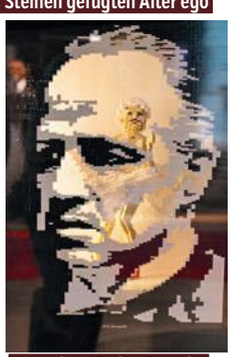
Denoyelles Arbeiten verbinden klassische Kunst, Popkultur und Humor. Sie laden ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, Lieblingsmotive zu finden und sich von überraschenden Ideen inspirieren zu lassen. Auch Technik gehört zum Erlebnis: Ein Roboterarm mit hochauflösender Kamera ermöglicht Einblicke in die Details eines großformatigen Werkes.



Dirk Denoyelle mit seinem aus Steinen gefügten Alter ego



Einfach königlich: Die Queen



Legendär: Marlon Brando

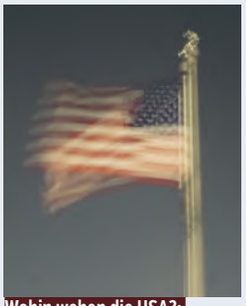
Nach dem Rundgang kann man gern selbst kreativ werden: Eine große PlayZone mit rund einer Million Bricks lädt dazu ein, eigene Ideen auszuprobieren und gemeinsam zu bauen. Hier wird aus der Inspiration durch die Ausstellung ein eigenes Bauwerk. Kinder, Eltern und Großeltern können miteinander gestalten, tüfteln und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. (c)

Bricks of Wonder, Ausstellung ab 12. November in der 1. Etage im City Carré, www.bricksofwonder.de

NEUE AUSSTELLUNGEN



Bei „Illumina“, dem Lichterfest auf dem Haldensleber Markt, wird das Rathaus zur riesigen Projektionsfläche für Licht und Kunst



Wohin wehen die USA?: „America, up close“

Bibliothek der Hochschule MD-SDL, ab 3. November: „America, up close. Washington, New York und die Midterms – eine deutsch-amerikanische Ausstellung“, Vernissage: 2.11., 18 Uhr (Mo-Fr 9-19 Uhr)

City Carré, ab 12. November: „Bricks of wonder“, Kunstwerke von Dirk Denoyelle aus Lego-Steinen

Feuerwache, ab 4. November: „20 Jahre Block U“ – Ausstellung zur Fankultur des 1. FCM mit Einblicken in die Welt von Block U., Vernissage: 4. Nov., 18 Uhr (sonst Di-Do 11-17 Uhr)

Flurgalerie Eisenbarth im Haus der Heilberufe, seit Okt: „Fabelhafter Realismus“, Malerei von Frank Meier

Forum Gestaltung, seit Okt.: „All in“, Ausstellung junger Künstler der Kunsthochschule Burg Giebichenstein

Galerie Himmelreich, bis 20. Nov.: „Gotos Garten“ – Collagen von Daniela Gorbunow

Galerie „Kunstwerkstatt“, ab 27. November: „Glatteis“ – Gruppenausstellung, Vernissage 27. Nov. 18.30 Uhr (sonst Fr: 15-18 Uhr/Sa: 13-15 Uhr

Galerieladen, ab 6. November: „30 zum Quadrat“, Vernissage: Freitag, 6. November, 18 Uhr

3h Ruhm Galerie, Buckau
6. Nov.: Wolco (Colbitz)
13. Nov.: Eva Hofmann-Plath
20. Nov.: Beate Bröcker
27. Nov: Arndt Heinemann
Vernissage jeweils freitags von 19-22 Uhr

Kulturhistorisches Museum, ab 12. Nov.: „Mythos Luise – Präsentation anlässlich des 250. Geburtstags der Königin“

Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen, seit Sept.: „Lines of Emotions“, abstrakte Malerei von Sean Scully

MDR-Funkhaus, ab 12. Nov.: „1000 Gesichter einer einzigen Frau“, Fotoausstellung von Fredi Fröschki, Vernissage am 12. November, 19 Uhr

Literaturhaus, ab 15. Nov: „Zwischen Flammen und Freiheit – Wenn Worte verboten sind. Literatur, Widerstand und der Kampf für Demokratie im Nationalsozialismus“, Vernissage: 15. Nov., 15 Uhr

Museum für Naturkunde, ab 26. November: „Versteinertes Wetter - Sonne, Schnee und Sturm aus der Urzeit“

OLi-Kino, ab 19. November: „Farbmassaker im Lichtspielhaus #2“, Bilder von Bernd Neumann, Vernissage: 19. November, 18 Uhr

Salbker H2O Turmpark, seit Oktober: „Ottonenausstellung“ sowie eine Ausstellung zu 1200 Jahren Salbke

außerhalb

Kunstmuseum Moritzburg, seit 16. Oktober: „Rachen“, ortsbezogene Installation von Maria Gerbaulet (Kiel), Preisträgerin des Gustav-Weidanz-Preises für Plastik 2025

Rathaus HDL, Sa, 21. Nov. ab 17 Uhr: „Illumina“-Lichterfest, Licht- und Videokunstevent von Stefan Haberkorn



Beate Bröcker: 20. November in der 3h Ruhm Galerie Buckau



Naturkundemuseum

Spuren im Stein

Kann ein Blitz „versteinern“? Welche Spuren hinterlassen Wind und Regentropfen? Solchen Fragen geht die Ausstellung Versteinertes Wetter auf den Grund.

Permanent beeinflusst uns das Wetter mit Hitze, Regen oder Sturm, egal um welchen kurzfristigen atmosphärischen Zustand es sich jeweils handelt. Wetter hat schon Kriege entschieden und ganze Kulturen vernichtet. Dabei sind die Wetterphänomene älter als die Dinosaurier.

Was wissen wir eigentlich über das Wetter der Vergangenheit? Historische Aufzeichnungen dazu reichen allenfalls ein paar Jahrtausende zurück. Wesentlich länger, über Hunderte von Millionen Jahren, können dagegen Steine Daten speichern. Nahezu jede bekannte Wettererscheinung kann versteinerte Spuren hinterlassen, wovon einige zu den ästhetischsten Bildungen der unbelebten Natur gehören. Unter dem passenden Titel „Versteinertes Wetter“ lädt eine neue Sonderausstellung zu einer ungewöhnliche Reise durch die Welt des Wetters. Mit spektakulären geologischen Objekten werden zehn bekannte Wetterphänomene – Trockenheit, Hitze, Wind, Sturm, Gewitter, Hagel, Regen, Überschwemmung, Frost und Schnee – näher beleuchtet. An interaktiven Stationen kann man dabei auch selbst „Wetter machen“.

Die Ausstellung zeigt nicht nur Jahrmillionen alte Wetter-Spuren im Gestein, sondern lädt Jung und Alt mit spektakulären Hands-On-Experimenten, darunter eine Blitzmaschine und ein Mini-Tornado, zum Erzeugen eigener Wetterphänomene und überhaupt zum Mitmachen ein. (c) *„Versteinertes Wetter - Sonne, Schnee und Sturm aus der Urzeit“, Sonderausstellung ab 20. November, Naturkundemuseum*

DREISSIG MAL DREISSIG

Von Magdeburg über Europa bis nach Fernost: Bei der Gemeinschaftsausstellung 30 zum Quadrat präsentiert der Galerieladen mehr als 100 künstlerische Positionen im Format von 30x30 Zentimeter.

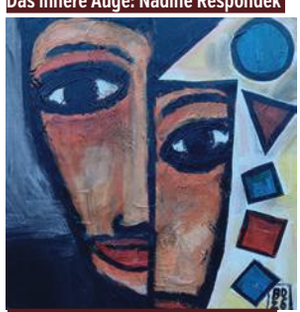
Was lässt sich auf 30 × 30 Zentimetern erzählen? Offenbar eine ganze Menge. Über 240 Bewerbungen erreichten den Galerieladen auf seinen Open Call, sich mit einem verbindlichen Format auseinanderzusetzen. Eine fünfköpfige Jury wählte daraus mehr als 100 künstlerische Positionen aus.

Die beteiligten Künstler kommen aus Magdeburg, ganz Deutschland, Europa und selbst aus Fernost: Die in Tokio lebende Künstlerin mole^3 verbindet traditionelle Druckgrafik mit digitalen und algorithmischen Verfahren. Aus den Niederlanden sind unter anderem Joke Visser und Willy van den Berg vertreten, aus der Schweiz Gabriele Martin und Kerstin Heinze-Grohmann.

Die Bandbreite der künstlerischen Verfahren reicht von Malerei, Zeichnung, Fotografie und Druckgrafik über Collagen, Cyanotypien und textile Arbeiten bis hin zu Keramik, Assemblagen und Skulpturen.



Das innere Auge: Nadine Respondek



Völlig unpolitisch: Rainer Bogunski

Traditionelle Techniken stehen neben experimentellen Ansätzen, digitale Verfahren neben aufwendiger Handarbeit. Was die Werke verbindet, ist das vorgegebene Maß von 30 × 30 Zentimetern.

Wie variantenreich die Auseinandersetzung mit dem festen Format ausfallen kann, zeigen die Arbeiten von Sofia Mayer, die im Sandgussverfahren Skulpturen aus Bronze schafft. Statt ein plastisches Modell zu verwenden, formt sie Hohlräume direkt in verdichtetem Sand, die anschließend mit Metall ausgegossen werden. Ungewöhnliche Materialien finden sich auch bei Beate Kupka, die Computerbauteile zu sogenannten Assemblagen verarbeitet, oder der Künstler „robinismus“, der geschredderte Geldscheine für seine Objektkunst verwendet. (c) *30 zum Quadrat, Vernissage am Freitag, 6. November, 18 Uhr im Galerieladen Buckau*

Nadine Respondek, Rainer Bogunski

TM

Rodgers & Hammerstein's Cinderella

ab 14.11.26 Theater Magdeburg

Musik von Richard Rodgers
Gesangstexte von Oscar Hammerstein II
Neues Buch von Douglas Carter Beane
Originalbuch von Oscar Hammerstein II
Deutsch von Jens Luckwaldt
Orchestrierung von Danny Troob
Musikalische Einrichtung und Arrangements von David Chase
Die Aufführung von Rodgers & Hammerstein's Cinderella erfolgt durch besondere Vereinbarungen mit Concord Theatricals GmbH, namens und im Auftrag von The Rodgers & Hammerstein Organization.



Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

von Michael Ende

Weihnachtsmärchen

ab 28.11.26 Theater Magdeburg

Theater Magdeburg
Karten unter (0391) 40 490 490 | www.theater-magdeburg.de



Fredi Froeschki

Unge-schminkt und authentisch: Fotografie von Fredi Fröschki

Einfach authentisch

In seiner Fotosammlung 1000 Gesichter einer einzigen Frau ist Fredi Fröschki auf visueller Spurensuche nach der Authentizität des menschlichen Gesichts

Im Zeitalter von Social-Media-Filtern, KI-generierten Bildern und Schönheits-OPs verliert unsere Gesellschaft zunehmend den Blick für das echte, ungeschminkte Leben. Individuelle Gesichtszüge und natürliche Veränderungen werden immer häufiger geglättet oder verborgen.

Den Blick für diese echte Leben hatte Fredi Fröschki schon in den 1980ern. Als Volkskorrespondent fotografierte er damals u.a. für die Volksstimme. Nun zeigt er unter dem Titel „1000 Gesichter einer einzigen Frau" eine Serie von 35 großformatigen Fotografien einer Frau, deren Gesicht weder durch Make-up oder Retusche noch durch ästhetische Eingriffe verändert ist. Seine Fotografien sind dabei eine visuelle Spurensuche nach Identität, Wandelbarkeit und der Authentizität des menschlichen Gesichts. Zugleich versteht sich die Ausstellung als gesellschaftskritischer Gegenentwurf zum zunehmenden Druck der Schönheitsoptimierung und zur digitalen Inszenierung des eigenen Erscheinungsbildes. Die ausgestellten Fotografien möchten insbesondere Frauen darin bestärken, die eigene Individualität bewusster wahrzunehmen, den Druck digital erzeugter Schönheitsbilder zu hinterfragen und einen gesunden Umgang mit dem eigenen Körper zu fördern. (c) *„1000 Gesichter einer einzigen Frau", Fotoausstellung von Fredi Fröschki, Vernissage 12. November, 19 Uhr, MDR Funkhaus; (sonst Mo-Fr 8 – 14 Uhr)*

GRELLE FARBEN

In der meist gegenstandslosen Kunst von Bernd Neumann geht es um die abstrahierte Übersetzung seiner Eindrücke

Inspiriert wird Neumann von einer Vielzahl von Quellen, vor allem Musik, Reisen und die alltägliche Umgebung. Für seine Arbeiten, die sich im Spannungsfeld zwischen Struktur und Farbflächen bewegen, verwendet er gern knallige Farben. „Durch meine Kunst lade ich die Betrachter ein, sich in die Welt des Unbekannten zu vertiefen und die Schönheit im Chaos zu entdecken." (c) *Bernd Neumann - Farbmassaker im Lichtspielhaus, 2, Vernissage: 19.11., 18 Uhr OLi*



privat

Bernd Neumann: Farbmassaker im Lichtspielhaus

Alles auf Abschied

Die Finissage der Gruppenausstellung „Herz.Schlag.Kunst" wird die letzte offizielle Veranstaltung des Herbstsalon e.V. sein

Angefangen hat alles unter der Ägide von Jochen P. Heite: über eine Vereins-Gründung wurde das BBK-Format „Herbstsalon" neu belebt. 20 Jahre ist das her. Erweitert um die Städtepartnerschaften gelang es, den Herbstsalon e.V. über Landesgrenzen hinweg bekannt zu machen.

Seit September ist im MDR-Funkhaus wieder die allherbstliche Kunstschau des Vereins zu erleben. Beim 20. Jubiläums-Salon „Herz. Schlag. Kunst" treffen vier langjährige Vereins-Mitglieder auf drei langjährige Begleiter. Die Schau vereint Christoph Ackermann, Jochen P. Heite, Rolf Peter Jasper, Patricia Kranz, Gabriele Krüger, Christopher John Smith & Oliver Scharfbier. Über die Finissage dieser Jubiläumsschau wird sich ein trauriger Schatten legen, denn es wird die letzte offizielle Veranstaltung des Herbstsalons sein, da der Verein sich im kommenden Jahr auflöst. (c) *HERZ.SCHLAG. KUNST, Finissage am Sonntag, 8. November, 11 Uhr im MDR-Landesfunkhaus*



privat

Patricia Kranz: Stele (Tassel) aus Plastiktüten, 220 x 40 x 20 cm, 2017

EINFACH ADMIRABEL

Die Sonderschau Mythos Luise erinnert an die tiefe Verbundenheit der Magdeburger mit der Königin



Josef Mathias Grassi

Königin Luise von Preußen im Jahr 1802

Es waren schwere Zeiten: Franzosenkaiser Napoleon hatte Preußens Armee bei seinem Eroberungsfeldzug vernichtend geschlagen, die Festung Magdeburg kampflos eingenommen und hernach auch Berlin besetzt. Im ostpreußischen Grenzort Tilsit kam es 1807 zum Friedensschluss, aber nicht der unfähige König Friedrich Wilhelm III. sondern Königin Luise sprach mit Napoleon und setzte sich zugunsten Magdeburgs ein. Trotz der Erfolglosigkeit des Versuchs galt Luise fortan als Schutzpatronin der Stadt. Luise von Mecklenburg-Strelitz (1776–1810) war seit 1797 Königin von Preußen und aufgrund ihrer Volksnähe populär. Nach ihrem frühen Tod steigerte sich ihre Beliebtheit über die Jahrzehnte bis zum deutschnationalen Mythos. Ihre Popularität ist vergleichbar mit jener der Kaiserin Sissi oder Lady Diana. Alle drei verband neben blendendem Aussehen eine volksnahe Ausstrahlung – verbunden mit dem Fremdeln mit der höfischen Etikette – und letztendlich ein tragisches Schicksal.

In ausgewählten Exponaten vermittelt die Schau einen Eindruck ihrer zeitgenössischen Rezeption sowie ihres bis heute währenden Nachruhms. (c) *Mythos Luise, ab 22. November im Kulturhistorischen Museum; Führungen am 22. November, 13 Uhr; 13. Dez. und 3. Januar, je 11 Uhr*

Termine für Magdeburg und Umgebung

November-Highlights

DATEs
DAS MAGDEBURGER STADTMAGAZIN
E-Mail-NEWSLETTER
wöchentlich
Veranstaltungstipps
Freikarten & Gutscheine
Gastro-News u.v.m.
Einfach QR-Code scannen und E-Mail-Adresse eingeben!
Keine persönlichen Daten.



Winterträume B.V.

Die Winterträume laden zum Stöbern nach Schätzen für zu Hause und zum Verschenken ein

MARKTPLATZ

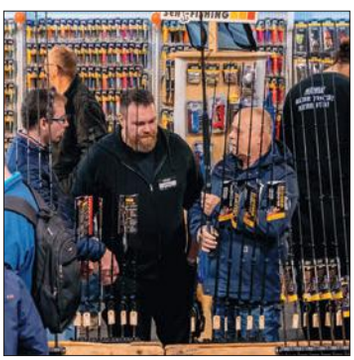
Stellenmarkt	57
Wohnmarkt	58
Kleinanzeigen	59
Weihnachtsfeiern	60
Gastro	62

MESSE

Jede Menge Inspirationen

für die anstehende Winter- und Weihnachtszeit liefern die „Winterträume“. Die Messe präsentiert in der mit kunstvollen und atemberaubenden Lichtinstallationen in Szene gesetzten Messe Dekorationen, Geschenkideen, Wellness und Beauty, Mode, Antiquitäten, Inneneinrichtung, Schmuck und handgefertigte Produkte passend zur kommenden Jahreszeit. *30.10.-1.11., 10 Uhr, Messe Magdeburg*

MESSEN



Andreas Lander

Die größte reine

Angelmesse Mitteldeutschlands bekommt ein Upgrade. Die Magdeburger Angeltage starten in diesem Jahr nämlich schon am Freitagabend mit einem Programm von Rainer Korn und Michael Eisele. Neu ist in diesem Jahr auch die Girls-Fishing-Corner für die weibliche Angelszene. Ansonsten darf man sich auf Bewährtes freuen: Zubehör, Trends, Reisen und ein Programm mit Profis. *6.-8.11., Messe*

BÜHNE



MVGM

Mit seinem Gespür für

Inszenierung, außergewöhnliche Talente und große Emotionen wurde P. T. Barnum im 19. Jahrhundert von einem einfachen Mann zum größten Showmacher seiner Zeit. Die Inszenierung „A Million Dreams“ erzählt diese Geschichte auf faszinierende Weise mit Artistik, Tanz und bekannten Liedern wie „This Is Me“, „The Greatest Show“ und „A Million Dreams“. *27. November, 20 Uhr, AMO*

LIVE



Marko Heiroth

Simon Becker macht

die Johanniskirche zu seinem eigenen Wohnzimmer und präsentiert, begleitet von seiner Band, nahbar, emotional und musikalisch mit Zug nach vorn seine eigenen Songs. Und weil zu einem Wohnzimmerkonzert gute Freunde gehören, hat er sich den Magdeburger Popchor und Manuel Richter, der neben eigenen Songs auch Cover singen wird, als Gäste eingeladen. *29. November, 17 Uhr, Johanniskirche*

GASTRO-EVENTS



Zoo Magdeburg

Ein Abend bei den

Elefanten ist ein Erlebnis, in dessen Genuss nur wenige kommen. Beim Africambo-Abend entdeckt man den Zoo bei einer Taschenlampenführung nicht nur in besonderer Atmosphäre, sondern genießt das anschließende Dinner mit einem Buffet mit ausgewählten Spezialitäten und eine Feuershow im Elefantenhaus und damit in direkter Nachbarschaft zu den Dickhäutern. *21. November, 18 Uhr, Zoo*

SONNTAG 01

KINDER


[c] Viktoria Kühne

Das Traumfresserchen Jeder Abend ist für Schlafittchen, Prinzessin von Schlummerland, eine Herausforderung. Denn aus lauter Angst vor Alpträumen bekommt sie kein Auge zu. Um die Prinzessin von ihrem Leid zu erlösen, beschließt der König, sich selbst auf den Weg zu machen und erst wieder nach Schlummerland zurückzukehren, wenn er weiß, wie er Schlafittchen helfen kann. **15:00, Puppentheater**

BÜHNE


[c] Gianmarco Bresadola

Indien Die Gastronomie-Inspekteure Heinzi Bösel und Kurth Fellner sind wie Schnitzel und Senf, Bier mit Schlagsahne. Aber wie es immer so ist: Genau das, was nicht passt, passt irgendwie doch. Und irgendwo zwischen Komödie und Tragödie wird gegen jede Vernunft und Wahrscheinlichkeit aus Feindschaft Freundschaft, die vielleicht gerade deshalb bis zum Ende hält. **19:30, Schauspielhaus/Theater Magdeburg**

LIVE

17:00 SinusTon – Liminal Spaces Das renommierte Quasar Saxophone Quartet aus Montreal präsentiert Werke von internationalen Komponisten, wie Oliver Schneller, Gordon Fitzell, Egidija Medekšaitė, Örjan Sandred und Florence Tremblay. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

17:00 Die Blutgräfin Die Blutgräfin Erzsébet Báthory kehrt ins heutige Wien zurück. Mit ihrer Zofe jagt sie nach einem geheimnisvollen Buch und dem roten Lebenssaft, während ein vegetarischer Vampir, Vampirologen und die Polizei ihnen folgen. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:30 SinusTon – Stefan Schultze & Paul von Chamier – Architecture as Instrument Ausgangspunkt der begehbaren Komposition ist ein mechanischer Selbstspielapparat für Klavier – doch das Instrument, das eigentlich spielen sollte, fehlt. Von diesem abwesenden Instrument aus entsteht ein audiovisuelles System über den ganzen Raum. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

TANZEN

19:00 Sunday Jam Open Stage, jeder Mutige bekommt ein Fasspils gratis, mit Daniel *Flowerpower*

BÜHNE

11:00 Premierenfieber zu Rodgers & Hammersteins „Cinderella" *Opernhaus/Theater Magdeburg*

18:00 Wir hatten doch die Kinder Das Stück erzählt von Janusz Korczak & Stefania Wilczyńska, die ein jüdisches Waisenhaus in Warschau fortschrittlich leiteten, in dem Kinder mit demokratischen Mitteln z.B. Regeln festlegten & Fehlverhalten ahndeten, bis alle 1940 deportiert wurden. *Insel Theater*

19:00 GlasBlasSing – Kästen raus – Flaschenarbeit GlasBlasSing huldigen in ihrem neuen Programm wieder dem vielfältigsten aller Musikinstrumente, der Flasche, und erkunden in ihren Texten und Moderationen das Unvorhersehbare, finden Worte und Geschichten für all die Paukenschläge des Lebens. *Theater Grüne Zitadelle*

19:30 Charly Hübner – Late Night Hamlet Das rasante Solo setzt sich aus der Perspektive des Schauspielers Charly Hübner mit dem berühmten Klassiker der Weltliteratur und den ganz großen Hamlet-Fragen auseinandersetzt und sie pointiert in unsere Gegenwart übersetzt. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Indien In „Indien" prallen Komödie und Tragödie in einer seltenen Radikalität aufeinander. Es ist die Geschichte einer Feindschaft, die zur Freundschaft wird, gegen jede Vernunft und Wahrscheinlichkeit, und vielleicht gerade deshalb bis zum Ende hält. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Schachnovelle Dr. B. flüchtet auf einem Dampfer vor dem Nationalsozialismus. Auch an Bord ist der Schachweltmeister Mirko Czentovic dessen Gegner bei einer Partie chancenlos bleiben – bis sich Dr. B. einmischt und dabei in seine Haftzeit zurückgeworfen wird. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

FILM

15:30 Biermann Wolf Biermann hat schon immer polarisiert, bis heute. Der Film setzt Aufnahmen des 90-Jährigen mit Künstlern, Politikern und seiner Familie mit Zeitdokumenten zu einer einzigartigen Biographie eines Lebens in fünf Versionen Deutschlands zusammen. *Kulturzentrum Moritzhof*

16:15 Chopin – Eine Sonate in Paris Paris, 1835: Der junge Frédéric Chopin reist nach Paris, wo er als Pianist und Komponist seinen eigenen Stil entwickelt. Zwischen musikalischem Erfolg, Freundschaften und der Liebe zur Schriftstellerin George Sand sucht er seinen Platz in der Welt. *Kulturzentrum Moritzhof*

17:45 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Moscas – Fliegen und andere Gäste Olga lebt zurückgezogen in Mexiko-Stadt. Als sie ein Zimmer an einen Mann vermietet, der in der Nähe des Hospitals in dem seine Frau liegt, leben möchte und heimlich seinen Sohn mitbringt, verwebt sich ihre Welt immer mehr mit der ihrer Gäste. *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

11:00 615. Sonntagsmusik – Feinstes Gewebe Mit den im Mittelpunkt des Konzertes stehenden Triosonaten und Quatuors lassen die Barocksolisten München kammermusikalische Werke, mit denen Telemann zu Lebzeiten seine Zeitgenossen beeindruckte, erklingen. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

KINDER

10:00 Halloween im Zoo Im herbstlich geschmückten Zoo wartet ein spannendes und abwechslungsreiches Programm mit Kürbisschnitzen, Fütterungen Bastelangeboten, Puppentheater und einer Zoo-Rallye. *Zoo Magdeburg*

14:00 Arnie & Barney – Retten das Wasser Eine Gruppe Ameisen macht sich auf, ihre Gemeinde inmitten einer schweren Dürre zu retten. Doch die unglaublich unfähigen Arnie und Barney – die nicht gerade für Heldentaten geschaffen sind – beschließen, das Problem selbst in Angriff zu nehmen … *Kulturzentrum Moritzhof*

14:15 Edmund und Luzie – Winterabenteuer Edmund, das Eichhörnchen, und die kleine Bärin Luzie sind beste Freunde. Gemeinsam mit ihren Familien und Freunden erleben sie Abenteuer wie fröhliche Familienfeste, verschneite Schatzsuche oder eine lustige Schneeballschlacht. *Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Bibi Blocksberg – Die total verhexte Zeitreise Weil sie es verschlafen hat, sich selbst um einen Praktikumsplatz zu kümmern, muss Bibi ihr Praktikum in dem für sie langweiligsten Ort der Welt, dem Museum, absolvieren. Doch dann überschlagen sich die Ereignisse und im Museum herrscht Action. *Kulturzentrum Moritzhof*

15:00/16:30 Das Traumfresserchen Basierend auf dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Michael Ende widmet sich „Das Traumfresserchen" voller Poesie und Witz einem großen Problem – der Angst vor dem Einschlafen. *Puppentheater*

15:15 Der Zauber der blauen Geige Die 10-jährige Molly ist überzeugt, dass wenn sie nur Geige spielen lernt, ihr Vater wieder aus dem Koma erwacht. Also überredet sie Malachy, einen grimmigen ehemaligen Geiger, ihr das Geigespielen beizubringen. *Kulturzentrum Moritzhof*

MESSEN

10:00 Winterträume Im stimmungsvollen Ambiente werden neben einem Rahmenprogramm allerlei Inspirationen für Dekorationen, Geschenkideen, Wellness und Beauty, Mode, Antiquitäten, Inneneinrichtung, Schmuck, handgefertigte Produkte präsentiert. *Messe Magdeburg*

SPORT

14:00 1. FC Magdeburg – Türkiyemspor Berlin 9. Spieltag der Frauen-Regionalliga Nordost *Heinrich-Germer-Stadion*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

16:00 Lora Kostina Trio & Pascal von Wroblewsky – Pasternak Das Lora Kostina Trio und die außergewöhnliche Sängerin Pascal von Wroblewsky präsentieren Gedichte des jüdisch-russischen Dichter und Nobelpreisträger Boris Pasternak aus dessen Roman „Doktor Schiwago", der in der Sowjetunion verboten war. *Forum Gestaltung*

VORTRAG

15:00 Mördern auf der Spur Der Rechtsmediziner Dr. Norbert Beck, der Vorsitzende Richter am Landgericht Stefan Caspari und Gerichtsreporterin Gisela Friedrichsen präsentieren wahre Geschichten skupelloser Täter wie Manuel R., der eine Frau mit einer Axt tötete. *Johanniskirche*

FÜHRUNGEN

14:00 Busfahrt zu den Magdeburger Villen Nadja Gröschner begibt sich auf eine historische Busfahrt zu den Magdeburger Villengegenden. Start ist am Hasselbachbrunnen, wo die Geschichte der Villengegend um den Königin-Luisenpark erzählt wird, bevor es zum ersten Villenviertel der Stadt geht. *Hasselbachbrunnen*

DIES & DAS

8:00 Magdeburger Sonntags-Flohmarkt Der größte Flohmarkt unter freiem Himmel im Wissenschaftshafen am Sarajevo-Ufer. Standanmeldungen unter www.familienhaus-magdeburg.de *Wissenschaftshafen*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

17:00 Checkt und Weck den Hassel – Stationär Die Protagonisten der sozio-kulturellen Führung bringen Poetry, Musik, Tanz, Lesung und Vorstellungen von Mitmachgelegenheiten ins Café. *Café Mosaik*

MO 02

BÜHNE


[c] Handwerker Promotion

Tom Gerhardt – Volle Packung! 40 Jahre nach seinem ersten Bühnen-Programm steckt Tom Gerhardt seine beliebtesten Figuren in ein neues Solo-Programm – und schickt sie auf Kollisionskurs mit herrschendem Zeitgeist und gesundem Menschenverstand. Er gibt u.a. nicht nur den Hausmeister Krause, sondern gleich alle Mitglieder des denkwürdigen Krause-Clans . **20:00, Theater Grüne Zitadelle**

LIVE

19:30 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

BÜHNE

19:00 TheaterSport – Die erste Improvisationsshow Ein Stichwort aus dem Publikum und schon beginnt das Spiel. Ohne Drehbuch oder zu wissen, wohin die Story geht. *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Tom Gerhardt – Volle Packung! *Info siehe 3.11.,* *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

15:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11.,* *Moritzhof*

17:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:15 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

LESUNG

19:30 Carsten Gansel – Ausradiert? – Wie die Literatur der DDR verschwand Carsten Gansel zeigt exemplarisch, warum der Westen im Osten bis heute als dominant und übergriffig empfunden wird. *Stadtbibliothek Magdeburg*

20:15 Judith Merchant – Aprikosenkind Bei Judith Merchants interaktiver Lesung entscheidet das Publikum live: Welche Figur wird verfolgt? Welche Tür geöffnet? *Thalia im Allee-Center*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

18:00 Offizielle Eröffnung und Verleihung des Hermann-Spier-Preises an Marga Pepping für ihr langjähriges Engagement für das jüdische Leben. *Forum Gestaltung*

VERNISSAGE

18:00 America, up close. Washington, New York und die Midterms – eine deutsch-amerikanische Ausstellung *Bibliothek der Hochschule*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

DIENSTAG 03

BÜHNE


[c] Rayk Weber

Tobias Hengstmann & Das junge Glück – Anekdoten von Chaoten Gemeinsam mit seiner extra für dieses Programm gegründeten Band, bestehend aus Christopher Konrad, Christian Karius und Matthias Köhne, verhandelt Tobias Hengstmann in selbst geschriebenen Songs und Texten dazwischen von Politik bis zum Hund alles, was bei drei nicht auf den Bäumen sitzt. **19:30, Kabarett „… nach Hengstmanns"**

LIVE

19:30 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Take it to the Limit Die Tribute-Show der legendären „Eagles" wird Hits wie „Hotel California", „Take It Easy" und „New Kid In Town" zum Mitsingen mitbringen. *Altes Theater am Jerichower Platz*

TANZEN

19:00 Musik-Bingo mit DJ Bugs *Flowerpower*

BÜHNE

19:30 Tobias Hengstmann & Das junge Glück – Anekdoten von Chaoten Gemeinsam mit seiner extra für dieses Programm gegründeten Band, bestehend aus Christopher Konrad, Christian Karius und Matthias Köhne, verhandelt Tobias Hengstmann von Politik bis zum Hund alles, was bei drei nicht auf den Bäumen sitzt. *Kabarett „… nach Hengstmanns"*

20:00 Tom Gerhardt – Volle Packung! 40 Jahre nach seinem ersten Bühnen-Programm hat Tom Gerhardt jetzt seine verrücktesten und beliebtesten Figuren in ein neues Solo-Programm gesteckt – und schickt sie auf radikalen Kollisionskurs mit Zeitgeist und gesundem Menschenverstand. *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

15:00 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Bob Trevino Likes it Die einsame Lily sucht online nach ihrem entfremdeten Vater und findet stattdessen einen Fremden mit demselben Namen. Aus der zufälligen Begegnung entsteht eine Freundschaft. *Moritzhof*

17:30 Moscas – Fliegen und andere Gäste *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:15 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

KINDER

9:00/10:30 Alle da! Unser kunterbuntes Leben *Info siehe 4.11.,* *Puppentheater*

MITTWOCH 04

9:00/10:30 Der Mann, der eine Blume sein wollte *Info siehe 4.11.,* *Puppentheater*

15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Lumpi Lumpi räumt sein Körbchen auf und stellt sein Lieblingsbuch ins Regal. Da entdeckt Lumpi plötzlich etwas hinter sich … *Olvenstedter Platz*

16:00 Bilderbuchkino – Der große Käse Der große Käse ist immer der Beste und prahlt auch damit. Wenn der jährliche Käse-Kathlon bevorsteht, ist der große Käse wie immer bereit zu gewinnen. Aber was passiert, wenn der ruhige Neue, Wedge Wedgeman, die Nase vorn hat? *Stadtbibliothek Magdeburg*

LESUNG

19:30 Literaturklub Treffen Literaturbegeister, die sich gemeinsam über ein gelesenes Werk austauschen. Anmeldung: literaturklub@theater-magdeburg.de *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

VORTRAG

16:00 Zwischen Abhängigkeit und Widerstand: Machtmissbrauch in der Wissenschaft Machtmissbrauch, Abhängigkeiten und hierarchische Strukturen sind kritische und sensible Themen in der Wissenschaft und im Hochschulwesen. *Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V.*

17:00 Ringvorlesung – Guericke-Rezeption Prof. Dr. Mathias Tullner referiert zum Thema „Guericke-Rezeption in der SBZ/DDR bis zur Namensgebung der TH Magdeburg". *Otto-von-Guericke-Zentrum*

19:00 Salongespräch: Meuterei vor Rügen – Was geschah auf der Seebad-Binz? 1961 löste ein vermeintlicher Jugendstreich auf der MS „Seebad Binz" eine Verhaftungswelle und einen Justizskandal in der DDR aus. *Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt*

Haldensleben

19:00 Volker Quedenfeld – Kranichgeschichten in gemütlicher Runde In Form von Bildern und Filmen erleben Interessierte, wie diese eleganten Vögel tanzen, brüten und reisen. Dazu laden Erlebnisberichte zweier pflegebedürftiger Kraniche auf dem Storchenhof Loburg zum Staunen ein. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

FÜHRUNGEN

17:00 Unterwegs im Archiv Besucher können sich ein Bild vom Umfang und Art der Überlieferung der Staatssicherheit im ehemaligen Bezirk Magdeburg machen. Anmeldung erforderlich; *Stasi-Unterlagen-Archiv Magdeburg*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

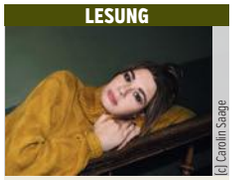
VORTRAG



© M. Schumacher_Pointfoto

Alpentrails Die Schumachers machen mit Berichten ihrer Reise Lust auf die Alpenregion. Ein Reisefilm zeigt unterschiedlicher Regionen mit Schwerpunkt auf den Dolomiten, der Ortler Gruppe, der Côte d'Azur, Südtirol und dem Gardasee. Dazu erzählen die Schumachers Geschichten übers Bergwandern, Gipfel & Hüttentouren, Klettersteige und (Renn-)Fahrradfahren. **19:00, Pointfoto**

LESUNG



© Carolin Saage

Ronja von Rönne - Alles Liebe Mit feinem Gespür und großer Intensität erzählt Ronja von Rönne u.a. von Laura, die schon als Kind verstanden hat, wie Mitleid funktioniert, und Barbara, die ihr Haus mit Versandhauskatalogen und einem Mann, den es nicht gibt, füllt, und schafft so ein Mosaik über Liebe als Behauptung und Wahrheit als Konstrukt. **19:00, Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage**

LIVE

17:15 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

TANZEN

19:00 Studi-Party mit Dart-Spezial und DJ Don Krawallo *Flowerpower*

BÜHNE

15:00 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11.,* *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 HengstmannBrüder – Dann eben nicht …! *Info siehe 7.11.,* *Kabarett „… nach Hengstmanns"*

20:00 Open Mic Night Offene Bühne mit Kleinbühnenkunst, Poetry Slam uvm. *Kunstkneipe NachDenker*

20:00 R-Zieher Yves Macak – Best of R-Zieher Yves Macak präsentiert pädagogisch fragwürdige, visuell allerdings höchst mitreißende Komik und herrliche musikalische Einlagen von einem Pädagogen, wie er im selbstgeschöpften und mittels Kartoffeldruck hergestelltem Buche steht. *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

15:00 Chopin – Eine Sonate in Paris Paris, 1835: Der junge Frédéric Chopin reist nach Paris, wo er als Pianist und Komponist seinen eigenen Stil entwickelt. Zwischen musikalischem Erfolg, Freundschaften und der Liebe zur Schriftstellerin George Sand sucht er seinen Platz in der Welt. *Kulturzentrum Moritzhof*

15:15 Moscas – Fliegen und andere Gäste *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:15 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

9:00/10:30 Alle da! Unser kunterbuntes Leben Mit dem Publikum begibt sich Sabine Schramm in einer außergewöhnlichen Theaterform auf eine Entdeckungsreise. Wer kann eine zweite Sprache sprechen? Was esst ihr am liebsten? „Alle da!" zeigt, was uns unterscheidet und worin wir uns gleichen? *Puppentheater*

9:00/10:30 Der Mann, der eine Blume sein wollte Dem Bahnhofswärter fehlt ein bisschen Würze im Leben, aber was könnte das sein? Sein Traum zeigt ihm Blumen. Die sind wunderschön. Eine Blume könnte er sein! *Puppentheater*

15:00 Kunst mit Kindern Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise durch das Museum und können im Kinderatelier selbst kreativ tätig werden. Dabei lassen sich verschiedene Techniken und Formen der Kunst kennenlernen. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek Wechselndes Bilderbuchkino nach Wahl *Pechauer Platz*

16:00 Familiennachmittag Familien können in der Kiezkommune Stadtfeld spielen, malen, lesen und toben. *Mitmischen*

LESUNG

19:00 Ronja von Rönne – Alles Liebe Laura hat schon als Kind verstanden, wie Mitleid funktioniert. Barbara füllt ihr Haus mit Versandhauskatalogen und einem Mann, den es nicht gibt. Das sind nur zwei Beispiele aus von Rönnes Mosaik über Liebe als Behauptung und Wahrheit als Konstrukt. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

19:30 Leise schwimmt der Mond durch mein Blut Else Lasker-Schüler gehörte im Berlin der 1920er Jahre zu den schillerndsten und eigenwilligsten Persönlichkeiten der literarischen Avantgarde. Tobias Rank hat eine Auswahl ihrer Gedichte vertont, die Elena Janis Hamann an diesem Abend vorträgt. *Forum Gestaltung*

VERNISSAGE

17:00 Dieter Drewitz – Unverhoffte Wiederbegegnung – Retrospektive Dieter Drewitz, Künstler, Filmemacher und langjähriger Kollege der Stadtbibliothek Magdeburg, blickt mit ausgewählte Stücke aus seinem Lebenswerk zurück auf sein künstlerisches Schaffen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

18:00 20 Jahre Block U Block U blickt auf viele Jahre voller Geschichten, Erlebnisse, Herausforderungen und Diskussionen zurück, in denen man dem 1. FC Magdeburg quer durch die Republik gefolgt ist. Die Ausstellung gibt Einblicke in die Welt von Block U. *Feuerwache*

VORTRAG

19:00 Alpentrails Die Schumachers berichten mit einem bildgewaltigen Film und in Geschichten von ihrer Reise in die Alpenregion mit Schwerpunkt Dolomiten, der Ortler Gruppe, Côte d'Azur, Südtirol und Gardasee. *Pointfoto*

Mein Kind will studieren, aber ich habe Fragen!

Elterninfoabend
5. November,
ab 17.30 Uhr

h2 Hochschule Magdeburg • Stendal

h2.de/infoabend

FÜHRUNGEN

16:00 Architekturspaziergang – Ein Museum, das lebt Während des geführten Spazierganges zeigen Carmen Niebergall und Heinz-Joachim Henke diese Kleinode und erzählen Geschichte mit Geschichten. *Westfriedhof*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

DONNERSTAG 05

BÜHNE



© Marco Sensche

Bahnhof Nirgendland Am Bahnhof beginnen die aufregendsten Geschichten der Welt, weiß die resolute Fahrkartenverkäuferin Rosemarie Gleisberg. Also lauert sie in ihrem Ticketschalter auf jeden einzelnen Fahrgast, um die aberwitzigsten Geschichten aus ihm herauszukitzeln. Doch die Zeiten ändern sich. Es kommen immer weniger Fahrgäste. Die Arbeit ist verdammt einsam geworden. **20:00, Insel Theater**

LIVE

17:15 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 JC and Angelina Grimshaw Trio Das Geschwisterpaar Angelina und J.C. Grimshaw verzaubert seit über 20 Jahren mit Folk, Blues und Jazz. Egal ob als Duo, oder wie diesmal im Trio mit Jan Kubon, immer stehen die Authentizität und die handwerklichen Fähigkeiten der beiden im Fokus. *Feuerwache*

19:00 Decipher & Unrast Decipher aus Athen spielen Black Metal, Unrast ist eine regionale Black Metal-Band. Aftershow mit DJ Don Krawallo; *Flowerpower*

19:00 Multiphonics – Eröffnungskonzert Gemeinsames Konzert des Popchors Magdeburg, bekannt für moderne Chorarrangements populärer Musiktiteln der letzten Jahrzehnte, und des Youth World Music Orchestra, das Musik aus versch. Kulturen, europ. Klassik, Folklore, Pop und Neue Musik verbindet. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

TANZEN

19:00 Metamorphosis – Luises Garten x Stübchen Luises Garten zieht sich zurück – oder besser gesagt nur ein paar Meter weiter ins gemütliche Stübchen. Dort warten jeden zweiten Donnerstag leckere Drinks, Vintage Sofas und fette Beats. Eintritt frei; *Stübchen in der Festung Mark*

BÜHNE

11:00 Zitternde Hände Das dokumentarische Theaterstück thematisiert unter Einbezug von Zeitzeugen und Ton-/Videosequenzen die politische Gewalt und Überwachung in autoritären Regimen anhand der SED-Diktatur in der DDR und der brasilianischen Militärdiktatur. *Gedenkstätte Moritzplatz*

15:00 Da sind wir aber immer noch *Info siehe 28.11.,* *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Tobias Hengstmann – Tobi or not Tobi *Info siehe 14.11.,* *Kabarett „… nach Hengstmanns"*

19:30 Die Odyssee (XS) Die Inszenierung erzählt den antiken Stoff von der Rückkehr des Odysseus mit nur zwei Schauspielern, die als Herolde ihren ganz eigenen Blick auf die Geschichte haben und Erzählung humorvoll, berührend und überraschend lebendig werden lassen. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

20:00 Sixx Paxx – Dreams Seit über einem Jahrzehnt bringen die Sixx Paxx mit ihrer heißen Show Herzen zum Rasen. *AMO*

20:00 Tino Bomelino – Alles wird super gut* In „Alles



DONNERSTAG 05

wird super gut*“ erklärt Tino, dass er sich das letzte Mal geirrt hat. Und dafür möchte er sich bei allen Künstlichen Intelligenzen entschuldigen. Es wird ein Abend mit positiven Perspektiven, schwammiger Einschätzungen und Augenwischerei. *Theater Grüne Zitadelle*

20:00 Bahnhof Nirgendland *Info siehe 7.11., Insel Theater*

20:00 Talent Nacht Egal ob Stand Up Comedy, Karaoke oder Tanzeperformance – zur Talent Nacht steht die Bühne allen offen, die sich darauf frei entfalten wollen. *Buttergasse*

FILM

14:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00/20:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Vaterland Nach dem Zweiten Weltkrieg reisen Thomas Mann und seine Tochter Erika durch Deutschland. Zwischen Ost und West wird der Literat gefeiert und angefeindet. Die Reise in die Heimat wird für beide zur Auseinandersetzung mit Exil, Schuld und Familie. *Oli-Kino Magdeburg*

19:30 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

9:00 /10:30Alle da! Unser kunterbuntes Leben *Info siehe 4.11., Puppentheater*

9:00/10:30 Der Mann, der eine Blume sein wollte *Info siehe 4.11., Puppentheater*

14:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Flieg nicht so weit kleiner Freund Das kleine Mädchen und das Gänseküken sind unzertrennlich. Doch eines Morgens ist der kleine Vogel verschwunden. Das Mädchen beginnt daraufhin zu verstehen, dass wahre Freundschaft Freiheit schenkt und das Wiedersehen umso glücklicher machen. *Johannes-R.-Becher-Straße*

16:00 Rabimmel, rabammel, raaaBuckau Die Kinder brauchen noch eine Laterne für einen der zahlreichen Laternenumzüge? Im Literaturhäuschen können die Kleinen eine Laterne nach eigenen Wünschen gestalten und im Anschluss natürlich mit nach Hause nehmen. *Literaturhaus*

16:30 Kamishibai – Der dicke fette Pfannkuchen Kanntapper, kanntapper, läuft der dicke fette Pfannkuchen durch den Wald – er will sich weder von den alten Frauen, die ihn gebacken haben, noch den tierischen Waldbewohnern verspeisen lassen. Erst bei drei Waisenkindern hält er an … *Stadtteilbibliothek Sudenburg*

LESUNG

17:00 Jana Krok – Ankommen auf dem Jakobsweg Jana Krok hat den Jakobsweg selbst bis nach Santiago de Compostela zurückgelegt. Ihre Erfahrungen, Begegnungen und Eindrücke bilden die Grundlage für ihren Roman, der von Sofia erzählt, für die der Jakobsweg zu Reise zu sich selbst wird. *Stadtbibliothek Magdeburg*

VORTRAG

10:30 Soldatenfrauen in preußischen Garnisonen Magdeburg war im 18. Jahrhundert die stärkste preußische Festung. Dementsprechend lebten hier auch viele Frauen von Soldaten. Der Diplom-Philosoph Ingo Bringezu beleuchtet in seinem Vortrag ihren Lebensalltag anhand von Magdeburger Beispielen. *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

17:30 Infoabend – Elternratgeber zur Studienberatung Interessierte Eltern erfahren bei dieser Veranstaltung wie ein Studium heutzutage aussieht, welche Studiengänge es gibt und welche finanziellen Aspekte mit einem Studium verbunden sind. Ansprechpartner beantworten außerdem persönliche Fragen. *Hochschule Magdeburg-Stendal*

19:00 Was uns Magdeburg 1631 heute noch angeht Podiumsdiskussion mit Impulsvortrag mit Dr. Winfried Bettecken, Dr. Gabriele Köster, Prof. Dr. Matthias Pule und Prof. Dr. Christoph Volkmar. Im Anschluss ein Ausblick auf 2031 mit Dr. Rüdiger Koch, Vorsitzender des Kuratoriums Friedensforum. *Kulturhistorisches Museum*

FÜHRUNGEN

17:00 Offene Führung im Landtag Während des gut einstündigen Rundgangs erfahren Interessierte viel Wissenswertes nicht nur über das Gebäude, sondern auch über die Menschen darin und das politische Prozedere drumherum. Anmeldung erforderlich: besucherdienst@lt.sachsen-anhalt.de *Landtag von Sachsen-Anhalt*

Haldensleben

19:00 Nachtwächterrundgang mit dem Roland aus Haldensleben *Info siehe 14.11., KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

DIES & DAS

10:00 Modellbautage *Info siehe 7.11., City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

16:30 Gemeinsam stärker Dieses Angebot bietet allen Alleinerziehenden die Möglichkeit, zusammenzukommen und sich moderiert auszutauschen, Abwechslung zu genießen und ein Netzwerk aufzubauen. Dabei geht es um Themen wie Zeitmanagement, soziale Isolation, Kinderbetreuung uvm. *Familienhaus im Park*

FREITAG 06

LESUNG



(c) Wartberg

Dunkle Geschichten aus Magdeburg Kerstin Ewald, Kathrin Hamel und Kerstin Müller führen zu den finsteren, bedrückenden und beklemmenden Seiten Magdeburgs. Sie erzählen von tragischen Schicksalen, von Verlust und Heimatliebe, von der Wiederauferstehung einer geköpften Königin, von kulinarischen Kuriositäten und dem Sog des Polizeirufs. **19:00, Volksbad Buckau**

LIVE

19:00 Multiphonics – Acordéon Feliz Konzert des Landes-Jugend-Akkordeon-Orchester Brandenburg u.a. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

19:30 Here are the punks Line-Up: 4 Promille, Pöbel & Gesocks und Oi!Sturm Asozial *Factory*



20:00 Jethro Tull – „The Curiosity“-Tour Unter der Leitung des charismatischen Ian Anderson werden die legendären Prog-Rock-Pioniere Jethro Tull ief in ihren 24 Alben umfassenden Katalog eintauchen, von „This Was“ aus dem Jahr 1968 bis zum gefeierten „Curious Ruminant“ aus dem Jahr 2025. *GETEC-Arena*

20:00 Niggsen Dropout Party mit After-Show Niggsen feiert einen Abend lang Rap in Magdeburg. Niggsen selbst macht einen Mix aus Trap, Boom Bap und Pop – mit Texten über Alltag, Politik, Graffiti und das Aufwachsen in 391. Außerdem dabei: Lued, Favor391, Blou38 und ein Female Special Guest. *Stübchen in der Festung Mark*

20:20 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11., Kulturzentrum Moritzhof*

Oschersleben (Bode)

20:00 Trixi G. – Zwischen Himmel und Erde Trixi G präsentieren mit akustischer Gitarre, Piano, Saxophon, Geige und Gesang neue eigene Lieder und überraschende Neuinterpretationen des Ostrocks – darunter auch neue, eigenkreierte Liedversionen von Tamara Danz (Silly) und Gerhard Gundermann. *Gasthof Schondelmaier*

TANZEN

19:00 Querbeat mit DJane Jules *Flowerpower*

22:00 Underground Rave 48 Hardtekk, Tekk und Hardtechno auf zwei Floors mit Cortex, Junkzz vs. Apollon, Bassbilanz vs. Hochtöner, Bombastic vs. Echse, Luzzifer vs. Ruppi van Daline, Wolli, Jenko, Togs vs. SKG, Fehlfunktion und Bero. *Ellen Noir*

23:00 Celebrate Die ultimative Partyreihe mit jeder Menge Spaß und Action an der Bar und auf der Tanzfläche! Abtanzen mit den besten Beats aus House, R'n'B, 80er & Charts. *Boys'n'Beats*

23:00 Prismatic Party für Queers, FLINTA und Allies* mit Techno, House und Queer Beats sowie eine Drag Show und weiteren Highlights. *Geheimclub Magdeburg*

23:00 Dr. Sheppat legt live Techno auf und sorgt für Tempo, Druck und ordentlich Bewegung auf dem Dancefloor. *Buttergasse*

BÜHNE

11:00 Zitternde Hände Das dokumentarische Theaterstück thematisiert unter Einbezug von Zeitzeugen und Ton-/Videosequenzen die politische Gewalt und Überwachung in autoritären Regimen anhand der SED-Diktatur in der DDR und der brasilianischen Militärdiktatur. *Gedenkstätte Moritzplatz*

19:30 Liebestoll – Staffel 10 *Info siehe 7.11., Moritzhof*

19:30 Improvisationstheater „Imaginär“ Was das Team der „Theaterkiste“ spielt, kann keiner sagen, denn beim Auftritt von „Imaginär“ gibt es kein Skript, kein Textbuch, die Szenen entstehen direkt auf der Bühne. So wartet jeden Abend ein neues Abenteuer. *Kulturzentrum „Guck mal!“*

19:30 Neu aufgeregt *Info siehe 14.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

20:00 Bahnhof Nirgendland *Info siehe 7.11., Insel Theater*

20:00 Cavewoman – Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungstauglichen Partners Sex, Lügen und Lippenstifte – in dieser fulminanten Solo-Show rechnet Cavewoman Heike mit den selbsternannten „Herren der Schöpfung“ ab. Wie sie das genau anstellt, erklärt sie ihren Hochzeitsgästen … *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

14:00/20:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

14:15 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte Ein Haus an einem See nahe Berlin wird über Jahrzehnte zum Schauplatz wechselnder Lebensgeschichten. Von der NS-Zeit über Krieg und DDR bis zur Wende spiegeln sich darin Schicksale, Verluste und die Suche nach Heimat. *Kulturzentrum Moritzhof*

16:30 The Mad Dog Of Europe Drehbuchautor Herman J. Mankiewicz will 1932 mit einem Film vor Hitler warnen. Hollywood verhindert das Projekt aus politischen und wirtschaftlichen Gründen. Die Geschichte des Films zeigt, wie Machtinteressen Kunst und Meinungsfreiheit beeinflussen. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Strick-Kino Bei sanftem Licht kann gemütlich gestrickt, gehäkelt oder genadelt werden, während die Romcom „Mein Liebhaber, der Esel und Ich“ über die Leinwand flimmert. *Oli-Kino*



19:30 Turandot Prinzessin Turandot weigert sich zu heiraten und hat ihrem Vater das Zugeständnis abgerungen, nur den Mann heiraten zu müssen, der ihr drei Rätselfragen beantwortet. Und der Einsatz ist hoch, droht bei einer falschen Antwort doch die Enthauptung. *Opernhaus*

19:30 Hengstmanns satirischer Monatsrückblick Der vergangene Monat hatte einiges zu bieten. Teilweise Frechheiten, teilweise Unverschämtheiten aber immer ungekonnte Unmöglichkeiten. Deshalb lassen die Hengstmanns (manchmal auch mit Gast) den Monat Revue passieren. *Kabarett „ … nach Hengstmanns“*

18:15 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11., Moritzhof*

18:30 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

9:00/10:30 Alle da! Unser kunterbuntes Leben *Info siehe 4.11., Puppentheater*

9:00/10:30 Der Mann, der eine Blume sein wollte *Info siehe 4.11., Puppentheater*

16:00 Games Club Im GamesClub können Konsolen ausprobiert und PC-Spiele gespielt sowie kreiert werden. Zusammen mit anderen lernt ihr, wie es die digitalen Spiele schaffen, dass ihr am Ball bleibt und was es mit den Alterskennzeichen auf sich hat. Ab 12 Jahren; *Stadtbibliothek Magdeburg*

LESUNG

17:00 Eskalation am Friedhof: Das Zaubern. Die Spinne. Der Tod. Herbert Karl von Beesten liest gemeinsam mit seinem Autoren-Kollegen Uli Wittstock. Es wird gruselig, anmutig und nachdenklich, Eskalationen nicht ausgeschlossen. *Little Leaf*

NEUE FÖRDERUNG ~~BRAUCHT~~ kriegt DAS LAND!

Die **neue staatlich geförderte private Altersvorsorge** kommt zum 01.01.2027.

Profitieren Sie von der **neuen Förderung** – mit der Sparkasse an Ihrer Seite.

Wir zeigen Ihnen, wie auch Sie sich die maximalen Vorteile sichern.

Jetzt Termin vereinbaren.

Sparkasse MagdeBurg

19:00 Dunkle Geschichten aus Magdeburg Kerstin Ewald, Kathrin Hamel und Kerstin Müller entführen in ein Magdeburg, dass düster und beklemmend ist. Sie erzählen u.a. von tragischen Schicksalen, Geschichten von Verlust und Heimatliebe und der Wiederauferstehung einer geköpften Königin. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

MESSEN

17:00 Magdeburger Angeltage *Info siehe 8.11., Messe Magdeburg*

VERNISSAGE

18:00 30 zum Quadrat Mehr als 100 nationale und internationale Künstler präsentieren Arbeiten im einheitlichen Format von 30 × 30 Zentimetern. Zu sehen sind unter anderem Malerei, Fotografie, Druckgrafik, Collagen, textile Arbeiten und Skulpturen. *Der Galerieladen*

DIES & DAS

10:00 Modellbautage *Info siehe 7.11., City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

16:00 Amigo-Spielezeit Kinder ab 8 Jahren und ihre Begleiter können aus dem Sortiment des AMIGO-Spiele-Verlags Gesellschaftsspiele ausprobieren. Diesmal steht das Spiel Fantastique im Fokus. *Stadtbibliothek Magdeburg*

SAMSTAG 07

BÜHNE


(c) Gianmarco Bresadola

Schrei so laut du kannst Als „Sorry, Nein!“ spielen sich Georgina, Zachi und die Zwillinge Timmi und Änn vom Dorffest zu einer beliebten Band. Sie werden gefeiert, aber auch gehasst. Gerade Timmi: Gab es auf dem Schulhof schon fieses Geflüster, kann nun alles zum Auslöser wildester Spekulationen werden. Trotz Widerstand lassen sich die vier Bandkollegen aber nicht in Schubladen stecken. **19:30, Schauspielhaus**

BÜHNE


(c) Hagen Naumann

Magdeburg Lacht! - Stand Up Comedy „Magdeburg Lacht!“ bringt Humor aus ganz Deutschland auf Magdeburgs Bühnen. Im Fokus stehen vor allem aufstrebende jüngere Comedians, die man u.a. aus dem Fernsehen, NightWash oder sozialen Medien kennt. Es erwarten euch vier verschiedene „Witzemacher“, die nur eines zum Ziel haben: Spaß, Humor und gute Laune verbreiten. **20:00, Oli-Kino Magdeburg**

LIVE

17:00 Multiphonics – Jahreskonzert der Kompositionsklasse Das Bremer Schlagzeugensemble präsentiert unter der Leitung von Olaf Tzschoppe Werke junger Nachwuchskomponisten aus Sachsen-Anhalt. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

18:00 The Highwayman The Highwayman singt an diesem Abend modernen Country, Country-Rock und bekannte Klassiker. *allards'*

19:00 Damned Night Live on Stage: Here I Vanish, Support: The Undergroung. *Damned Souls - Heavy Metal Club*

19:00 Kein Meter – Heimspiel 2026 Begleitet von ihren Freunden der Bands Riot Teddy und Rotzävoll lädt die Magdeburger Punkrockband Kein Meter zu einem lauten Abend mit singenden Gitarrenriffs. *Stern Bar*

19:00 Musikclub Grün Rot Nr. 8 Gitarrist Rüdiger Krause empfängt Gäste, die fest mit der Magdeburger Musikszene verbunden sind. Diesmal ist mit Tilmann Rönnebeck zu Gast, der vor seinem Engagement an der Dresdner Semperoper und der Wiederbelebung der Comedian Harmonists. *Feuerwache*

Oschersleben (Bode)

20:00 Trixi G. – Zwischen Himmel und Erde Trixi G präsentieren mit akustischer Gitarre, Piano, Saxophon, Geige und Gesang neue eigene Lieder und überraschende Neuinterpretationen des Ostrocks – darunter auch neue, eigenkreierte Liedversionen von Tamara Danz (Silly) und Gerhard Gundermann. *Gasthof Schondelmaier*

TANZEN

19:00 Season Closing Die Bootshalle verwandelt sich in einen Dancefloor voller Energie und guter Vibes. DJ Hans sorgt mit den besten Beats für eine Nacht voller Musik, Tanz und ausgelassener Stimmung – egal ob House, Charts oder Klassiker! *Yachthafen Magdeburg*

19:00 Rockladen MD mit DJ Phil *Flowerpower*

20:00 Klausener Classix Revival Party An den Decks sorgen Alex Ninow und Stefan P. für den perfekten Mix aus Erinnerungen, Klassikern und guter Stimmung. *Ellen Noir*

23:00 Studi Party mit 90s, 00s und white girl music *Buttergasse*

23:00 Après-Ski Party Mit DJ M&M an den Turntables bebt die Hütte: Après-Ski-Hits, Party-Klassiker und Beats zum Mitsingen, Tanzen und Abfeiern. *Boys'n'Beats*

BÜHNE

15:00/19:30 Liebestoll – Staffel 10 Das Ensemble erzählt komische und dramatische Love Stories aus Magdeburg. U.a. trifft das Publikum die wohl bekanntesten Zwillinge der Stadt, deren Liebesleben asynchron verläuft, und erfährt, warum das Standesamt zwei Verlobte 885 Tage zappeln ließ. *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Improvisationstheater Tapetenwechsel – Frischer Wind gefällig? Das Improvisationstheater Tapetenwechsel spielt mit kurze und heitere Szenen. Das Publikum bestimmt mit, wohin die Reise in den spontanen Stücken gehen soll – und geht garantiert mit freudig kontrahierten Lungen nach Hause. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

19:30 Ein Abend mit Henry Hübchen Mit Moderator Robert Rauh spricht der renommierte Schauspieler Henry Hübchen über seine bewegte Karriere – über Theater, Film und Musik. Die Musikalische Umrahmung des Abends übernimmt Sänger, Musiker und Komponist Günther Fischer. *Altes Theater am Jerichower Platz*

19:30 Der kleine Prinz Gestrandet in der Wüste, begeben sich der „kleine Prinz“ und der Erwachsene auf die Suche nach Liebe, Freundschaft und Menschlichkeit in dieser Welt. Dabei kreist die Sorge des kleinen Prinzen um die auf seinem Planeten zurückgelassene Rose. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. Alles ist außer Kontrolle: die Staatsausgaben, die Mieten, die Infrastruktur, die Wartezeiten auf einen Arzttermin, die Debattenkultur … Das müssen Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz gewohnt satirisch analysieren. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

19:30 Schrei so laut du kannst Als „Sorry, Nein!“ spielen sich Georgina, Zachi und die Zwillinge Timmi und Änn vom Dorffest zu einer beliebten Band. Sie werden gefeiert, aber auch gehasst, besonders Timmi. Trotz allen Widerstands lassen sich die vier nicht in Schubladen stecken. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Von Norden rollt ein Donner Ein Schatten legt sich über Jannes' Welt. Täglich treibt der 19-jährige die Schafe seiner Familie durch die Lüneburger Heide. Doch seit der Wolf zurück ist, verändert sich alles. *Schauspielhaus*

19:30 HengstmannBrüder – Dann eben nicht …! Die Hengstmann-Brüder nehmen auch in ihrem 21. Programm wieder alles ins Visier, was Politik, Gesellschaft und Alltagswahnsinn zu bieten haben. Pointiert, klug und mit unverwechselbarem Familienwitz bleiben sie dabei ihrem Stil treu. *Kabarett „… nach Hengstmanns“*

20:00 Bahnhof Nirgendland Am Bahnhof beginnen die aufregendsten Geschichten der Welt, weiß die Fahrkartenverkäuferin Rosemarie Gleisberg. Also lauert sie auf jeden einzelnen Fahrgast, um die aberwitzigsten Geschichten aus ihm herauszukitzeln. Doch die Zeiten ändern sich. *Insel Theater*

20:00 Ausbilder Schmidt – Top Lusche deLuxe Im seinem Programm greift Ausbilder Schmidt natürlich aktuelle Themen auf: Kommt die Wehrpflicht? Freut sich der Ausbilder? Nein, natürlich nicht, vor allem nicht bei vorhandenem Material. Aber auch ein paar Klassiker gibt es in seinem Programm. *Theater Grüne Zitadelle*

20:00 Magdeburg Lacht! – Stand Up Comedy Stand-Up Comedy gibt es auch in Magdeburg. Im Fokus stehen hier vier vor allem jüngere Comedians, die ihr u.a. aus dem Fernsehen, NightWash oder sozialen Medien kennt. *Oli-Kino Magdeburg*

Haldensleben

19:00 Isabel Varell – Die guten alten Zeiten sind jetzt Isabel Varell erzählt und singt mit ihrer charmanten einnehmenden und humorvoll-augenzwinkernden Art sehr persönlich über das Leben, die Menschen und die Liebe. Über Hochs und Tiefs. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

Zielitz

19:30 Rock'n'Roll im Kristallpalast Als der berühmte Modemacher „Roter Dior“ seine Betriebsfeier im Kristallpalast abhalten will, stürmt eine FDJ-Gruppe in den Palast und macht ordentlich Rambazamba. Während ein ernsthafter Streit entbrennt, hat Valentin nur Augen für Marylou. *Theater Zielitz*

FILM

14:30/18:30 Ein Talent fürs Morden 1995 soll Lektor Edward Ridgeway die zurückgezogen lebende Krimiautorin Patricia Highsmith zu einem letzten Tom-Ripley-Roman überreden. Sie willigt ein, wenn er ihr hilft, den perfekten Mord zu erfinden. Ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel beginnt. *Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

16:30 Block 10 Der jüdische Gynäkologe Dr. Samuel wird gezwungen, im KZ Auschwitz bei Experimenten an jüdischen Frauen zu assistieren. Der Film erzählt aus seiner, aber auch aus der Perspektive der Frauen, von Zwang, Schuld und Versuchen der Lebensrettung. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:15 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:15 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:30 Klara und die Sonne Klara ist eine künstliche Freundin, die für die kranke Josie gekauft wird. Mit großer Aufmerksamkeit beobachtet sie die Menschen und glaubt, Josie durch ihre besondere Mission retten zu können – mit ungeahnten Folgen. *Moritzhof*

KLASSIK

16:00 Magdeburger Motette Die rund 40 Frauen und Männer der Gospel Connection Magdeburg lassen einen einen Klang entstehen, den keine einzelne Stimme allein erreichen könnte: kraftvoll, warm, mit der Seele des Gospel. *Wallonerkirche*

KINDER

11:00 Gabriele Kaminski liest „Harry Gockel und seine Hühnerschar“ Auf dem Bauernhof lebt Harry Gockel mit seinen vielen Hühnern. Das es da manchmal Rangeleien zwischen den Hühnern gibt, kennt Harry schon. Besonders Emma und Lieschen sind ständig am Streiten. Und genau das nutzt ein Fuchs aus … *Stadtbibliothek Magdeburg*

14:00 Senta Mit Hits wie „Farben sind für alle da“, „Ich bin stark“ oder „Wut ist meine Attitude“ bringt Senta modernen Pop für die ganze Familie auf die Bühne. *Theater Grüne Zitadelle*

14:15 Der frechste Troll der Welt Der freche Troll Billy und seine Schwester Bonny müssen ihr Zuhause retten, *Kulturzentrum Moritzhof*

LESUNG

19:00 Zwischen Den Zeilen. Die Lese-Show. Kapitel 1 Das Format lässt eigene, auf einer offenen Bühne vorgetragene Texte, auf Musik und Begegnungen mit etablierten Autoren treffen. Gast ist David Kaiser, der als Schauspieler und Autor die Arbeit mit Texten aus div. Perspektiven kennt. *Liebknecht70*

MESSEN

9:00 Magdeburger Angeltage *Info siehe 8.11.,* *Messe Magdeburg*

10:00 19. Töpfer-Herbstmarkt An zahlreichen Ständen lässt sich Handwerk nicht nur bestaunen und kaufen, sondern auch selbst ausprobieren. Dazu gibt Wolfgang Liepe mit der Bildserie „Altes Magdeburg in Farbe“ einen bunten Blick auf die Stadt, Livemusik und Kulinarisches. *Festung Mark*

DIES & DAS

9:00 Baby- und Kinder-Flohmarkt Eine große Auswahl an gut erhaltener Kleidung, Spielzeug und praktischem Zubehör für Babys und Kinder wartet darauf entdeckt zu werden. Für das leibliche Wohl gibt es einen Kuchenbasar. *Johanniter Kita Sterntaler*

10:00 Tatort Bibliothek *Info siehe 21.11.,* *Stadtbibliothek Magdeburg*

SO 08

MESSEN


(c) Michael Hünerbein

19. Töpfer-Herbstmarkt An zahlreichen Ständen lässt sich Handwerk nicht nur bestaunen & kaufen, sondern auch selbst ausprobieren, wie Raysin gießen, mit Filzwolle & Weidenruten gestalten oder das Experimentieren mit Acrylfarbe. Dazu liefert Wolfgang Liepe mit einer Bildserie einen bunten Blick auf die Stadt und eine Korbmacherei Einblicke in historische Flechttechniken. **10:00, Festung Mark**

TANZEN

17:00 Let's Rock Again! – Ü60-Party Ein DJ lockt mit feinstem Rock und Pop der 60er bis 80er-Jahre alle Tanzbegeisterten ab „Sweet Sixty“ auf die Tanzfläche. U60-Jährige erhalten nur in Begleitung von Ü60-Jährigen Zutritt. *Flowerpower*

22:00 Sunday Chill-Out mit Musik von einem Live-DJ *Flowerpower*

BÜHNE

15:00 Heinz Erhardt Nachmittag – Heute wieder ein Schelm Eine Hommage an den unvergessenen Kabarettisten der ersten Stunde der BRD: Heinz Erhardt. *Theater Grüne Zitadelle*

15:00 Liebestoll – Staffel 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Così fan tutt*e Martina Gredlers Inszenierung von Mozarts „Così fan tutte“ widmet sich der Liebe in Zeiten von KI und fragt, was bleibt vom Menschsein, wenn Lieben und Begehren in virtuelle Welten und auf virtuelle Partner:innen verlagert werden? *Opernhaus/Theater Magdeburg*



10:00 Modellbautage Die Modellbautage laden dazu ein, in die detailreiche Welt der Eisenbahnen, Fahrzeuge und Landschaften im Kleinformat einzutauchen. Mit den „Magdeburger Buddelbahnen“ ist neben klassischen Modellbahnen sogar ein originelles Projekt vertreten. *City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

SONNTAG 08

17:00 HengstmannBrüder – Dann eben nicht ...! *Info siehe 7.11.,Kabarett „ ... nach Hengstmanns“*

18:00 Bahnhof Nirgendland *Info siehe 7.11.,Insel Theater*

19:30 Pussyking* and the Pirates Die Inszenierung reist durch die Geschichte der Geschichten, auf zu Ruhm und Verderben und sucht zwischen Drag-Performance, Pirat:innenfilm und Geschichtsvortrag nach einer staatenlosen trans* Gesellschaft der Ungleichen unter Ungleichen. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

FILM

14:00/18:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:45 Lügen über meine Mutter In der westdeutschen Provinz der 1980er bestimmt das Gewicht von Cornelia den Familienalltag. Ihr Mann Werner macht es für seine Misserfolge verantwortlich, während Tochter Ela zwischen den Eltern steht und zunehmend an der Wahrheit zweifelt. *Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Block 10 *Info siehe 7.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

17:45 The Mad Dog Of Europe *Info siehe 6.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Biermann *Info siehe 01.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

LESUNG

17:00 Katrin Weber – Sie werden lachen Katrin Weber liest quer durch die Kapitel ihres Buches „Sie werden lachen“ und plaudert aus ihrem Leben voller Missgeschicke, Pannen und Ungeschicktheiten, die sie bis auf die Bühne verfolgten – größtenteils ehrlich und umwerfend komisch. *Altes Theater am Jerichower Platz*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

11:00 Der Spiegel der Medusa: Holocaust im Spielfilm In den vergangenen 80 Jahren sind mehr als 450 Spielfilme zum Holocaust produziert worden – über Opfer, Täter, Überlebende & Mitläufer. Anhand von Filmbeispielen führen Sebastian Heinichen & Markus Langer durch die Geschichte des Holocaust im Film. *Forum Gestaltung*



MESSEN

10:00 Magdeburger Angeltage Beim großen Treffen der Angelsportszene dreht sich alles um Trends, Neuheiten und die besten Angelspots. Rund 90 Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren Ausrüstung, Zubehör, Reisen und Reviere. Dazu sind bekannte Profi-Gäste dabei. *Messe Magdeburg*

FÜHRUNGEN

14:00 Esprit français in Magdeburg – Eine Reise in die Vergangenheit auf französischen Spuren *Wallonerkirche*

DIES & DAS

9:00 Zierfischbörse des Aquarienverein Vallisneria MD e.V. *Wasserturm Salbke*



KINDER

14:15 Der frechste Troll der Welt *Info siehe 7.11.,K Moritzhof*

15:00 Familiendisco Musik an, Alltag aus! Egal ob Klein oder Groß, ob Tanzprofi oder lieber gemütlich am Rand – alle sind hier willkommen. Neben bunter Musik von „Beats und Butterkekse“ wartet ein Programm mit Kreativ-Ecke, Kinderschminken, Hula Hoop Tanz und mehr. *Bürgerhaus Alte Schule Salbke*

15:00 Der Mann, der eine Blume sein wollte *Info siehe 4.11.,Puppentheater*

16:00 Spielplatz Musik – Harfe Der Spielplatz Musik ermöglicht Kindern einen spielerischen Zugang zur Welt der klassischen Musik. Der Schwerpunkt liegt auf der Harfe, deren Klänge erkundet werden können. *Opernhaus*

16:30 Der Mann, der eine Blume sein wollte *Info siehe 4.11.,Puppentheater*

10:00 19. Töpfer-Herbstmarkt An zahlreichen Ständen lässt sich Handwerk nicht nur bestaunen und kaufen, sondern auch selbst ausprobieren. Dazu gibt Wolfgang Liepe mit der Bildserie „Altes Magdeburg in Farbe“ einen bunten Blick auf die Stadt, Livemusik und Kulinarisches. *Festung Mark*

10:00 Magdeburger Mineralienbörse und Tauschtag Besucher haben die Möglichkeit bei Mineraliensammlern und Händlern aus ganz Deutschland Mineralien und Fossilien zu bestaunen, zu kaufen, zu tauschen oder/und auch bestimmen zu lassen. *AMO*

SPORT

13:30 1. FC Magdeburg – FC St. Pauli 11. Spieltag in der 2. Fußball-Bundesliga *Avnet Arena*

14:00 1. FC Magdeburg – 1. FFV Erfurt 10. Spieltag der Frauen-Regionalliga Nordost *Heinrich-Germer-Stadion*

10:00 Bibliothekssonntag: Bunt, kreativ, gemeinsam – Kunst in der Bibliothek Große und kleine Kreativköpfe können gemeinsam einer spannenden Bilderbuchgeschichte lauschen, mehr über den IllustratorInnenberuf lernen und selbst beim Basteln und Malen kreativ werden. *Stadtbibliothek Magdeburg*

11:00 Herbstsalon #20 Finissage der Ausstellung „Herz.Schlag.Kunst“, die Werke langjähriger Freunde und Wegbegleiter des Herbstsalons zeigt. *MDR Landesfunkhaus Sachsen-Anhalt*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,Elbauenpark*

18:30 Pubquiz In Gruppen von bis zu sechs Personen müssen Fragen aus allen möglichen Wissensbereichen beantwortet werden. Eintritt frei; *Phönix - Cocktailbar Magdeburg*

MO 09

FILM



Adams Acht Ratzeburg, Ende der 50er Jahre. Der Sportlehrer Karl Adam setzt acht junge Männer, in denen er im Gegensatz zu allen anderen Potenzial sieht, in einen Ruder-Achter und gibt ihnen so eine Perspektive. Doch bald werden sie nicht nur belächelt, sondern sabotiert. Allen Widerständen zum Trotz gehen sie bei Olympia an den Start. Gespräch mit Sportlern des SC Magdeburg im Anschluss. **18:30, Moritzhof**

TANZEN

19:30 Swing 39 – Immer wieder montags ... trifft sich die Magdeburger Swing-Community zum geselligen Tänzchen. *Kulturzentrum Moritzhof*

BÜHNE

19:30 Von Norden rollt ein Donner *Info siehe 7.11., Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

20:00 Und du? von und mit Aladdin Jameel, der auf humorvoll improvisierte Unterhaltung setzt, bei der das Publikum selbst Teil der Show ist. *Festung Mark*

FILM

14:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Block 10 *Info siehe 7.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 The Mad Dog Of Europe *Info siehe 6.11., Moritzhof*

18:00 Biermann *Info siehe 01.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11., Moritzhof*

20:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

KINDER

17:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek *Eichplatz*

LESUNG

16:00 Persisch-deutsche Vorlesestunde Muttersprachler lesen Geschichten. *Stadtbibliothek Magdeburg*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

13:00 Zentrales Pogromgedenken Die musikalische Begleitung übernimmt Petra Steinbring (Piano). *Forum Gestaltung*

VORTRAG

18:00 Philosophischer Salon – Desinformation als Propagandastrategie *Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,Elbauenpark*

18:30 Spieleabend *Ernas LebensMittelPunkt*

DIENSTAG 10

BÜHNE



Von Norden rollt ein Donner Täglich treibt Jannes die Schafe seiner Familie durch die Lüneburger Heide. Doch seit der Wolf zurück ist, verändert sich alles, besonders das gesellschaftliche Klima. Weil ihm das zu schaffen macht, zieht er sich in die Einsamkeit zurück, wird von geisterhaften Erscheinungen heimgesucht und erkennt, dass der Wolf nicht die größte Bedrohung des Dorfes ist. **19:30, Schauspielhaus**

LIVE

19:00 Jägermeister Ersti Session Hautnah, ungefiltert und in einer Atmosphäre, die sich mehr nach Hausparty als nach klassischem Konzert anfühlt, sorgen Newcomer Artists für die richtige Energie zum Semesterstart. Diesmal dabei: Indie-Rapper Strob und der Rapper Ramzey *Festung Mark*

TANZEN

19:00 Musik-Bingo mit DJ Don Krawallo *Flowerpower*

BÜHNE

19:30 Ja, Schatz?! In einer wilden Mischung aus Kabarett, Komödie, Musik und Chaos versuchen Franziska und Sebastian Hengstmann mit ihren neuen Familienmitgliedern Samanta Hinz und Jana Dorsch Grenzen zu überschreiten und familiäre Konflikte humorvoll aufzuarbeiten. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns“*

FILM

15:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

15:15 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11., Moritzhof*

15:30/19:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

17:30 Block 10 *Info siehe 7.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Lügen über meine Mutter *Info siehe 8.11., Moritzhof*

18:30 Adams Acht Ratzeburg, Ende der 50er Jahre. Der Sportlehrer Karl Adam setzt acht junge Männer, die nicht wissen wohin mit ihrer Wut, in einen Ruder-Achter und gibt ihnen so eine Perspektive. Doch bald werden sie nicht nur belächelt, sondern aktiv sabotiert. *Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Tuesgay – Mit leiser Stimme Lilia reist zur Beerdigung ihres Onkels nach Tunesien und verbirgt auch dort ihre lesbische Beziehung vor der Familie. Als sie Hinweise auf seinen mysteriösen Tod entdeckt, gerät sie bei ihren Recherchen in ein Geflecht aus Geheimnissen und Tabus. *Oli-Kino Magdeburg*

19:30 Spione unter uns Der DDR-Tänzer Peter Keup scheitert 1981 bei der Flucht und wird freigekauft. Jahre später erfährt er, dass sein Bruder für die Stasi arbeitete, sucht nach Antworten und konfrontiert ehemalige Stasi-Offiziere. Gespräch im Anschluss; *Otto-v.-Guericke-Universität*

20:00 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

11:00 Spielplatz Musik – Harfe Der Spielplatz Musik ermöglicht Kindern einen spielerischen Zugang zur Welt der klassischen Musik. Der Schwerpunkt liegt auf der Harfe, deren Klänge selbstständig und mit der Magdeburgischen Philharmonie erkundet werden können. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

16:00 Bilderbuchkino – Der Maulwurf und die Suche nach der Stille Biber und Maulwurf haben sich in Bärs altem Baumhaus gemütlich eingerichtet. Ihr helles Licht lockt die anderen Tiere an. Biber genießt das Zusammensein in großer Runde, Maulwurf sehnt die ruhigeren Stunden zurück. *Stadtbibliothek Magdeburg*

LESUNG

18:00 Astrid Kreibich – Rotstrick Die biografische Geschichte erzählt mit originalen Briefen aus der politischen Haft der DDR vom Freiheitsdrang zweier junger Studierender, die sich gegen das bestehende System auflehnen und mit den Konsequenzen des Freiheitsentzugs zu kämpfen haben. *Bibliothek der Hochschule*

19:00 Burkhard Goers – Leben im Konjunktiv Nach seinem Roman „Im Sternbild der blauen Briefe“ stellt der Autor und Musiker Burkhard Goers in einer Lesung sein neues Werk „Leben im Konjunktiv“ mit passender musikalischer Begleitung mit eigenen Songs und Covern vor. *Literaturhaus*

VORTRAG

17:00 Ringvorlesung Dr. Wolfgang Knapp lädt zu einer unterhaltsamen Vorstellung der Abteilung Quantenphysik der OvGU Magdeburg. *Otto-von-Guericke-Zentrum*

17:00 „Die Kollegin wird ihren Mann stehen“ – Frauenarbeit im Mitteldeutschen Chemiedreieck Am Beispiel Leunas, Bitterfelds und Wolfens zeigt Dr. Anna Horstmann, wie und mit welchen Hindernissen Frauenförderung in der DDR-Chemieindustrie umgesetzt wurde und erklärt die Diskrepanz zwischen propagierten Gleichstellungszielen und Realität. *Landesarchiv Sachsen-Anhalt Abteilung Magdeburg*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,Elbauenpark*

MITTWOCH 11

FILM


[c] DEFA-Stiftung

Professor Mamlock Nach Hitlers Machtergreifung kann der jüdische Chirurg Professor Mamlock zwar weiter in seiner Klinik arbeiten und versucht, die Diskriminierung zu verdrängen, muss aber unter Druck selbst die Entlassungspapiere jüdischer Kollegen unterschreiben. Als er selbst in seiner Klinik stärker diskriminiert und schließlich verdrängt wird, muss er die grausame Realität anerkennen. **18:00, Moritzhof**

BÜHNE


[c] Marko Heinrich

Stephan Michme – Man kann Pointen nur vergessen, wenn man viele hat Jedes Jahr ein Wandel, jeden Tag eine Katastrophe, jede Minute ein Gedanke, jede Sekunde eine Pointe, die meistens weg ist, bevor aus Lachen Erkenntnis wird. Michme stellt sich diesem Dauerfeuer und jagt durch die Alltagsabsurditäten, Popkultur, Medien, Sport und die wunderlich-verworrenen Beobachtungen. **19:30, Hengstmanns**

LIVE

19:00 Walls Of Jericho Walls Of Jericho aus Detroit um die Frontfrau Candace Kucsulain kombiniert die Wut des klassischen Hardcore-Punk mit der Härte des Thrash Metal. *Factory*

19:00 Nacht der Gitarren Minnie Marks (Australien), Roxane Elfasci (Frankreich), Niwel Tsumbu (Kongo) und André Cavalcante (Brasilien) zeigen nicht nur, was sie solo drauf haben, sondern sorgen auch für einzigartige Duett- und kraftvolle Quartett-Momente. *Machwerk*

GiroYoung
Unser kostenloses Girokonto für junge Leute bis 24 Jahre
Volksbank Magdeburg eG

19:30 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11., Kulturzentrum Moritzhof*

TANZEN

19:00 Flowerpower Karaoke mit Sören *Flowerpower*

20:30 Musikbingo mit DJ Bugs *Kunstkneipe NachDenker*

BÜHNE

15:00 Neu aufgeregt *Info siehe 14.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

19:30 Stephan Michme – Man kann Pointen nur vergessen, wenn man viele hat Stephan Michme jagt in seinem zweiten Comedy-Programm durch die Absurditäten des Alltags, durch Popkultur, Medien, Bühne, Sport und die wunderlich-verworrenen Beobachtungen dazwischen. *Kabarett „... nach Hengstmanns“*

20:00 Julia Brandner – Calm your tits Mit messerscharfer Zunge, entwaffnender Offenheit und österreichischem Schmäh spricht Julia Brandner über die Absurditäten von Hochzeiten, peinliche Celebrity Crushes, offene Beziehungen und ihre eigene Bisexualität. *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

15:00 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:15 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:30/20:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

17:00 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Professor Mamlock Nach Hitlers Machtergreifung versucht der jüdische Chirurg Prof. Mamlock, die zunehmende Ausgrenzung und Verfolgung zu verdrängen. Als er selbst in seiner Klinik stärker diskriminiert und schließlich verdrängt wird, muss er die Realität anerkennen. *Moritzhof*

KINDER

9:00/10:30 Die Schildkröte hat Geburtstag Die Schildkröte Agathe hat Geburtstag und hofft darauf, dass ihre Gäste ihren großen Herzenswunsch erfüllen. Doch niemand denkt über eigene Bedürfnisse hinaus und so bekommt die Schildkröte nur Geschenke, mit denen sie nichts anfangen kann. (ab 4 J.) *Puppentheater*

15:00 St. Martins-Fest Es warten viele Bastelangebote, musikalische Darbietungen des Hort Kiki Sonne zur Geschichte des heiligen St. Martin, ein Laternen-Umzug und der gemeinsame Tagesabschluss bei Punsch und Speisen. *Familienhaus im Park*

15:00 Kunst mit Kindern Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise durch das Museum und können im Kinderatelier selbst kreativ tätig werden. Dabei lassen sich verschiedene Techniken und Formen der Kunst kennenlernen. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

16:30 Türkisch-deutsche Vorlesestunde In der Vorlesestunde werden Geschichten von Muttersprachlern in Originalsprache und auf Deutsch vorgetragen. *Stadtbibliothek*

LESUNG

16:00 Treffen des H2Buchklub Im November tauschen sich die Mitglieder über folgende Bücher aus: „Born a crime“ von Trevor Noah und „Tanzende Frau, blauer Hahn“ von Dana Grigorcea. Interessierte willkommen. *Bibliothek der Hochschule*

19:30 Magdeburger Lesebühne – Die höflichen ... Mit geladenen Kulis und spitzen Zungen ist die Magdeburger Lesebühne „Die höflichen...“ allzeit bereit, dem Publikum selbstgeschriebene Texte in die Gehörgänge zu jagen, zum Lachen, Träumen und Nachdenken anzuregen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

20:15 Melanie Lane – Avery – A Demon's Bargain Sie will ihre Freiheit, doch der Devar hat eigene Regeln. Melanie Lane liest aus „Avery“, dem fesselnden Auftakt einer düsteren Romantasy voller Magie, Intrigen, Konflikte und knisternder Emotionen. Moderation: Sophie Rasin; *Thalia im Allee-Center*

SPORT

19:00 SC Magdeburg – Handball Club Hamburg 3. Runde des DHB-Pokal *GETEC-Arena*

VORTRAG

17:00 Tobias von Elsner – Der Turm zu Babel oder das Narrenschiff? – Über das Scheitern des Projekts eines demokratischen, antifaschistischen Staates DDR Im bewährten Format von Vortrag, Lesung und Gespräch schaut Tobias von Elsner auf die Ideale einer sozialistischen Utopie und die Misere des real existierenden Sozialismus in der DDR. *Stadtbibliothek Magdeburg*

DIES & DAS

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

17:00 Klassiker-Club „Moby Dick“, „Der Zauberberg“ oder „Ulysses“ – Die großen Klassiker. Wirklich gelesen haben sie aber nur die wenigsten von uns. Dieser Missstand soll mit dem Klassiker-Club behoben werden. *Stadtbibliothek*

DONNERSTAG 12

DIES & DAS


[c] Caroline Sikkerik_Phototline

Bricks Of Wonder – The Exhibition Im Mittelpunkt dieser Ausstellung detailreiche LEGO®-Kreationen stehen 150 Werk des belgischen Künstlers Dirk Denoyelle. Aus LEGO® Bricks erschafft er großformatige Porträts, Skulpturen und monumentale Mosaike. Bekannte Persönlichkeiten und Motive sind darin genauso zu finden, wie spielerische Neuinterpretationen der Kunstgeschichte. **10:00, City Carré**

BÜHNE


[c] Guido Schroeder

Nightwash NightWash bringt die frischeste Stand-Up Comedy angesagter Comedians und Newcomer und überraschende Showeinlagen auf die Bühne. Mit dabei: Gen Z-Comedian und Host Ben Schafmeister, die mit schwarzem Humor ausgestattete Karo Bender, Stand-up-Comedian und Podcaster Moritz Hohl, die Rampensau Pam Pengco und der schonungslose Zyniker Samuel Sibilski. **20:00, AMO**

LIVE

19:00 Wenzel & Band – Die Zeit der Irren und Idioten Wenzel bleibt sich treu und kümmert sich weder um Schubladen noch modische Attitüden. Sein Werk speist sich aus einer schier unerschöpflichen Quelle. Seine Lieder sind schwermütig, lebenstoll, subversiv, warmherzig, zynisch, feinglieding und direkt. *Feuerwache*

Schönebeck (Elbe)

19:00 Lax & Lux Kritisch-humorvoll, intelligent und trotzdem warmherzig beobachten die Liedermacherin Paula Linke und der Autor Daniel Baierl die Umwelt in ihrer jeweiligen Disziplin. *Gemeindezentrum St. Jakobi Schönebeck*

Staßfurt

19:30 Charly Klauser – Zweiklang unplugged Die Zweiklang-Tour ist Charly Klausers mal rockige, mal improvisierte kleine musikalische Reise durch ihre vielen Bandprojekte und ihre liebsten Coversongs. *Salzlandtheater*

TANZEN

19:00 80s Monster Hits mit DJane Josy *Flowerpower*

BÜHNE

15:00 Da sind wir aber immer noch *Info siehe 28.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

19:30 Prolästerat – Was wäre, wenn ...? In ihrem neuen Kabarettprogramm nimmt das Prolästerat mit auf eine irrwitzige Reise durch den ganz normalen Wahnsinn des Alltags. Mit einem Augenzwinkern beleuchten sie, was passiert, wenn der Soldat Lehrer wird und was in eine Beileidskarte gehört. *Kabarett „... nach Hengstmanns“*

20:00 Nightwash NightWash bringt die frischeste Stand-Up Comedy angesagter Comedians und Newcomer, überraschende Showeinlagen gepaart mit dem allerbesten Publikum auf die Bühne. Mit: Ben Schafmeister, Karo Bender, Moritz Hohl, Pam Pengco und Samuel Sibilski *AMO*

20:00 Ingo Appelt – Männer nerven stark In „Männer nerven stark“ zerlegt Ingo unser Miteinander. Nichts ist vor ihm sicher – von der Kommunikation zwischen den Geschlechtern bis hin zu kleinen Macken und Mackern, die das Leben schwer machen. Denn wer ist schuld an der Misere? Die Männer! *Theater Grüne Zitadelle*

FILM

10:00 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:00 Lügen über meine Mutter *Info siehe 8.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:00/19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Moritzhof*

17:15 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Moritzhof*

18:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

19:00 The Mad Dog Of Europe *Info siehe 6.11., Moritzhof*

19:00 Vaterland Nach dem Zweiten Weltkrieg reisen Thomas Mann und seine Tochter Erika durch Deutschland. Zwischen Ost und West wird der Literat gefeiert und angefeindet. Die Reise in die Heimat wird für beide zur Auseinandersetzung mit Exil, Schuld und Familie. *Oli-Kino Magdeburg*

20:00 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

9:00/10:30 Die Schildkröte hat Geburtstag *Info siehe 11.11., Puppentheater*

16:00 Vorlesenachmittag in der Buckauer Bücherbutze Das Literaturhaus-Team liest Kindern und Familien in der Bücherbutze vor. Darunter sind sowohl Klassiker wie „Die kleine Hexe“, aber auch aktuellen Neuerscheinungen. Gern können auch eigene Bücher mitgebracht werden. *Literaturhaus*

16:00 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Henri der mutige Angsthase In „Henri,



DO 12

der mutige Angsthase“ nimmt Nicola Kinnear junge Leser mit auf die Reise des kleinen Hasen Henri, der sich trotz seiner tief verwurzelten Ängste dazu entschließt, sein sicheres Heim zu verlassen, um seine Freundin Luna zu suchen. *Baumschulenweg*

LESUNG

16:00 Treffen des H2Buchklub Im November tauschen sich die Mitglieder über folgende Bücher aus: „Born a crime“ von Trevor Noah und „Tanzende Frau, blauer Hahn“ von Dana Grigorcea. Interessierte willkommen. *Bibliothek der Hochschule*

17:00 Guillaume Nail – Man badet nicht in der Loire Letzter Feriencamptag: Pierre, Gus, Farid und die anderen brechen an die Loire auf, testen ihre Grenzen und trotzen Verboten. Hinter ihren Freundschaftsgelübden verbergen sich Übermut und Unsicherheiten der Jugend. Sie halten sich für unsterblich. *Stadtbibliothek Magdeburg*

19:00 Anke Engelmann – Blender Anke Engelmann zeichnet das traurig-komische Leben eines Mannes nach, der durch die DDR-Geschichte stolpert. Er blufft sich durch Gefängnis, Psychiatrie und Untergrund, bis er selbst nicht mehr weiß, wer er wirklich ist *Literaturhaus*

19:00 Lesesaal Magdeburg meets friends In der Lesereihe werden Neuerscheinungen jeweils 15 Minuten gewidmet. *Atelier Stark & Köppe*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

19:00 Heiter und ernst – kurz und knackig Gemeinderabbiner Itkin stellt jüdische Spruchweisheiten über das Leben vor – prägnant, humorvoll und zeitlos. Danach beleuchtet Winfried Ernst christliche und moderne Sinnsprüche und fragt, wie sie zwischen Emanzipation und Vereinnahmung wirken. *Forum Gestaltung*

VERNISSAGE

19:00 Mythos Königin Luise Eröffnung der Sonderausstellung *Kulturhistorisches Museum*

19:00 Versteinertes Wetter Eröffnung der Sonderausstellung *Museum für Naturkunde Magdeburg*

VORTRAG

Schulpforte

18:00 Land.Wirtschaft. Leben. – Land gewinnen Vortrag zum Thema „Kulturlandschaft vs. Landwirtschaft im Raum Naumburg seit 1945“. *Besucherzentrum Schulpforta*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

FREITAG 13

BÜHNE



Match me if you can – Eine DatingAppKomödie Lisa und Martin haben sich online längst gefunden, es gibt nur ein Problem: Beide haben ihre Profilbilder ein bisschen zu optimistisch ausgewählt. Als sie sich im „real life“ begegnen, erkennen sie sich nicht – kommen aber trotzdem ins Gespräch. Es läuft richtig gut, bis einer von ihnen seinem ursprünglichen Date per SMS absagt. **20:00, Theater Grüne Zitadelle**

LIVE

18:00 33. Tonkünstlerfest Sachsen-Anhalt – Eröffnungskonzert Im Zentrum des Eröffnungskonzerts steht die szenische Aufführung der Mono-Oper „Das Tagebuch der Anne Frank“. Außerdem erklingen die Uraufführung des Gitarrenkonzerts von Sebastian Böhlen und „Von der Stadt“ das an die Zerstörung Magdeburgs erinnert. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

19:30 Nordmaere & Friends – Nordlichtklänge Das Duo Nordmaere, bestehend aus Jörg Ratai & Jana Schirmacher, verwebt mit befreundeten Musikern Klangteppiche aus instrumentalen Melodien, berührenden Gesängen und Licht und lassen, vom Herzschlag der Erde inspiriert, nordische Balladen erklingen. *Turmpark Salbke*

20:00 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Music Night – Blues Brothers + Water Tower Blues Band live Nach dem Film „Blues Brothers“ in dem die Brüder Jake und Elwood Blues ihre alte Band wieder zusammenbringen, um Geld für ein Waisenhaus zu sammeln, gibt die Water Tower Blues Band ein Konzert mit Old Fashioned Blues. *Oli-Kino*

20:00 Night Fever – Nights on Broadway – A Tribute To The Bee Gees Eine der erfolgreichsten und authentischsten Bee Gees-Tribute-Shows weltweit. Basierend auf dem legendären Konzert „One Night Only“ in Las Vegas (1997) wurde eine besondere Show inszeniert. *GETEC-Arena*

TANZEN

19:00 Querbeat mit DJ Don Krawallo *Flowerpower*

20:00 TiK – Tango im Kasino Der Tango- und Milongaabend wird von Musik des Ensemble „Tangocito Berlin“ begleitet. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

20:00 Mama geht tanzen Für drei Stunden ausgelassenes Tanzen, Mitsingen und eine schöne Zeit mit euren Freundinnen. *Buttergasse*

22:00 Kurzschluss Die Crew von Kommaklar und das Ellen Noir-Team sorgen für eine Nacht voller brutalem Hardtekk und Terror. *Ellen Noir*

23:00 Let's get loud Jake Dile übernimmt die Decks und entführt musikalisch durch mehrere Jahrzehnte *Buttergasse*

23:00 Fabiano Kinzley – Techno Night Von treibendem Techhouse über druckvollen Techno bis hin zu hypnotischem Trance-Techno *Boys'n'Beats*

BÜHNE

19:30 Michael Frowin – Das wird ein Vorspiel haben Michael Frowins neues Solo strotzt vor Pointen, ist politisch auf den Punkt und zeigt Haltung. Seine Figuren sitzen, beim ewig benebelten Kurt Klawuttke quietscht das Publikum vor Vergnügen. Und Singen kann Frowin auch – wie wenige seiner Zunft. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

19:30 Die schmutzigen Hände Hugo ist jung und möchte seinem Leben in politisch unruhigen Zeiten einen Sinn geben. Als durchsickert, dass Hoederer als Chef der Partei, der Hugo angehört, Deals mit den politischen Gegnern plant, kommt für Hugo die Gelegenheit, sich zu beweisen. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Krimaginär Nervenkitzel dank dunkler Geheimnisse und unerwarteter Wendungen entsteht auch ganz ohne Drehbuch. Das Ensemble spielt nämlich einen improvisierten Krimi mit spannenden Charakteren und fesselnder Handlung, dessen Rätsel das Publikum löst. *Kulturzentrum „Guck mal!“*



20:00 Die Jazzpianistin *Info siehe 14.11.,* *Insel Theater*

20:00 Match me if you can – Eine DatingAppKomödie Lisa und Martin haben sich online längst gefunden, es gibt nur ein Problem: Beide haben ihre Profilbilder ein bisschen zu optimistisch ausgewählt. Als sie sich im „real life“ begegnen, erkennen sie sich nicht – kommen aber trotzdem ins Gespräch. *Theater Grüne Zitadelle*

Haldensleben

18:00 Wieviel ist ein Mensch wert? Das Theaterstück in drei Akten der Schauspiel-Gruppe „Volle Pulle!!!“ des Bodelschwingh-Hauses Wolmirstedt geht den Fragen nach, warum Menschen unterschiedlich behandelt werden und wie viel ist ein Mensch eigentlich wert ist. *KulturFabrik-Alsteinklub*

FILM

10:00 Block 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

14:45 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11.,* *Moritzhof*

16:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

17:00/20:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

17:30 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:30 Identitti *Info siehe 22.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*



KINDER

9:00/10:30 Die Schildkröte hat Geburtstag *Info siehe 11.11.,* *Puppentheater*

16:30 Hexe Elsa liest „Lior und die Lichternacht“ Leuchtkäferkind Lior schafft als einziger die Prüfung zum Lichtlotsen nicht und fliegt traurig zum Strand. Dort ist der Leuchtturm ausgefallen und ein Schiff steuert auf die Küste zu. Lior und die anderen Leuchtkäfer eilen zur Hilfe. *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

LESUNG

17:00 Erzählcafé mit 7MeilenWorte Die Märchenerzählerinnen Célia Bernez und Kerstin Reichelt erzählen diesmal gruselige Geschichten für Jung und Alt. *Stadtbibliothek Magdeburg*

19:30 Katharina Thalbach liest „Miss Merkel: Mord unterm Weihnachtsbaum“ Nach einem missglückten Urlaub mit den Obamas findet das Ehepaar Merkel bei ihrer Rückkehr einen professionell buchbaren Santa Weihnachtsmann tot in ihrem Fachwerkhäuschen vor. Verdächtig sind vier konkurrierende Weihnachtsmänner und -frauen. *AMO*

MESSEN

8:30 Hierbleiben Zukunftsfestival *Info siehe 14.11.,* *Magdeburg*

SPORT

19:30 SBB Baskets – Eisbären Bremerhaven 9. Spieltag in der 2. Basketball Bundesliga Pro A *Wolfgang-Lakenmacher-Halle*

20:00 wXw Wrestling Ein Abend für alle, die diesen hochexplosiven Showkampf lieben. Laut, hautnah, zum Anfassen. Keine störenden Absperrgitter, keine Abgrenzung zwischen Fans und Wrestlern, mit denen man sich auch austauschen kann. *Factory*

FÜHRUNGEN

11:00 Mythos Königin Luise Führung durch die Sonderausstellung *Kulturhistorisches Museum*

18:00 Nacht-Safari durch den Zoo Nachts im Zoo ist manches anders als gewohnt. Spielt uns das Mondlicht einen Streich oder huscht da etwa ein lebendes Nadelkissen im Gehege der Präriehunde umher? Fürchten sich die Tapire vor Dunkelheit oder warum brauchen sie ein Nachtlicht? *Zoo Magdeburg*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

14:00 Gitarrenkurs „Jeder lernt Gitarre“ Bei diesem Kurs können Teilnehmende ab 16 Jahren ohne Vorkenntnisse in wenigen Stunden mithilfe der JelGi-Methode Gitarre lernen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

16:00 Treffen der Selbsthilfegruppe Schilddrüsenkrebs *KOBES Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen*

18:00 Soulmask – Eine Maske für die Seele Mit ausgewählten Wirk- und Inhaltsstoffen stellen Workshopteilnehmer Schicht für Schicht eine eigene Maske zusammen und gestalten diese. *Puppentheater*

19:00 Cozy Bibo Hier können Lesefreunde einen gemütlichen Abend zwischen Büchern verbringen. *Stadtbibliothek*

21:00 NachDenklich – Das Freitags-Quiz Reservierungen unter info@kneipe-nachdenker.de dringend empfohlen *Kunstkneipe NachDenker*

SAMSTAG 14

LIVE



Gruppe Pan Die Gruppe PAN ist eine Allround-Party-Coverband und bietet ein Programm für alle zwischen jung und junggeblieben. Von Songs aus den Charts, Party-Hits, das Beste aus den 70er, 80er und 90er Jahren, präsentieren sie Pop, Funk, Rock, Oldies, Schlager. Überraschend nah am Original werden Songs von Hermes House Band, AC/DC, Ed Sheeran bis Karat abgefeuert. **19:00, Leo's**

LIVE

15:00 33. Tonkünstlerfest Sachsen-Anhalt – Schallspektrum Das Ensemble f. moderne Musik präsentiert Peter Petkows „Vermächtnis f. Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello & Klavier op.32“, das Sinfonische Kanzone f. Flöte & Klavier von Sigfrid Karg-Elert und Olivier Messiaens „Quatuor pour la fin du temps“. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

18:00 Sehnsucht nach Frieden André Hummel (Klavier), Constanze Kästner (Flöte) spielen romantische Kammermusik von Elgar, Bartock, Strauss. Dazu liest Gabriele Herbst passende Texte. *Evangelische Hoffnungsgemeinde*

19:00 Gruppe Pan Gruppe PAN aus Magdeburg ist eine Allround-Party-Coverband und bietet ein Programm für Jung und Alt. Es enthält Songs aus den Charts, Party-Hits, das Beste aus den 70ern, 80ern, 90ern, Oldies, Schlager & Co. *Leo's*



19:30 Nordmaere & Friends – Nordlichtklänge Das Duo Nordmaere, bestehend aus Jörg Ratai & Jana Schirmacher, verwebt mit befreundeten Musikern Klangteppiche aus instrumentalen Melodien, berührenden Gesängen und Licht und lassen, vom Herzschlag der Erde inspiriert, nordische Balladen erklingen. *Turmpark Salbke*

20:00 Carolina Lee Das Berliner Quartett Carolina Lee arrangiert die lyrischen Songs von Sängerin Nadja Carolina zu einem minimalistischen Sound, der an die Singer-Songwriterinnen der 70er und den Dream Pop der 90er erinnert. Support: James Dean Kindle aus Oregon *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

KLASSIK


[c] Georgi Dimitrov

Kammermusik – Tales of Being Georgi Dimitrovs Album „Tales of Being" spiegelt die Verbundenheit des Musikers zur britischen Musikkultur wider. Das Repertoire des Musikers, der als „sanft entschlossene Seele" mit „einzigartigem künstlerischen Ansatz" beschrieben wurde, besteht aus „4 Fancies" von John Dowland und Sätzen aus „Royal Winter Music" von Hans Werner Henze.
19:30, Gesellschaftshaus

BÜHNE


[c] Tobias Beuster, o- konzept

Neu aufgeregt Auch in ihrem elften Programm sind Marion Bachs und Heike Ronnigers Themen nicht die Emanzipation oder Menstruation. Wenn sie schon von Tagen reden, dann von jenen voller Frustration über die Situation in unserer Nation: Der Verteidigungsminister fordert die junge Generation in die Garnison und die AfD von der Bühnenkunst eine patriotische Interpretation.
19:30, Magdeburger Zwickmühle

20:00 Karat Karat blickt auf fünf Jahrzehnte Bandgeschichte zurück. Fans dürfen sich auf große Hits und aktuelle Songs freuen. *GETEC-Arena*

20:00 Renft – Das Abschiedskonzert Unter dem Motto „Wer die Rose ehrt, vergisst uns nicht" gestalten Renft mit Weggefährten einen Abend des Wiedersehens, der Erinnerung und der Musik. Außerdem stellt Thomas „Monster" Schoppe sein neues Soloprojekt vor. *Altes Theater am Jerichower Platz*

Farsleben

17:30 Rock- und Popnacht Ein Abend, drei Bands – von feinstem Country-Pop über Rock-Klassiker bis zu klassischer Party-Mugge gibt es alles, was das Party-Herz und die Tanzbeine benötigen. Mit dabei: Clifford Brown & The Getaway, Crooked Lane und die Partyband Zeitlos. *Webers Hof Farsleben*

TANZEN

15:00 Senior*innentanz Im gemütlicher Runde können Seniorinnen und Senioren mit Gleichgesinnten tanzen und Spaß haben. Schallplattenunterhalter spielen Tanzmusik und haben immer einen Witz und Informationen zu weiteren Angeboten im Haus parat. Dazu gibt es ein Abendbuffet. *Familienhaus im Park*

19:00 Rockladen MD mit DJ Falko-Rock *Flowerpower*

19:00 Ich will mal wieder tanzen Party-Alarm im M2! Für alle Tanzwütigen öffnet das M2 die Türen zur Tanzfläche. Ein Live-DJ heizt ordentlich ein. *M2 – Café & Bar*

20:00 I should be so 80s DJ Pete und DJ Nico legen das beste der 80er Jahre auf. *Kunstkneipe NachDenker*

22:00 Linien Treu Gleis 1 (alte Meister): Cannibal Cooking Club, Human Like Machines, Chris Rinox, The Harlekin und Decline, Gleis 2: Sandro Bader, Beat Stroganow und Sebastian Recklebe. *Ellen Noir*

22:00 Strezzkidz pres. GPF GPF aus Holland steht für unverwechselbaren Hardcore-Sound. An diesem Abend außerdem dabei: Fabitekk, Iamnotyou, Phiesi & Abzocka, Extaso, Scubapro und Kushtekk. *Factory*

23:00 Thomas Lizzara Thomas Lizzara hat seit 20 Jahren immer ein Ohr am Dancefloor. Viele eigene Produktionen und unveröffentlichte Remixe fließen in seine Sets ein, geben einen Einblick in das was war und das was noch kommt, und machen jeden neuen Gig zu einem Erlebnis. *Buttergasse*

NEUE FÖRDERUNG ~~BRAUCHT~~ kriegt DAS LAND!

Die **neue staatlich geförderte private Altersvorsorge** kommt zum 01.01.2027.

Profitieren Sie von der **neuen Förderung** – mit der Sparkasse an Ihrer Seite.

Wir zeigen Ihnen, wie auch Sie sich die maximalen Vorteile sichern.

Jetzt Termin vereinbaren.

Sparkasse MagdeBurg

23:00 Kopfhörerparty 1 Party, 2 Welten, 3x mehr Musik. Zwei Live-DJs und DJ-Winke-Katze legen gleichzeitig auf und jeder hat die Wahl, welchen Beats er oder sie folgt. Diese „silent" Party ist genauso bunt wie verrückt. *Theater Grüne Zitadelle*

23:00 White Night – Shine in light Eine Nacht ganz in Weiß – oder so hell, wie jeder sich fühlt. Dazu gibt es treibende Beats, tanzbare Sounds, eine Atmosphäre zwischen classy und wild und ein Club voller Licht, Menschen und Energie. *Boys'n'Beats*

BÜHNE

17:15/20:15 Tiere streicheln Menschen – Es klatscht gleich! Martin „Gotti" Gottschild liest putzmuntere Geschichten über S-Bahn-Surfkurse, fluoreszierende Eisspaten und gewinkelte Interdentalbürstchen, während Sven van Thom mit Genre-sprengenden Liedern dem Publikum das Trommelfell über die Ohren zieht. *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Die Holländerinnen 2014 verschwanden in Panama zwei Studentinnen unter mysteriösen Umständen. Eine Autorin reist in den Dschungel Panamas, begibt sich auf die Spuren der Verschwundenen und ist mit der Unbarmherzigkeit der Natur und menschlichen Abgründen konfrontiert. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Ewig jung – Rock'n'Roll bis ins Grab 2070: Das Theater in der Grünen Zitadelle dient einer Handvoll greiser Schauspieler als Altersresidenz. Es könnte alles so schön sein, wäre da nicht die garstige Pflegerin, die Kinderlieder trällert und über das Alter und Krankheiten singt. *Theater Grüne Zitadelle*

19:30 Tobias Hengstmann – Tobi or not Tobi Tobias Hengstmann behandelt und kommentiert alles, was in den Abgründen, des Zwischenmenschlichen, oder in der Politik, aber auch im nachbarschaftlichen, gesellschaftlichen abgeht. Das wird mal lustig, mal musikalisch aber auf jeden Fall aktuell. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*

19:30 Evil Dead – Das Musical Fünf College-Studenten fahren zu einer verlassenen Hütte im Wald und setzen dort versehentlich eine böse Macht frei, die sie alle in Dämonen verwandelt. Es liegt an Ash und seiner treuen Kettensäge, die Sache zu regeln. *AMO*

19:30 Neu aufgeregt Auch im elften Programm von Marion Bach und Heike Ronniger sind die Themen nicht die Emanzipation oder Menstruation. Wenn sie schon von Tagen reden, dann von jenen voller Frustration über die Situation in jeglicher Variation in unserer Nation. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Rodgers & Hammersteins Cinderella Die neue Fassung der Geschichte des armen und vernachlässigten Mädchens Cinderella spielt mit tradierten Rollenbildern und verbindet Märchenromantik mit viel Witz, Tempo und großen Gefühlen. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

20:00 Die Jazzpianistin Das einfühlsame Theaterstück erzählt die außergewöhnliche Lebensgeschichte von Europas First Lady of Jazz, Jutta Hipp, vom Aufwachsen in Leipzig, über ihre Liebe zum Jazz in der NS-Zeit bis hin zu ihrem triumphalen Aufstieg mit Konzerten in New York. *Insel Theater*

Burg

19:30 Kabarett Störfall – Durch uns die Sintflut! Das Publikum erwartet ein woker Blumenstrauß elaborierter Pointen zur Erotik des Lobbyismus, der Verkehrswende auf Lummerland, der wahren Ursache von Politiker-Blackouts und dem Hormonstatus von uns Primaten. Eine Dusche, die sich gewaschen hat! *Ev. Gemeindehaus Burg*

Staßfurt

19:00 Café Lost & Found Musiktheater von und mit dem Ensemble Theatrum über die Suche nach einem erfüllten Leben – tiefgründig, heiter, mit peppigen Songs und berührenden Balladen. *Schloss Hohenerxleben*



FILM

15:45 Block 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

17:45 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht Der Dokumentarfilm erzählt von Helene Weigels unglaubliches Vermächtnis, das sie als Schauspielerin, Intendantin des Berliner Ensembles, Frau von Bertholt Brecht, der nur mit ihr Theaterstücke schreiben konnte, und Privatperson hinterließ. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00/20:30 Wild Horse Nine Kurz vor dem Militär-Putsch in Chile werden die CIA-Agenten Chris und Lee von Santiago auf die Osterinsel entsandt. Vor dem Hintergrund der ikonischen Skulpturen der Insel ringen die beiden mit ihrer Vergangenheit und aktuellen Verschwörungen. *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Identitti *Info siehe 22.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

19:30 Kammermusik – Tales of Being Georgi Dimitrovs Album „Tales of Being" spiegelt die Verbundenheit des Musikers zur britischen Musikkultur wider. Das Repertoire besteht aus „4 Fancies" von John Dowland und Sätzen aus „Royal Winter Music" von Hans Werner Henze. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

FESTE

10:00 Winterfest Neben einem knisternden Lagerfeuer gibt es die Möglichkeit, zwischen den Obstbäumen Crossgolf zu spielen oder an einem Basteltische aus Naturmaterialien vorweihnachtliche Mitbringsel entstehen zu lassen. *Streuobstwiese der Katholischen Erwachsenenbildung*

11:00 Internationaler Tag für Toleranz Anlässlich des Int. Tag für Toleranz am 16.11. lädt der Toll e.V. zu einem Tag mit Bastelmöglichkeiten für Kinder, Musik und ein kleiner Tanzworkshop mit der Künstlerin Alena und eine Lesung der Autorin und Podcasterin Florence Brokowski-Shekete. *Stadtbibliothek Magdeburg*

KINDER

14:00 Der frechste Troll der Welt *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

14:15 Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt Als Maris Wunschzettel verschwindet und ein rätselhafter Handschuh auftaucht, suchen sie, ihre Oma und ihr Vater nach dem Besitzer. *Moritzhof*

Haldensleben

10:00 Manga Mania In einem kurzen Einstieg erfahren Teilnehmer ab neun Jahren Spannendes über die Geschichte von Manga und Anime und darüber, was den typischen Manga-Stil eigentlich ausmacht. Danach sind sie selbst gefragt, kreativ zu werden. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

MESSEN

10:00 Schulmesse Welche Schule ist die Richtige für mein Kind? Die Magdeburger Schulmesse, auf der zahlreiche Schulen und Bildungseinrichtungen ihr Leistungsangebot vorstellen, gibt Antworten auf diese und weitere grundlegende Fragen. *Messe Magdeburg*

10:30 Hierbleiben Zukunftsfestival Unter dem Motto „Wie sieht deine Zukunft hier aus?" bringen das Hierbleiben Zukunftsfestival Menschen, Unternehmen, Initiativen und Gestalter:innen in Workshops und beim Networking zusammen, die die Zukunft in Sachsen-Anhalt mitgestalten wollen. *Magdeburg*

FÜHRUNGEN

Haldensleben

18:00 Nachtwächterrundgang mit dem Roland aus Haldensleben Auf den Spuren von über 1.000 Jahren Stadtgeschichte erzählt der Stadtführer von der ersten Erwähnung Haldenslebens im Jahr 966, der mittelalterlichen Stadtbefestigung, Handel und Handwerk sowie von den Menschen, die das Leben in der Stadt prägten. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

DIES & DAS

10:00 Tatort Bibliothek *Info siehe 21.11.,* *Stadtbibliothek*

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

15:00 Kathrin Achtelik – Splash – Experimentierfeld Tusche Der Workshop bietet die Möglichkeit, mit schwarzer Tusche zu experimentieren und über Verlaufsprozesse und Spritztechniken mit Tusche, Wasser und unter der Verwendung von Acryltinten eigensinnige, spontane Bildwelten zu erschaffen. *Moritzhof*

15:00 Soulmask – So wie ich dich sehe In diesem Workshop für Familien und Freunde wird ein kreatives Kunstwerk gestaltet, das zeigt, wie man sich gegenseitig wahrnimmt. *Puppentheater*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt 300 kunstvoll gestaltete Lichtmotive erzählen die schönsten Geschichten der Märchenwelt wie Pinocchio, Aladdin, Schneewittchen und Sindbad. Über dem Angersee wartet zudem eine Projektion, die Märchenfiguren auf der Wasserfläche zum Leben erweckt. *Elbauenpark*

16:00 Intensivworkshop Musikproduktion Vom ersten Beat zum eigenen Track: In diesem dreiteiligen Intensivworkshop zeigt Dante Schritt für Schritt die Grundlagen der Musikproduktion mit Ableton Live *Einladen*

SONNTAG 15

KINDER


[c] Jesko Döring

Die Schildkröte hat Geburtstag Die Schildkröte Agathe hat Geburtstag und hofft darauf, dass ihre Gäste ihren großen Herzenswunsch erfüllen. Doch niemand von ihnen denkt über eigene Bedürfnisse hinaus und so bekommt die Schildkröte nur Geschenke, mit denen sie nichts anfangen kann. Doch dann erscheint das Mäuschen und was hat es wohl als Geschenk mitgebracht? **15:00/16:30, Puppentheater**

BÜHNE


[c] Dorothea Tuch

Schachnovelle Dr. B., einst ein angesehener Anwalt, flüchtet auf einem Dampfer vor dem Nationalsozialismus nach Buenos Aires. Auch an Bord ist der Schachweltmeister Mirko Czentovic, dessen Gegner bei einer Partie chancenlos zu sein scheinen. Doch kurz vorm Schachmatt mischt sich Dr. B. ein und spielt ein Spiel, das ihn tief in die Zeit seiner Gefangenschaft zurückführt. **19:30, Schauspielhaus**

FILM


[c] Sonny Pictures

Klara und die Sonne Klara ist eine künstliche Freundin, die bei der kranken Josie das perfekte Zuhause und eine Seelenverwandte findet. Josie hat ein angespanntes Verhältnis zu ihrer Mutter und beide haben einen schweren Verlust erlitten, doch Klaras unschuldiges Staunen und ihre unerschütterliche Loyalität beginnen die Familie zu heilen und Licht in Josies komplizierte Welt zu bringen. **19:45, Kulturzentrum Moritzhof**

LIVE

11:00 33. Tonkünstlerfest Sachsen-Anhalt – Third Stream – eine Matinee Portraitkonzert von Sebastian Böhlen u.a. mit „Was ist das la paix – Trio für Sopran, Violine & E-Gitarre“ nach einem Text von Geoffroy Dabrock und dem Concerto alla Brunesa – Quintett für E-Gitarre, zwei Violinen, Viola und Violoncello. *Einladen*

Staßfurt

16:00 Freundschaftswalzer Claudia Körner und Katja Telesh spielen vierhändige Werke der Klavierliteratur von der Romantik bis zur Moderne. Dazu werden sie Anekdoten über die Musikschaffenden erzählen und erste eigene Songs zu Gehör bringen. *Schloss Hohenerxleben*

TANZEN

19:00 Sunday Jam Open Stage mit Bent *Flowerpower*

BÜHNE

18:00 Così fan tutt*e Martina Gredlers Inszenierung von Mozarts „Così fan tutte“ widmet sich der Liebe in Zeiten von KI und fragt, was bleibt vom Menschsein, wenn Lieben und Begehren in virtuelle Welten und auf virtuelle Partner:innen verlagert werden? *Opernhaus/Theater Magdeburg*

18:00 Evil Dead – Das Musical Fünf College-Studenten fahren zu einer verlassenen Hütte im Wald und setzen dort versehentlich eine böse Macht frei, die sie alle in Dämonen verwandelt. Es liegt an Ash und seiner treuen Kettensäge, die Sache zu regeln. *AMO*

19:30 Schachnovelle Dr. B. flüchtet auf einem Dampfer vor dem Nationalsozialismus. Auch an Bord ist der Schachweltmeister Mirko Czentovic dessen Gegner bei einer Partie chancenlos bleiben – bis sich Dr. B. einmischt und dabei in seine Haftzeit zurückgeworfen wird. *Schauspielhaus*

FILM

15:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:45 Block 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

17:00 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

17:45 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:45 Klara und die Sonne *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Identitti *Info siehe 22.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

11:00 2. Kammerkonzert Henning Ahlers, Suah Kim (Oboe), Stefano Riva (Fagott), Richard Glaser-Beisken (Violoncello) und Davide Rinaldi (Cembalo, Klavier) spielen Jan Dismas Zelenkas Triosonate g-Moll, Jacob ter Veldhuis' „The Garden of Love“ und ein Trio von Jean Françaix. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

16:00 Musikalische Entdeckungsreise durch drei Jahrhunderte mit dem Streichquartett Quattro per Quattro, Eintritt frei *Evangelische Christusgemeinde*

KINDER

14:00 Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

14:15 Der frechste Troll der Welt *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:00/16:30 Die Schildkröte hat Geburtstag *Info siehe 11.11.,* *Puppentheater*

Zielitz

10:30 Rotkäppchen Rotkäppchen ist endlich groß, meint sie und kann alles allein. Auch der Weg durch den dunklen Wald zum Haus der Großmutter schreckt sie nicht. Und vor dem Wolf hat sie schon mal gar keine Angst. Doch der Wolf ist nicht so dumm, wie er tut … *Theater Zielitz*

SPORT

15:00 SC Magdeburg – SG Flensburg Handewitt 12. Spieltag der Opel Handball-Bundesliga *GETEC-Arena*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

16:00 Zakharenko, Lubowska, Rosenthal – Let my people go Die Sänger Shulamit Lubowska und Alexander Zakharenko und der Multi-Instrumentalist & Klezmermusiker Boris Rosenthal verbinden jüdische Tradition mit zeitgenössischer musikalischer Vielfalt und lassen Kantorengesang auf Jazz und Oper treffen. *Forum Gestaltung*

VERNISSAGE

15:00 Zwischen Flammen und Freiheit – Wenn Worte verboten sind. Literatur, Widerstand und der Kampf für Demokratie im Nationalsozialismus Die Ausstellung widmet sich dem bislang wenig beachteten Widerstand gegen die nationalsozialistischen Bücherverbrennungen und der damit verbundenen Literaturpolitik und beleuchtet konkrete Widerstandshandlungen und Biografien von Widerstandskämpfern. *Literaturhaus*

FÜHRUNGEN

15:00 Die faszinierende Welt der Farne Der Biologe Dr. Ludwig Martins gibt während einer Führung Einblicke in die Welt der Farne, die mit ihrer unglaublichen Formenvielfalt und mit ihren Anpassungen an das Leben am finsteren Waldboden oder in luftigen Höhen faszinieren. *Gruson-Gewächshäuser*

15:00 Sonntagsführung Sonntagsführung mit Prof. Dr. Annegret Laabs durch die Ausstellung „Lines of Emotion“, in der Sean Scully mit seinen Werken dazu einlädt, abstrakte Malerei neu und unmittelbar zu erleben. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

DIES & DAS

11:00 Kantatengottesdienst zur Friedensdekade mit Solisten, KonBarock, Kammerchor Biederitzer Kantorei, Leitung: KMD Michael Scholl, *Evangelische Hoffnungsgemeinde*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

MONTAG 16

LIVE


[c] privat

Manuel Richter Manuel Richter verspricht für dieses Konzert ein Feuerwerk mit Songs der 2000er. Mit viel Leidenschaft verpackt er die schönsten Hits stilprägender Interpreten von Coldplay bis Silbermond in ein akustisches Gewand. Der Sänger steht für authentische und vor allem handgemachten Darbietungen, gewürzt mit Humor und einem Augenzwinkern. **19:30, Kabarett „… nach Hengstmanns“**

FILM


[c] Alamode Filmdistribution OHG

Identitti Die gefeierte Professorin Saraswati, die sich als „Person of Colour“ ausgibt, ist in Wahrheit weiß. Studentin Nivedita, auch bekannt als Podcasterin „Identitti“, hat ein altes Foto von Saraswati gefunden und deckt damit die Lebenslüge auf. Auf der Suche nach den Motiven der Professorin gerät Nivedita selbst in einen politischen wie persönlichen Konflikt. **20:00, Kulturzentrum Moritzhof**

LIVE

19:30 Manuel Richter Der Magdeburger Sänger verspricht für dieses Konzert ein Feuerwerk der schönsten Songs der 2000er mit akustischen Versionen stilprägender Interpreten von Coldplay bis Silbermond. *Kabarett „ … nach Hengstmanns“*

19:30 Dös Kollektiv – Blood. Sweat. Tears. – Wir regeln! Ein unterhaltsames Tanz-/Objekttheater zum Thema Frauengesundheit. *Oli-Kino Magdeburg*

FILM

15:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*



20:00 Jazz in der Kammer - Daniel Kahn & Christian Dawid Daniel Kahn und der Klezmer-Klarinettisten und Multiinstrumentalisten Christian Dawid lassen brüchige Balladena auf windschiefen Klezmer, Gefängnislamentos, Revolutionshymnen und apokalyptischen Blues treffen. *Forum Gestaltung*

BÜHNE

19:00 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel – Das Musical Die ikonische Titelmelodie von Karel Svoboda und die ergreifende Geschichte von Aschenbrödel, die sich heimlich auf den königlichen Ball schleicht, vereint sich im Musical mit neuen Kompositionen von Thomas Zaufke zu einer nostalgischen Show. *AMO*

19:30 Theater Pauken & Trompeten – Der Prozess des Hans Litten Ein Held aus Sachsen-Anhalt wird wiederentdeckt: der Anwalt Hans Litten, der Adolf Hitler vor Gericht lächerlich macht und dafür im KZ leiden muss. Seine Mutter kämpft für seine Freiheit und gegen die Willkür der nationalsozialistischen Diktatur. *Feuerwache*

15:15 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

15:30 Block 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

17:00/19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

17:15 The Mad Dog Of Europe *Info siehe 6.11.,* *Moritzhof*

17:30 Biermann *Info siehe 01.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

20:00 Identitti *Info siehe 22.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

20:00 Jazz in der Kammer – Daniel Kahn & Christian Dawid Daniel Kahn und der Klezmer-Klarinettisten und Multiinstrumentalisten Christian Dawid lassen brüchige Balladen auf windschiefen Klezmer, Gefängnislamentos, Revolutionshymnen und apokalyptischen Blues treffen. *Forum Gestaltung*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

DIENSTAG 17

DIES & DAS


[c] Anne Schulz

Lumagica – Magdeburger Märchenwelt 300 kunstvolle Lichtmotive erzählen die schönsten Geschichten der Märchenwelt wie Pinocchio, Aladin, Schneewittchen und Sindbad. Der gesamte Rundgang wird von einer musikalischen Klangwelt begleitet, die die märchenhafte Atmosphäre verstärkt. Über dem Angersee wartet eine Projektionsshow, die Märchenfiguren zum Leben erweckt. **16:00, Elbauenpark**

TANZEN

19:00 Musik-Bingo mit DJ Falko-Rock *Flowerpower*

BÜHNE

19:00 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel – Das Musical Die ikonische Titelmelodie von Karel Svoboda und die ergreifende Geschichte von Aschenbrödel vereint sich im Musical mit neuen Kompositionen von Thomas Zaufke zu einer nostalgischen Show. *AMO*

19:30 Magdeburger Allerlei Georg Bandarau lädt Prominente aus Stadt und Theater zum gemeinsamen Kochen und verwickelt sie dabei in zwanglose Gespräche. Diesmal dabei: Jörg Biastoch, Präsident des 1. FC Magdeburg und Regieassistent Florian Honigmann. *Opernhaus*

19:30 Dös Kollektiv – Blood. Sweat. Tears. – Wir regeln! Ein unterhaltsames Tanz-/Objekttheater zum Thema Frauengesundheit. *Oli-Kino*

FILM

14:00/20:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

14:30 Lügen über meine Mutter *Info siehe 8.11.,* *Moritzhof*

15:00/19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

16:00 Block 10 *Info siehe 7.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*



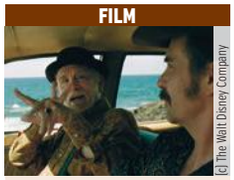
17:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

17:15 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Menschen, die auf Bäume klettern Die Filmemacher:innen begleiten über 18 Monate lang Aktivist:innen rund um das KlimaCamp im

MITTWOCH 18

FILM


(c) The Walt Disney Company

Wild Horse Nine 1973: Kurz vor dem Militär-Putsch in Chile werden die CIA-Agenten Chris und Lee von Santiago auf die Osterinsel entsandt. Vor dem Hintergrund der ikonischen Skulpturen der Insel ringen die beiden mit ihrer Vergangenheit und aktuellen Verschwörungen. Dabei droht Chris' neu gefundene Freundschaft mit zwei rebellischen Studentinnen völlig aus dem Ruder zu laufen. **19:30, Moritzhof**

Altdorfer Wald. Entstanden ist ein Film über das Klettern, Selbstermächtigung, maximale Wirkung, Wasser und viel Kies. Gespräch im Anschluss; *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Flieg nicht so weit, kleiner Freund *Baumschulenweg*

16:00 Bilderbuchkino – Bär und seine Brille Malstunde im Anschluss *Stadtbibliothek*

LESUNG

19:30 Literaturklub gemeinsam über ein gelesenes Werk austauschen. Anmeldung: literaturklub@theater-magdeburg.de *Schauspielhaus*

BÜHNE


(c) Ronk Weber

Sebastian Hengstmann – Niemand mag Klugscheißer Was klug ist, weiß ja keiner erschöpfend. Aber Sebastian Hengstmann hätte da Vorschläge. Egal ob es um Politik, Politiker oder politische Themen geht. Und um mehr. Es wird auf jeden Fall komisch. Und er kommt auch nicht allein, er bringt sich selbst mit. Man kann ja nicht alles wissen, außer man ist Klugscheißer. **19:30, Kabarett „... nach Hengstmanns"**

LIVE

19:00 Black Sabbitch Black Sabbitch hat die Grenzen eines typischen „Tribute-Bands" überschritten und liefert Auftritte, die den Geist von Black Sabbath ehren und gleichzeitig ihre eigene Energie und Intensität einbringen. *Factory*

19:00 Die Blutgräfin *Info siehe 1.11., Kulturzentrum Moritzhof*

TANZEN

19:00 Studi-Party mit DJ Dwarf King *Flowerpower*

BÜHNE

15:00 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Sebastian Hengstmann – Niemand mag Klugscheißer Es wird wieder eine Freude sein, dem Erstgeborenen dabei zuzusehen, wie er sein Wissen dazu missbraucht, Pointen und Haltung zu einem unterhaltsamen Abend zu machen und das Publikum eben nicht mit moralisch verstörtem Gewissen nach Haus zu schicken. *Kabarett „... nach Hengstmanns"*

20:00 Luisa Charlotte Schulz – Stabil Instabil Luisa, Mitte 30, tut ihr Möglichstes, das Projekt Erwachsenwerden endlich abzuschließen. Eigentlich dachte sie, sie wäre längst Mutter, jetzt schwankt sie zwischen Eizellen einfrieren oder doch Vater werden. *Theater Grüne Zitadelle*



SPORT

19:00 SBB Baskets – Paderborn Baskets 10. Spieltag in der 2. Basketball Bundesliga Pro A *Wolfgang-Lakenmacher-Halle*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

17:00 Ringvorlesung – Guericke Ehrung zum 300. Todestag Durch die Veranstaltung der Guericke Ehrung zum 300. Todestag 1986 an der TU Magdeburg führt Herr Dr. Hartmut Witte *Otto-von-Guericke-Zentrum*

FILM

14:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:15 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Moritzhof*

17:15/19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Moritzhof*

18:15 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

19:00 Freeride Filmfestival Sechs Filme erzählen von den Extremen des Lebens in den Bergen, existenziellen Momenten unter Schnee und Wind, leisen Geschichten über Freundschaft, Herkunft und das, was am Ende bleibt. *Oli-Kino Magdeburg*

20:15 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

15:00 Kunst mit Kindern Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise durch das Museum und können im Kinderatelier selbst kreativ tätig werden. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek Wechselndes Bilderbuchkino nach Wahl *Pechauer Platz*

16:30 Zeit für eine Geschichte ... mit der spanisch-deutschen Lesestunde in der Stadtbibliothek Ein ausgewähltes Buch auf Französisch und Spanisch vorgelesen und auf Deutsch ergänzt. Im Anschluss an die Lesung können die Kinder an einem Stop-Motion-Workshop teilnehmen. Eintritt frei; *Stadtbibliothek Magdeburg*

16:30 Spanisch-Deutsche Vorlesestunde Geschichten aus aller Welt – gelesen von Muttersprachlern in Originalsprache und auf Deutsch mit anschließendem Bastelangebot. *Stadtbibliothek Magdeburg*

Haldensleben

16:30 Märchenhafter Laternenspaziergang durch Haldensleben Kinder können bei diesem Laternenspaziergang in Form einer Schnitzeljagd, die klassischen Märchen an Hand von versteckten Requisiten oder Hinweisen Ihren Weg zum verwunschenen Rapunzelturm erkunden. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

LESUNG

14:30 Literarischer Stammtisch Alle interessierten Leser sind zu einem Literaturaustausch eingeladen. Natürlich gibt es auch Lesetipps der Mitarbeiter. Um Anmeldung wird gebeten; *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

17:00 Kersten Sven Roth – Ostdeutsch? Westdeutsch? Missverständnis! Warum wir eine andere Debatte brauchen In „Ostdeutsch? Westdeutsch? Missverständnis!" blickt Kersten Sven Roth auf die Fallstricke und Missverständnisse des deutschen Ost-West-Diskurses und zeigt, wie eine neue, zukunftsorientierte Debatte gelingen kann – und warum sie gelingen muss. *Stadtbibliothek Magdeburg*

19:00 Sophia Fritz – Der Mann, das Opfer Fritz erkundet das Mannwerden in der Gegenwart und sucht nach den kulturellen und emotionalen Mechanismen, die erklären, warum Männlichkeit in ihrer heutigen Form viel Schmerz erzeugt – für die, die sie verkörpern, und für jene, die unter ihr leiden. *Literaturhaus*

20:15 Ina Bhatter – Rauhnachttage Nach einem Schicksalsschlag hat Luise den Glauben an sich selbst verloren. Als sie die Weihnachtstage und den Jahreswechsel am Meer verbringt, kommt sie mit dem Thema Rauhnächte und dem Zelebrieren jahrhundertealter Winterrituale in Berührung. *Thalia im Allee-Center*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

17:00 Israel im biblischen Kontext Die Rabbinerin Alisa Bach beleuchtet zentrale religiöse und historische Perspektiven auf das Verhältnis von Israel und jüdischer Diaspora. Dabei geht es um biblische Bezüge, untersch. jüdische Traditionen und die Entwicklung ihrer Vorstellungen. *Forum Gestaltung*

VORTRAG

19:25 Das Lernen lernen Die Show gibt Eltern hilfreiche Impulse, wie sie ihre Kinder effektiv und stressfrei beim Lernen unterstützen können. Jürgen Möller, erfahrener Lehrer und Lernexperte, teilt praktische und wissenschaftlich fundierte Methoden für den Lernalltag. *Altes Theater am Jerichower Platz*

FÜHRUNGEN

10:00 Kunst und Kinderwagen Entspannte Kunstpause. In ruhiger Atmosphäre werden aktuelle Ausstellungen gemeinsam entdeckt – ganz ohne Zeitdruck. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

16:00 KI verstehen und anwenden In kleiner Runde entdecken Interessierte, wie Künstliche Intelligenz (KI) ihren Alltag bereichern kann – anschaulich erklärt und direkt praktisch erlebbar. Grundkenntnisse im Umgang mit Smartphone oder Tablet erforderlich. *Stadtbibliothek*

DONNERSTAG 19

LIVE


(c) Christine Kühne

Ben Racken Musikalisch bewegen sich Ben Racken zwischen dem Düsterpunk von EA80 und dem Diskurspunk der Hamburger Schule – immer mit einem klaren Bekenntnis zu Haltung und Emotion. Die Texte der Magdeburger Band sind gleichzeitig wütend und poetisch, gesellschaftskritisch und persönlich. Dabei gelingt es Ben Racken, intime Momente in kraftvolle Hymnen zu verwandeln. **20:00, Blue Note**

LIVE

17:00 33. Tonkünstlerfest Sachsen-Anhalt – Vom Gedanken zum Klang Im Rahmen eines Kompositionsprojekts haben sechs Elftklässler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Werke für Streichquartett mit Soloinstrument oder Stimme, die bei diesem Konzert begleitet von u.a. dem Rossini-Quartett erklingen. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

19:30 T&T Wollner – Rios Scherben T&T Wollner entdecken die Songs von Rio Reiser und „Ton Steine Scherben" für sich und auch für die Zuschauer neu. *Kabarett „... nach Hengstmanns"*

20:00 Ben Racken Ben Racken aus Magdeburg spielen geradlinigen Punkrock mit Hang zu Melodie, Pathos und großem Refrain und bewegen sich musikalisch zwischen Düsterpunk a la EA80 und Diskurspunk älterer und neuerer Hamburger Schulen. *Blue Note*

20:00 Hip-Hop Freestyle Jamsession – Open Stage mit Voranmeldung Mic on, Beat läuft, keine Regeln – nur Vibes. Freestyle, Cypher, Live-Band-Feeling und echtes Hip-Hop-Feuer. Egal ob Rapper*in, Musiker*in oder einfach nur Hip-Hop-Lover – Hauptsache chillige Hip-Hop-Vibes. Eintritt frei *Stübchen in der Festung Mark*

20:00 Les Barbeaux Getreu ihren mediterranen Wurzeln verbinden Les Barbeaux Streicher, Blechbläser und Percussion mit festlichen und modernen Einflüssen, von Latin-Folk bis Rock, mit Einflüssen aus Ska, Cumbia, Hip-Hop und Electro-Balkan-Energie. *Kulturzentrum Moritzhof*

TANZEN

19:00 Donnerstanz Hits von gestern bis heute mit DJ Bugs *Flowerpower*

BÜHNE

19:30 Neu aufgeregt *Info siehe 14.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

20:00 Sternenstaub *Info siehe 28.11., Insel Theater*

20:00 Falk – Unverschämt Falk ist auch in seinem aktuellen Konzertprogramm „Unverschämt" erfreulich grenzüberschreitend, gepaart mit bissigem, aber sympathischem Sarkasmus – ein liebevoller Pöbler eben. Aber er hat auch eine berührende Seite als Geschichtenerzähler. *Theater Grüne Zitadelle*

Haldensleben

19:30 Zauber der Travestie *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

FILM

14:00 /20:15Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Vaterland Nach dem Zweiten Weltkrieg reisen Thomas Mann und seine Tochter Erika durch Deutschland. Zwischen Ost und West wird der Literat gefeiert und angefeindet. Die Reise in die Heimat wird für beide zur Auseinandersetzung mit Exil, Schuld und Familie. *Oli-Kino Magdeburg*



19:35 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

19:30 3. Sinfoniekonzert Die Magdeburgische Philharmonie und gefeierte Solisten präsentieren die Uraufführung „Gegenlicht" von Fernando Strasnoy, „Azul" von Osvaldo Golijov, Sarah Nemtsovs „Scherzo" und drei Stücke aus der Oper „Powder Her Face" von Thomas Adès. *Opernhaus/ Theater Magdeburg*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

17:30 Die Venus von Paris / La Vénus électrique Paris 1928: Jahrmarktskünstlerin Suzanne gibt sich aus Geldnot als Medium aus und täuscht den Maler Antoine, indem sie Kontakt zu seiner verstorbenen Frau verspricht. Als Gefühle ins Spiel kommen, droht der Schwindel aufzufliegen. *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

14:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Henri

DO 19

der mutige Angsthase In „Henri, der mutige Angsthase" nimmt Nicola Kinnear junge Leserinnen und Leser mit auf die Reise des kleinen Hasen Henri, der sich trotz seiner tief verwurzelten Ängste dazu entschließt, sein sicheres Heim zu verlassen. *Johannes-R.-Becher-Straße*

16:30 Bilderbuchkino – Lieselotte im Regen Lieselotte hat sich so auf die Schnitzeljagd auf dem Bauernhof gefreut. Jetzt regnet es Bindfäden und sie und ihre Freunde müssen sich drinnen langweilen. Oder etwa doch nicht? Lieselotte hat da nämlich eine Idee ... *Stadtteilbibliothek Sudenburg*

LESUNG

17:00 Stefanie Rusch – Zwischen Tau und Tinte Was geschieht, wenn eine Schnecke in der Apotheke ein Schmerzgel für das Knie des Feldhamsters verlangt? Wie lebt es sich mit dem Geist der verstorbenen Großtante im selben Haus? Antworten darauf gibt Stefanie Rusch in ihren Kurzgeschichten. *Stadtbibliothek Magdeburg*

19:00 Lutz Rathenow – Zangengeburt 1982 wurde „Zangengeburt" als Zeugnis eines frisch verbotenen Dichters aus der DDR entziffert. Nun wirken die typografisch verwandelten Texte fast zeitgenössisch. Pathos und Komik vereint, Waldspaziergänge, Weltuntergänge, Beziehungsflattern. *Literaturhaus*

VERNISSAGE

18:00 Bernd Neumann – Farbmassaker im Lichtspielhaus #2 In der meist gegenstandslosen Kunst von Bernd Neumann geht es um die abstrahierte Übersetzung seiner Eindrücke. Inspiriert von einer Vielzahl von Quellen, vor allem Musik, Reisen und die alltägliche Umgebung. *Oli-Kino Magdeburg*

VORTRAG

15:00 Erzählcafé Spätlese Diesmal zum Thema „Geschichte des Akkordeons". *Feuerwache*

Ummendorf

19:00 Die Fahnen im Börde-Museum Marian Daniel Heiss, Leiter der Ziegelei Hundisburg, beleuchtet die Rolle und Bedeutung der Fahnen anhand der Exponate im Börde-Museum. Sind Fahnen mehr als nur bunter Stoff, der im Wind flattert? *Börde-Museum Burg Ummendorf*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

FREITAG 20

BÜHNE



(c) Ideenformer

Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. Alles ist außer Kontrolle: die Staatsausgaben, die Mieten, die Infrastruktur, die Wartezeiten auf einen Arzttermin, die Debattenkultur ... Und irgenwo steht immer einer und sagt „Wir schaffen das". Da ist es keine Frage, dass Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz das satirisch analysieren müssen. **19:30, Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"**

LIVE

19:00 Foyerkonzert – Jefferson Creek Musikalisch bewegt sich das Duo Jefferson Creek zwischen klassischem Singer-Songwriter, Americana und warmen Country-Einflüssen. Reduzierte Arrangements schaffen Raum für tiefgehende Texte und Melodien, die sich unaufdringlich festsetzen. *Altes Theater am Jerichower Platz*

19:00 Mister Me Mister Me steht für authentische, tanzbare Popmusik mit Tiefgang. Ehrliche und pointierte Texte treffen auf moderne Sounds und erzählen von persönlichen Erfahrungen, Krisen, Herkunft, Armut und Mental Health. Ab 23 Uhr: Aftershowparty mit DJ Sven L. *Boys'n'Beats*

19:00 Engerling – Rock'n'Blues Engerling und ihr weiter Bluesbegriff punkten seit 1975 mit Originalität. *Feuerwache*

19:30 Dirk Michaelis – Weihnachtstournee Begleitet von Sören Birke an Duduk und Mundharmonika, dem Gitarristen Jörg Weißelberg und der Violinistin Paula Möller macht Dirk Michaelis aus dem Fest der Liebe ein Fest der Musik und vermittelt weihnachtliche Besinnlichkeit ohne kitsch. *Johanniskirche*

19:30 Gutalax Seit Jahren steht die tschechische Goregrind-Band Gutalax für einen ebenso derben wie kompromisslosen Mix aus brutalen Blastbeats, tief gestimmten Riffs, groteskem Humor und einer Liveshow, die längst Kultstatus erreicht hat. *Factory*

20:00 Stübchen Kneipenkonzert – Schmerzlos Schmerzlos begeistern mit ihren so originalgetreu wie möglich interpretierten Songs. Zu 100 Prozent live und ohne Playback. Ihr Repertoire reicht von den größten Oldies der 1960er- bis 2000er-Jahre bis hin zu aktuellen Hits aus Rock, Pop und Klassik. *Stübchen in der Festung Mark*

20:00 Gregorian – „The Magical Christmas"-Tour Gregorian schafft eine meisterhafte Verbindung aus gregorianischen Chorälen, stimmungsvollen Arrangements und einer eindrucksvollen Bühnenshow. Das Ensemble präsentiert gregorianischen Gesänge, moderne & klassische Weihnachtsongs und große Melodien. *GETEC-Arena*

20:00 Offbeat – Jazzlounge Die Hausband des Gesellschaftshauses musiziert mit Warnfried Altmann. Der Musiker und Komponist spielte in verschiedenen Bigbands und Jazzformationen. Hauptschaffensfeld ist für ihn die Improvisation. *Gesellschaftshaus*

Staßfurt

18:30 Das Licht kommt immer zurück Lucia Keller singt brandneue eigene Songs und das Herz erwärmenden Balladen ihrer Lieblingsmusiker. Auch ein kleiner Vorgeschmack auf die Adventszeit ist an dem Abend dabei. *Schloss Hohenerxleben*

TANZEN

19:00 Querbeat mit DJane Jules *Flowerpower*

23:00 80er, 90er, 2000er Party Eine Nacht, drei Jahrzehnte und jede Menge legendäre Hits. Es geht zurück in die Zeit von Neon, Boybands und Discokugeln. Die größten Dancefloor-Kracher legt DJ Sven L. auf. *Boys'n'Beats*

23:00 Back to the Millennium DJ Juxx legt legendäre R'n'B- und HipHop-Classics, unvergessliche Pop-Hymnen und Dance- und Clubhits auf, die eine ganze Generation prägten. *Buttergasse*

BÜHNE

19:30 Uwe Steimle – Nu! Uwe Steimle nimmt mit auf seinen Bildungsweg. Dieser führt von Struppi, über den Zauberlehrling bis hin zu den kleinen und noch größeren Ausblicken auf die deutsche Politik. *AMO*



19:30 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Ja, Schatz?! In einer wilden Mischung aus Kabarett, Komödie, Musik und Chaos versuchen Franziska und Sebastian Hengstmann mit ihren neuen Familienmitgliedern Samanta Hinz und Jana Dorsch Grenzen zu überschreiten und familiäre Konflikte humorvoll aufzuarbeiten. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*

20:00 Florian Schroeder – Schluss jetzt! (Vorpremiere) Der satirische Jahresrückblick – Schroeder analysiert, kommentiert und parodiert. Von der großen Politik bis zu den kleinen Ereignissen des Alltags. Zwölf Monate in zwei Stunden – schnell, lustig, böse und keine Sekunde langweilig. *Theater Grüne Zitadelle*

20:00 Mädchen in Not Baby hadert mit ihrer Rolle als Frau. Sie hat einen Mann und einen Liebhaber, fühlt sich dennoch eingeengt. Die Lösung: Eine Puppe als Mann. *Puppentheater*

20:00 Sternenstaub *Info siehe 28.11., Insel Theater*

FILM

14:00 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:15/18:30 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Block 10 *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Moritzhof*



17:00 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

20:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

20:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

19:30 3. Sinfoniekonzert Die Magdeburgische Philharmonie und gefeierte Solisten präsentieren die Uraufführung „Gegenlicht" von Fernando Strasnoy, „Azul" von Osvaldo Golijov, Sarah Nemtsovs „Scherzo" und drei Stücke aus der Oper „Powder Her Face" von Thomas Adès. *Opernhaus*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

16:15 Nur geträumt / Juste une illusion 1985 erlebt der fast 13-jährige Vincent in einem Pariser Vorort die erste Liebe, pubertäre Gefühlsstürme und familiäres Chaos. Zwischen den Problemen seiner Eltern und den Streichen seiner Freunde entdeckt er, dass auch Erwachsene nicht alles wissen. *Moritzhof*

19:00 Das goldene Zeitalter / L'Âge d'or Jeanne Lavaur, Tochter eines Metzgers, träumt davon, Gräfin zu werden. Vor dem Hintergrund zweier Weltkriege und gesellschaftlicher Umbrüche kämpft sie darum, ihre Herkunft zu überwinden und ihr Schicksal selbst zu bestimmen. *Moritzhof*

KINDER

10:00 Bundesweiter Vorlesetag Buchlesungen und Schattenspiele mit F. Gaumnitz-Freund und dem Dialog der Generationen. *Kulturhistorisches Museum*

16:00 Games Club Im GamesClub können Konsolen ausprobiert und PC-Spiele gespielt sowie kreiert werden. Zusammen mit anderen lernt ihr, wie es die digitalen Spiele schaffen, dass ihr am Ball bleibt und was es mit den Alterskennzeichen auf sich hat. Ab 12 Jahren; *Stadtbibliothek Magdeburg*

SPORT

19:00 1. FC Magdeburg II – FSV Zwickau 17. Spieltag in der Regionalliga Nordost *Rasenplatz Avnet Arena*

19:30 SBB Baskets – RheinStars Köln 11. Spieltag in der 2. Basketball Bundesliga Pro A *Wolfgang-Lakenmacher-Halle*

DIES & DAS

8:00 Magdeburger Spieleconn Wort & Würfel Drei Tage lang dreht sich in der Stadtbibliothek alles um Brett-, Rollen- und Gesellschaftsspiele – von Kinder- und Familienspielen über Expertentitel bis zu Neuheiten und Klassikern. An diesem Tag steht ab 19 Uhr „Pen-&-Paper" im Fokus. *Stadtbibliothek Magdeburg*

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

11:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

16:00 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

17:00 Buckauer Late Night Hopping Einzelhändler, Künstler und Gastronomien öffnen ihre Geschäfte zu später Stunde und bieten viele Sonderaktionen. Wer eine best. Anzahl teilnehmender Locations besucht und sich dort einen Stempel abholt, erhält am Ende im BuckauZ ein kleines Geschenk. *Buckau*

SAMSTAG 21

BÜHNE



(c) Fever

The Jury Experience – Eine tödliche Bootsfahrt In einer Sommernacht setzte sich der Sohn eines einflussreichen Politikers ans Steuer des Familien-Schnellboots – mit einer ehemaligen Geliebten und alten Freunden an Bord. Kurz darauf ist einer tot, einer im Koma und dem Politiker-Sohn droht eine Anklage. Es ist am Publikum zu entscheiden, wer Schuld an dieser Tragödie hat. **16:00/18:15, AMO**

LIVE

18:30 Candlelight – Disney Love Songs Das Konzert lässt in der von tausenden Kerzen erleuchteten Johanniskirche einige der bekanntesten Melodien aus Disney-Filmen wie „Can You Feel the Love Tonight" oder „I See the Light" in einem klassischen Format erklingen. *Johanniskirche*

18:30 Candlelight Konzert – Filmmusik von Hans Zimmer Ein Streichquartett widmet sich im Kerzenschein der Filmmusik von Hans Zimmer und lässt u.a. Stücke aus „Dune", „Inception", „Der König der Löwen", „Dunkirk", „Interstellar" und „Fluch der Karibik" erklingen. *Johanniskirche*

19:00 Foyerkonzert – Jefferson Creek Musikalisch bewegt sich das Duo Jefferson Creek zwischen klassischem Singer-Songwriter, Americana und warmen Country-Einflüssen. Reduzierte Arrangements schaffen Raum für tiefgehende Texte und Melodien, die sich unaufdringlich festsetzen. *Altes Theater am Jerichower Platz*



19:00 Phillip Boa & The Voodooclub Phillip Boa and the Voodooclubs Musik ist beeinflusst von Indie/Alternative Rock und Avantgarde. Der Stil von Boas Texten ist eine Mixtur aus absurden Träumereien, Liebesliedern und manchmal bizarren und verstörenden Inhalten. *Factory*

20:00 Nightbird & Mäkkelä Bei der Singer-Songwriterin Nightbird trifft herzzerreißendes Songmaterial auf zerbrechlichen Slide-Guitar-Miniaturen. Finne Mäkkelä macht poetisch dunkle Songs, die nicht zu Unrecht immer wieder als „Folk Noir" gelabelt werden. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

20:00 Offbeat – Jazz-World-Tango Die Markus Stockhausen Group verbindet meisterliches Können, farbenreiche Kompositionen, Improvisationen und intuitives Spiel zu einem harmonischen Ganzen. Die Musik von Tango Transit ist kraftvoll, filigran, melancholisch und schweißtreibend. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

20:00 Kellergeister meets Brass 60/2 Seit 60 Jahren begeistern Kellergeister mit authentischem Rock-Interpretationen von u.a. Led Zeppelin, Jethro Tull, Kings of lion, Metallica und Lenny Kravitz und bringen die Energie und die Leidenschaft, die in jedem Song steckt, auf die Bühne. *Gröninger Bad*



20:00 Tomas Tulpe Tomas Tulpe, geboren mit einer goldenen Stimme, klingt selbst mit einer Erkältung noch stimmgewaltiger, als die großen Namen des Showgeschäfts. Auch in diesem Jahr werden seine elektronischen Partyhits wieder ein Hitfeuerwerk der Superlative zaubern. *Feuerwache*

TANZEN

19:00 Rockladen MD mit DJ Toscha *Flowerpower*

20:00 20er Jahre Ball Benny Goodman, Duke Ellington, Josefine Baker, Marlene Dietrich und die Comedian Harmonists – ein Abend wie in Babylon Berlin mit dem Orchestester „Time Rag Departement". *Oli-Kino Magdeburg*

21:00 Ü40 Party Parallel zur großen 80er Party bekommt das Stübchen seine ganz eigene Partybühne mit legendären Rock-Classics, Kult-Schlagern und Partyhits. *Stübchen in der Festung Mark*

21:00 Die große 80er Jahre Party Hier werden die 80er Jahre mit Musikvideos zum Leben erweckt. Auf dem ersten Floor spielt DJ Alex Ninow die Hits von Künstlern wie A-ha, Billy Idol, Madonna und Visage. Auf dem zweiten Floor gibt es alles zum Tanzen. *Festung Mark*

23:00 Saturday Night Club An den Decks: Felistic *Buttergasse*

23:00 DJ Lorenzo da Capo Musikalisch überzeugt er mit einer klaren Handschrift: R'n'B Classics, Oldschool, 80er/90er, Latino, Reggaeton, Funky House und aktuelle Club-Sounds. *Boys'n'Beats*

BÜHNE

16:00/18:15 The Jury Experience – Eine tödliche Bootsfahrt Der Sohn eine Politkers unternimmt mit seiner ehemaligen Geliebten und einem alten Freund einen Bootsausflug. Kurz darauf ist einer tot, einer im Koma und dem Sohn droht eine Anklage. Das Publikum muss entscheiden, wer Schuld an der Tragödie hat. *AMO*

19:30 Viola Stengel & Peter Kayser – Drei Mal täglich ... eine Dosis Humor, Viola Stengel und Peter Kayser präsentieren heitere Geschichten über die Gesundheit und andere Krankheiten. *Weinhandlung Rayk Söllig*

19:30 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11.,* *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Die Hölle auf Erden Laut der gelehrtesten Männer des Völkerbundes kann nur Gott den bevorstehenden Weltkrieg noch verhindern. Der will seinen Ruhestand aber nicht aufgeben. Petrus und zwei Engel sollen die Angelegenheit stattdessen regeln. Aber wer glaubt noch an sie? *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*



19:30 I miss you Beaver Creek Eine Schauspielerin muss für ihre spontan ausgefallene Kollegin einspringen. Ohne eine Ahnung, was die Regie sich dachte und die Kollegen spielen, durchlebt sie den Albtraum aller Schauspieler. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Rodgers & Hammerstein's Cinderella *Info siehe 14.11.,* *Opernhaus*

19:30 HengstmannBrüder – Dann eben nicht ...! *Info siehe 7.11.,* *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*

20:00 Mädchen in Not Baby hadert mit ihrer Rolle als Frau. Sie hat einen Mann und einen Liebhaber, fühlt sich dennoch eingeengt. Die Lösung: Eine Puppe als Mann. *Puppentheater*

20:00 Sebastian Reich & Amanda – Purer Zufall Während Nilpferd Amanda gerne improvisiert, überlässt Sebastian nichts dem Zufall, so ist zumindest sein Plan. Wäre da nicht Amanda, die sich ganz besonders auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten freut, die skurrile Geschichten mitbringen. *Theater Grüne Zitadelle*

Haldensleben

19:00 Bettina Zimmermann & Kai Wiesinger – Bei aller Liebe *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

Zielitz

19:30 Manche mögen's heißer „Manche mögen's heißer" ist eine turbulente Komödie von Sigrid Vorpahl nach dem Film „Some like it hot" von Billy Wilder. *Theater Zielitz*

FILM

14:30/20:30 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir Amir ist 31, schwul und gerade aus dem Iran geflüchtet. Agnes ist 101, ein Berliner Original und immer noch zu jung fürs Altersheim (findet sie). Die beiden ziehen zusammen, werden Freunde – und retten einander das Leben. *Kulturzentrum Moritzhof*

16:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

18:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

20:00 La Bola Negra 1932, 1937 und 2017 umspannend, erzählt der Film nach einem der letzten Werke von Federico García Lorca von Begehren, Schmerz und der Sehnsucht von Sebastián, Rafael & Alberto, die sich nie begegnen, deren Lebenswege aber untrennbar verbunden sind. *Kulturzentrum Moritzhof*

KLASSIK

14:00 Foyer-Konzert mit András Adamik Der Tenor András Adamik präsentiert, begleitet von Joshua Rupley, zum 50. Todestag von Benjamin Britten dessen „Winter Words" Liederzyklus op. 52 und „Beyond the Garten" zwölf Lieder op. 171 von C. René Hirschfeld. *Opernhaus Magdeburg*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

15:45 Iron Boy / Le Corset Der 11jährige Christophe muss ein Stützkorsett tragen. Da er damit nicht auf dem Hof seiner Eltern helfen kann, arbeitet er nun als Messdiener,entdeckt die Liebe zur Musik und findet durch Clara seinen eigenen Lebensweg. *Moritzhof*

17:30 Moulin Jean Moulin vereint nach seinem Fallschirmsprung über dem besetzten Frankreich die französischen Widerstandskämpfer. Er wird vom Gestapo-Chef gefangen genommen und gefoltert, doch sein Schweigen trägt zur Befreiung Frankreichs bei. *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

14:15 Der frechste Troll der Welt *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

LESUNG

19:00 Zwischen Den Zeilen. Die Lese-Show. Kapitel 1 Das Format lässt eigene, auf einer offenen Bühne vorgetragene Texte, auf Musik und Begegnungen mit etablierten Autoren treffen. Gast ist Lars Christiansen. Er ist Autor („Das große Scheitern") und Textchef des Ippen-Digital-Netzwerks. *Liebknecht70*

DIES & DAS

10:00 Kiezgestöber Stadtfelder Läden, Organisationen und Gastronomien erwarten Besucher mit Geschenkideen, musikalischen und kulturellen Highlights, Bastelaktionen und Rabatten. *Stadtfeld*

10:00 Tatort Bibliothek Mit Krimi- und Escapeboxen können Rätselfreunde spannende Verbrechen aufdecken oder mysteriöse Rätsel lösen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition Die Ausstellung mit außergewöhnlichen Exponaten und zahlreichen faszinierenden Details präsentiert beeindruckende und detailreiche LEGO®-Kreationen und begeistert jung und alt. *City Carré*

10:30 Magdeburger Spielecon Wort & Würfel Es warten u.a. ein Ranglistenturnier der 28. Deutschen Catan Meisterschaft, Praxistipps und Empfehlungen für kooperative Spiele von Rica Bünning von „Monsterkönig" und die Vorstellung selbstentwickelter pädagogischer von Spiele Ronald Hild. *Stadtbibliothek*

11:00 Winterfreuden on Ice Auf der 450 Quadratmeter großen Eisfläche auf der Ostseite des Allee-Centers haben Wintersportfreunde wieder die Gelegenheit, auf schnellen Kufen ein paar Runden zu drehen. *Allee-Center*

13:00 Tag der Physik Die Labore im Gebäude 16 öffnen ihre Türen für Neugierige. Gäste sind eingeladen, mit den Mitarbeitern zu experimentieren und mit physikalischen Effekten zu spielen. Natürlich warten auch viele Informationen zu Physikstudium und Karrierechancen. *Otto-von-Guericke-Universität*

14:00 Müllsammelaktion – Gemeinsam anpacken für eine saubere Stadt *Nicolaiplatz*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

BÜHNE



Der kleine Prinz „Bitte zeichne mir ein Schaf." Diese Bitte eines außerirdischen Jungen an einen notgelandeten Piloten ist der Anfang einer besonderen Geschichte: Gestrandet in der Wüste machen sich der kleine Prinz und der gestandene Erwachsene auf die Suche nach Liebe, Freundschaft & Menschlichkeit. Dabei kreist die Sorge des kleinen Prinzen um die auf seinem Planeten zurückgelassene Rose. **18:00, Opernhaus**

TANZEN

19:00 Sunday Chill-Out mit Live-DJ *Flowerpower*

BÜHNE

18:00 Mädchen in Not Baby hadert mit ihrer Rolle als Frau. Sie hat einen Mann und einen Liebhaber, fühlt sich dennoch eingeengt. Die Lösung: Eine Puppe als Mann. *Puppentheater*



18:00 Der kleine Prinz *Info siehe 7.11.,* *Opernhaus*

FILM

14:00/17:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

BEI REGIONALEN PARTNERN UND ONLINE
Einfach doppelt plus machen!*
Mein Plus
Volksbank Magdeburg eG
*Vom 02.11.2026 bis zum 30.11.2026 exklusiv für unsere Mitglieder

16:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11.,* *Moritzhof*

18:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

19:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:15 Identitti Die Studentin Nivedita entlarvt ihre Professorin Saraswati, die sich fälschlich als Person of Colour ausgibt. Der Skandal eskaliert, während Nivedita dabei gezwungen wird, auch ihre eigene Identität zu hinterfragen. *Kulturzentrum Moritzhof*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

14:15 Planètes Vier Löwenzahnsamen entkommen der Zerstörung ihres Feldes durch eine Atomexplosion. Nachdem sie im All geschwommen sind und Pfade mit einem Seestern gekreuzt haben, landen sie auf einem neuen Planeten und suchen einen Ort, an dem sie bleiben können. *Moritzhof*

14:30 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11.,* *Moritzhof*

15:45 Parallele Leben / Histoires parallèles Die Schriftstellerin Sylvie sucht Inspiration, indem sie ihre Nachbarn beobachtet und deren Leben literarisch ausschmückt. Als sie Adam als Alltagshilfe engagiert, verschwimmen zunehmend die Grenzen zwischen ihrer Fantasie und der Realität. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:15 Comédie Française / De la Comédie-Française Drei Stunden vor der Macbeth-Premiere versinkt das traditionsreiche Nationaltheater Comédie-Française im Chaos. Schafft es die junge Regisseurin Nina, die Premiere trotz absurder Pannen, widerspenstiger Technik und skurriler Zwischenfälle zu retten. *Kulturzentrum Moritzhof*

VORTRAG

17:00 Talk-Reihe „Frontal aber fair" Moderatorin Tonja Pölitz spricht im Talk mit dem Film-Regisseur Andreas Dresen darüber, warum er die Wiedervereinigung als „feindliche Übernahme" kritisiert und wie wichtig ihm die grundlegende soziale Idee einer gerechteren Gesellschaft ist. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

DIES & DAS

11:00 Workshop: Songwriting mit Musikpädagogin Christina Paul – offen für alle FLINTA*-Personen. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

14:00 Magdeburger Spielecon Wort & Würfel Im Fokus steht das Spiel „6 nimmt!". *Stadtbibliothek*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

MONTAG 23

BÜHNE


(c) Viktoria Kühne

Mädchen in Not Baby hadert mit ihrer Rolle als Frau. Sie hat einen Mann und einen Liebhaber, fühlt sich dennoch eingeengt. Die Lösung: Eine Puppe als Mann. „Wer Recht hat, die Gesellschaft oder ich": das will Baby nun, mit ihrer Entschlossenheit anders zu leben, wissen. Doch im Hintergrund agiert eine geheimnisvolle Gesellschaft, die jede Vielfalt auszulöschen sucht. **20:00, Puppentheater**

FILM


(c) Pandora Film Medien GmbH

Alte Liebe Für ein altes Ehepaar reden Harry und Lore erstaunlich viel – und meinen doch meistens etwas anderes. Als ihre Tochter heiraten will, entbrennt zwischen den beiden ein Streit, mit allem, was sich in 40 Ehejahren angestaut hat. Lore fühlt sich kraftlos und fragt sich immer dringlicher: War das schon alles? Welche Chancen hat sie verpasst? Und Harry? Der sieht ihre Not. **17:30, Kulturzentrum Moritzhof**

LIVE

19:00 Die Amtsbrüder – Farbfilm, Sieben Brücken, Gänselieschen. Die DDR und ihre Lieder Die Konflikte im Zuge der Biermann-Ausbürgerung werden in dem Vortrags-Konzert zum Mitsummen ebenso dargestellt wie die Fälle Renft und Gundermann, vorgestellt werden die Puhdys, Silly, Holger Biege, Manfred Krug, Bettina Wegner, Stefan Krafczyk u.a. *Stadtbibliothek Magdeburg*



19:30 Weihnachten mit Salut Salon Singende Sägen, brennende Bäume und musikalische Parforceritte in irrwitziger Perfektion: Still wird die Nacht ganz sicher nicht, wenn Salut Salon zum Weihnachtskonzert bitten – wenngleich dieser Weihnachts-Klassiker natürlich zu hören sein wird. *AMO*

BÜHNE

20:00 Mädchen in Not Baby hadert mit ihrer Rolle als Frau. Sie hat einen Mann und einen Liebhaber, fühlt sich dennoch eingeengt. Die Lösung: Eine Puppe als Mann. *Puppentheater*

FILM

15:00/20:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir Amir ist 31, schwul und gerade aus dem Iran geflüchtet. Agnes ist 101, ein Berliner Original und immer noch zu jung fürs Altersheim (findet sie). Die beiden ziehen zusammen, werden Freunde – und retten einander das Leben. *Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:00 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

16:00 Die Venus von Paris / La Vénus électrique Paris 1928: Jahrmarktskünstlerin Suzanne gibt sich aus Geldnot als Medium aus und täuscht den Maler Antoine, indem sie Kontakt zu seiner verstorbenen Frau verspricht. Als Gefühle ins Spiel kommen, droht der Schwindel aufzufliegen. *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

16:00 Englisch-deutsche Vorlesestunde Geschichten aus aller Welt – Gelesen von Muttersprachlern in Originalsprache und auf Deutsch mit anschließendem Bastelangebot *Stadtbibliothek Magdeburg*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

17:00 Eröffnung der Kaiser Otto Pfalz mit Ritter- und Feuershow sowie historischer Livemusik *Alter Markt*

DIES & DAS

8:00 Letzte Hilfe professionell® Der Kurs richtet sich an Beschäftigte im Gesundheitswesen, Auszubildende & Studierende und vermittelt grundlegendes praxisnahes Wissen zu hospizlich-palliativen Themen und stärkt die persönliche Haltung im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer. *Universitätsklinikum*

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

14:00 Bingo Bei einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen spielen Senioren mehrere Bingo-Runden mit tollen Preisen. 3 EUR; *Familienhaus im Park*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

DIENSTAG 24

BÜHNE


(c) nach Hengstmanns

HengstmannBrüder - Dann eben nicht ...! Nach über zwanzig Jahren Bühne wissen die Hengstmanns, wie man Lachen und Nachdenken verbindet. „Dann eben nicht!" ist kein Rückzug – es ist eine Kampfansage an Resignation und Gleichgültigkeit. Mit feiner Beobachtungsgabe sezieren sie politischen Stillstand, mediale Dauererregung und Absurditäten des Alltags. **19:30, Kabarett „... nach Hengstmanns"**

FILM


(c) X Verleih AG

Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir Inspiriert von einer wahren Freundschaft erzählt der Film die Geschichte von Amir, 31, schwul und gerade aus dem Iran geflüchtet und Agnes, 101, ein Berliner Original und immer noch zu jung fürs Altersheim (findet sie). Die beiden ziehen zusammen, werden Freunde - und retten einander das Leben. **18:00, Moritzhof**

LIVE

20:00 Anda Morts – Hektomatik WÖD-Tour Was Anda Morts mit seinen Mitstreitern Emil Stöllinger und Florian „Koi" Koll von der Bühne lässt, ist kein Faserschmeichler NDW oder glattgebügelter Deutschpunk, sondern ein hochenergetisches Erlebnis mit Texten, die genau ins Herz treffen. *Factory*

20:00 Anda Morts Konzert im Rahmen der „I hate this part of Texas"-Tour. *Factory*

TANZEN

19:00 Musik-Bingo mit DJ Bugs *Flowerpower*

BÜHNE

19:30 Dös Kollektiv – Blood. Sweat. Tears. – Wir regeln! Ein unterhaltsames Tanz-/Objekttheater zum Thema Frauengesundheit. *Oli-Kino*

19:30 Einmal immer Pünktlich zum 60. Geburtstag des 1.FC Magdeburg schenken die Kammerspiele dem Verein und seinen Fans ein Stück, das sich detailliert und unterhaltsam mit der ruhmreichen und wechselvollen Geschichte des Clubs beschäftigt. *Feuerwache*

19:30 HengstmannBrüder – Dann eben nicht ...! *Info siehe 7.11., Kabarett „... nach Hengstmanns"*

FILM

14:00/18:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Moritzhof*

16:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:00 Chopin – Eine Sonate in Paris *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Moritzhof*

19:30 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

Haldensleben

19:00 Spaziergang nach Syrakus Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz. Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982 und Paul lebt in der DDR. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

17:00 Iron Boy / Le Corset *Info siehe 21.11., Moritzhof*

20:00 Nur geträumt / Juste une illusion 1985 erlebt der fast 13-jährige Vincent in einem Pariser Vorort die erste Liebe, pubertäre Gefühlsstürme und familiäres Chaos. Zwischen den Problemen seiner Eltern und den Streichen seiner Freunde entdeckt er, dass auch Erwachsene nicht alles wissen. *Moritzhof*

KINDER

16:00 Bilderbuchkino – Das Weihnachtswuschel Der kleine Fuchs Fiete hält es im Wald kaum noch aus. Obwohl morgen Weihnachten ist, streiten die Tiere ununterbrochen! Doch dann hören sie plötzlich das Fiepen eines Welpen und tun alles dafür, dass er wieder nach Hause findet. Basteln im Anschluss; *Stadtbibliothek g*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

18:00 Salvatore MaestRock Salvatore MaestRock spielt auf dem historischen Weihnachtsmarkt Coversongs im Akustik-Rock-Gewand. *Alter Markt*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

16:00 Die Weiterbringer Die Weiterbringer bieten für Frauen, die nach längerer Familienzeit den Wiedereinstieg in den Beruf planen, umfassende Unterstützung. U.a. werden passende Tätigkeitsfelder analysiert und über Weiterbildung und Förderungen informiert. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

MITTWOCH 25

BÜHNE


(c) Kammerspiele-Magdeburg

Einmal immer Die Inszenierung der Kammerspiele widmet sich detailliert und unterhaltsam der ruhmreichen und wechselvollen Geschichte des 1. FC Magdeburg. Im Mittelpunkt steht ein (fiktiver) Fanclub, der repräsentativ für die Leidenschaft und die Treue der zahllosen Anhänger steht und den Beweis führen wird, dass es eine Lebensaufgabe ist, zu den „Größten der Welt" zu gehören. **19:30, Feuerwache**

LIVE

18:00 Deutschrap meets Christmas mit BRDSTN In der Almhütte an der Johanniskirche tritt der Magdeburger Musiker BRDSTN auf, der seine Gedanken und Gefühle in Musik verwandelt. Sein Sound verbindet modernen, melancholischen Deutschrap mit treibenden Beats und gefühlvollem Gesang. *Johanniskirche*

TANZEN

19:00 Flowerpower Karaoke mit Pat *Flowerpower*

20:00 Wünsch dir was DJ Bugs legt auf, was die Gäste sich wünschen. Dabei ist nichts zu kitschig, nichts zu hart, nichts zu trashig. *Kunstkneipe NachDenker*

BÜHNE

15:00 Neu aufgeregt *Info siehe 14.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Marco Gianni – Keine Ahnung, was hier los ist, aber ich will dabei sein (Preview) In den sozialen Medien ist Marco Gianni damit bekannt geworden, dass er die oberflächliche Welt der Influencer parodiert. In seinem Bühnenprogramm widmet er sich aber in slapstickhafter Manier noch weiteren Themen und schlüpft in versch. Rollen. *Theater Grüne Zitadelle*

19:30 Tobias Hengstmann – Tobi or not Tobi *Info siehe 14.11., Kabarett „... nach Hengstmanns"*

19:30 Einmal immer Pünktlich zum 60. Geburtstag des 1.FC Magdeburg schenken die Kammerspiele dem Verein und seinen Fans ein Stück, das sich detailliert und unterhaltsam mit der ruhmreichen und wechselvollen Geschichte des Clubs beschäftigt. *Feuerwache*

19:30 I miss you Beaver Creek Eine Schauspielerin muss für ihre spontan ausgefallene Kollegin einspringen. Das Stück, das sie spielen soll, hat sie nie gesehen. Ohne eine Ahnung, was die Regie sich dachte und die Kollegen spielen, durchlebt sie den Albtraum aller Schauspieler. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

FILM

14:00/20:15 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

14:30 Alte Liebe *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., K Moritzhof*

16:30 Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte *Info siehe 6.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

18:00 Mit offenen Armen / La Maison des Femmes Der Film ist ein Porträt über Diane, Manon, Inès und Awa, die sich aufopferungsvoll um Frauen kümmern, die Opfer von Gewalt geworden sind, und ihre Arbeit. *Moritzhof*



19:30 Parallele Leben / Histoires parallèles *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

15:00 Kunst mit Kindern Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise durch das Museum und können im Kinderatelier selbst kreativ tätig werden. Dabei lassen sich verschiedene Techniken und Formen der Kunst kennenlernen. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

LESUNG

17:00 Dr. Verena Meier – Kriminalpolizei und Völkermord. Die NS-Verfolgung von Sinti und Roma in Magdeburg und die Aufarbeitung in der SBZ/DDR Dr. Verena Meier präsentiert die Publikation ihrer preisgekrönten Studie zur NS-Verfolgung von Sinti und Roma in Magdeburg sowie deren Aufarbeitung in SBZ/DDR und bietet Einblicke NS-Täterschaft, Formen des Widerstandes und Nachwirkungen nach 1945. *Landesarchiv Sachsen-Anhalt Abteilung Magdeburg*

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

19:30 Karsten Troyke Trio Mit seiner unverkennbar rauen, tiefen Stimme, seinem feinen Gespür für Melancholie und seinem Hang zum Grotesken ist Karsten Troyke seit vielen

DONNERSTAG 26

Jahren eine prägende Stimme der jiddischen Lied- und Chansonkultur. *Forum Gestaltung*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

18:00 Livemusik von Smoke'n Harmony auf dem historischen Weihnachtsmarkt *Alter Markt*

FÜHRUNGEN

17:00 Glühweinwanderung über den Fürstenwall Die älteste deutsche Bürgerpromenade wurde zu Beginn des 18. Jahrhunderts vom „Alten Dessauer" angelegt. Nadja Gröschner und Frank Kornfeld erzählen humorvoll die Geschichte des Ortes, der einer der schönsten Magdeburgs ist. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11.,* *Allee-Center*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

NEUE FÖRDERUNG ~~BRAUCHT~~ kriegt DAS LAND!

Die **neue staatlich geförderte private Altersvorsorge** kommt zum 01.01.2027.

Profitieren Sie von der **neuen Förderung** – mit der Sparkasse an Ihrer Seite.

Wir zeigen Ihnen, wie auch Sie sich die maximalen Vorteile sichern.

Jetzt Termin vereinbaren.

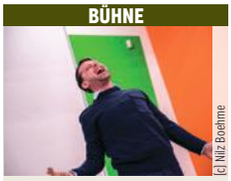
Sparkasse MagdeBurg

15:30 Puppenschreiber*innen 60+ Der kreative Schreibclub für Menschen ab 60+ stellt einen ausgewählten Teil seiner in dieser Spielzeit entstandenen Geschichten vor. Eintritt frei; *Puppentheater*

16:30 Spieletreff 60+ Egal ob Karten-, Brett- oder Würfelspiele – hier haben Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit gemeinsam zu spielen und Kontakte zu knüpfen. *Familienhaus im Park*

16:30 Sprachcafé Deutsch Gemeinsam Deutsch sprechen, Menschen treffen, Spaß haben. Offen für Alle und jedes Alter. Ohne Anmeldung. Erste Deutschkenntnisse sind wichtig. *Stadtbibliothek Magdeburg*

BÜHNE



[c] Nilz Boehme

Nipplejesus Die Arbeitsagentur hat dem Türsteher Dave einen Job in einem Kunstmuseum vermittelt. Der Mann mit der harten Schale und dem weichen Kern hat mit diesem Milieu nichts am Hut. Aber er muss ja „nur" auf ein besonderes Ausstellungsstück aufpassen. Das offenbart jedoch eine kontroverse Ästhetik, die schon am Tag der Eröffnung für Tumulte sorgt. **19:30, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen**

TANZEN

19:00 Wundertüte DJ Phil erfüllt Musikwünsche (außer Schlager) *Flowerpower*

BÜHNE

19:30 Tobias Hengstmann & Das junge Glück – Anekdoten von Chaoten Gemeinsam mit seiner extra für dieses Programm gegründeten Band, bestehend aus Christopher Konrad, Christian Karius und Matthias Köhne, verhandelt Tobias Hengstmann von Politik bis zum Hund alles, was bei drei nicht auf den Bäumen sitzt. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*

19:30 Nipplejesus Nick Hornby, einer der bekanntesten Autoren britischer Popkultur, setzt sich in seinem Text auf unprätentiöse Weise mit dem Verhältnis von Kunst und Provokation auseinander. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

19:30 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Einmal immer Pünktlich zum 60. Geburtstag des 1.FC Magdeburg schenken die Kammerspiele dem Verein und seinen Fans ein Stück, das sich detailliert und unterhaltsam mit der ruhmreichen und wechselvollen Geschichte des Clubs beschäftigt. *Feuerwache*

19:30 Benni Stark – Schon lustig wenns witzig ist! Benni Stark zeigt seine vielen Gesichter. Mal ist er der Familienmensch, der in der Illusion von „freien Entscheidungen" in der Ehe lebt, mal der actiongeladene Extremsportler, dessen Smartwatch überlegt, ob er schon ertrunken ist oder noch schwimmt. *Theater Grüne Zitadelle*

20:00 Sternenstaub *Info siehe 28.11.,* *Insel Theater*

FILM

14:00/18:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

FILM



[c] Neue Visionen

Vaterland Nach dem Zweiten Weltkrieg reisen Thomas Mann und seine Tochter, die Schauspielerin und Autorin Erika, durch Deutschland. Zwischen euphorischen Wagner-Erben und literarisch versierten Generälen wird Deutschlands wichtigster Schriftsteller hofiert und manchmal auch beschimpft, während das Drama seiner eigenen Familie leise eskaliert. **19:00, Oli-Kino Magdeburg**

16:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11.,* *Moritzhof*

17:45 Morgen vor langer Zeit *Info siehe 29.11.,* *Moritzhof*

19:00 Vaterland Nach dem Zweiten Weltkrieg reisen Thomas Mann und seine Tochter Erika durch Deutschland. Zwischen Ost und West wird der Literat gefeiert und angefeindet. Die Reise in die Heimat wird für beide zur Auseinandersetzung mit Exil, Schuld und Familie. *Oli-Kino*



Manuel Bittorf / Betterov ... LESUNG
26. Nov | 19.00 Uhr | MORITZHOF

19:30 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Schöne Seelen *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

16:00 Vorlesenachmittag in der Buckauer Bücherbutze Das Literaturhaus-Team liest Kindern und Familien in der Bücherbutze vor. Darunter sind sowohl Klassiker wie „Die kleine Hexe", aber auch aktuellen Neuerscheinungen. Gern können auch eigene Bücher mitgebracht werden. *Literaturhaus*

Haldensleben

18:00 Weihnachtliche Gestecke basteln Gemeinsam mit den Rosenfreunden können Weihnachtsgestecke als Dekoration für die KulturFabrik gestaltet werden. Wer sich eigene Kerzen und Deko mitbringt, kann auch einen für Zuhause gestalten. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

LESUNG

16:00 Die regionale Lesestunde – Dunkle Geschichten aus Magdeburg – Schön & Schaurig Kerstin Ewald, Kathrin Hamel und Kerstin Müller entführen in ein Magdeburg, dass düster und beklemmend ist. Sie erzählen u.a. von tragischen Schicksalen, Geschichten von Verlust und Heimatliebe und der Wiederauferstehung einer geköpften Königin. *Stadtbibliothek Magdeburg*

19:00 Manuel Bittorf aka Betterov – Goldener Retriever Max und sein bester Freund Chau ziehen aus der ostdeutschen Provinz nach Westberlin. Zwischen erster Liebe, Großstadtleben und einer ungewöhnlichen Geschäftsidee suchen sie ihren Platz im Leben – doch ihr Erfolg hat ungeahnte Folgen. *Kulturzentrum Moritzhof*

19:00 Victoria Krummel – Paul Löbe – ein Leben für die Demokratie Die Lesung mit Gespräch stellt sich u.a. den Fragen, wie Paul Löbe, Reichstagspräsident während großer Teile der Weimarer Republik, in seiner Position gegen Republikverächter vorging und wie er das Scheitern des Weimarer Parlamentarismus erlebte. *Schauwerk*

19:30 Weihnachtslesung-Spezial mit Weihnachtsworte-Schrottwichteln Die beiden Literaten Uli Wittstock und Herbert Karl von Beesten geben vorweihnachtliche Texte zum Besten. Interessierte sind aufgerufen, ihre gehassten, überflüssigsten und penetrantesten Weihnachtssprüche mitzubringen, um diese zu verschenken. *Stadtbibliothek Magdeburg*

VORTRAG

Haldensleben

19:00 Wilfried Schliephake – Eine Wanderung über die sieben Kanarischen Inseln In seinem Lichtbildervortrag berichtet Wilfried Schliephake von seiner Wanderung von Lanzarote bis La Palma. Auf über 500 Kilometern erlebte er Staub und Hitze, Kälte und Regen – aber wundervolle Landschaften. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

18:00 Livemusik von Manuel Richter auf dem historischen Weihnachtsmarkt *Alter Markt*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11.,* *City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11.,* *Allee-Center*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11.,* *Elbauenpark*

16:00 Tag der offenen Tür Unter dem Motto „Winterzauber" warten eine Malstraße mit Mitmachaktionen, selbstgebastelte Schätze und Süßes aus Schülerhand, eine Fotowand zum Festhalten schöner Wintermomente, die Möglichkeit, Wunschzettel zu schreiben, Leckeres und Gewinnspiele. *Gemeinschaftsschule „Heinrich Heine"*

FREITAG 27

LESUNG



[c] Andrew Colberg

Rebekka Endler – Witches, Bitches, It-Girls – Wie patriarchale Mythen uns bis heute prägen Witches, Bitches, It-Girls ist eine anekdotische Spurensuche, die durch die Menschheitsgeschichte führt. Humorvoll, schlagfertig & kämpferisch zeigt Endler zudem, wie wir das Patriarchat am Leben halten und wie wir es dennoch verändern können, wenn wir das Dahinter verstehen. **19:30, Stadtbibliothek**

LIVE

19:00 Joachim Witt – Lux æterna Joachim Witt verwandelt im Kerzenlicht und mit fein abgestimmte Lichtinszenierung seine Songs in eindringliche Klangbilder, getragen von Akustik, Hall und der Kraft seiner unverwechselbaren Stimme. *Johanniskirche*

19:00 Nobody Knows – Morgen, Kinder, und übermorgen auch Nobody Knows präsentieren neben den obligatorischen Hits wie „Jingle Bells" und „Oh, Tannenbaum" eigene Melodien und Bearbeitungen bekannter Weisen, die textlich abweichen, melodiös neu deuten und vor allem nicht eintönig sein dürfen. *Liebknecht70*

19:30 Les Bummms Boys – Wohnzimmerkonzert Stilistisch bewegen sich „Les Bummms Boys" mit einprägsamen Melodien und Texten zwischen Ironie, gewünschter Albernheit, aber auch einer Spur Ernsthaftigkeit. Eine groovige Mischung aus Pop, Ska, Balkan und Rock. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*

20:00 Wischmeyers schwarze Weihnacht In Vorbereitung dieses schrecklichsten aller Feste lädt Dietmar Wischmeyer zu einem humoristischen Angriff auf Gedudel, Rentiere, Kerzen und Tannenbäume ein. *Altes Theater am Jerichower Platz*

TANZEN

19:00 20 Jahre Flowerpower An den Turntables sorgt DJ Toscha für die passende Musik. *Flowerpower*

21:00 From Di$po to Di$po Es darf zu Musik aus allen Genres getanzt werden. Der DJ wechselt alle 30 Minuten. *Kunstkantine*

23:00 Hauptstadt Club Toni Winter liefert mit Charts und Dance Classics den Sound für die perfekte Partynacht. *Buttergasse*

23:00 Havana Club Night *Boys'n'Beats*

BÜHNE

18:00 Nussknacker und Mäusekönig Am Weihnachtsabend findet sich die kleine Klara-Marie in einer fremden und teils unheimlichen Fantasiewelt wieder ... *Puppentheater*

19:30 Einmal immer Pünktlich zum 60. Geburtstag des 1.FC Magdeburg schenken die Kammerspiele dem Verein und seinen Fans ein Stück, das sich detailliert und unterhaltsam mit der ruhmreichen und wechselvollen Geschichte des Clubs beschäftigt. *Feuerwache*

19:30 Neu aufgeregt *Info siehe 14.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 I miss you Beaver Creek Eine Schauspielerin muss für ihre spontan ausgefallene Kollegin einspringen. Das Stück, das sie spielen soll, hat sie nie gesehen. Ohne eine Ahnung, was die Regie sich dachte und die Kollegen spielen, durchlebt sie den Albtraum aller Schauspieler. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

20:00 A Million Dreams Die Show, die von P.T. Barnum, einem Visionär, der aus bescheidenen Verhältnissen stammte und den ersten Zirkus der Welt gründet, erzählt, vereint Artistik und Musiktheater. *AMO*

20:00 Ralf Schmitz – Schmitzmän Liebevoll nimmt Ralf Schmitz mit Stand Up Comedy und Impro seine Superhelden-Kollegen der Filmgeschichte aufs Korn. *GETEC-Arena*

20:00 Sternenstaub *Info siehe 28.11.,* *Insel Theater*

FILM

16:00/18:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

16:30 Identitti *Info siehe 22.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

18:30 Morgen vor langer Zeit *Info siehe 29.11.,* *Moritzhof*

20:00 Schöne Seelen *Info siehe 28.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Mädelsabend Gute-Laune-Frauenfilm. Danach Tanz und Schwatz bis Mitternacht. *Oli-Kino*

20:15 La Bola Negra *Info siehe 21.11.,* *Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

11:00 Musiklabor – Blechblasinstrumente Das Musiklabor will Kindern ab 4 Jahren einen aktiven, tieferen Zugang zur Welt der Musik ebnen. Hier kann zugehört und gefragt, erforscht und selbst ausprobiert werden. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

LESUNG

19:30 Rebekka Endler – Witches, Bitches, It-Girls – Wie patriarchale Mythen uns bis heute prägen *Info siehe Tagestipp.* *Stadtbibliothek*

19:30 Veronika Fischer – Woher Wohin In ihrer packenden Autobiografie lässt Veronika Fischer die ost- und westdeutsche Musikszene der siebziger und achtziger Jahre wieder aufleben. *Theater Grüne Zitadelle*

FR 27

TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR UND GESCHICHTE

19:30 Conjak – Lilly und ihre Sklaven Frei nach zwei kürzlich entdeckten Novellen von Hans Fallada zeichnet Christiane Hagedorn das Porträt einer Frau, die sich härter gibt, als sie ist. „Conjak" liefern die Musik dazu. *Forum Gestaltung*

VERNISSAGE

18:30 Glatteis Eröffnung der Gruppenausstellung *Kunstwerkstatt*

WEIHNACHTSMARKT

12:00 Weihnachtszauber am Kloster – Eröffnungstag Weihnachtsmarkt mit rustikalen und fantasievollen Ständen und Köstlichkeiten. Am Eröffnungstag gibt es Musik von Dämmerwald (16, 17, 19 Uhr) und Sagax Furor (18, 20 Uhr). *Regierungsstraße*

15:00 Eröffnung Feierliche Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit Livemusik vom Ka:Ma. *Garten der Möllenvogtei*

16:00 Reformer Adventsmarkt und Eröffnung Funkel-Zauberwald 2026. Über 20 Stände, Bühnenprogramm, Karussell und Spiele *St. Adalbert, Neptunweg 13*



17:00 Luises WinterGarten *Info siehe 28.11., Luises Garten*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

19:30 Livemusik von Buddy Schmidt auf dem historischen Weihnachtsmarkt *Alter Markt*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

11:00 Feministische Werkstatt Sachsen-Anhalt *Otto-v.-Guericke-Universität*

11:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

15:00 Sonderöffnung der Eiszeit Exklusiv gewährt die Eisbahn einen Vorgeschmack auf den großen Eislausspaß. *Festung Mark*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

17:00 Silent Reading lädt ein, sich in der Lesebühne, der Buckauer Bücherbutze niederzulassen und gemeinsam aber dennoch jeder für sich in Ruhe zu lesen. *Literaturhaus*

21:00 NachDenklich – Das Freitags-Quiz Reservierungen unter info@kneipe-nachdenker.de empfohlen *Kunstkneipe NachDenker*

SAMSTAG 28

LIVE



Medlz - Weihnachtsleuchten Die A-cappella-Popband Medlz lädt zu einem Weihnachtskonzert ein, mit dem sie den hektischen Alltag in eine besondere Welt aus Licht, Klang und Gefühl verwandeln. Sabine Kaufmann, Nelly Palmowske, Juliane Köbe und Joscheba Schnetter präsentieren musikalische Vielfalt, innovative Arrangements und charismatische Bühnenpräsenz. **19:30, Pauluskirche**

LIVE

16:00 Weihnachtliches Benefizkonzert mit festlichen Liedern zugunsten krebskranker Kinder *Johanniskirche*

19:00 Annette Mit kraftvoller Stimme und spürbarer Leidenschaft erobert Sängerin Annette aus Magdeburg die Herzen ihres Publikums gleich mit. Sie interpretiert leidenschaftlich und mit eigener Note Songs von Tina Turner, Silly, Joe Cocker, Queen und Nina Hagen. *Leo's*

19:00 Tarantel Tarantel sind eine Iron-Maiden-Tribute-Band aus Dessau-Roßlau. *Damned Souls – Heavy Metal Club*

19:00 Nobody Knows – Morgen, Kinder, und übermorgen auch Nobody Knows präsentieren neben den obligatorischen Hits wie „Jingle Bells" und „Oh, Tannenbaum" eigene Melodien und Bearbeitungen bekannter Weisen. *Liebknecht70*

19:30 Medlz – Weihnachtsleuchten *Info sieheTagestipp.. Pauluskirche*

TANZEN

19:00 20 Jahre Flowerpower Zum Jubiläum lässt das Flowerpower es krachen. An den Turntables sorgt DJ Toscha für die passende Musik. *Flowerpower*

22:00 Elbe Club Sounds Zum Re-Start legt Schiller, bekannt geworden mit „Glockenspiel", ein hybrides DJ-Set auf. Außerdem dabei: Talla 2xlc mit einem exquisiten Classics Set und das Magdeburger Urgestein Fat Jerry und Sunshine. *Factory*

23:00 Back to the 80s and 90s Zwei Jahrzehnte, ein unvergesslicher Abend: DJ Henne bringt die legendären Sounds der 80er und 90er zurück auf die Tanzfläche. *Buttergasse*

23:00 DJ Marv DJ Marv liebt die Musik und ist DJ aus Leidenschaft. Das zeigt er an den Turntables zu allen möglichen Anlässen, auch bereits in England, Spanien und Portugal. *Boys'n'Beats*

BÜHNE

15:00 Sebastian Hengstmann – Niemand mag Klugscheißer Es wird wieder eine Freude sein, dem Erstgeborenen dabei zuzusehen, wie er sein Wissen dazu missbraucht, Pointen und Haltung zu einem unterhaltsamen Abend zu machen und das Publikum eben nicht mit moralisch verstörtem Gewissen nach Haus zu schicken. *Kabarett „ ... nach Hengstmanns"*



15:30/18:00 Ballet of Lights – Dornröschen Tänzer erwecken in beleuchteten Kostümen und begleitet von einem atemberaubenden Soundtrack mit Werken der größten klassischen Komponisten, die Geschichte der zum Schlaf verdammten Prinzessin, die nur durch die wahre Liebe erwachen kann, zum Leben. *AMO*

17:00 Entdecke dein Strahlen! – Offene Bühne Ob Musik, Poetry, Tanz, Comedy oder Herzensworte – die Bühne gehört jeder Person die den Mut hat, sich zu präsentieren. *Café Mosaik*

18:00 Mario Barth – Männer sind nichts ohne die Frauen Wie der Titel erahnen lässt, geht es in Barts aktuellem Programm um Männer und Frauen, denn das Thema ist noch lange nicht auserzählt. Der Comedian gibt Anekdoten aus seinem Alltag mit der Erkenntnis „Frauen können nicht nichts sagen", zum Besten. *GETEC-Arena*

19:30 Da sind wir aber immer noch Anlässlich des 30. Geburtstags der „Zwickmühle" gestalten Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz eine satirische Zeitreise, um uns im Heute lachend an Vergangenes zu erinnern, in der Hoffnung, in Zukunft noch etwas zu lachen zu haben. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

19:30 Der kleine Prinz *Info siehe 7.11., Opernhaus/Theater Magdeburg*

19:30 Hand aufs Harz – Der Handball-Podcast Anett Sattler und Markus Götz führen durch einen unterhaltsamen, facettenreichen und kurzweiligen Abend mit vielen Interaktionen zwischen Publikum und prominenten Gästen aus der Welt des Handballs. *Theater Grüne Zitadelle*

19:30 Emilia Nudossi Angelehnt an „Emilia Galotti" fragt Regisseurin Nele Stuhler in „Emilia Nudossi" vor dem Hintergrund aktueller Kulturkonflikte u.a. „Warum können Argumente, die äußerst triftig scheinen, nicht allen einleuchten?" und „Was ist vernünftiges Handeln?" *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

20:00 Sternenstaub Joachim Villegas lässt in einem unterhaltsamen Theaterabend Gedanken, Geschichten, Träume und Weltsicht Antoine de Saint-Exupérys aufleben. Saint-Exupéry war Pilot und ließ sich von seinen Abenteuern zu brillianten Dichtungen inspirieren. *Insel Theater*

20:00 Magdeburg Lacht! – Stand Up Comedy Stand-Up Comedy gibt es auch in Magdeburg. Im Fokus stehen hier vier vor allem jüngere Comedians. *Oli-Kino Magdeburg*



FILM

14:30/18:30 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:30 Alte Liebe Für ein altes Ehepaar reden Harry und Lore erstaunlich viel – und meinen doch meistens etwas anderes. Als ihre Tochter zum dritten Mal heiraten will, entbrennt zwischen den beiden ein Streit. *Kulturzentrum Moritzhof*

18:00 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

20:30 Schöne Seelen 1966: Freddy geht an die Costa Brava, wo er für einen Clubbesitzer mit dem Ruf, gerne menschliches Treibgut einzusammeln, arbeitet. Er genießt das neue Leben, doch dann wird er zum Mittelpunkt des grotesken Zerfalls der Aussteigergemeinschaft. *Moritzhof*

KINDER

10:00 Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch Beelzebub Irrwitzer hat noch nicht genügend Übeltaten vollbracht und es sind nur noch sieben Stunden bis zum neuen Jahr. Seine verhasste Tante hat das gleiche Problem. Jetzt müssen sie gemeinsam den Wunschpunsch brauen, um einer Strafe zu entgehen. *Opernhaus*

14:00 Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *Info siehe 14.11., Moritzhof*

15:00/16:30 Nikolaus und der dumme Nuck Am Abend vor dem 6. Dezember bereitet der Nikolaus alle Süßigkeiten für seinen großen Tag vor. Während er die Rehe füttert, wird sein Esel Nuck vom Fuchs überredet, selbst Nikolaus zu spielen. *Puppentheater*

LESUNG

20:00 Monchi – Jenseits der Brandmauer Monchis zweites Buch ist ein Plädoyer gegen Schwarz-Weiß-Denken und für den Versuch eines Miteinanders. Es ist ein offenherziger und selbstkritischer Versuch, herauszufinden, was jetzt noch einen Unterschied machen könnte. *Altes Theater am Jerichower Platz*

MESSEN

9:00 Landesrassegeflügelschau Mirama Gezeigt werden Volieren, Puten, Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner, Japanische Legewachteln und Tauben, angeschlossen sind Sonderschauenund Meisterschaften mit insgesamt 3000 Tieren. *Messe Magdeburg*



SPORT

18:00 Wasserball Union Magdeburg – SV Halle/S. Sachsen-Anhalt-Derby in der 2. Wasserball Liga Landesgruppe Ost *Dynamo Schwimmhalle*

WEIHNACHTSMARKT

10:00 Weihnachtsmarkt – ein Fest für die ganze Familie Weihnachtsmarkt für Familien u.a. mit verschiedenen Bastelständen, Großspielen, Tattoos und einer Eltern-Ruhe-Zone. *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

12:00 Weihnachtszauber am Kloster – Feuer & Musik Auf dem charmanten Weihnachtsmarkt zwischen dem Kloster Unser Lieben Frauen und dem Gouvernementsberg gibt es neben Ständen und leckeren Köstlichkeiten Musik von Dämmerwald (15, 16, 18, 20 Uhr) und eine Feuershow des Duos Solara (17, 19 Uhr). *Regierungsstraße*

16:00 Reformer Adventsmarkt Über 20 Stände, Bühnenprogramm, Karussell und Spiele. Funkel-Zauberwald im Kirchgarten *St. Adalbert, Neptunweg 13*

17:00 Luises WinterGarten Kleine Buden, ein großes Zelt zum Wärmen, leckerer Glühwein, mehrere Essensangebote und ein wechselndes Musikprogramm (ab ca 17 Uhr) sorgen in Luises Winter-Garten für die richtige Weihnachts-Stimmung. Wer mehr Action *Luises Garten*

19:30 Salvatore MaestRock Salvatore MaestRock spielt

SONNTAG 29

Coversongs im Akustik-Rock-Gewand. *Garten der Möllenvogtei*

Ummendorf

11:00 Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt Mittelalterliche Stände laden auf dem Burghof in weihnachtlicher Stimmung zum Schmausen und Verweilen ein. *Börde-Museum Burg Ummendorf*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

19:30 Livemusik von Under Bridges auf dem historischen Weihnachtsmarkt *Alter Markt*

FÜHRUNGEN

15:00 Die Gruson-Gewächshäuser zum Kennenlernen Rundgang durch den tropisch-botanischen Garten unter Führung eines Mitarbeiters der Gewächshäuser mit Wissenswertem über exotische Pflanzen und Tiere, die Geschichte der Gewächshäuser und aktuelle Besonderheiten.; 4,50 € *Gruson-Gewächshäuser*

15:30 Weihnachtsführung für Familien Familien begleiten den Weihnachtsmann oder seine Frau auf einer spannenden Reise durch die leuchtende Innenstadt. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

DIES & DAS

10:00 Kunstbasar Namhafte Künstlerinnen und Künstler aus Magdeburg und Sachsen-Anhalt zeigen im Rahmen dieses Basars in vorweihnachtlicher Atmosphäre ihre Arbeiten, welche sie in verschiedenen Medien und Techniken hergestellt haben, und sind offen für Gespräche. *Galerie Himmelreich*

10:00 Tatort Bibliothek *Info siehe 21.11., Stadtbibliothek Magdeburg*

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

11:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

13:00 Adventsbasar Es warten viele kleine Stände mit selbstgemachten Leckereien und Geschenken, die zum Stöbern einladen oder Mitmachangebote für Groß und Klein, wie Kränze binden, Fenstersterne falten und Kerzen ziehen anbieten. *Freie Waldorfschule*

15:00 Ü30 basteln – kleben statt klubben in der Weihnachtsedition Ein weihnachtliches Kreativangebot für Erwachsene mit Holz in den Räumlichkeiten der Macherburg. *Macherburg*

15:00 Sonderöffnung der Eiszeit Exklusiv noch vor der offiziellen Eröffnung gewährt die Eisbahn an der Festung Mark einen Vorgeschmack auf den großen Eislausspaß ab Anfang Januar. *Festung Mark*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

LIVE



© privat

St. Paul und Santa Claas - Christmas Rock Night Paul Colman, war bereits für einen Grammy nominiert, und Claas P. Jambor, sang vor 1,2 Millionen Menschen bei einem Auftritt vor dem Papst. Sie gestalten als St. Paul und Santa Claas einen Weihnachtsabend zum Lachen, Weinen und Mitsingen mit persönlichen Geschichten und den schönsten Weihnachtsliedern. Eintritt auf Spendenbasis. **19:00, Festung Mark**

LIVE

17:00 Wintermelodie & Saitenklang Simon Becker spielt bei diesem Wohnzimmerkonzert eigene Titel, die man durchaus auch aus dem Radio kennt. Manuel Richter bringt neben eigenen Liedern vor allem die großen Hits der vergangenen Jahrzehnte mit. Außerdem dabei: der Magdeburger Popchor. *Johanniskirche*

19:00 St. Paul und Santa Claas – Christmas Rock Night *Info sieheTagestipp, Festung Mark*

20:00 Peter Schneider & Band – Rio Reiser: Der Traum ist aus aber … Peter Schneider transformiert die Poesie des unvergessenen Songkünstlers in eine szenische Nachtgestalt voller Schmerz, Herz und Liebe zur Musik. *Schauspielhaus*

TANZEN

17:00 20 Jahre Flowerpower Auch zum Flowerpower-Jubiläum lockt DJ Mike mit feinstem Rock und Pop der 60er bis 80er-Jahre alle Tanzbegeisterten ab „Sweet Sixty" auf die Tanzfläche. Ü60-Jährige erhalten nur in Begleitung von Ü60-Jährigen Zutritt. *Flowerpower*

22:00 Sunday Chill-Out mit Musik von einem Live-DJ *Flowerpower*

BÜHNE

16:00 Rodgers & Hammerstein's Cinderella *Info siehe 14.11., Opernhaus*

17:00 Tobias Hengstmann – Tobi or not Tobi *Info siehe 14.11., Kabarett „ … nach Hengstmanns"*

17:00 Hans-Günther Pölitz & Thomas Müller – Alles. Außer Kontrolle. *Info siehe 7.11., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

18:00 Sternenstaub *Info siehe 28.11., Insel Theater*

18:00 Nussknacker und Mäusekönig Am Weihnachtsabend findet sich die kleine Klara-Marie in einer fremden und teils unheimlichen Fantasiewelt wieder: aus Alltäglichem wächst das Wunderbare, aber auch das Beängstigende. Doch Klara-Marie ist neugierig … *Puppentheater*

Haldensleben

15:00 Maik der Zauberer – Zeitreisen 2.0 – Eine magische Stunde am 1. Advent Pünktlich zum ersten Advent lässt Maik der Zauberer es auf der Bühne schneien. Außerdem werden Gegenstände und Assistentinnen durch die Zeit reisen, scheinbar wie von Geisterhand erscheinen und verschwinden. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

Staßfurt

17:00 Ich sag es frei und bleib mir treu Inspiriert von Kleists „Der zerbrochene Krug" hat das Ensemble aus Jugendlichen ein humorvolles und leichtes Theaterstück um Machtmissbrauch, Lügen, Wahrheit und achtungsvolles Miteinander erarbeitet. *Schloss Hohenerxleben*



FILM

14:30/18:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:30 Ein Talent fürs Morden *Info siehe 7.11., Moritzhof*

15:45 Morgen vor langer Zeit Während der Wiedervereinigung verliert Patty Job und Freundin. Sie sammelt die Habseligkeiten Weggezogener und verliebt sich in den jüngeren Franz. Als ihre Wohnung überquillt, führt sie eine Reise durch den Kyffhäuserwald bis ins 21. Jahrhundert. *Moritzhof*

16:30 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Moritzhof*

17:45 Schöne Seelen *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:15 Wild Horse Nine *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 Queerfilmnacht – Bearcave Die unzertrennlichen Freundinnen Argyro, eine Bäuerin, und Anneta, das schwangere It-Girl, begeben sich auf eine letzte gemeinsame Reise, bevor sich ihre Wege trennen. Die Suche nach der mythischen Bärenhöhle wird ihr Leben verändern. *Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Kevin – Allein zu Haus … Die Familie McCallister bricht hektisch zu ihrem Urlaub in Europa auf. Über dem Atlantik stellen sie fest, dass sie den jüngsten Sohn Kevin vergessen haben. *Moritzhof*

KINDER

10:00 Der Polarexpress Ein achtjähriger Junge wird vom Donnern eines Zuges aufgeweckt. Als der Schaffner ihn erblickt, lädt er ihn auf eine Reise zum Nordpol ein. Dort soll er sich selbst, zusammen mit anderen Kindern, von der Existenz des Weihnachtsmanns überzeugen. *Oli-Kino*

14:00 Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *Info siehe 14.11., Moritzhof*

14:15 Der frechste Troll der Welt *Info siehe 7.11., Moritzhof*

15:00/17:00 Frau Holle Ein Mädchen, das von seiner Stiefmutter und -Schwester schlecht behandelt wird, fällt in einen Brunnen und gelangt in das Reich von Frau Holle. . *Theater Grüne Zitadelle*

15:00/16:30 Nikolaus und der dumme Nuck *Info siehe 28.11., Puppentheater*

16:00 Musiklabor – Blechblasinstrumente Das Musiklabor will Kindern ab 4 Jahren einen aktiven, tieferen Zugang zur Welt der Musik ebnen. *Opernhaus*



Zielitz

10:30 Der gestiefelte Kater Märchenspiel für Kinder ab 4 Jahren von Sigrid Vorpahl nach Grimm: *Theater Zielitz*

MESSEN

9:00 Landesrassegeflügelschau Mirama *Info siehe 28.11., Messe Magdeburg*

SPORT

13:30 1. FC Magdeburg – FC Energie Cottbus 13. Spieltag in der 2. Fußball-Bundesliga *Avnet Arena*

18:00 SC Magdeburg – ThSV Eisenach 14. Spieltag der Opel Handball-Bundesliga *GETEC-Arena*

WEIHNACHTSMARKT

12:00 Weihnachtszauber am Kloster – Märchenhafter Familiensonntag Am Familiensonntag gibt es auf dem Weihnachtsmarkt zwischen Kloster Unser Lieben Frauen und Gouvernementsberg es Kinderschminken, Musik von Dämmerwald (12, 14, 16, 19 Uhr), eine Feuershow (18, 20 Uhr) und Marionettentheater (13, 15, 16, 17 Uhr). *Regierungsstraße*

18:00 Livemusik Andreas Thust spielt auf dem Weihnachtsmarkt im Möllenvogteigarten. *Garten der Möllenvogtei*

Ummendorf

11:00 Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt Mittelalterliche Stände laden auf dem Burghof in weihnachtlicher Stimmung zum Schmausen und Verweilen ein. *Börde-Museum Burg Ummendorf*

WEIHNACHTSMARKT MAGDEBURG

18:00 Livemusik Im Innenhof des Mauritius Klosters in der Kaiser-Otto-Pfalz geben regionale Musiker ihr Können zum Besten. *Alter Markt*

FÜHRUNGEN

15:30 Weihnachtsführung für Familien Familien begleiten den Weihnachtsmann oder seine Frau auf einer spannenden Reise durch die leuchtende Innenstadt. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

DIES & DAS

11:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

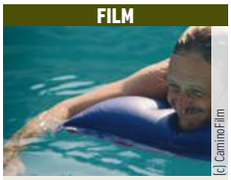
15:00 Sonderöffnung der Eiszeit Exklusiv noch vor der offiziellen Eröffnung gewährt die Eisbahn einen Vorgeschmack. *Festung Mark*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

16:00 Musikalischer Gottesdienst und Adventsfeier mit der Folk-Band „Reformer", Leitung: Anke van de Ven, Eintritt frei, Spenden willkommen, *Evangelische Hoffnungsgemeinde*

MO 30

FILM



© CaminoFilm

Schöne Seelen Sommer 1966: Der ewig jugendliche Tagelöhner Freddy geht spontan an die Costa Brava, wo er für Herbert, einen Discothekenbesitzer mit dem Ruf, gerne menschliches Treibgut einzusammeln, arbeitet. Er genießt das neue Leben, doch noch bevor die Saison vorüber ist, wird er zum Mittelpunkt des grotesken Zerfalls der Aussteigergemeinschaft. **20:00, Kulturzentrum Moritzhof**

TANZEN

19:30 Swing 39 – Immer wieder montags … Immer wieder montags trifft sich die Magdeburger Swing-Community zum geselligen Tänzchen. Es gibt den Taster-/Schnupperkurs für alle Neulinge und Auffrischungsbedürftige – Grundschritte und einfache Figuren des Lindy Hop. *Kulturzentrum Moritzhof*

BÜHNE

19:30 Platz da! – Hengstmanns offene Bühne Hengstmanns stellen für Kreative, von Musikern bis zu Schauspielern, ihre Bühne zur Verfügung. Eintritt frei; *Kabarett „ … nach Hengstmanns"*

FILM

14:00/18:00 Lieblingsmenschen – Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

15:00 Biermann *Info siehe 01.11., Kulturzentrum Moritzhof*

16:00 Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *Info siehe 14.11., Kulturzentrum Moritzhof*

17:30 Identitti *Info siehe 22.11., Kulturzentrum Moritzhof*

19:30 La Bola Negra *Info siehe 21.11., Kulturzentrum Moritzhof*

20:00 Schöne Seelen *Info siehe 28.11., Kulturzentrum Moritzhof*

KINDER

9:00/11:00 Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch *Info siehe 28.11., Opernhaus/Theater Magdeburg*

WEIHNACHTSMARKT

18:00 Livemusik Flunder spielt auf dem Weihnachtsmarkt im Möllenvogteigarten. *Garten der Möllenvogtei*

DIES & DAS

10:00 Bricks Of Wonder – The Exhibition *Info siehe 21.11., City Carré*

12:00 Winterfreuden on Ice *Info siehe 21.11., Allee-Center*

15:30 Lumagica – Magdeburger Märchenwelt *Info siehe 14.11., Elbauenpark*

www.dates-md.de

Plasmaservice Magdeburg



Täglich viel Betrieb im Plasmazentrum am Alten Markt

Saft des Lebens

Menschliches Blutplasma ist als Rohstoff für Medikamente und Behandlungen bisher einfach unersetzlich. So ist das Plasmazentrum am Alten Markt seit mittlerweile 25 Jahren ein Sammelpunkt für echte Lebensretter.

Der Song „Ein Bett im Kornfeld“ steht für Freiheit und ein unbeschwertes Leben. In den Tag hineinleben, alles auf sich zukommen lassen. Leider kann das nicht jeder. Weltweit leben etwa 300 Millionen Menschen mit seltenen Krankheiten, wie der Bluterkrankheit oder Immundefekten. Oft dauert es Jahre, bis erkannt wird, warum sich bei ihnen einfache Infekte zu schweren Krankheitsverläufen entwickeln. Dann braucht es vor allem eines: Blutplasma. Denn trotz modernster Technologien ist es heute noch nicht möglich, den flüssigen Bestandteil unseres Blutes synthetisch herzustellen. Die im Plasma enthaltenen Stoffe werden zu Medikamenten verarbeitet, die Betroffenen ein halbwegs normales Leben ermöglichen. Dafür sind sie auf unzählige Spenden angewiesen. Schlagersänger Jürgen Drews macht sich gerade in den sozialen Medien für sie stark. Zum Jubiläum ruft er mit einer sportlichen Herausforderung im Namen der Plasmaservice Europe GmbH zum Spenden auf. Seit 20 Jahren bietet sie Freiwilligen in ganz Deutschland die Möglichkeit, ihr Plasma zu spenden und in Magdeburg gibt es eine Menge Hilfsbereite. 34.000 Registrierte unterstützen Betroffene in ihrem Kampf gegen die Krankheiten. Die vertraute Atmosphäre wird von den Magdeburger Spendern ebenso geteilt. Ihre Treue geht sogar über die Plasmaspende hinaus wie z. B. beim letzten Hochwasser, als Plasmaservice Gelder zur Unterstützung sammelte. In einem der modernsten Zentren Deutschlands treffen sich Freunde nach der Arbeit um gemeinsam zu Spenden. Andere sparen die Aufwandsentschädigung für das Studium ihrer Kinder. Gründe zu spenden gibt es viele und mit neuen geplanten Zentren, wächst die Möglichkeit, Erkrankten zu helfen. Damit noch mehr Menschen die Sterne über ihrem Bett im Kornfeld genießen können. (c)

www.plasmaservice.de/magdeburg

HELL WIE DER NACHTMOND



Wikipedia

Mit dabei: Zwergplanet Pluto

Wenn am 11. November der leuchtende Planetenlehrpfad im Neptunweg angeknipst wird, wird er mit dem strahlenden Pluto komplettiert

Er misst nur 2.300 bis 2.400 km im Durchmesser, ist damit kleiner als unser Mond und besteht nur aus Gestein und Wassereis. Bis 2006 galt er als neunter Planet unseres Sonnensystems. Er wurde jedoch wegen der geringen Größe zum Zwergplaneten herabgestuft. Im 2024 eingeweihten Planeten-Lehrpfad am Neptunweg fehlte der Pluto als Zwergplanet des Sonnensystems bisher. Wenn nun der winterlich leuchtende Planetenlehrpfad im Neptunweg wieder angeknipst wird, ist der Pluto (Ecke Am Busch) endlich mit dabei. Zur Einweihung gibt es einen Laternenumzug und ein Feuerwerk. (c)

Laternenumzug zur Einweihung des Pluto, 11. November, 17:30 Uhr, ab Lindenhof-Schule Anschließend geht es im Kirchgarten St. Adalbert (Neptunweg 13) mit musikalisch begabten Außerirdischen weiter, gegen 19:45 Uhr Höhenfeuerwerk, Eintritt frei

GLEICHE CHANCE FÜR ALLE

Die Female Career Days der Universitätsmedizin feiern 15. Jubiläum. Workshops und individuelle Beratungsangebote sollen Frauen den Weg in die Wissenschaft erleichtern.

Wie können Frauen ihren Karriereweg in der Wissenschaft erfolgreich gestalten? Wie lässt sich Chancengleichheit in diesem System fördern? Diese Fragen leiten die 15. Female Career Days an der Medizinischen Fakultät der OvGU ein. Unter dem Motto „Power, Responsibility and Change in Science“ beginnt eine Veranstaltungsreihe mit Workshops, Vorträgen und Netzwerkmöglichkeiten. Die Female Career Days werden seit 2011 jährlich vom Female Scientists Network (FSN) veranstaltet.

Zum Auftakt diskutieren Expertinnen aus Wissenschaft, Politik und Verwaltung über Verantwortung und Machtstrukturen in der Wissenschaft. Einen inhaltlichen Impuls gibt die Bildungswissenschaftlerin, Dozentin und Bestsellerautorin Lisa Niendorf, die in sozialen Medien als „Frau Forschung“ bekannt ist. In ihrer Keynote spricht sie über Machtmissbrauch und Abhängigkeiten in der Wissenschaft. Die anschließende Podiumsdiskussion greift diese Themen auf und beleuchtet, wie sich Grenzüberschreitungen frühzeitig erkennen lassen, welche Unterstützung Betroffene benötigen.



Stefan Klenke

Kommt zu den 15. Female Career Days: Lisa Niendorf

In den kommenden Monaten ergänzen Workshops und individuelle Beratungsangebote das Programm. Auf dem Plan stehen u.a. die persönliche Karriereplanung, der Einsatz Künstlicher Intelligenz im Bewerbungsprozess, der Umgang mit Machtstrukturen sowie Selbstschutz und Resilienz. (tn) ***15. Female Career Days, 3. November, ab 15 Uhr, Campus der Universitätsmedizin, Leipziger Straße, Gebäude 64***



davit85/AdobeStock

BESTER SERVICE In der Gastronomie werden überall Servicemitarbeiter gesucht. Es ist auch eine Möglichkeit für studentische Nebenjobs.

JOBVERMITTLUNG

Jobvermittlung der Agentur für Arbeit Magdeburg, Hohepfortestr. 37. Schüler und Studenten, die einen Job suchen, können sich bei uns unter Tel: 0391/2572151 melden

STELLEN-ANGEBOTE

Wir suchen dich! Du hast Lust unser Team auf dem Historischen Weihnachtsmarkt Magdeburg, vom 23.11. bis 29.12., in verschiedenen Bereichen zu unterstützen? Du bist zuverlässig, hast Freude im Umgang mit Menschen und Spaß am Verkauf? Dann bieten wir dir: Flexible Arbeitszeiten, welche du an deine Uni-, Arbeitszeiten anpassen kannst, ein tolles Team und faire Bezahlung. Bewirb dich per Mail mit deinem Lebenslauf an: *weihnachtsmarkt@paganini.tv*, Infos unter: *www.historischer-weihnachtsmarkt-magdeburg.de*

Fachhandel/Sanitätshaus AKM sucht für den Standort Magdeburg Mitarbeiter (m/w/d) Studenten / Rentner auf Minijob oder Teilzeitbasis, für Warenauslieferung an Kunden und leichte Montagetätigkeit. Gültiger Führerschein der Klasse B (Pkw) erforderlich. Gründliche Einarbeitung, faire Bezahlung, familiäres Team. Dienstfahrzeug für die Touren vorhanden. Planbare Arbeitszeiten nach Vereinbarung, nur vormittags/nachmittags. AKM freut sich auf deine Bewerbung. Sende eine Kurznachricht an: katrin.berretz@akm-magdeburg.de

Servicecowboy/-girl in „Pullman City Harz“ - Servicemitarbeiter (m/w/d) Du suchst einen außergewöhnlichen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz? Wenn Cowboy und Indianer gemeinsam abtanzen, hat deine Stunde geschlagen! Bewirb dich jetzt um eine Stelle als Servicemitarbeiter für den Saloon und die Music Hall im berühmten Pullman City Harz. *personal@pullmancityharz.de*

Kitchen Hand in Pullman City Harz - Küchenhilfe(m/w/d). Du suchst einen außergewöhnlichen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz? Auch im Wilden Westen muss was auf den Teller. Du stehst sowieso in jeder freien Minute am Herd, bekochst deine Freunde und Liebsten gerne? Dann bewirb dich jetzt um gemeinsam mit dem Küchenteam die besten Burger, Steaks und Cowboygerichte im berühmten Pullman City Harz zuzubereiten. *jobs@pullmancityharz.de*

Die Stern Bar sucht Verstärkung! Bist du ein Nachtmensch mit Leidenschaft für gute Drinks? Dann werde Teil unseres Teams. Bewirb dich jetzt bei uns als Barkeeper/in unter sternbarmd@aol.de oder 0152/23180359 (gerne per WhatsApp).

Spirituosen- und Weinverkäufer bzw. Pfeifen- und Zigarrenverkaufsberater (m/w/d). Du hast Freude am Umgang mit Menschen, bringst ein wenig Wein- und Spirituosenwissen mit und/oder hast eine Begeisterung für die Welt des Tabaks, dann bist Du in unserem Team herzlich willkommen. Du hast vielleicht erste Erfahrung in der Gastronomie gesammelt oder Du hast schon mal in einem Feinkostladen gearbeitet, dann bist Du bei uns richtig. Du möchtest in Vollzeit oder in Teilzeit im Fachhandel arbeiten. Bewerbung per Mail an: info@Bottle-and-Pipe.de /0391- 5414234

Koch/Köchin m/w/d im Leo`s Schlemmercafe! Arbeiten im tollen Team und wie du möchtest: Vollzeit, Teilzeit oder Minijob, leistungsgerechte Bezahlung, anf. 19,-€/h, familienfreundliche Arbeitszeiten, Erfahrung in der deutschen Küche sollte vorhanden sein. Kurzbewerbung an: *Leoscafe@web.de*, oder nach Terminvereinbarung unter 0391-5556871

Suchen ZMF/ZH für Praxis in der Altstadt von Magdeburg. Du bist interessiert u. aufgeschlossen dann zögere nicht und melde dich unter Tel. 0172/5478708.

Das MOONLIGHT, die kultige, kiezige Bar in unmittelbarer Uninähe sucht für den Sommer / das Wintersemester noch Verstärkung. Du hast Lust auf Gastro, bist offen und arbeitest gern in einer

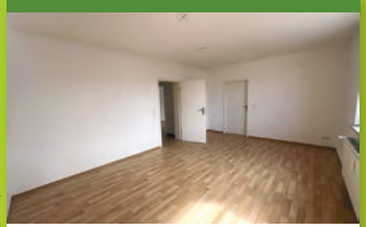


WOHNFÜHLEN, WO SIE ZU HAUSE SIND.



ViDi Studio/AdobeStock

Cracau







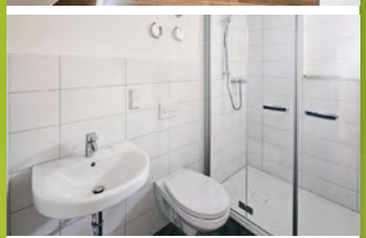
BJ: 1931, Fern, Energieeffizienz: D, Energieverbrauch: 103 kWh/(a m²)

4 Zimmer
ca. 81,1 m²
sofort verfügbar

Lassallestr. 2
KM: 624,39 € – WM: 891,99 €
Anschluss MDCC TV, Internet u. Telefon
2. OG, gute Zimmeraufteilung, großes Wohnzimmer, Bad mit Wanne und Fenster, Keller

Lemsdorf







BJ: 1938, Fern, Energieeffizienz: C, Energieverbrauch: 97 kWh/(a m²)

3 Zimmer
ca. 96 m²
sofort verfügbar

Selkeweg 3
KM: 1.056 € – WM: 1.392 €
Anschluss MDCC TV, Internet u. Telefon
2 Bäder mit Fenster, großes Wohnzimmer mit Zugang zum Garten, Terasse, Balkon, Keller

Keine Wohnung für Sie dabei?
Hier gibt's weiter Angebote

WOBAU
Tel.: 0391 610-4444
www.wobau-magdeburg.de



Die **Hierbleiben-Jobmesse** wird zum Zukunftsfestival und zeigt, was unser Land attraktiv für Unternehmen und Fachkräfte macht

Dass in Bitterfeld-Wolfen bis zu 5.000 Angestellte an Solarenergie arbeiteten, ist über 15 Jahre her. Der „Checkpoint-Charlie“ genannte Einlasspunkt ist heute ein nur teils genutztes Bürogebäude, das Inventar des letzten Betreibers Meyer Burger wurde versteigert, der Produktionsschwerpunkt liegt längst in Asien. Wirtschaftlich ist das „Solar Valley“ eines der Negativbeispiele, aus denen Sachsen-Anhalt lernen muss, wenn über die Zukunft des Bundeslands gesprochen wird. Das geschieht bei der „Hierbleiben“-Jobmesse, die zum zweitägigen Zukunftsfestival mit rund 100 Unternehmen erweitert wird.

Eröffnet wird die Messe am Freitag von Grit Müller, die als Salutas-Pharma-Geschäftsführerin die Stärken der Region aus Unternehmensperspektive zeigt. Mit ihrem Programmtitel „Think Big. Stay Local. Play Global.“ bringt sie den Fokus auf den Punkt, ergänzt von Rednern wie OvGU-Rektor Strackeljan.

Der Samstag steht ganz im Zeichen persönlicher Karrieren. Besucher können sich ihr Programm über Vorträge, Interviews und Workshops individuell zusammenstellen und an den Ständen mit potentiellen Arbeitgebern über Einstiegsmöglichkeiten und Aufstiegschancen sprechen. (mk) *„Hierbleiben Zukunftsfestival“, 13. und 14. November, Einlass: Fr 8:30 Uhr, Sa 10 Uhr, Festung Mark*

überwiegend studentischen Atmosphäre? Dann melde dich unter *Moonlight-Magdeburg@gmx.de* oder 0176/45995883

Wir stellen ein. Für den Bereich Verpackung/Portionierung wird für unseren Onlineshop dauerhaft eine Mitarbeiterin auf Basis von 450 Euro gesucht. Es handelt sich um leicht erlernbare Tätigkeiten. PC-Kenntnisse nicht notwendig. Wir freuen uns auf dich, wenn du fleißig, zuverlässig und pünktlich bist. Keine Wochenendarbeit/Keine Schichtarbeit. Bewerbungen mit Lebenslauf und Bild an info@sieb-druck-versand.de

Mittelständisches Unternehmen sucht Elektroinstallateur oder Elektromonteur für Montagetätigkeit, FS erforderlich, übertarifliche Bezahlung. Sie suchen eine neue Herausforderung? Schriftliche Bewerbung an: Primatech, Regenerative Energiesysteme GmbH, Wolfenbütteler Str. 26, 39112 MD, E-Mail: *bewerbung@prima-tech-magdeburg.de*



WOHN-MARKT

WOHNUNGS-SUCHE

Ruhiger Rentner, NR,NT sucht wegen Wohnortwechsel sonnige 2-Raum-Wohnung, gern 1. Etage, an Öffis angebunden. *R.B.57482@gmx-topmail.de*

1-RAUM-WOHNUNGEN

St.-Michael-Str., DG (3.OG), ca.31,45 m², Küche mit EBK, Bad/WC, 335 € KM, TG-Stellpl. 40 €;
St.-Michael-Str., 1.OG, ca. 31,45 m², Küche, Bad/WC, 285 € KM, TG-Stellpl. 40 €;
Agrarstr., 1.OG, ca.33,5 m², Küche, Du/WC, 255 €, kostenfreie PKW-Stellpl.; Angebote zzgl. NK+MK; Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

2-RAUM-WOHNUNGEN

Leipziger Str., 4.OG, ca. 59,76 m², Balkon, Küche, Bad/WC, 420 € KM;
Zollstr., HH, 3.OG, ca. 47,4 m², Küche, Du/WC, 355 € KM;
Heydeckstr., VH, 3.OG, ca. 58 m², Küche mit EBK, Bad/WC, 470 € KM;
Gnadauer Str., 2.OG, ca. 64 m², Küche mit EBK, Bad/WC, 448 € KM;
Langer Weg, 2.OG, ca. 40 m², Küche mit EBK, Du/WC, 320 € KM, PKW-Stellpl. 25 €/Monat;
Immermannstr., SH, DG (4.OG), ca. 42,1 m², Küche, Du/WC, 300 € KM;
Gartenstr., 1.OG, ca. 60,64 m², bald mit Balkon, Küche, Bad/WC, 455 € KM;
A.-Puschkin- Str., DG (4.OG), ca. 48,19 m², Balkon, Küche mit EBK, Bad/Du/WC, 410 € KM, TG-Stellpl. 50 €/Monat;
GutsMuthsweg, 2.OG, ca. 47,51 m², Küche mit EBK, Bad/WC, 400 € KM;
Lutherstr., ca. 53,26 m², DG, Fahrstuhl, Küche, Bad/WC, 373 € KM;
Wernigeröder Str., EG, ca. 53,02 m², Terrasse, am. Küche, Du/WC, 400 € KM;
Lemsdorfer Weg, EG, ca. 65,1 m², Terrasse, Küche mit EBK, Bad/WC, 450 € KM;
Agrarstr., 1.OG, ca. 42,88 m², Küche, Du/WC, 330 €, kostenfreie PKW-Stellpl.;
St.-Michael-Str., 2.OG, ca. 51,66 m², gr. Balkon, Küche (EBK mögl.), Bad/WC, 422 € KM, TG-Stellpl. 40 €;
Jordanstr., 2.OG, ca. 76,17 m², Küche mit EBK, Du/WC, 495 €;
Umfassungsstr., DG (2.OG), ca. 64 m², Balkon, Küche mit Single-EBK, Du/WC, 560 €;
Olvenstedter Str., 2.OG, ca. 53,99 m², Balkon, Küche, Bad/Du/WC, 380 €; Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

NEU im Angebot bei Lampe-Immobilien: 2-Raum-Neubauwohnung in Magdeburg-Olvenstedt. *www.lampe.immobilien.de* Tel.: 0391 8108713

3-RAUM-WOHNUNGEN

Leipziger Str., VH, 3.OG, ca. 66,07 m², Küche mit EBK, Bad/Du/WC, Abstellr., 462,50 € KM;
Agrarstr., 1.OG, ca. 66,75 m², Küche mit EBK, Bad/WC, 519 €, kostenfreie PKW-Stellpl.;
Zollstr., VH, EG, ca. 66,6 m², Küche, Du/WC, 500 € KM;
Mechthildstr., EG, ca. 47,97 m², am. Küche, Bad/WC, Abstellr., 360 € KM,
Annastr., VH, 1.OG, ca. 78,61 m², Küche mit EBK und Balkon, Bad/WC, 629 € KM;
Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963 *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

4-RAUM-WOHNUNGEN

Peter-Paul- Str., 1.OG, ca. 110,8 m², Balkon, Küche, 2 Bäder/WC, 831 € KM; Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

VERMIETUNG

Raum für Deine kreativen Ideen: Sport, Tanz, Musik, Kindergeburtstage (Spiel, Sport, Kletterwand), aber auch Seminare u. weitere Veranstaltungen/Feiern. Unsere Räumlichkeiten sind hell, 40-300 m² groß, top gepflegt, bestens erreichbar und ausgestattet. Umkleide-, Dusch-, WC-Räume, Küche vorhanden. Täglich ab 20 Uhr bzw. ganztägig/stundenweise am Wochenende in der Stadtmitte von MD zu vermieten. Preis: VB. Kontakt: *info@vgbs.de, www.vgbs.de*

IMMOBILIEN-GESUCHE

Sie wollen verkaufen? Service Plus beim Immobilienverkauf. Professionelle Bewertung & bestmöglicher Marktpreis. Direktvermittlung an geprüfte Interessenten. *www.lampe-immobilien.de* Tel. 0391 8108713

Suche Mehrfamilienhäuser, Reihenhäuser, Wohnungen und Garagen zum Kauf. Tel: 0151/12468194, Herr Simon

WOHNUNGS-VERKAUF

Guts-Muths-Weg, für Kapitalanleger – vermietete 2-Raum-Wohnung, 1.OG, ca. 47,51 m²; Kaufpreis: 69.000 €, Prov.: 4,17 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis;
Halberstädter Str., für Kapitalanleger - vermietete 2-Raum-Wohnung, 3.OG, ca. 59,03 m², Balkon, Fahrstuhl, Kaufpreis: 105.000 €, Prov.: 3,57 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis; Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de*, *www.immobilienscout24.de*

Charmante 3-Zimmer-Eigentumswohnung in gepflegtem Altbau – Mitte der 90er und 2017 modernisiert und mit Blick ins Grüne, Hochptr. -7 WE Haus in Magdeburg Cracau, 3 Zimmer, 54 qm Wfl., Heizung 2017 erneuert. KP 117.000 €, provis. frei, EneV: Gas 86,2 kwH (m2*a) Effiziensklasse C *www.lampe.immobilien.de* Tel.: 0391 8108713

HAUSVERMIETUNG

Raus aus der Stadt, kleine Mietobjekte im Angebot (DHH mit Garten) Neugierig geworden? Warten Sie nicht zu lange, die Nachfrage ist groß! Schauen Sie direkt auf *www.lampe-immobilien.de* vorbei oder lassen Sie sich bequem für neue Mietangebote vormerken. Sylvia Lampe Immobilien - Ihr Vertrauensmaklerbüro aus Magdeburg Cracau.

HAUSVERKAUF

Neu im Angebot! Sanierungsobjekt in Magdeburg Reform, 110 qm Wfl, 5 Zimmer, Grundstück 625 qm, Baujahr 1933. modernisiert 1993, Ölheizung Effizienskl. H. 291kwh(m2*a) KP 189.000 Euro - provisionsfrei für Käufer. *www.lampe-immobilien.de.* Tel.: 03918108713

Büden, kleines, sanierungsbedürftiges EFH, ca. 71 m², EG: 2 Zimmer, Küche, Bad/WC, OG: 2 kl. Räume mit geringer Raumhöhe, ausbaufähig, Nebengelass ca. 100 m², Scheune, Garage, Stellplatz, Grundstück, ca. 668 m², Kaufpreis: 60.000 €, Prov.: 4,17 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis; Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/ 7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

Reihenhaus in Möser zu verkaufen (frei seit 1.4.26), grüne gewachsene Wohnlage, 91 qm Wfl., ca 250 qm Grdst., 1 Pkw Stellplatz, gepflegter Garten, KP 195.000 Euro – BJ 1997 Gasheizung Enev 85 kwh (m2*a) Effizienzklasse C -provisionsfrei für Käufer, Tel. 0391 8108713 *www.lampe-immobilien.de*

FERIEN-IMMOBILIEN

Urlaub an der Ostsee! Vermiete kleinen Bungalow in Graal-Müritz bis 3 Personen in schöner ruhiger Lage, 5 Min. bis zum Strand, gute Einkaufsmöglichkeiten. Rückfragen unter: 0176-55523406

Sommer, Sonne, Urlaub am Meer! Strandnahe 2-R.-Komfortwohnung in Prerow mit Sauna und 2 PKW-Stellplätzen, 4 Personen ab 59 €/Nacht. *www.darsskrabbe.de*

GEWERBE-IMMOBILIEN

Suche Werkstatt o. Lager m. Büro 100-150m² zur Miete, in MD alles anbieten. Workshop@office-dateien.de

Büros im Wissenschaftshafen Magdeburg zu vermieten. 65 m² für 630 €; 28 m² für 290 €; 36 m² für 396 € Tel.0151/50410601 oder info@innoport-md.de

Hegelstr., VH, EG, Laden oder Büro, ca. 127,27 m², 4 Räume, 2 WC, 763 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;
Hegelstr., VH, EG, Laden oder Büro, ca. 104,04 m², WC, 750 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;
Hegelstr., HH, EG, Büro, ca. 75,45 m², EBK, WC, 450 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;

Hegelstr., HH, 1.OG, Büro, ca. 82,54 m², EBK, WC, 595 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.; Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/ 7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

ÜBERNACHTUNG

Übernachtung ++ Urlaub in Magdeburg ++ WE Ausflug ++ Dienstreise ++ Komfortable, kinderfreundliche, altersgerechte Ruhige grüne Lage Nähe der Elbe und des Stadtparks. Ferienwohnung mit Garten und Poolnutzung mgl., 39114 Magdeburg, gute Anbindung an Bus und Bahn. *www.elbidyll.info*

GRUNDSTÜCKE

Du möchtest deine Immobilie verkaufen? Gut verkaufen? Thomas Futterlieb Immobilien seit 1993: Tel: 01606368234

Suche kleines Haus/ Wochenendgrundstück in Colbitz, Raum SBK, Gommern, JL bis 100.000 Euro für Kunden. *www.lampe-immobilien.de*

Vermiete Gartengrundstück in MD Süd 800m2 für Imker, Tiny House, Wohnmobil etc 01724250452

Vermiete 800 qm Grundstück für Tiny House oder Wohnwagen in Fermersleben. Strom vorhanden 01724250452

Vermiete Grundstück in Pretzien auch als Stellplatz für Wohnmobil nutzbar 01724250452

www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de

Reihenhaus in Möser zu verkaufen (frei seit 1.4.26), grüne gewachsene Wohnlage, 91 qm Wfl., ca 250 qm Grdst., 1 Pkw Stellplatz, gepflegter Garten KP 195.000 Euro – BJ 1997 Gasheizung Enev 85 kwh (m2*a) Effizienzklasse C -provisionsfrei für Käufer, Tel. 0391 8108713 *www.lampe-immobilien.de*

FERIEN-IMMOBILIEN

Urlaub an der Ostsee! Vermiete kleinen Bungalow in Graal-Müritz bis 3 Personen in schöner ruhiger Lage, 5 Min. bis zum Strand, gute Einkaufsmöglichkeiten. Rückfragen unter: 0176-55523406

Sommer, Sonne, Urlaub am Meer! Strandnahe 2-R.-Komfortwohnung in Prerow mit Sauna und 2 PKW-Stellplätzen, 4 Personen ab 59 €/Nacht. *www.darsskrabbe.de*

GEWERBE-IMMOBILIEN

Suche Werkstatt o. Lager mit Büro 100-150m² zur Miete, in MD bitte alles anbieten. *Workshop@office-dateien.de*

Hegelstr., VH, EG, Laden oder Büro, ca. 127,27 m², 4 Räume, 2 WC, 763 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.; *Hegelstr., VH, EG, Laden oder Büro,* ca. 104,04 m², WC, 750 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.; *Hegelstr., HH, EG, Büro,* ca. 75,45 m², EBK, WC, 450 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.; *Hegelstr., HH,* 1.OG, Büro, ca. 82,54 m², EBK, WC, 595 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.; Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/ 7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

Büros im Wissenschaftshafen Magdeburg zu vermieten. 65 m² für 630 €; 28 m² für 290 €; 36 m² für 396 € Tel.0151/50410601 oder info@innoport-md.de

ÜBERNACHTUNG

Übernachtung ++ Urlaub in Magdeburg ++ WE Ausflug ++ Dienstreise ++ Komfortable, kinderfreundliche, altersgerechte Ruhige grüne Lage Nähe der Elbe und des Stadt

SONSTIGES

Trennung, Scheidung oder Umzug? Sie denken heute oder morgen über einen Hausverkauf nach? Erfahren Sie, was Ihre Immobilie aktuell am Markt wert ist. Sylvia Lampe Immobilien - über 30 Jahre Erfahrung, kompetente Beratung und faire Marktanalyse. Tel. 0391/8108713, *www.lampe-immobilien.de*

Garage (n) zu kaufen gesucht! Tel: 01606368234

KLEINANZEIGEN

ER SUCHT SIE

Einsamer romantischer Singlemann, 50, sucht Sie zum Kuscheln und zum Verlieben. WhatsApp 01520-8106407

Gibt es dich? Liebe normale Frau 35-50, klug, kulturinteressiert... Ich m45 suche! md23@gmx.de

Ehemaliger West-Beamter, 78/178, charmant, zärtlich, humor- und gefühlvoll, großzügig und vielseitig interessiert, Magdeburg-Fan, sucht Frau bis 82 J. für die Liebe, Bez., Reisen und alles schöne. Tel: 0177/4562435

Aktiver, vitaler Mann, 69, sucht charmante, jüngere Partnerin für eine feste Zukunft, *carstens-wolf@web.de*

Maschinen-Ingenieur sucht symp. Dame, schön schlank. Tel: 0391/99978904

Singlemann 49 sucht Sie 20-40 mit Herz+Verstand für eine feste Beziehung. Trau dich 01577-3625019

Suche Ladys oder Paare, die Interesse an einem Austausch zum Thema Swingen haben. Frank 0160/7862011

Suche erfahrene Krankenschwester für Behandlungen und bei Sympathie evtl. mehr. Möglichst aus Raum Magdeburg. Mail: *Masseur63@magenta.de*

Hotwife gesucht. Ich finanziere deine Beautykosten und figurbetonten Outfits. 46/181cm, *1002a@gmx.de*

Suche Begleiterin für Swingerclub-Besuche! Zu mir: 40, sportl., offen, tol., Franky Tel.0160/7862011

So geht's: Du, zierlich/schlau, schreibst mir (53/203/125/NR), dass Du mich magst. *orangenhaut@web.de*

Amouröse ‚A'-Worte: Augenkontakt, Anziehungskraft, Abenteuer, Aufgeschlossenheit, Annäherung, Akte, Anschmiegsamkeit. Antibabypille. Bitte keine Abweisung! Schreib mir (M). Du: wbl. bis ca. 60, *serdica@freenet.de*

Rollifahrer, 50, solo sucht Zärtlich Romantische Sie zum Kennenlernen Verlieben.WhatsApp 01577-3625019

SIE SUCHT IHN

Vielseitig Interessierte (44, 161) mit Tochter (3), NR, NT, berufstätig sucht weiterhin Partner**.** *MagdeburgOstElbien@gmail.com*

FREIZEIT/ URLAUB

PARKRUN - Start jeden Samstag 9 Uhr im Stadtpark Rotehorn - 5km rennen, joggen, gehen oder mithelfen ...

Doppelkopfrunde sucht Verstärkung. Spielen freitags gerne alle 4 Wochen. Tel 0391-7311102 (AB)

Mann sucht Frau für Freizeitaktivitäten und Reisen. 54J., MDer, Rentner. Mail *maschina78tt@outlook.de*

Hey Du,ja Dich suche ich: tanzfreudigen Mann zum Salsa tanzen.Trau Dich,-melde Dich ‚tanz mit mir. *monjalein@yahoo.de*

Kleine grüne Oase mit netten Menschen! Ich wünsche mir einen Ort mit netten Menschen, etwas Natur, gemeinsamen Projekten und entspannter Zeit draußen. Vielleicht zusammen gärtnern, grillen, werkeln, abends zusammensitzen. Vielleicht entsteht daraus eine kleine Gartengemeinschaft oder einfach neue Freundschaften**.** Wenn dich die Idee anspricht, schreib mir einfach unter: *sassenach@mail.de*

KRAFTQUELLE!

BY BALLERN! SPORTS

Kraftquelle, der Shop für Nahrungsergänzungsmittel zum Ballern, Jerichower Str. 32; Tel.: 0177-2471922, Mo-Fr 14-19 Uhr; Sa 10-14 Uhr, *www.ballern24.com*

Top sanierte Altbauwohnungen in bester Lage!

2-Raum-Wohnung mit Balkon! Lorenzweg 19, Erdgeschoss, ca. 56,00 qm, Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, ohne Durchgangszimmer, Uni-Nähe, frei ab 01.12.2026, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 94,00 kWh/m²a, BJ 1940, 464,80 € KM zzgl. NK

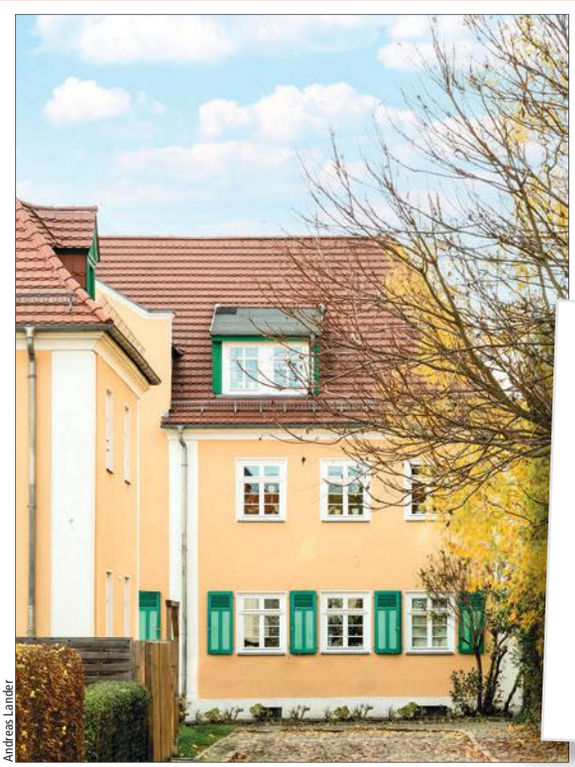
1893
Wohnen in der schönsten Form.

1-Raum-Wohnung mit Balkon in Stadtfeld! Sickingenstraße 3, Erdgeschoss, ca. 43,00 qm, Erstbezug nach Sanierung, Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, grüner Innenhof, frei ab 15.11.2026, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 86,30 kWh/m²a, BJ 1930, 344,00 € KM zzgl. NK

Umfassend sanierte 2-Raum-Wohnung in Uni-Nähe! Faßlochsberg 25, 4. Obergeschoss, ca. 46,00 qm, Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, Stellplatz möglich, Vinylboden, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 74,00 kWh/m²a, BJ 1961, 368,00 € KM zzgl. NK

2-Raum-Wohnung in der Nähe vom Zoo! Nachtweide 61c, 2. Obergeschoss, ca. 51,00 qm, Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, grüner Innenhof, Balkon, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 65,00 kWh/m²a, BJ 1914, 402,90 € KM zzgl. NK

3-Raum-Wohnung mit Loggia in Stadtfeld! Albert-Vater-Straße 39, 1. Obergeschoss, ca. 70,00 qm, Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, umfassend sanierter Altbau, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 114,00 kWh/m²a, BJ 1928, 542,50 € KM zzgl. NK


Andreas Lander

Barrierefreie 2-Raum-Wohnung mit Balkon! Röntgenstraße 13a, 2. Obergeschoss, ca. 72,00 qm, Erstbezug nach Sanierung, ebenerdige Dusche, Vinylboden, Fahrstuhl, Abstellraum, frei ab sofort, Energiebedarf: Fern-/Nahwärme 100,00 kWh/m²a, BJ 1927, 640,80 € KM zzgl. NK

Kontakt
www.wg1893.de
0391 62 92-200
Vermietungscenter
Ulrichplatz 1
Mo+Do 9–16 Uhr
Di 9–18 Uhr
Mi+Fr 9–13 Uhr



Kraftquelle

MAGDEBURGER MODERNE Die „Kraftquelle“, der exquisite Shop für Nahrungsergänzungsmittel zum Ballern, hat ihren Platz in der Angersiedlung in Ostelbien gefunden

Radler w/m jeden Alters für gemeinsame Touren im Raum MD von ihm Anf. 60 gesucht. *rad-md@gmx.de*

Biete Hallenfußball für Freizeitspieler/-innen ohne Ligabetrieb in Sudenburg! MfG Hans 0171/4468700

Basketballer gesucht! Team sucht Verstärkung – jetzt melden: *info@md-baskets.de*

Handballer gesucht! Team braucht dich – sei dabei! Kontakt: *info@md-baskets.de*

Kickboxer gesucht! Motiviertes Team sucht dich – melde dich: *info@md-baskets.de*

Kleine Sportler gesucht! Spaß & Bewegung für Kids – jetzt anmelden: *info@md-baskets.de*

Dart-Spieler gesucht! Wir treffen uns regelmäßig – sei dabei! Kontakt: *info@md-baskets.de*

Cricket-Spieler gesucht! Werde Teil unseres Teams – jetzt melden: *info@md-baskets.de*

HANDBALL Post SV Damenhandball sucht Coach! Werde Teil unseres Teams! *pfeffi1986@gmail.com*

MUSIK

Die Magdeburger Band „MuMPltz“ (Jazz, Soul, Blues) sucht Hobbymusiker/-innen: *limette_001@gmx.de*

Shantychor Gerwisch sucht einen Bassisten. Sänger(-innen), Akkordeonisten willkommen, v. Gigs 01791049185

Der Biederitzer Kinderchor lädt ganz herzlich zum Mitsingen ein. Wer Lust an schwungvollen Liedern, Theaterspiel mit witzigen Texten hat, ist hier gut aufgehoben und willkommen. Die Proben finden immer donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Biederitz, Breite Str. 31, statt. Mehr Informationen: Kantor Michael Scholl, Tel: 0176-45901342 *foerderkreis@biederitzerkantorei.de*

A-cappella-Popchor in Magdeburg sucht engagierte Chorleitung. Mehr Infos: *hallo@acafin.com*

Erfahrene Saxofonistin sucht Band, gerne Ska, Soul, Jazz o.ä. *saxofoehn@posteo.de*

Suche für die Gründung einer Drum-Trommel-Show 2 stilsichere und flexible Drummer. Tel. 0179-1049185

DIENSTLEISTUNG

Ich biete Malerarbeiten in Magdeburg und der Umgebung an. Tel. 0176/64671077

Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg - jeden 2. Di im Monat, - Planckstr. 9, MD-Altstadt

HALLO

MD-LF2012: Lächle doch mal. So hübsch und immer nur grimmig gucken ;) *mydaha@gmx.de*

SUCHE & BIETE

Verkaufe 12-saitige Westerngitarre „Applause“ mit TA, incl.Koffer, neuwertig, 200 €. 01791049185

Nachhilfelehrer/in Ma, Deu, Eng für 9. Kl.Gym in Präsenz in MD gesucht *Hy.leute@online.de*

Hilfe bei Gartenarbeit in Ottersleben gesucht. 0171/7451683

SONSTIGES

Kunst-Punsch Werkschau mit Arbeiten von Beate Broecker, Petra Kistner – Knobbe und Gerfried Kliems

Jede Frau sollte mindestens einen Orgasmus am Tag haben. Du möchtest? *frauenwellness@gmx.de*

Keinesfalls ohne Interesse: Temperament und Sinnenfreuden. (Gelöst?) *sof-ap@freenet.de*

Sonderveröffentlichung





Wo feiern wir Weihnachten?

Alle Jahre wieder, wenn die Hitze des Sommers verklungen ist, verstärken sich unsere Planungen für ein heimeliges Weihnachtsfest. Ob mit den Kollegen im Betrieb oder im Familienkreis – wer Weihnachten etwas größer feiern will, und dafür den besonderen Ort sucht, der sollte jetzt die Fühler ausstrecken, sonst wird‘s eng … Wir haben ein paar Empfehlungen für euch.



Feliz Navidad - im ESPitaS


Restaurant Espitas

Hier is(s)t Mexiko – „Weihnachten ist, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unterm Baum liegen …“ Eine exotische Weihnachtsfeier hat bestimmt noch nicht jeder Magdeburger erlebt. Wegen der mexikanischen Livemusik schmeckt der Tequila gleich viel besser, Tacos füllen die Bäuche der gesamten Gruppe. Mit einem Margarita-Empfang kann der Abend direkt schwungvoll starten. Doch eher klassisch? Der Glühwein-Empfang versetzt alle Gäste im Espitas in die nötige Weihnachts-Atmosphäre. Feiern sind ab 20 Personen möglich, alle Programmpunkte sind individuell anpassbar.
▪ *Reservierungen: Restaurant Espitas, An der Steinkuhle 7, Tel. 54413300, event@espitas.de, www.espitas.de*


Stefan Deutsch

Gartenhaus im Stadtpark

Im Herzen des Stadtparks bietet das Gartenhaus die perfekte Kulisse für Weihnachtsfeiern, die definitiv in Erinnerung bleiben. Sie können das exklusive Ambiente ab 40 Personen buchen. Für 89 Euro netto pro Person sind Glühweinempfang an der Feuerschale auf der Terrasse, große Getränkeflatrate, Weihnachtsbuffet und weihnachtliche Dekoration inklusive. ▪ *Reservierungen: Tel. 0391/999 767 00, www.gastroconzept.de*

Ratswaage Hotel



Hotel Ratswaage Magdeburg

Ob Firmenfeier, Familienfest oder gemütlicher Abend mit Freunden – im Ratswaage Hotel wird die Weihnachtszeit zum Genuss. Freuen Sie sich auf festliche Buffets, winterliche Köstlichkeiten und den passenden Rahmen für kleine und große Gesellschaften bis 250 Personen. Und wer lieber zu Hause feiert, kommt ganz stressfrei ans Festmahl mit der Ratswaage-Ente-to-go-Box. Jetzt reservieren! ▪ *veranstaltung@ratswaage.de, Tel: 0391-5926111, ratswaage.de*

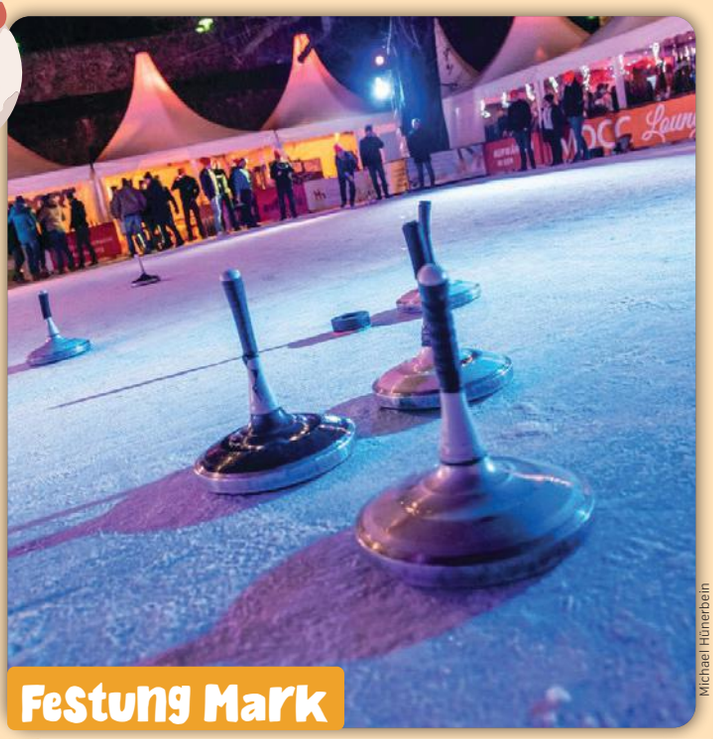
Restaurant Zum Indianer in Bertingen



Zum Indianer Bertingen

„Enten-Futtern wie bei Muttern“ ist das Motto der Vorweihnachtszeit in der gemütlichen Naturstammhaus-Atmosphäre des urigen Restaurants in Bertingen. Denn wer kennt sie nicht, die gemütlichen Weihnachtsabende bei Mutti, in denen man sich nicht nur geborgen fühlen, sondern auch nach Herzenslust schlemmen konnte? Und wir alle wünschen uns sie doch irgendwie zurück, nicht wahr?
An den zur Verfügung stehenden Terminen wird es ein Dreigangmenü inkl. Buffet geben. Neben Bio-Kürbiscremesuppe und Bratapfel gibt es alles, was das familiäre „Enten-Futtern“ so besonders macht: Barbarie-Ente mit Beilagen wie Mamas Rotkohl, Grün- und Rosenkohl, Kartoffelklöße, Kroketten, Preiselbeeren, Bratensauce und Salat. Auch individuelle Tischreservierungen sind möglich. ▪ *Restaurant „Zum Indianer“, Zu den kurzen Enden 1, 39517 Bertingen, Reservierungen über die Website: www.zum-indianer.de*

Festung Mark



Michael Hünerbein

Eisstockschießen – das Team-Event Der illuminierte Innenhof der Festung Mark bietet einen Winterspaß der besonderen Art. Auf der großen Eisbahn können sich ab Dezember Firmen, Vereine und Co. im Eisstockschießen messen. Diese Trendsportart fördert den Teamgeist – viel Spaß und gute Laune sind garantiert. Darf es etwas mehr sein? Dann bietet die Festung Mark individuelle Weihnachtsfeiern in den Gewölben oder eine Glühwein-Flatrate an der Feuerschale mit kleinem Weihnachtsmarkt-Feeling und Imbiss, ideal zum Aufwärmen und den Abend entspannt ausklingen zu lassen. ▪ *Festung Mark, Telefon: 0391 9909 3330, mail@festungmark.com, Hohepfortewall 1, www.eiszeit-magdeburg.de*

Africambo Lodge im Zoo



Kai Spaete

Wie schlafen Löwe, Nashorn und Co.? Mit Taschenlampe geht es bei winterlichem Mondschein auf spannende Entdeckungsreise durch den abendlichen Zoo. Anschließend erwartet die Gäste im exotischen Ambiente der Africambo Lodge ein kulinarisch raffiniertes Weihnachtsbuffet. Im Preis von 79 € sind enthalten: Zooeintritt, Taschenlampenführung, Begrüßungsgetränk, Weihnachtsbuffet, DJ, Termine: *26.11./ 27.11./ 02.12./ 10.12./ 11.12., 17 Uhr*, oder auf Anfrage. Hinweis: Keine Mindestpersonenzahl,d.h. das Angebot ist für kleine Gruppen geeignet. ▪ *Africambo Lodge, Am Vogelgesang 15, Tel. 280902840, magdeburg-zoo@marcherestaurants.com, Online-Ticket: https://zoo-magdeburg.ticketfritz.de*

Kontor Constantin



Marc Uhlenhaut

Das 1894 errichtete Verwaltungsgebäude in Salbke ist heute wieder voller Leben. In dem frisch sanierten Backsteinmauerwerk mit seiner prächtigen Hermes-Figur schlägt wieder das Herz eines besonderen Ortes. Erst im Juni eröffnete hier die Eventlocation „Kontor Constantin“ samt herrlicher Freiterrasse und Biergarten. Für Ihre Weihnachtsfeier erwartet Sie für 95 € netto pro Person ein rundum stimmungsvoller Abend mit Glühweinempfang, großer Getränkeflatrate, einem Weihnachtsbuffet und weihnachtlicher Dekoration. ▪ *Reservierungen: Tel.0391/999 767 00, www.gastroconzept.de*

Engelhardt (2)





Binnen 25 Jahren hat Detlef Querner sein Leo's Schlemmercafé zum Hotspot gemacht

Schon im Eingangsbereich vom „Leo's" meldet sich der süße Zahn

Aus Meisterhand

25 Jahre ist es her, dass Detlef Querner sein **Schlemmercafé Leo's** im Nordabschnitt des Breiten Weges eröffnete. Eigentlich sollte es eine Baguetterie werden, aber es kam anders.

Mit Gastronomie hatte Detlef Querner lange nichts zu tun. Wegen einer Mehlstauballergie musste der gelernte Bäckermeister aber seinen Beruf aufgeben und aus der Situation heraus kam ihm die Idee, stattdessen eine Baguetterie zu eröffnen. 2001, beim ersten Gang durch den Nordabschnitt, der damals Großbaustelle war, brauchte man schon den visionäre Blick, um sich die künftige Schönheit der Fußgängerzone vorstellen zu können. Querner hatte ihn und ein Jahr später eröffnete sein „Leo's".

Seitdem hat sich viel getan: Die Idee mit den Baguettes funktionierte nicht wie gewünscht, dafür entwickelte Querner den Laden mit Gespür und zunehmender Erfahrung zum Schlemmercafé, Eisbar und Restaurant, das deftige regionaldeutsche Küche anbietet: lecker, preiswert und gut. Passend dazu haben sich die 2002 im Nordabschnitt gesetzten Platanen zu prächtigen Schattenspendern gemausert, die der Terrasse im Sommer ein freundliches Klima geben.

Heute ist das Leo's eine der Konstanten in der Fußgängerzone. Schon frühmorgens wird hier frisch gebacken und eine Vielzahl Kuchen und Torten nicht nur für die große Stammkundschaft hergestellt. Gegen 7.30 Uhr werden die Brötchen & Croissants in den Ofen geschickt, damit wochentags ab 8 Uhr, wenn das Leo's öffnet, die ersten Gäste zugreifen können, um hier klassisch zu Frühstücken.

Auch der süße Zahn findet hier Attraktionen wie das mit Kuhmilch (3,8%) direkt vom hiesigen Bauernhof in Eigenproduktion hergestellte Speiseeis, welches im hauseigenen Eis-Labor gern einmal zu geschmacklichen Versuchszwecken in neue Richtungen aufbricht, wie in diesem Sommer Buttermilch-Zitrone, Matcha & Cafè Caramel – und das Dreierlei alles in einer Kugel. Die gibt es im Becher oder in der Waffel to go.

Je mehr die Zeit auf Mittag rückt, umso herzhafter geht es im „Leo's" zu. Für das Hauptgeschäft bereitet das Küchenteam frische saisonale & regionale Gerichte aus Topf, Grill & Pfanne. Im Kern ist es deutsche Küche, aber auch Gyros, italienische Bandnudeln mit Gorgonzolasauce oder Süßkartoffel-Pommes mit Sour-Cream bietet die Karte.

Im November werden hier die 25 Jahre gefeiert „Wir zelebrieren das mit mehreren Aktionen über den Monat verteilt", beschreibt es Querner. Ein Höhepunkt ist am 14. November das Konzert mit der Magdeburger Kult-Band „Pan". (c)

Leo's Schlemmercafé, Restaurant, Eisbar, Breiter Weg 30a, Tel: 555 68 71, Mo-Fr 8-21 Uhr, Sa 9-21 Uhr, So 9-18 Uhr, www.leoscafe.de



Besondere Optik: Die Backkartoffel mit Hähnchen

Von der ehemaligen Buchhandlung zum Schlemmercafé















Brösel Familienarchiv (3), Querner (2), Patzig

1966 Noch Jahre nach dem Weltkrieg stand die Ruine von St. Katharinen am Breiten Weg. 1964 aber ließ die SED das Kirchenschiff sprengen, ab Januar 1966 begann der Abbruch der Türme.

1969 Als Dominante im Nordabschnitt wächst an Stelle von St. Katharinen das Haus der Lehrer. Im Juni 1970 wird es eingeweiht, nebenan zieht die Otto-von Guericke-Buchhandlung ein.

2001 Bei der Sanierung der Blocks wird die Ladenzeile neu gestaltet. Wie in den 1960ern soll mehr Gastronomie in den Boulevard. Detlef Querner entschließt sich, hier sein Bistro „Leo's" zu eröffnen.

2002 Im Zuge der Neugestaltung des Fußgängerboulevards werden vor dem „Leo's" junge Platanen gepflanzt. Die entwickelten sich binnen zwei Jahrzehnten zu echten Schattenspendern.

2016 Das auf private Initiative in den 1960ern eingelagerte Katharinen-Portal wird nahe seines alten Standortes neben dem „Leo's" wieder aufgebaut

2017 16.000 LED-Lämpchen, in langen Ketten an der Glasfassade des zwischen 2012 und 2014 sanierten Katharinenturms verbaut, sorgen allabendlich für eine Lichtshow an der Fassade

GASTRO-EVENTS IM NOVEMBER

GENUSS-EVENTS

Beim Flanieren über die „Winterträume“ liegt der Duft von Gewürzen und frischem Gebäck in der Luft, in der Halle leuchten die Stände und leise Musik sorgt für winterliche Stimmung. **Messe Magdeburg,** Fr., 30. Oktober bis 1. November, täglich 10-18 Uhr, *www.mvgm.de*

Treffpunkt für Genießer! Bei der 6. Küchenparty im Hotel Ratswaage dürfen sich Gäste auf Spitzenkulinarik freuen und sich von Weinen, Cocktails, Kaffee, hausgemachtem Eis, Desserts und Käsespezialitäten begeistern lassen. In den offenen Küchen kann man Köchen über die Schulter schauen und mit ihnen ins Gespräch kommen. **Hotel Ratswaage**, Fr., 30. Oktober, 18.30 Uhr, p.P. 159 €, Tickets: *veranstaltung@ratswaage.de*

Abba - The Tribute Dinner Show. Das Gemurmel im festlichen Saal verstummt, wenn die ersten Töne von ABBA erklingen. Neben den bekannten Welthits darf sich der Zuschauer auf ein einzigartiges 3-Gänge Buffet freuen. **Hotel Ratswaage**, Sa., 28. November, 19.30-23.30 Uhr, Tickets: *veranstaltung@ratswaage.de*

Kulinarischer Winterspaziergang im Zoo! Mit zahlreichen kulinarischen Highlights. **Zoo,** Sa., 5. November, 17 Uhr. Reservierung: *zoo-magdeburg.de*

AFRICAMBO Abend bei den Elefanten. Wenn sich die Tore des Zoos schließen und die Dämmerung einsetzt, beginnt ein Abend abseits des Gewöhnlichen. Bei einer Taschenlampenführung erscheint die Tierwelt in besonderer Atmosphäre. Anschließend wartet in der AFRICAMBO Erlebniswelt ostafrikanische Lebensfreude inkl. Buffet. **Zoo,** Sa., 21. November, 18 Uhr. Weihnachtsbuffet am 27.11., 2.12., 10.12., 11.12. Reservierung: *zoo-magdeburg.de*

Schlemmen & Glühen Zeitfensterkarten: Mit den Zeitfenster-Tickets wird das Schlemmen & Glühen mitten auf der winterlichen Seeterrasse im Stadtpark zum Highlight. Es warten Feuerstellen, Musik und Lichtinstallationen. **Seeterrasse**, Do., 19. November bis So. 20. Dezember. Nähere Infos unter: *www.schlemmen-gluehen.de*

Ein Abend mit der Gruppe Pan, Hits der 70er, 80er, 90er, Pop und Oldies. **Leo‘s Schlemmercafé**, Sa., 14.11., 19 Uhr, *www.leoscafe.de*

Mafia, Mafia heißt es im Daniel‘s! Little Italy ist auch nicht mehr das, was es mal war. Früher wurde nicht viel geredet, da wurde Blei gefressen. Kurz und schmerzlos. Na gut, nicht schmerzlos, aber herrlich! Und heute? Heute macht man Verträge. Alles ist schrecklich kompliziert. **Daniel‘s,** Do, 26. November, 19 Uhr, Tickets unter *www.daniels-md.de*

Ein Abend voller dunkler Geheimnisse und irrwitzigen Wendungen und ein mysteriöser Mord. Irgendwann holt die Vergangenheit uns alle ein….**Daniel‘s,** Fr, 20. und 27. November, 19 Uhr, Tickets unter *www.daniels-md.de*

So schmeckt Magdeburg! Die dreieinhalbstündigen Spaziergänge von Lukullus-Tours sind voller kulinarischer Schätze. Beim Flanieren über den Fürstenwall erfahren Gäste alles über Preußens stärkste Festungsstadt, während der Blick auf Elbe & Domviertel verzaubert. Immer samstags mit Treffpunkt im Domviertel Anmeldung unter *www.lukullus-tour.de*

Reisebericht vom Islay-Festival 2026 – Mit der „Thalassa“ nach Islay. Seit Jahren gilt das Islay Festival Fèis Ile als das Mekka aller Whiskyfreunde – ein Fest der Inselkultur, des Handwerks und natürlich des Whiskys.

privat



MIT VOLLEN SEGELN fuhr Roman Behrens auf der „Thalassa“ zum diesjährigen Islay-Festival auf der schottischen Hebrideninsel. Sein windumtoster Reisebericht (13. Nov, ab 19 Uhr) spannt den Bogen von Musik, Kultur bis zum legendären Scotch Whisky.

Das SonderEntertainmentKommando feiert Klassentreffen! Das große Wiedersehen und tausend Fragen. Was ist wohl aus allen geworden? Wer hat’s zu was gebracht? Und wer nicht? Lasst uns feiern und die ganze Nacht durchmachen!

Es warten faszinierende Bilder der Segelpassage und Geschichten von den Destillerien. **Hotel Behrens Haldensleben,** Fr., 13. November., 19-22.30 Uhr, *www.hotel-behrens.com*

Whisky-Battle: Tacke vs. Behrens im The Malt Club! Ein einzigartiges Duell: Heinfried Tacke, Begründer und Herausgeber des Whisky Guide Deutschland, tritt gegen Roman Behrens an, dessen The Malt Club Platz 2 der Bars bei den Excellence of Whisky Awards 2025 belegte. Jeder präsentiert drei Whiskys und das Publikum entscheidet per Abstimmung über die „Excellence of Whisky“. **Hotel Behrens Haldensleben,** Do., 19. November., 19.30-22 Uhr, *www.hotel-behrens.com*

The Malt Club präsentiert: Glenfiddich & Friends – Dieser Abend wird den Klassikern aus dem Hause William Grant & Sons gewidmet. Gemeinsam mit Markus Heinze, Markenbotschafter und Whiskykenner, wird die Vielfalt der legendären Familie erkundet: Begleitet wird das Tasting mit einem Whisky-Dinner. **Hotel Behrens Haldensleben,** Fr., 27. November., 19-22.30 Uhr, *www.hotel-behrens.com*

Advent auf der Elbe: Die Weiße Flotte startet erstmals mit Weihnachtsfahrten. Bis zum vierten Advent verkehrt die MS „Sachsen-Anhalt“ und lädt zu Weihnachtsfeiern und Adventsbrunch ein. Mi., 18. November bis So., 20. Dezember. **Weiße Flotte**, Treffpunkt Petriförder. *www. magdeburg-tourist.de*

Entenessen im 3-Gänge-Menü an allen Adventssonntagen, 12 bis 16 Uhr. **Hoflieferant**, *www.restaurant-hoflieferant.de*

Burger-Montag, montags alle doppelten Burger, ob Chicken-, Veggie- oder Beef-Burger, zum Preis des einfachen Burgers. **Moonlight**

Grillshow im Stadtpark, mittwochs & freitags, ab 18 Uhr, **Das Elb,** Reservierung (p.P. für 34,90 €) unter: 563266105 und **Weekend-Lunch-Buffet** für 34,90 €, Sa/So 11.30–15 Uhr

Peter‘s Meatless Monday, montags alle veganen und vegetarischen Kreationen für nur 9,90 €, **Peter Pane**

Schnitzeltag mittwochs kosten alle Schnitzelgerichte nur 13,99 € **Landhaus Lemsdorf**

COCKTAIL/-BIER

Open-Mic-Night, jeden zweiten Mittwoch ist die Bühne offen für Musik, Poetryslam oder Comedy. **Kunstkneipe NachDenker**

Cocktail Specials, Barkeeper Stelios verführt ins Reich der Cocktails, sonntags ab 17 Uhr, **Barsol**

Fancy Drinks zu Happy-Hour-Preisen, Do-Sa ab 21 Uhr, **Peter Pane**

Cocktail-Happy-Hour, mittwochs von 19–22 Uhr alle Cocktails zum Preis von 4,90 €, **Moonlight**

Nachdenklich – das Freitags-Quiz bestehend aus drei Runden und 20 Fragen, 14-tägig ab 21 Uhr, **Kunstkneipe NachDenker**

FRÜHSTÜCK/ BRUNCH

Führung & Frühstücksbuffet Sa., 14. November, 9 Uhr in der Africambo Lodge, **Zoo** *zoo-magdeburg.ticketfritz.de*

Frühstücksbuffet in der City ab 14,50 €, Mo–Sa, 8.30–11.30 Uhr, Sonntagsbrunch 10-14.30 Uhr 25,50 €, Mittagstisch Di-Fr 11-16 Uhr, Pizza, Pasta, Salate für 11,50 €, **Magado**

Frühstücksbuffet - vital in den Tag im Stadtpark, täglich 7–10 Uhr, 20 € pro Person, um Reservierung wird gebeten, **Das Elb**

Frühstück à la carte, ab 3,70 € (kleines Frühstück) tgl. bis 11 Uhr, Sa/So ab 9 Uhr, **Leo‘s Café**

Immer wieder sonntags … Sonntagsbrunch ab 10 Uhr, p.P. 32,90 € – Kinder zw. 7–12 Jahre 18 € im **Gartenhaus Stadtpark**. Vorbestellung ist notwendig. Tel.: 9997670 *magdeburger-catering.de*

MITTAGS-TISCH

Kulinarisch verwöhnen in der City, Mo-Fr ab 8 Uhr, Sa/So ab 9 Uhr, Mo-Sa bis 21 Uhr geöffnet, **Leo‘s Café**

Tobias Quast



KULINARISCHER SPAZIERGANG Regelmäßig lädt der Zoo zu kulinarischen Spaziergängen u.a. mit der Taschenlampe. Im Anschluss werden dann Buffetts aufgetafelt.

SEK



MAFIA, MAFIA! Zum Drama des Sonder-EntertainmentKommando (SEK) wird im Daniel‘s ein feines Dinner aufgetischt

Veckenstedt



JUBILÄUMS-KONZERT Zu 25 Jahren Schlemmercafé „Leo‘s“ spielt am 14. November ab 19 Uhr die Magdeburger Kultband „Pan“



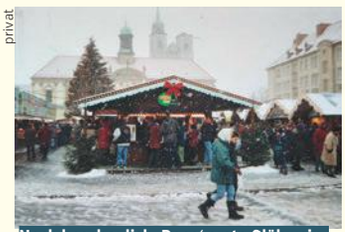


Lander

Ein Anziehungspunkt auf dem Weihnachtsmarkt: Boos‘ Glühweintheke

Feinste Fruchtnote

Seit den wilden Wendejahren gehört **Boos‘ Glühweintheke** zur Magdeburger Weihnachtszeit. Nun sind die 30 Jahre voll.


privat

Noch beschaulich: Boos‘ erste Glühweintheke 1998 auf dem Alten Markt

Die Geschichte der Schaustellerfamilie Boos ist lang und reicht bis ins Jahr 1848 zurück. Unglaublich! Familienoberhaupt Gunther Boos hat noch die DDR-Jahre miterlebt, als man sich damals per improvisierten Eigenbau eine Zuckerwattemaschine baute. Glühwein gab’s in jenen Jahren auch schon, aber das war eher „Einheitsplörre“, wie der kodderschnäuzige Machdeburjer sagen würde. So gab‘s bis in die wilden Wendejahre nicht wirklich eine „Glühweinkultur“ auf den Weihnachtsmärkten.

Für die Schaustellerfamilie Boos war 1996 die Zeit reif geworden: Mit ihrer ersten „Glühweintheke“ standen sie damals noch zwischen dem alten Blauen Bock und dem Karstadt. Damals gab es nur eine weitere Glühweinbude auf dem Weihnachtsmarkt. Von Anfang hatte Familie Boos individuellere Glühweine im Angebot, wie die Fruchtglühweine mit dem Geschmack von Heidelbeere, Johannisbeere, Schlehe und Kirsche. Und später kamen dann die Winzerglühweine hinzu. Dazu setzte man auf Entertaiment: Bei „Prominente schenken Glühwein aus“ kamen ab 2003 Sportgrößen wie die Kanu-Olympiasieger Mark Zabel und Björn Bach, Rad-Idol Täve Schur, Box-Schwergewichtler René Monse oder Oberbürgermeister Willi Polte. Legendär der Abend mit dem damaligen Zoo-Geschäftsführer Kai Perret im Leopardenkostüm!


privat

30 Jahre Glühweintheke: Waltraud und Gunther Boos

Wenn am 23. November der Magdeburger Weihnachtsmarkt auf den Alten Markt eröffnet, ist Boos‘ Glühweintheke natürlich mit dabei. Die hat seit 2019 ihren festen Platz am Guericke-Denkmal neben dem Rathaus und ist ein echter Anziehungspunkt: Unten steht man an der offenen Glühweintheke, eine Etage hoch sitzt man auf feinen Holzbänken beisammen, genehmigt sich ein Gläschen – oder auch zwei. (c)

Boos Glühweintheke auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt, ab 23. November, Alter Markt

GASTSTÄTTEN

INTERNATIONAL

Das ELB, Restaurant, Seilerweg 19, MD-Stadtpark, Tel: 0391-563 266 105, täglich 11.30-22 Uhr, *www.das-elb.de*

Magado, Ulrichplatz 10, MD-Altstadt, Tel.: 61 11 99 96; Mo-Sa 8.30-23 Uhr, So 10-22 Uhr *www.magado.de*

Restaurant Daniel‘s & Eventlocation „Elbwerk“, Werner-Heisenberg-Str. 1, MD-Wissenschaftshafen, Tel: 59 77 90 50, Di–Fr: 11.30–23 Uhr, Sa: 11.30–00 Uhr, So: 12–17 Uhr, *www.daniels-md.de*


Engelhardt

ALT SALBKE Direkt neben dem Lapidarium an der Salbker Sankt-Gertraud-Kirche lädt das Gasthaus „Alte Schule“ mit deftiger regional-deutscher Küche ein

DEUTSCH



Gasthaus Alte Schule, Greifenhagener Straße 7, MD-Salbke, Dienstag bis Sonntag 11:30-22:00 Uhr (Küche jeweils bis 21 Uhr), Montag Ruhetag, *gasthaus-alte-schule-salbke.metro.rest*

Landhaus Lemsdorf – Restaurant+Biergarten Schierker Str. 1a, Magdeburg-Lemsdorf, Tel: 61 09 531, Di–Mi, Fr–Sa ab 16.30 Uhr, Sonntag 11–14 Uhr, Mittwochs Schnitzeltag (Reservierung erbeten) *www.landhaus-lemsdorf.de*

Hotel Behrens – Whiskybar – Restaurant – Biergarten, Scotch Malt Whisky Society Bar, Bahnhofstraße 28-30, Haldensleben, Tel. 03904-3421, Mo–Fr. 17–24 Uhr Sa. a. Anfrage, *www.hotel-behrens.com, www.the-malt-club.de*

Linhart, Burgerladen mit Fleischknüppel & Co., Gerhart-Hauptmann-Str. 32, Tel: 50678900, Mo geschl., Di-So 17.30-22 Uhr

MOONLIGHT, Ernst-Lehmann-Straße 16, MD-Alte Neustadt, Kultige & Kiezige Bar mit Burgern und Cocktails, Mo–So ab 17 Uhr, Sonderöffnungszeiten zu Spielen des FCM – 30 min vor Anpfiff, Reservierungen unter 58 26 49 60

Hoflieferant, Restaurant und Garten, Fürstenwall 3b, MD-Altstadt, Tel: 58282441, Mi-Fr 17-22 Uhr, Sa 12-22 Uhr, So 12-15 Uhr. Onlinereservierungen möglich, *www.restaurant-hoflieferant.de*

GRIECHENLAND

Meraki, Griechisches Restaurant, Semmelweisstraße 13, Edelweißpassage, Tel: 62099326, Di–So 11.30–14.30 Uhr und 17–23 Uhr, *meraki-md.de*

LIBANON

Tyros, Libanesische Spezialitäten – Mezze, Grill und Gastfreundschaft in Magdeburg, Breiter Weg 176, MD-Altstadt, täglich 11 bis 22 Uhr, *www.tyros-magdeburg.de*

KNEIPEN

Kellys Sportsbar, Berliner Ch. 41, Tel: 811 71 85, Bier, Burger, Schnitzel & mehr, ab Okt: Di-So ab 18

Leo‘s
SCHLEMMERCAFÈ · RESTAURANT · EISBAR
Ein Gaumenschmaus für alle
Täglich knuspriges Frühstück ab 8 Uhr, Sa & So ab 9Uhr
Breiter Weg 30a | Tel. 0391-5556871 | www.leoscafe.de

Uhr, zu Spielen (FCM/SCM) & Konzerten in der GETEC-Arena 3 Stunden vor Beginn geöffnet; SKY-TV

Kunstkneipe NachDenker, Olvenstedter Str. 43, MD-Stadtfeld, Tel.: 50 5584 06, *www.facebook.com/nachdenker*

Gartenhaus im Stadtpark, Heinrich-Heine-Platz 5, Tel.: 5445880, jeden Sonntag von 10-15 Uhr Brunch, Reservierung: info@mgc24.de, *www.magdeburger-catering.de*

CAFES

OLi-Kino, das Nostalgie-Kino von 1936, Olvenstedter Str. 25a; Tel.: 535 48 622, Öffnungszeiten nach den Veranstaltungen, *www.oli-kino.de*

ORIENTALISCH

Bingöl Grill Alter Markt. Döner - Pizza - Pasta, Alter Markt 15, Mo–Sa 10-22 Uhr, So 11-22 Uhr

Bingöl Grill am Hassel, Döner Kebab & Chicken, Breiter Weg/Einsteinstraße, Mo, Di, So 10-03 Uhr, Mi–Sa 10-05 Uhr

KABARETT

... nach Hengstmanns, Breiter Weg 37 (Nordabschnitt), MD-Altstadt, Mittagstisch Di-Fr 11-14 Uhr, alle Termine auf www.hengstmanns.de, Reservierungen, Tel. 40 255 40, *nach@hengstmanns.de*

DIE GERÜCHTEKÜCHE IM NOVEMBER

Türkische Küche

Lokale mit authentischer türkischer Nationalküche wie das „Izgaram“ am Bahnhof hat Magdeburg bereits. Nun eröffnet Mahsun Coban zu Ende Oktober mit dem „Afiy‘et“ – zu deutsch „Gesundheit“ – am Hasselbachplatz ein feines Grillrestaurant mit traditioneller türkischer Küche. Das zweigeschossige Lokal mit der balkonartigen oberen Etage wird vielen Magdeburgern noch in guter Erinnerung sein, bestand hier doch von 2002 bis Anfang 2025 das stylische „Espresso-Kartell“. Feine Dönervarianten wie den echten Steak-Döner oder den Berliner Chicken-Gemüse-Döner wird es aber auch geben.



Engelhardt

TÜRKISCHE KÜCHE Lokale mit authentischer türkischer Nationalküche wie das Izgaram hat Magdeburg bereits vorzuweisen. Nun hat Mahsun Coban am Hasselbachplatz mit dem „Afiy‘et“ ein edel gestaltetes türkisches Grillrestaurant eröffnet

Hochzeiten in der „Wildnis“

Mit ihrer authentischen afrikanischen Küche wie Fladenbroten, Potje oder Grillspezialitäten hat sich die Africambo Lodge im Zoologischen Garten einen Namen gemacht. Den lauschigen Blick von der Terrasse auf das „Hochland von Äthiopien“ kann man nun auch als Brautpaar erleben, denn die Ausrichtung von Hochzeiten ist seit kurzem ein neues Angebot der Africambo Lodge.



Zoo Magdeburg

HOCHZEITEN in der „Wildnis Afrikas“ sind ab sofort in der Africambo Lodge im Zoo möglich – Blick aufs „Hochland von Äthiopien“ inklusive

Erst 2027

Nein, mit der Deutschen Bahn hat diese Verspätung diesmal nichts zu tun, es sind eher Verzögerungen beim Umbau des prächtigen historischen Bahnhofsgebäudes in der Neustadt zu der über das gesamte Gebäude vernetzten Gastwirtschaft „Hej“, deren Mittelpunkt künftig ein schnelles Take-away-Café in der Vorhalle werden wird. Statt der für November geplanten Eröffnung wird es wohl Anfang 2027 werden.



Engelhardt

ERST 2027 Der Umbau des Bahnhofsgebäudes in der Neustadt zur vernetzten Gastwirtschaft „Hej“, samt schnellem Take-away-Café in der Vorhalle verzögert sich. Die für November geplante Eröffnung wird auf Anfang 2027 verschoben



Engelhardt

LADY CRÊPE & Mister Galette, alias Sandra Linke & Jens Brettschneider, haben Ende Oktober im City Carré ihre „little french dessert boutique“ eröffnet, in der es Crêpes und Galettes sowie hausgemachtes Eis gibt

Lady Crêpe

Das City Carré hat erneut Gastro-Zuwachs bekommen. Und was für welchen: In zentraler Lage im Erdgeschoss an der Rotunde hat das „Lady Crêpe & Mister Galette“ eröffnet. In seiner „little french dessert boutique“ bietet Betreiber Jens Brettschneider künftig herzhafte (Galette) und süßen (Crêpe) französische Pfannkuchen an. Und an der „Eis-Queen“-Theke direkt daneben werden hausgemachtes Softeis und belgische Waffeln serviert. Jam jam!

Forza Italia

Bewegung im Nordabschnitt: am Ratswaageplatz (ex La Perla) eröffnet noch bis Ende des Jahres ein italienisches Restaurant.

Urban Living

Seit Ende September ist das Café „Alex“ am Ulrichplatz für einen umfassenden Umbau im Stil des „Urban Living“ geschlossen. Die ursprüngliche Planung einer Eröffnung Mitte November wird aber offenbar eng, so dass es auch Dezember werden könnte: Aber Magdeburg darf gespannt sein. •



ALEX

URBAN LIVING Der Umbau des „Alex“ am Ulrichplatz soll Mitte November fertig sein

Mehr Gastro-News: www.dates-md.de/essen-trinken

neulich in Magdeburg

TERRASSE „STADT PRAG“, MÄRZ 1958



privatarchiv

GANZ ZENTRAL Das im Dezember 1956 eröffnete Café „Stadt Prag“ war das gastronomische Vorzeigeobjekt in der neoklassizistischen Bebauung um den neugeschaffenen Zentralen Platz. Während unten im Saal feine Küche serviert wurde, war oben Barbetrieb und dazu wurde Jazz gespielt. Natürlich live! Ganz vorn dabei war die tschechische Rolf-Oppermann-Combo.

Malwerk



ZAHL DES MONATS

250.000

Menschen haben sich inzwischen für das Ticket-Losverfahren für „Wetten, dass...“ mit den Kaulitz-Brüdern als Moderatoren angemeldet. So viele waren es noch nie.

SATZ DES MONATS

„Herr Präsident, ich versuche meine Rede irgendwie zu halten, Sie spielen am Telefon rum.“

Ministerpräsident Sven Schulze wendet sich während der Landtagssitzung an den neuen Landtagspräsidenten Tobias Rausch von der AfD.

WEITERERZÄHLT

Ich warte darauf, dass endlich auch Weine mit Aussagekräftigen Namen in die Regale kommen: „Fauler Abend auf dem Sofa“, „Das war ein Scheißtag“ oder „Billig aber brummt ordentlich“

Umweltschutz kann so einfach sein. Ich habe mir, zum Beispiel, ganz bewusst nie einen Jet oder eine Yacht gekauft.

„Forscher finden große Eisvorkommen auf dem Mars.“

Oh, bitte lass es Stracciatella sein!“

Wenn du mich mit deinem Auto beeindrucken willst, dann sollte es schon ein Eiswagen sein.



Dass Abnehmen nicht dauerhaft funktioniert, zeigt ja schon der Mond.

„Willst du was trinken?“

„Was steht zur Auswahl?“

„JA und NEIN“

In der Ruhe liegt die verschissene Kraft, diese kackdämliche Kindersicherung an der Drecks-Medikamentenflasche zu öffnen!

„WAS HAST DU MORGEN VOR?“

„AUSSCHLAFEN.“

„UND DANN?“

„DU HAST NOCH NIE AUSGESCHLAFEN, ODER?“

ICH BIN EIN SEHR HEITERER MENSCH. ERST NEULICH, IM MAI '97 MUSSTE ICH HERZLICH LACHEN.

Egal wie rasant sich neue Technologien entwickeln, der Mittelfinger bleibt das effizienteste Medium für schnelle Nachrichtenübermittlung!

JASON DERULO

THE LAST DANCE
WORLD TOUR

04 I AUG I 2027 - MAGDEBURG

ELBAUENPARK



ticketmaster®

TICKETS: WWW.JASON-DERULO.WORLD


Stabiler
Beitragssatz
2027
AOK
Erster Job, erste Bude,
erstmal alles geregelt.
Damit geht’s
mir besser.
Die AOK Sachsen-Anhalt.
Günstig, digital, schnell.
Jetzt wechseln.